DER
WEG DES WISSENS

DER
WEG DES WISSENS

JESHUA (JESUS)
in Gemeinschaft mit
Jayem

(übersetzt ins Deutsche von Rieka Würtz)

Der Weg des Wissens

Deutsche Erstausgabe

Englischer Originaltitel:

„The Way of Knowing“

– Jeshua (Jesus) in Communion with Jayem –

WAY OF MASTERY

www.wayofmastery.com

Diese Arbeit wurde von den Original-Tonbandaufnahmen übertragen,
die JESHUA in Gemeinschaft mit Jayem gemacht hat.
Hinweise von Jeshua bzgl. der „Tonbänder“ sind daher spezifisch für die Zeit,
in der die Aufnahmen gemacht wurden und für die Technologie,
die dafür benutzt worden ist.

Wenn du die Original-Audioaufzeichnungen bestellen möchtest,
besuche bitte www.wayofmastery.com.

ISBN: 978-3-96758-003-7

1. Auflage: Januar 2021
Übersetzt und Herausgegeben von
Rieka Würtz
zeit & raum, Saarbrücken
mail@zeitundraum.jetzt / www.zeitundraum.jetzt

Dieses Werk ist urheberrechtlich geschützt. Eine Veröffentlichung oder Vervielfältigung
ohne schriftliche Zustimmung des Autors ist untersagt.

INHALT

Vorwort von Jayem I

Lern-Empfehlungen von JESHUA V

Lektion 1 3

Lektion 2 19

Lektion 3 37

Lektion 4 53

Lektion 5 71

Lektion 6 85

Lektion 7 103

Lektion 8 125

Lektion 9 147

Lektion 10 171

Lektion 11 189

VORWORT

von Jayem

Ich schreibe euch aus einer etwas eigenartigen Lage. Auf der einen Seite war ich der Kanal, durch den diese mächtige, außerordentlich wertvolle und transformative LEHRE geflossen ist, um uns alle zu segnen. Auf der anderen Seite bin auch ich ein unentwegter Schüler dieser Lehre und des WESENS, Das sie uns allen gegeben hat: JESHUA BEN JOSEPH, im Westen besser bekannt als „JESUS“, was nur ein anderer Ausdruck Seines Original Aramäischen Namens ist. (Du kannst ihn auch „YESHUA“ oder „Y´SHUA“ geschrieben sehen.)

Als JESHUA mir im August 1987 zum ersten Mal in einem Feld von strahlendem, goldweißem Licht erschien, wurde ich in einen radikalen Weg des Erwachens hinein katapultiert. Doch zuerst musste ich durch eine Angst von einer derart qualvollen Tiefe gehen, denn ich war sicher, dass ich meinen Verstand verloren hatte. Ich habe mein erstes Jahr der Beziehung mit IHM in meinem Buch ***DIE JESHUA-BRIEFE*** nacherzählt. Ich habe von IHM verlangt, dass ER Beweise liefern soll, dass ER wirklich unabhängig von irgendeiner Projektion meines eigenen Geistes existiert und – über einen Zeitraum von neun Jahren – hat ER genau dies getan und letzten Endes meinen eigenen, zutiefst festgehaltenen (und sicherlich angst-basierten) Zweifel besiegt.

Im Nachhinein hätten die reine Herrlichkeit und die Tiefgründigkeit der Weisheit dieser LEHRE für mich ausreichen sollen, um zu akzeptieren, dass es sicher nicht mein eigener Geist war, der sie erschaffen hat! Als diese Unterhaltungen begannen, hatte ich einige Erfahrung im Lehren, hauptsächlich in Yoga und Meditation. Die Kurse und Workshops, die ich gab, waren immer schon Tage im Voraus gut vorbereitet. Im Gegensatz hierzu hatte ich zu keiner Zeit jemals eine Ahnung davon, worüber JESHUA sprechen würde.

Als ER 1994 mit der ersten Aufzeichnung von ***DER WEG DES HERZENS*** begann, gab ER mir keinen Hinweis, dass dies der erste Teil eines dreijährigen Schulungs-Kurses im Erwachen zum CHRISTUS-GEIST sein würde (der anfänglich als Tonbandaufnahme an Hunderte von Menschen in Amerika verschickt wurde). Ich tat bloß, was ich bis dahin bereits gewohnt war…

Ich setzte mich hin, schloss meine Augen, begann ein kurzes Gebet zu wiederholen, das ER mir gegeben hatte, um es zu sprechen, wann immer ich mich mit IHM verband, und ließ die Schwingungsfrequenzen, die Farben und das Gefühl, meinen Körper zu verlassen, geschehen. Dann übermittelte ER mir Seine Botschaft und sagte „Amen“. So wusste ich, dass ER mir damit sagte, dass ER fertig war. Ich fühlte meinen Körper wieder und „landete“ in ihm und fühlte mich oft noch für Stunden danach völlig energetisiert.

Ich erinnere mich an eine Nacht: Ich hatte Fieber, einen geschwollenen Rachen und überhaupt keine Stimme. ER sagte, das wäre kein Problem, weil ER (im Gegensatz zu mir) nicht an Begrenzungen oder Krankheit glaube! Es war davon auch keine Spur mehr, solange ER sprach, und ich fühlte mich noch Stunden später von den Symptomen befreit. Doch als sie sich wieder anschlichen, habe ich nach IHM gerufen: „Wie kann ich das verhindern?“ Seine Antwort?

> *Das, mein Bruder, ist etwas, das du in dir selbst und für dich selbst herausfinden musst.*

Von dem Beginn unseres Kontaktes an hat ER angedeutet, dass ER durch mich und mit mir tatkräftig einen LEHRPFAD kreieren wolle, den es „nie zuvor auf dieser Erde gegeben hat“, und der dazu gewidmet sei, eine Million Seelen zum Erblühen im CHRISTUS-GEIST zu führen, als Teil der kommenden grundlegenden Transformation der MENSCHHEIT, deren Druck wir in dieser Zeit auf uns spüren können.

DER WEG DES HERZENS ist der erste Teil Seiner LEHRPFAD-TRILOGIE (bestehend aus ***DER WEG DES HERZENS, DER WEG DER TRANSFORMATION*** und ***DER WEG DES WISSENS***), bereits Tausenden als die „DER WEG“ – Lehren bekannt. Erst kürzlich (in 2005) entdeckte ich in einer wissenschaftlichen Dokumentation, dass die ersten CHRISTEN Seine Lehre als „DER WEG“ bezeichneten. Nur ein Zufall? Ich denke nicht, denn eine Sache, die ich in meiner nun 24-jährigen Lehrzeit mit IHM und im Dienste für IHN entdeckt habe, ist: Nichts geschieht ohne PLAN und ABSICHT.

Die LEHR-TRILOGIE selbst ist einfach eine der außergewöhnlichsten und meisterlichsten Lehren, die mir je begegnet sind, und das beinhaltet all mein Lernen in Yoga, den Weltreligionen und in Philosophie. Wie ER im ***WEG DES HERZENS*** „Samen pflanzen“ konnte und diese dann durch die folgenden,

weiterführenden Werke, ***DER WEG DER TRANSFORMATION*** und ***DER WEG DES WISSENS*** meisterhaft in tiefere Schichten bringt, wenn der Schüler für reifere Früchte bereit ist, versetzt noch immer den Lehrer in mir in Demut und Erstaunen. Und dennoch sind sie nur ein Teil des LEHRPFADES, den ER durch mich über viele Jahre hinweg entwickelt hat; andere Schlüsseltexte sind ***DIE JESHUA-BRIEFE*** und ***DER WEG DES DIENERS***. Ein weiterer Schritt auf der Reise des Schülers sind die empirischen und transformativen Energien des ***ARAMÄISCHEN VATER UNSERS*** und ***DIE SELIGPREISUNGEN***, die die Basis der tiefen Heil- und Erleuchtungsarbeit bilden, die bei Retreats, Intensiv-Seminaren und Pilgerfahrten praktiziert werden. Parallel zu den wesentlichen Aramäischen Lehren gibt es die unterstützenden Praktiken von dem ***ATEM DER LIEBE***, die ***RADIKALE ERFORSCHUNG*** und die einzigartige Meditation mit dem Titel ***„IM NAMEN“***.

Für den Schüler ist es wichtig zu wissen, dass diese formalen Lehren, die in den drei ***„DER WEG“*** – Texten begründet sind, ein wichtiges Fundament für tiefere Schichten der Alchemie der radikalen Transformation legen. Du wirst bemerken, wie oft ER sich in dieser Lehre sowohl auf das ***Atmen*** als auch auf das ***Fühlen*** bezieht. Noch bevor diese formale Lehre übermittelt wurde, führte ER mich bereits – mit meinem eigenen Wesen als Versuchslabor – tief in das volle Verständnis der Wichtigkeit des ATEMS (den ER die Anwesenheit des HEILIGEN GEISTES nennt) und wie man die Schichten von „eingefrorenen Gefühlen“ vollständig durchdringen kann, die im Unterbewusstsein und in der Seele festgehalten sind; wie die Seele in den – so wie ER es bezeichnet – TRAUM DER TRENNUNG fällt und wie diese Muster sich im Mutterleib und bei der Geburt und sogar schon bei unserer Wahl der Eltern und des Zeitrahmens für unsere Inkarnation wiederholen. Ohne diese tieferen, persönlichen, empirischen Reisen inkarniert das „WORT“ nicht vollständig und „landet nicht in den Zellen“, an genau dem einzigen Ort, an dem wir wissen können, dass unsere Heilung vollständig ist: hier in dieser Welt, jetzt in diesem Moment.

Daher bildet dieses Buch, das du jetzt in der Hand hältst, zusammen mit allen anderen erwähnten „Teilen“, einen höchst außerordentlichen und allumfassenden spirituellen LEHRPFAD, um unsere Welt zu ehren. So wie ER es Jahre zuvor gesagt hat:

> ***Unser einziges Ziel ist es, einen vollständigen LEHRPFAD zu etablieren, der eine Seele von ihren ersten Impulsen zu Erwachen den***

ganzen Weg in eine voll entwickelte Manifestation des CHRISTUS-GEISTES führen kann.

Interessierte Leser können mehr über den LEHRPFAD erfahren unter: **www.wayofmastery.com**.

Noch eine weitere Anmerkung: Dies ist die einzige, autorisierte Version dieser LEHRE, exakt so wiedergegeben, wie sie ursprünglich überbracht worden ist. Mit großer Sorgfalt wurde darauf geachtet sicherzustellen, dass die Lektoren bei der Übertragung der Audio-Aufnahmen in den Text nichts verändert haben. Es gibt weder Kapitelüberschriften noch Titel für Unterabschnitte, weil ER keine gegeben hat. Worte, die ER im Original besonders betont hat, sind kursiv gedruckt.

Was du in deinen Händen hältst, ist ein MEISTERSCHLÜSSEL, doch ein Schlüssel ist nur in dem Ausmaß dienlich, in dem wir unsere Hände um ihn legen, ihn in die Schlösser an unseren Herzen und unserem Geist einstecken und ihn „umdrehen" – durch unser vollkommenes Einlassen auf das, was uns von einem der höchsten MEISTER-LEHRER gegeben wurde, der jemals von der LIEBE gesandt worden ist, um die LIEBE wieder in unseren schlafenden Seelen zu erwecken.

Er liegt nun in deinen Händen, und dies nicht durch Zufall. ER sagte, dass niemand zu diesem WERK gelangt, „in dem nicht alle Vorbereitungen hierfür abgeschlossen sind." Wenn du diese Worte liest, dann hat Gnade sich mit der geheimen Sehnsucht deiner Seele verbunden und dich hierher gebracht und diese LEHRE in deine Hände gelegt.

Nun liegt es an dir. GOTT segne dich, und mögest du den strahlenden Glanz der GNADE erkennen, die dich weit über jedes Verständnis hinaus liebt, und mögest du die VOLLENDUNG der SEELE erfahren, während sie durch dich wirkt, um diese Welt in LIEBE zu hüllen.

Ströme von Freude,
Jayem
Mai, 2011

Lern-Empfehlungen von JESHUA

JESHUA hat auch die folgenden speziellen Empfehlungen zur Art und Weise des „Hörens“ der Aufnahmen oder der Abschriften dieser LEKTIONEN gegeben:

1. Wähle ein eigenes „DER WEG“ – Notizbuch für dich aus, mit einem Cover, das eine Bedeutung für dich hat, und einen Stift, den du liebst. Benutze beides nur für diese Arbeit. Bewahre dein Notizbuch, wo auch immer du lebst, an einem heiligen Ort auf (z.B. auf deinem Altar, falls du einen hast).

2. Setze dich immer hin, entspanne dich und erlaube dem Atem, tief und voll zu fließen, bevor du mit dem Hören der Aufnahmen oder dem Lesen der Abschriften beginnst.

3. Erlaube den Worten, einfach in dir zu landen, ohne jegliche Anstrengung, alles von dieser Information auf einmal zu verstehen.

4. Beobachte, welche Textstellen Gefühle in deinem Wesen aufkommen lassen.

5. Notiere für dich wichtige Stichpunkte in dein „DER WEG“ – Notizbuch und schreibe jene Textstellen hinein, die dein Gefühlswesen berühren.

6. Schreibe später (oder an einem anderen Tag) die Textstellen aus deinem Notizbuch heraus, die ein starkes Gefühl in dir hervorgerufen haben. Schreibe sie mehrere Male in einem Zustand von Unschuld und Verspieltheit auf ein gesondertes Blatt Papier.

7. Wann immer eine Frage gestellt wird, ist es nützlich, eine Pause einzulegen und darüber nachzudenken, bevor du weitermachst.

Diese LEKTIONEN wurden ursprünglich mit der Intention gegeben, mit jeder für mindestens dreißig Tage zu leben und sie zutiefst zu verinnerlichen. In der Praxis wirst du feststellen, dass jede LEKTION dich auch weiterhin lehrt und dich tiefer in dein eigenes spirituelles Erwachen führt! Höre jede Aufnahme oder lies jede LEKTION mehrere Male an verschiedenen Orten und zu verschiedenen Tageszeiten. Bleibe bei jeder LEKTION, bis du das Gefühl hast, dass du mit ihr fertig bist.

Es ist auch sehr wichtig, die Übungen so zu machen, wie sie beschrieben sind. Viele dieser Übungen sind die gleichen, die JESHUA vor über 2000 Jahren von seinen ESSENER Ältesten gegeben wurden.

Fühle dich frei, diese Empfehlungen so zu nutzen, wie du möchtest, doch vor allem habe Freude mit dem Inhaltsstoff.

Lektion 1

Jetzt beginnen wir.

Und in der Tat grüße ich euch noch einmal, geliebte und heilige Freunde. Wir kommen hervor, um jetzt bei euch zu sein, während wir in das dritte und letzte Jahr dieser ***formellen Unterrichtung*** starten, die wir mit euch teilen möchten. Diese Unterrichtung wird in der kommenden Zeit mit Millionen geteilt werden. Wir haben gewählt, die diesjährigen Lektionen ***DER WEG DES WISSENS*** zu nennen.

Was erfordert nun ***WAHRES WISSEN?*** Was ist nun erforderlich, damit WAHRES WISSEN existieren kann? Wie lebt jemand – in welcher Dimension der SCHÖPFUNG auch immer – wenn er in WAHREM WISSEN ruht? Geliebte Freunde, das, was erforderlich ist, damit ***WAHRES WISSEN*** die Gesamtheit deines Bewusstseins durchdringt, ist einfach dies: ***Nicht für einen Moment*** hast du ***jemals*** das Leben gelebt. Vielmehr hat in WAHRHEIT und in WIRKLICHKEIT das LEBEN, das nur LIEBE ist, die aus der QUELLE aller SCHÖPFUNG hervor strömt, ***danach gestrebt, als du*** zu leben. Niemals gab es in WAHRHEIT zu irgendeiner Zeit ein falsches Selbst. Niemals gab es eine Zeit, in der etwas, genannt das Ego, existiert hat.

Du hast uns viele Male zu euch sagen hören, dass das, was über dich wahr ist, immer wahr ist, und dass du so bleibst, wie du erschaffen wurdest zu sein – der GEDANKE VON VOLLKOMMENER LIEBE in der Form. Du entspringst aus dem GEIST DES SCHÖPFERS, wie eine Welle aus dem Ozean entspringt. Das große Geheimnis deiner menschlichen Existenz – und in der Tat das große Geheimnis der vielen Reisen, die du unternommen hast – ist, dass sie ***nirgendwo*** anders existiert haben als ***innerhalb des Rahmens*** der Filmleinwand deines eigenen Geistes.

Bedeutet dies, dass deine Träume keine Wirkung hatten? Innerhalb des Traumes selbst, solange du wählst, damit identifiziert zu sein, ***wirst*** du die Wirkungen deiner Entscheidungen, die du getroffen hast, erfahren. Doch jetzt, wenn das Herz Reinigung berührt hat und wenn du wahrhaftig bereit gewesen bist, zu erlauben, dass die Transformation geschieht, ist alles, was zählt und erinnert werden muss, dass ***du,*** so wie du ***gedacht*** hast zu sein, niemals wirklich

existiert hast. Es war eine künstliche Nebelwand. Es war ein Hirngespinst. Es war eine Illusion.

WISSEN beruht daher auf dem kristall-klaren Gewahrsein, dass, während die SCHÖPFUNG aus dem GEIST GOTTES hervor strömt, ***du*** den Ort nicht finden kannst, an dem ein getrenntes Selbst begann. Und du hast absolut keine Kenntnis darüber, wo dein Ende gefunden werden wird. In WAHRHEIT weißt ***du*** nicht, was sich im nächsten Moment deiner Erfahrung offenbaren und abspielen wird. Und da du einen nächsten Moment ***hast,*** kann das nur bedeuten, dass ***etwas anderes dich lebt.***

Zu Beginn der Reise muss es ***Verlangen*** geben, denn niemand kann ohne Verlangen zum VATER kommen. Denn genauso, wie du die Energie des Verlangens benutzt hast, um den Traum der Trennung zu träumen, der dein Herz verschlossen hat, der dich auf eintausend nutzlose Reisen geschickt hat, angetrieben und genötigt von Angst, von Urteil, von Zweifel – genauso war Verlangen notwendig, damit du bereit bist, dir deine Illusionen anzuschauen, dir deine Urteile genauer anzuschauen, und zu erkennen, dass sie keinen Wert haben können, außer dem, den du ihnen verleihst. Es hat in der Tat Verlangen erfordert, dass du dir ***wünschst*** zu erwachen.

So, wie du die Macht der ***Intention,*** der ***Absicht,*** benutzt hast, um fortlaufend die Überzeugungen und Wahrnehmungen in den Geist einzugravieren, die das Fundament für den Traum der Trennung sind, genauso hast du gelernt, Intention zu benutzen, durch die Zeit, die deine Schöpfung ist, um aus der Zeit und aus der Angst zu erwachen.

Genauso wie du einst die Macht des ***Erlaubens*** genutzt hast, um den Schöpfungen, die in deinem Geist gehalten wurden, die Erlaubnis zu geben, scheinbar – offensichtlich – vor deinen Augen Form anzunehmen und ihrer „Wirklichkeit“ erlaubt hast, so tief verankert zu werden, dass buchstäblich Welten daraus geboren wurden, so hast du auch Erlauben in dem Prozess der Transformation benutzen müssen, um dir selbst zu ***erlauben*** zu fühlen, was du zuvor nicht fühlen wolltest, und das anders zu sehen, von dem du einst darauf bestanden hattest, dass es nur auf eine bestimmte Weise gesehen werden konnte. Erlauben war genau das Feld, aus dem alle Vergebung, die du gelernt

hast, hervorgesprungen ist. Erlauben war der zentralste aller Schlüssel in dem Prozess deiner Heilung und deines Erwachens. Denn wenn du wahrhaft beginnst, die Macht des ***aufrichtigen Erlaubens*** zu berühren, beginnst du die ersten Ebenen von ***wahrer Freiheit*** zu kosten. Du hast gelernt, dass genauso, wie du neuen Anfängen erlaubt hast zu geschehen, du auch die Macht hast, zu erlauben, dass Enden innerhalb des Feldes der Phänomene, die du „die Welt" nennst, geschehen.

Und doch sage ich euch, ist ***Hingabe*** die Vollendung der SCHLÜSSEL ZUM HIMMELREICH. Genauso, wie du dich einst deinen Illusionen hingeben musstest, um die fundamentale Energie deines Wesens ***mit*** deinen Illusionen zu identifizieren, genauso, wie du in Hingabe leben musstest, um selbst das Erlauben zu erlauben, genauso wie du gelernt hast, in Hingabe zu ruhen und selbst die Absicht zu erlauben, genauso wie du gelernt hast, in Hingabe zu ruhen, um selbst dem Verlangen zu erlauben, in dir erneuert zu werden, wird, wenn du den ***WEG DES WISSENS*** betrittst, die ***letzte Hingabe*** betreten – diese Hingabe, die jenseits des Verständnisses aller Sprachen und Theologien eurer Welt liegt, jenseits von allem, das gesprochen oder geäußert werden kann, und doch nicht jenseits dessen, was ***gekannt, gefühlt, realisiert und gelebt werden kann!***

Denn in Hingabe schaust du auf eine vollkommen harmlose Welt, ob sie außerhalb des Körpers zu sein scheint oder innerhalb des Körper-Geistes selbst. Du schaust auf das Kommen und Gehen der Welt und du erkennst, dass alle Dinge in sich selbst vollkommen leer sind. Du schaust nach innen und entdeckst, dass du nicht länger aus dem bewussten Geist, aus deinem Gewahrsein, das ***aussperren*** musst, was der Körper-Geist von dem Moment seiner Empfängnis an erfahren hat. Nicht länger gibt es eine ***Blockade,*** eine ***Sperre*** gegen den ***Fluss der Erfahrung.*** Nicht länger gibt es ein ***GOTT suchendes Selbst.*** Und dort, wo und wenn dieses Selbst hingegeben worden ist, erwacht der Geist zu der einfachen WIRKLICHKEIT, dass es ***nur*** GOTT gibt. Und ***du bist*** DIESER EINE.

Ja – wenn du dich bemühst, Worte zu finden, um dir selbst oder vielleicht jemand anderem das großartige Wunder, das großartige Mysterium, die großartige WAHRHEIT, die großartige Einfachheit des Erwachens zu WAHREM WISSEN zu vermitteln – wirst du bestrebt sein, eine Art und Weise der

Kommunikation zu finden, so wie ich versucht habe, Art und Weisen zu finden, um mit euch zu kommunizieren. Du wirst danach streben, deinen Brüdern und Schwestern zu vermitteln, dass es nur GOTT gibt und doch . . . und doch . . . gibt es die Kraft des Geistes, um dich selbst als den ERSCHAFFENEN wahrzunehmen – was du in WAHRHEIT bist. Denn ***GOTT bringt GOTT hervor, und schaut auf SICH SELBST zurück***. Mysterium von reinem Inhalt bringt vorübergehende Form hervor, damit dieses REINE MYSTERIUM begriffen werden kann.

Du bist daher genau dieser Prozess, durch den DIESER EINE, der alleine ist, ohne einen zweiten, die vorübergehende Form erschafft, durch die DIESER EINE SICH SELBST begreift und erkennt. Du bist DIESER EINE, der die vollkommene ***Wirkung*** des MYSTERIUMS ist, das aus SICH SELBST hervorfließen und sichtbar machen möchte, was unsichtbar ist; durch die Zeit und Form das zu gebären, was innerhalb davon nicht enthalten sein kann. Denn LIEBE ist unfassbar. Du kannst sie nicht kontrollieren. LIEBE ist weit über alle Maßen. Du kannst sie nicht enthalten. LIEBE kann man nicht besitzen. Man kann sie nur erlauben.

Daher, in der Tat geliebte Freunde, sind genau die SCHLÜSSEL, mit denen du einst die Macht deines eigenen Geistes benutzt hast, um die Illusion eines getrennten Selbst zu erschaffen, genau die SCHLÜSSEL, die von deinem eigenen Geist benutzt werden, um dich zu der WAHRHEIT zu erwecken, dass es dich niemals gegeben hat, dass es immer nur ***diesen*** mysteriösen Moment gibt. Und alle Dinge sind aus dem VOLLKOMMENEN MYSTERIUM geboren worden.

Der ERWACHTE GEIST – erwacht aus falscher Arroganz – schaut auf alle Dinge und sagt,

Ich bin DIESER EINE.

Und dabei existiert keine Spur von Trennung oder Dualität, denn du bist nicht getrennt von allen Dingen, die auftauchen: der Wind, der durch die Bäume bläst, die Striche eines kalten Winterregens, die Wärme der Sonne auf der Haut des Körpers, die Umarmung eines Geliebten, das Lachen eines Kindes.

Der ERWACHTE GEIST, der in VOLLKOMMENEM WISSEN verweilt, ***versperrt*** sich nicht länger der Wahrnehmung, dem Fühlen, dem Fluss von Gedanken, dem Fluss von Erfahrung. Er versucht nicht länger herauszufinden, wie er Dinge ***anders*** machen kann, als sie sind. Er schaut nur darauf und lebt aus dem heraus, was er am wahrhaftigsten will: Einfach in seiner eigenen Natur zu verweilen und dem LEBEN zu erlauben, von dieser Natur aus zu fließen, tanzend in der unendlichen Vielzahl an Darstellungen von Form.

Was ist daher erforderlich, damit WAHRES WISSEN existieren kann? Was ist wirklich erforderlich, um in dem ***WEG DES WISSENS*** zu verweilen? Es ist, ***vollkommen zu akzeptieren,*** dass ***nicht eine Spur deines Suchens*** dich jemals näher zur WIRKLICHKEIT gebracht hat; dass ***nicht eine Verfahrensweise*** jemals die ***Macht*** innehatte, dich näher zu GOTT zu bringen; dass es ***niemals*** je wirklich möglich gewesen ist, Fortschritte zu machen in Richtung hin zu dem BEWUSSTSEIN GOTTES. Denn die ganze Zeit über warst du der EINE, den du suchst, während du ***vorgibst,*** ein Suchender zu sein. Und aus welchem Grund, aus welchem Grund hast du den Gedanken der Trennung gehegt?

Der Grund ist einfach dieser: ***um es zu tun.*** Denn der GEIST GOTTES verwehrt ***keine einzige*** Möglichkeit, denn ER sieht nichts, was die Reinheit SEINER eigenen Natur blockieren kann. Und der VATER verweilt auf ewig in SICH SELBST – grenzenlos, unermesslich weit, strahlend, still – das GRENZENLOSE FELD von REINEM WISSEN, REINER INTELLIGENZ, aus dem ***alle*** Dinge und ***alle*** Möglichkeiten hervorgehen. Das ist der Grund, warum ich einst zu euch gesagt habe,

> ***Du hast niemals jemand anderen angeschaut, denn du siehst immer <u>nur</u> dein Selbst.***

Du bist frei, dich selbst zu verurteilen, indem du deinen Bruder verurteilst, und dadurch eine Form der Erfahrung zu erschaffen. Doch selbst diese Form der Erfahrung ist ***nur*** die VOLLKOMMENE REALITÄT GOTTES. Und ***DAS*** ist, was du bist!

Was erfordert daher WAHRES WISSEN? Es erfordert GOTT. Und von genau dem Moment an, als du zum ersten Mal den Gedanken hattest,

Ich will GOTT,

ist selbst dieser Gedanke innerhalb des Feldes aufgetaucht, von dem du glaubst, es sei dein begrenztes Gewahrsein als ein begrenzter Körper-Geist, gequält von Angst und Zweifel und Schuld und dem ganzen Rest – all das ist Illusion. Dieser Gedanke, GOTT zu wollen – der Moment, an dem deine Reise nach Hause begonnen hat – ***dieser Gedanke*** ist die Gegenwart GOTTES, der SICH SELBST zu dem erweckt, was niemals verloren war.

GOTT ist es, was für WAHRES WISSEN erforderlich ist. Den Durst, den du nach GOTT gespürt hast, ist GOTTES Durst nach SICH SELBST. Du bist buchstäblich das FELD DES GEWAHRSEINS GOTTES, in dem GOTT Gewahrsein von SICH SELBST hat, weil du die MACHT GOTTES bist, und ***nur*** durch diese MACHT warst du jemals fähig, dir ***irgendetwas*** bewusst zu sein, was ***anders*** zu sein schien als GOTT, denn ***selbst Angst ruht in der LIEBE.***

Selbst Angst, Kontraktion und der Traum der Trennung ***erfordern LIEBE,*** denn LIEBE ***erlaubt*** alle Dinge, ***vertraut*** allen Dingen, **nimmt** alle Dinge ***an*** und ***überwindet*** daher alle Dinge. Und in deiner Erfahrung, die du immer noch gerne als deine „eigene Erfahrung“ wahrnehmen möchtest, als ob sie getrennt und abgesondert wäre von deinen Brüdern und Schwestern, als ob sie getrennt und abgesondert wäre von dem Funkeln der Sterne und dem Tanz des Sonnenlichtes auf dem Wasser und dem Gedanken in dem brillanten Geist eines Wissenschaftlers und dem Schreien eines neugeborenen Kindes – selbst wenn du weiterhin behaupten wolltest, dass du eine sogenannte „private Erfahrung“ hast, hat diese private Erfahrung die Gegenwart GOTTES erfordert. Jeder Gedanke, den du jemals hattest, hat nur existiert, weil ***die LIEBE ihn erlaubt hat!***

Hast du also gelitten, weil GOTT es so entschieden hat? Ganz und gar nicht. Denn in WAHRHEIT – und hör bitte aufmerksam zu – ***existiert Leiden nicht.*** Nur die WIRKLICHKEIT DER LIEBE kann existieren. Und du bist DER EINE mit der ***Macht,*** zu deiner wahren Natur erweckt zu werden – genau jetzt,

genau hier! Und in der Tat nur, wenn du die Anhaftung an die Art und Weise aufgegeben hast, an die Mediationen, die Gebete, die Theologien, die Textbücher, nur wenn ***du*** die Anhaftung an jegliche Form aufgegeben hast, und lediglich die Entscheidung triffst, in dem EINFACHEN WISSEN zu verweilen, dass du DER EINE bist, ***nur dann*** durchdringt WISSEN dein Gewahrsein.

Wenn es etwas gäbe, was du ***tun*** müsstest, um zu GOTT zu ***gelangen,*** dann wäre GOTT getrennt von dort, wo du bist. Doch es ist genau die LIEBE des REINEN BEWUSSTSEINS, die dir die Macht gibt wahrzunehmen, dass es etwas gibt, was du tun musst, um zu GOTT zu gelangen – und folglich ist GOTT immer gegenwärtig. Wenn es wirklich irgendeine Art der Meditation gäbe, die dich erleuchten könnte, würde das bedeuten, dass ***du*** irgendwie ***wirklich*** getrennt wärest von GOTT. Doch es ist nicht möglich für DEN EINEN, getrennt von SICH SELBST zu sein. Erlaube daher dem Geist, in der Einfachheit zu ruhen, dass das, was wahr ist, immer wahr gewesen ist, und dass du dort, wo du verweilst, lediglich die Manifestation DIESES EINEN bist, der als ein Mann oder eine Frau erscheint.

In WAHREM WISSEN, in ***authentischem WAHREN WISSEN,*** das ***JETZT HIER*** existiert und nicht morgen erlangt werden kann, gibt es nur die reine Einfachheit des Momentes, der auftaucht und mit vollkommener Unschuld angeschaut wird. In WAHREM WISSEN gibt es vollkommenen Frieden. In WAHREM WISSEN verweilt man einfach erwacht, beobachtet das Spiel und die Darstellung der Phänomene, die in der Tat nur im Innern des einen GEISTES auftauchen, der die SOHNSCHAFT ist.

Ich habe oft zu euch gesagt, dass du nicht wirklich falsch abbiegen kannst und dass niemand jemals auf seiner Reise falsch abgebogen ist. Wie könnte dies im FELD VON REINER LIEBE, die GOTT ist, möglich sein? Und nur LIEBE ist WIRKLICH. Du hast dir bloß erlaubt – als GOTT – Formen von Erfahrung zu entwerfen, nur um sie zu erfahren. Jede Träne, die du geweint hast, jeder Verlust, den du gefühlt hast, ist dennoch nur ***GOTT,*** der wählt, die Erfahrung zu machen. Und du bist in jedem Moment ewiglich frei verblieben, noch einmal zu wählen. Und in der Tat ***wirst*** du unaufhörlich noch einmal wählen. Denn es gibt keine „Zeit“, in der GOTT aufhören wird zu sein. Denn wenn GOTT

aufhören ***könnte*** zu sein, dann wäre GOTT nicht GOTT, denn es müsste dann ein Energiefeld geben, in dem ***Nicht-Sein*** existieren könnte.

Der GEIST, der ERWACHT ist, dient nur dem HEILIGEN GEIST und der HEILIGE GEIST ist nur RECHTS-GESINNTHEIT. Und was ist RECHTS-GESINNTHEIT anderes als WAHRES WISSEN?

DER WEG DES WISSENS ist daher ein Weg des ungehinderten Fühlens, des ungehinderten Erlaubens, nicht nur von dem, was um dich herum ist, sondern auch von dem, was aus deinem Innern ***aufsteigt.*** Die Arbeit, die ich durch diesen, meinen geliebten Bruder mache, wird nicht getan, weil jemand anderes mich bittet, sie zu tun. Sie entsteht im Innern des FELDES DES GEISTES GOTTES, der die Essenz von allem ***ist,*** was ich als CHRISTUS bin. Sie taucht auf, wird gesehen und von mir erlaubt. Und daher wird die Arbeit getan. Das ist nichts anders als das, was du in deiner Erfahrung von Moment zu Moment erlebst. Wenn du einen Regentropfen fallen und das Fenster treffen siehst, durch das du schaust, hast du die Präsenz der MACHT DES BEWUSSTSEINS benutzt, die du in der Tat bist, und die nicht anders ist als das, was mich durchdringt, und durch das diese Kommunikations-Arbeit manifestiert wird. Alles, was bei allen Bestrebungen, die SOHNSCHAFT zu erwecken, vonstattengeht, ist, dass DIESER EINE zu SICH SELBST spricht. Er spricht von Erwachen, weil ein anderer Aspekt von IHM SELBST, eine andere Welle des Ozeans, noch ***so tut,*** als hätte sie ***wirklich*** für sich selbst bewirkt, das Bewusstsein zu verlieren.

Schaut euch daher um, geliebte Freunde. Denn einst habe ich euch gebeten, euch klar zu machen, dass ihr nicht wisst, was ein einzelnes Ding ist oder wozu es dient. Ich habe dies getan, weil du ***geglaubt*** hast, dass du ein getrenntes Selbst bist, und dass deine Urteile und Wahrnehmungen und Definitionen der Dinge eine Wirklichkeit ***außerhalb*** deines Geistes hätten. Und deshalb habe ich dich gebeten,

> ***Schau dich um, in vollkommener Demut, denn du weißt nicht, was ein einziges Ding ist oder wozu es dient.***

Denn wenn du auf einen Bruder oder eine Schwester schaust und sie als getrennt von dir siehst, als etwas oder jemanden, von dem es etwas für dich auf deiner Reise zu gewinnen gibt, hast du wirklich nicht erkannt, wofür dein Bruder oder deine Schwester da ist. Dies ist die einzige Sache, wofür dein Bruder oder deine Schwester da sein ***kann: Das zu sein, worauf GOTT schaut und nur SICH SELBST sieht.*** Ein Bruder oder eine Schwester ist aus einem einzigen Grund in dem Feld des Bewusstseins, das du gelernt hast, dein eigenes zu nennen: ***um geliebt zu werden, um gefeiert zu werden, um mit dir verbunden zu sein, um das Gute, das Heilige und das Schöne zu erschaffen und auszudehnen.***

Bedeutet das, wenn du jemanden anschaust, dass er dies begreifen ***sollte?*** Ganz und gar nicht. Denn DER EINE, der du bist, und der sich durch den anderen manifestiert, mag sehr wohl aus seiner grenzenlosen, vollkommenen Freiheit heraus wählen, vollkommen wahnsinnig zu bleiben. Und nun? Nichts kann dich daran hindern, mit LIEBE zu schauen und dem Spiel und der Darstellung von Form zu erlauben, seinen Tanz fortzusetzen – Geburt und Tod, Sich Verbinden und Sich Entfernen, Erschaffen und Auflösen. Allen Dingen, die erfahren werden können, muss letztendlich erlaubt werden, dass sie ohne Hindernis in deinem Geist fließen. Geburt führt zum Tod und Tod führt zur Geburt, in einem endlosen Schauspiel – nicht aus etwas heraus, das ***ums*** Leben kämpft, sondern ***als*** LEBEN SELBST.

Die WIRKLICHKEIT von allem, was du bist, verbleibt vollkommen unverändert und rein. Du bist wie der Himmel, durch den alle Wolken tanzen und spielen. Genau deine Erfahrung von Moment zu Moment, selbst in dem Moment, wenn du denkst, du bist nur ein getrenntes Selbst, das morgen Pleite gehen wird, aufgrund von Entscheidungen, die du gestern getroffen hast, selbst ***das*** kann zugelassen werden, dem kann vertraut werden, es kann wertgeschätzt werden, es kann beobachtet werden von der Weiträumigkeit des Himmels aus, der jede Wolke von einem Ort des VOLLKOMMENEN WISSENS aus bereitwillig umfassen kann.

Es kann keine größere Freude geben, als in jeden Moment einzutreten, mit nichts, das es zu gewinnen gäbe, nichts, das zu erreichen wäre und ***nichts, dem sich zu widersetzen wäre.*** Wenn Widerstand losgelassen worden ist,

durch die einfache Wahl ihn loszulassen, wirst du entdecken und wissen, dass es die ganze Zeit in WIRKLICHKEIT nur GOTT gegeben hat.

Wie nun lebt jemand, wenn er in WAHREM WISSEN ruht? Man könnte einfach antworten,

> ***Wie auch immer er will.***

Denn in ungehindertem LEBEN wird DEM EINEN erlaubt, deine Entscheidungen zu ***in***formieren. Es gibt nicht länger irgendetwas, von dem du glaubst, dass du es brauchst, nichts, von dem du glaubst, dass es dir etwas hinzufügen wird. Denn wer hat, indem er etwas gedacht hat, indem er etwas getan hat, oder durch Glaube an Theologie, seiner Größe jemals auch nur einen Zentimeter hinzugefügt? Denn obwohl der Körper entsteht und vergeht – als eine flüchtige Wolke der Illusion im FELD DER SCHÖPFUNG – verbleibst du ungehindert und unermesslich weit. Und wie kann der Ewigkeit etwas hinzugefügt werden? Du bist REINES BEWUSSTSEIN. Und nichts, was du jemals getan hast, hat dich erhöht, genauso wie nichts, was du jemals getan hast, dir irgendetwas weggenommen hat.

Jeder Moment ist daher vollkommen rein, unberührt und aufrichtig und unschuldig. Jeder Moment, ohne Blockierung angenommen und erlaubt, ***ist*** der buchstäbliche und gegenwärtige Zustand des HIMMELS. Das ist der Grund, warum ich einst gesagt habe,

> ***Der HIMMEL ist über die ganze Oberfläche der ERDE verteilt, doch die Menschheit sieht ihn nicht.***

Und doch erfordert es den HIMMEL, um zu ***wählen,*** etwas anderes zu sehen. Das ist der schlüpfrige Punkt, auf dem unser letztes gemeinsames Jahr beruht. Und er ist nur schlüpfrig, weil ***er keine Anstrengung erfordert.*** Du kannst nicht anders, als der EINE zu sein, der als der Tanz eines vorübergehenden Spieles von Energie auftaucht, und der von allen anderen Spielen von Energie getrennt zu sein ***scheint.*** Und doch ist die SOHNSCHAFT EINS. Jeder Baum, jeder Regentropfen, jedes Molekül, jeder Gedanke, jeder Nicht-Gedanke – diese

Dinge sind die SOHNSCHAFT. Ist es nicht an der Zeit, jenseits einer bestimmten Sprache zu erwachen, die nur zur ***Menschheit*** spricht?

Erinnere dich daran, dass dein Leiden nur aus der Illusion entstanden ist, dass du ein getrennter Körper-Geist bist, Objekt für die Verwüstungen der Zeit, die Unsicherheiten der Welt, um ganz gewiss ein Opfer des Todes zu werden. In WIRKLICHKEIT bist du die ganze Zeit über die ***Macht,*** mit der du diese Überzeugung wählst! Bedeutet das, dass du einfach sagen kannst:

> ***Ich bin jetzt erwacht und ich brauche dieses Gefühl, das gerade auftaucht, nicht zu fühlen.***

Ganz und gar nicht! Denn LIEBE widersetzt sich ***gar nichts.*** LIEBE **nimmt** alle Dinge **an.** LIEBE ***verlangt*** nach allen Dingen. LIEBE ***erwacht*** zu der WAHRHEIT, dass nur GOTT ist, und GOTT möchte die Gesamtheit SEINER SCHÖPFUNG annehmen, ***durch*** dich, ***als*** du, ***in*** dir, ***für*** dich und für SICH SELBST! Denn es gibt keinen Unterschied zwischen GOTT und dir. ***Du bist DER EINE.***

Wie also lebt ein ERWACHTER? Ich habe euch die Antwort vorhin bereits gegeben: wie auch immer dieser ERWACHTE es will! Und hier und jetzt – versteht dies bitte – kommen wir zu der ***Essenz*** dessen, was wir dieses Jahr tun werden. Denn nicht länger werden wir in Fragen darüber leben, was wir tun ***sollten.*** Nicht länger werde ich euch bitten, in Fragen darüber zu leben, was falsch gelaufen ist, sondern vielmehr in der Reinheit der Macht der einen Frage, in der GOTT permanent verweilt:

> ***WAS WILL ICH?***

Denn hier, in vollkommener Hingabe, ist der Geist zu reinem Verlangen zurückgekehrt – nicht zu dem Verlangen, etwas für ein getrenntes Selbst zu gewinnen, sondern zu dem, was die Gesamtheit von GOTT ausdrückt.

> ***Was will ich?***

ist die Frage, die GOTT SICH SELBST ***als du*** fragt.

Ja, das bedeutet, du bist vollkommen frei, das Feld des Verlangens zu genießen. Bist du in der Lage zu wissen, was du wirklich willst? Absolut, sobald du entscheidest, dass du nicht bist, was du einst geglaubt hast zu sein. Dies erfordert nur die Entscheidung, anzuerkennen, dass nichts außer GOTT existieren kann und dass du daher DER EINE bist. Du bist ganz und frei – JETZT!

Ich habe euch oft darauf hingewiesen, dass die Gesamtheit meines Lebens ***meine Reise*** zurück zu GOTT gewesen ist. Ich habe sie frei gewählt, nicht weil ich getrennt von GOTT war, sondern weil ich bereits zu der WAHRHEIT erwacht war:

Was könnte existieren außer der LIEBE GOTTES?

Und ich habe daher gewählt, auf den Körper-Geist zu schauen und nur in der Frage zu leben,

Was will ich?

Und eine Sache, die ich gewählt habe, war, die ***Unwirklichkeit*** des Todes zu demonstrieren.

Was wirst ***du*** zu demonstrieren wählen? Denn sieh nicht in meiner Demonstration etwas Großartiges und etwas jenseits von dir, sondern sieh vielmehr, dass alles, was du demonstrierst, genau dieser selben Kraft ***gleichwertig*** ist. Denn es ***fließt*** aus dieser Kraft hervor, es ***verweilt*** in dieser Kraft, es ***manifestiert*** diese Kraft. Es ***ist*** der LEBENDIGE ATEM und die WIRKLICHKEIT GOTTES!

Und daher werden wir, wenn wir in diesem Jahr weitermachen, beginnen, die Aufmerksamkeit auf die ***vollkommene Freiheit*** zu fokussieren, das zu erforschen, was gewollt wird. Denn der ERWACHTE GEIST sieht, dass er, wenn er wahrhaft in göttlicher Selbstlosigkeit lebt, nicht anders kann, als perfekt mit seinem Bruder und seiner Schwester zu tanzen, ungeachtet dessen, wie ***sie*** wählen, auf ihn zu reagieren. Es ist unmöglich, voneinander getrennt zu sein. Es ist unmöglich, jemandem Leid zuzufügen. Es ist unmöglich, nicht EINS zu sein mit demjenigen, der vor dir steht. Es gibt nur den Tanz und das Spiel der

SCHÖPFUNG. Es gibt nur die Feier von GOTTES EWIGER WIRK-LICHKEIT. Es gibt nur das Wiedererkennen, dass GOTT FREUDE ist und nicht Depression. Jegliche Depression kommt von ***Widerstand,*** von der Behinderung des Flusses des Bewusstseins, von dem Versuch, das Grenzenlose zu begrenzen.

Der Geist, der alle Dinge erlaubt, allen Dingen vertraut, alle Dinge annimmt – ***ist*** alle Dinge. Und doch, obwohl du zu leben scheinen wirst, wirst du doch nicht leben, sondern DIESER EINE alleine lebt als du. Du bist frei. Du bist unermesslich weit. Du bist frei von Geburt und Tod. Du bist, wie ich bin. Du bist der ERWACHTE, der GESALBTE, der MESSIAS. Du bist die sanfte Berührung der LIEBE, in einer vorübergehenden Illusion, bei dem Versuch, anders zu sein als LIEBE. Und warum nicht? Es ist alles ein einfaches Spiel, ein einfaches Schauspiel – eine unschuldige Illusion.

Und daher werden wir in der Tat diese Stunde mit dieser einen Frage beenden, in der wir euch zu leben bitten, von jetzt an, bis zu der Zeit, wenn wir das nächste Mal mit euch kommunizieren:

Geliebter Freund, Oh HEILIGER: WAS WILLST DU?

Und: Wird dieses Wollen aus der Freiheit der LIEBE hervorgebracht oder aus der lächerlichen Schöpfung einer nutzlosen Angst? Wolle nur aus Freiheit und du wirst dein Verlangen bekommen.

Und hiermit, geliebte Freunde, sei Frieden immer mit euch. Wir werden dieses Jahr mit euch ganz sicher genießen.

Geht daher in Frieden.

Amen.

Lektion 2

Jetzt beginnen wir.

Und in der Tat grüßen wir euch noch einmal, geliebte und heilige Freunde. Wie immer kommen wir mit großer Freude hervor, um in dieser Stunde und auf diese Art und Weise bei euch zu sein. Denn die Formen der Kommunikation sind nahezu unendlich. Kommunikation erfordert nur die Bereitschaft von zwei beliebigen Geistern, sich ***in Gemeinschaft*** miteinander zu ***verbinden.*** Gemeinschaft erfordert die Bereitschaft, seine eigene Investition ins Rechthaben zurückzunehmen. Seine eigene Investition ins Rechthaben zurückzunehmen, erfordert das Anerkennen, dass der Geist weder weiß, was ein einziges Ding ***ist,*** noch ***wozu*** es dient.

Denn auf dieser Reise, die in dem ***WEG DES HERZENS*** begonnen hat und in dem ***WEG DER TRANSFORMATION*** weitergeführt worden ist und beginnt, in den ***WEG DES WISSENS*** zu gipfeln, hast du mich sicherlich unzählige Male und auf unzählige Weisen zu dir sagen hören, dass zur Erinnerung zu erwachen absolut erfordert, dass du – vor allen anderen Dingen – wählst, ***mit dem GEIST GOTTES denken*** zu wollen. Und mit dem GEIST GOTTES zu denken, erfordert, dass du ***aufs Neue gelehrt*** wirst. Gelehrt zu werden setzt eine ***Bereitschaft zu Lernen*** voraus. Und eine Bereitschaft zu Lernen setzt voraus, dass man bereit ist, einen ***Raum der Leere im Innern*** zu schaffen, der, wenn du willst, mit einer neuen Substanz, einem neuen Elixier, einem neuen alchemistischen Stoff gefüllt werden kann.

Daher erfordert dieser Weg, der die Seele in die vollständige Erinnerung bringt, die Kultivierung der ***SCHLÜSSEL ZUM HIMMELREICH:***

VERLANGEN, ABSICHT, ERLAUBEN, HINGABE.

Der wesentlichste dieser SCHLÜSSEL ist wieder das ***ERLAUBEN.*** Denn es gibt niemanden, der diesen Worten zuhört, der nicht schon zumindest ein ausreichendes VERLANGEN kultiviert hat. Es mag noch nicht zu einhundert Prozent vollendet sein, doch das VERLANGEN war da. Denn niemand würde in meine Gegenwart kommen, niemand würde in die Kommunikation mit dieser Gruppe von Wesen kommen – Meister, Lehrer, Freunde . . . Übrigens wählen wir als Gruppe einfach als „DIE ABSTAMMUNGSLINIE“ bekannt zu sein, für

die ich durch diesen, meinen geliebten Bruder der Haupt-Wortführer verbleibe. Doch es gibt viele Formen unserer Kommunikation mit der Menschheit . . . Niemand würde in diese Gegenwart kommen, der nicht ***bereits*** nach Heilung, Erwachen und Erinnern ***verlangt*** hat.

ABSICHT ist der einzige Ort, an dem du beginnen kannst, den ***Willen*** richtig zu benutzen, der ursprünglich das GESCHENK deines SCHÖPFERS an dich gewesen ist. Denn der richtige Gebrauch des Willens oder der klaren ABSICHT ist, das Gute, das Heilige und das Schöne hervorzubringen. Und jeder Geist, der über seine Erfahrung nachdenkt, und dahin gelangt ist, zu sehen, dass Angst öfter auf dem Fahrersitz war als LIEBE, wird richtigerweise die ABSICHT benutzen, um Hilfe zu erbitten, um die Korrektur des Geistes zu erlangen, damit er selbst, dieser Geist, diese Seele, wieder in Einklang mit dem WILLEN GOTTES kommen kann.

Mit dem WILLEN GOTTES in Einklang zu kommen, ist kein Akt der Unterwürfigkeit, obwohl es sich für das wahnsinnige Ego so anfühlt. Doch für die Reinen des Herzens, für die Sanftmütigen, die die ERDE übernehmen sollen, für diejenigen, die ihren Wahnsinn erkennen und eine Transformation hin zu vollkommener Gesundheit wollen, bedeutet, durch klare ABSICHT mit dem WILLEN GOTTES in Einklang zu sein, nach dem zu suchen, was das Beste für einen ist. Das ist in keinster Weise ein Verlust. Es ist ***vollkommene Erinnerung.*** In diesen Einklang zu kommen, ist daher, wie wenn jemand eine eurer Goldmünzen aufgibt, um zehn Millionen Goldmünzen zu empfangen. Es ist so, wie wenn man eine Stoffpuppe aufgibt, um in eine wahre Liebesbeziehung aus Fleisch und Knochen und Gefühlen und Leidenschaft einzutreten. Es ist, wie wenn man die Hoffnung oder den Wunsch nach einem Schluck Wasser aufgibt und zum Wasserhahn geht und den Becher mit lebendiger Flüssigkeit füllt.

Verstehe daher, dass ABSICHT, wenn sie vollkommen darauf fokussiert wird, ***nur GOTT zu wollen,*** dir niemals etwas wegnehmen kann, was du wahrhaft willst. Und sie wird kommen, um für dich das wieder einzusetzen, was du immer gewollt hast, was du in der weit zurückliegenden Vergangenheit kanntest und jetzt zu dir zurückrufst.

VERLANGEN, ABSICHT, ERLAUBEN . . . ***ERLAUBEN.*** Oh, in der Tat geliebte Freunde . . . Und es gibt viele von euch, die dahin gelangt sind, die WAHRHEIT dessen zu kosten, was ich gerade sage. ERLAUBEN ist der großartigste der SCHLÜSSEL ZUM HIMMELREICH. Denn ERLAUBEN erfordert ein Aufgeben – nach und nach, manchmal geduldig, manchmal schmerzhaft – ein Aufgeben von jeder Wahrnehmung, die du jemals über irgendjemandem oder irgendetwas hattest. Es ist das Hinabsteigen in das vollständige Anerkennen deiner Unwissenheit, ein vollständiges Erkennen deiner Freude-erfüllten Abhängigkeit von der korrigierenden Kraft des HEILIGEN GEISTES.

ERLAUBEN ist der größte der SCHLÜSSEL ZUM HIMMELREICH. Es erfordert Kultivierung ***in der Zeit.*** Und wenn es das VERLANGEN nach Heilung und Erwachen gegeben hat, sei versichert, dass dein VATER durch den HEILIGEN GEIST bereits dabei ist, jeden Moment deiner Erfahrung umzuwandeln – ***jeden einzelnen Moment*** – so dass die richtigen Lehrer, die richtigen Lektionen, die richtigen Bücher, [lacht], selbst das richtige Wetter kommen kann, um dich dahin zu treiben, dir deine Grenzen des ***Unglücklich Seins*** anzuschauen, deine Grenzen der ***Beurteilung,*** deine Grenzen der ***Unsicherheit,*** deine Grenzen der ***Angst-basierten Definitionen*** darüber, was LIEBE ist, wie sie aussehen sollte und wie ihre Wirkungen sein sollten. Mit anderen Worten, die gesamte Welt, die du im Irrtum gemacht hast, ***muss*** zur Korrektur an die Oberfläche des Geistes gebracht werden.

ERLAUBEN ist süßer als der Geschmack von Honig. Denn ERLAUBEN ist das Reich, in dem Wunder schließlich zu geschehen beginnen können. Und was ist ein Wunder? Es ist gar nicht wirklich eine Veränderung. Es ist bloß das Wiedererkennen dessen, was immer war – dass es eine LIEBE gibt, eine KRAFT, die durch dich leben möchte, die dich in allen Dingen führen möchte; dass du nicht der Kapitän des Schiffes sein musst, du musst nur bereit sein, die Reise zu machen.

Diese drei SCHLÜSSEL, die in gewissem Sinne ***aktiv*** sind, das heißt, sie werden in der Zeit erfahren, sie werfen Fragen auf, sie erfordern Entschlossenheit und Verpflichtung und Glaube, gipfeln in ***HINGABE.*** Doch dieses Gipfeln ist nicht etwas, was du selbst tust. Vielmehr, wenn der Samen gut gesät worden ist, wenn die Erde gepflügt und bearbeitet worden ist, wenn der weise

Gärtner sichergegangen ist, dass die Wetterbedingungen, die Wasserbedingungen und alles andere genau richtig sind, so dass der Samen gut genährt werden kann, ist es mit HINGABE ganz ähnlich wie mit den Blütenblättern, die ***zu ihrer eigenen Zeit*** aufgehen. Hier kann der Gärtner nichts tun, außer darauf zu warten, dass GNADE hinabsteigt.

Er mag nicht sehen, dass das Aufgehen der Blütenblätter das Ergebnis von ***allen*** Dingen ist, die zuvor abgelaufen sind: die Auswahl der Samen, das Warten auf die perfekte Zeit zu pflanzen, das tägliche Bearbeiten und Jäten des Gartens. Mit anderen Worten, ***zu wählen,*** in Zeiten des Gebetes einzutreten. ***Zu wählen,*** zu sehen, wo die Angst sich im Geist niedergelassen hat und sie dem HEILIGEN GEIST zu übergeben. Zu ***kultivieren,*** jede Entscheidung abzugeben, Tag für Tag, Moment für Moment. Er mag den kausalen Zusammenhang nicht erkennen. Er wird nur das Aufgehen der Blütenblätter sehen und beobachten. Dieses Aufgehen wurde in einigen Kulturen als „außergewöhnliche“ Gaben bezeichnet, so wie Hellsichtigkeit, Hellhören, die Fähigkeit den Körper zu verlassen, die Erfahrung, mit körperlosen Wesen, so wie mir, zu kommunizieren, die Fähigkeit, die Seele eines anderen zu sehen und zu lesen.

Doch viel wichtiger als all dies ist ***FRIEDEN.*** FRIEDEN ist der Gipfel der spirituellen Reise. Er wird das ***Feld,*** in dem man das HIMMELREICH betreten hat und nun in vollkommener Freiheit innerhalb des HIMMELREICHES reist – in einer Freiheit, die von den Geistern der Menschheit nicht verstanden werden kann, die immer noch in Angst leben, und in Zweifel, in Trennung und selbst den subtilsten Spuren von Egoismus. ***FRIEDEN ist das Ziel.*** Doch FRIEDEN bedeutet nicht Passivität. Es ist vielmehr der ***Ort von schöpferischer Kraft.*** Denn du wurdest erschaffen, um das ***Gute,*** das ***Heilige*** und das ***Schöne*** zu erschaffen.

Für eine Weile lernst du, etwas anderes zu erschaffen. Und doch ist diese Schöpfung nirgendwo sonst geschehen außer im Geist. Es ist bloß ein Hirngespinst, oder eine Illusion. Doch genauso wie du die Kraft kultiviert hast, Illusionen zu erschaffen, so erfordert auch die Reise zu GOTT Reinigung – dieser Prozess, in dem du deinen Willen, den Ego-Geist, hingibst, um von dem HEILIGEN GEIST korrigiert zu werden.

Diese Reise wird dich zu dem führen, was mein geliebter Bruder bezeichnet als „die Essenz dessen, von dem du nicht weißt, dass du es nicht weißt“. Das ist es, was es ***unbewusst*** macht. Denn du hast die Macht des Geistes benutzt, um deine Ängste zu unterdrücken, wodurch sie erst richtig Macht erlangen, du dich aber nicht direkt mit ihnen auseinandersetzen musst. Verleugnen oder Unterdrückung, so wie sie in eurer psychologischen Sprache darüber sprechen, ist genau die Wurzel der Schöpfung des Ego. Und das, was verborgen wurde, ***muss wieder offengelegt werden.*** Und indem es bekannt wird, kann ***Reinigung*** geschehen.

Seid daher versichert, wie ich schon viele Male mit euch geteilt habe: Bedankt euch bei den Erlösern, die euch geschickt werden. Sie kommen in vielen Verkleidungen und Gestalten. Einige von euch mögen mich als ihren Erlöser ansehen. Und in dem Sinn, dass ich euch als ein Lehrer geschickt werde, bin ich es. Doch es ist nur die ***Lehre,*** die euch erlöst, nicht ich. Eure Erlöser werden sich euch oft und immer öfter als diejenigen zeigen, die in euch eure tiefsten Reaktionen provozieren, euer vehementes Urteil, eure ***Gewissheit,*** dass ***ihr Recht*** habt! Wenn diese Dinge geschehen und euer Frieden gestört ist, eure größte Reaktivität getriggert worden ist, eure größte Emotionalität getriggert worden ist, dann ist ***genau dort*** die ***Grenze,*** die nach eurer Aufmerksamkeit ruft! Denn erinnert euch immer daran, dass nichts zu euch kommen kann, was ihr nicht aus eurem Innern zu euch herangezogen habt, um noch tiefer in Vergebung, in Weisheit, in LIEBE und in der KRAFT VON CHRISTUS zu wachsen.

Wenn die Reinigung beginnt, die fundamentalsten und tiefgreifendsten Ebenen zu berühren, beginnt ***die Lieblichkeit von FRIEDEN*** erinnert zu werden – ganz schwach zu Beginn, und dann immer mehr und immer mehr. Und man hat eine Erkenntnis. Erinnere dich daran, die ganze Reise ist bloß eine Reise ohne jegliche Distanz zu einem Ziel, das sich nie verändert hat – es ist nur ein Geisteswandel, eine Erinnerung. Die Erkenntnis mag daher das Erkennen sein von,

> ***Oh, gewöhnlich habe ich auf diese Weise gedacht, aber jetzt sehe ich die Leerheit von solch albernen Dingen.***

So schnell [schnippt mit den Fingern], so rasch – ist es vorbei, ist es vergangen. Wo ging die Illusion hin? Sie wurde von dem kosmischen Radierer am Ende des Stiftes, gehalten vom HEILIGEN GEIST, ausradiert, aufgrund deines ***VERLANGENS,*** deiner ***ABSICHT,*** deines ***ERLAUBENS*** und deiner ***Kultivierung*** all jener Werkzeuge, die dich darin unterstützen, noch einmal zu wählen, nur LIEBE zu wollen.

GNADE reinigt den Geist. Und GNADE ist ein direktes Geschenk von deinem VATER. Es ist diese Energie oder diese KRAFT der LIEBE, die in einen Geist und ein Herz hinabsteigt, das einen Ort für sie vorbereitet. Du könntest sagen, dass deine größte Vorbereitung ist, zuzugeben, dass du nicht weißt, wofür irgendetwas da ist. Dass, wenn du Gefühle fühlst, wenn du fühlst, als wolltest du wegrennen, wenn du fühlst, als wolltest du es vermeiden, die Verantwortung für etwas zu übernehmen, was dir in den Schoß gefallen ist, sei versichert, ***genau dort ist deine Grenze.*** Dort ist der Ort, an den du ***zurückkehren*** und den du ***annehmen*** musst.

Und am Ende, wenn die Reise einmal begonnen hat, ***ist*** das Ende vollkommen gewiss. FRIEDEN ist das vollendete Ziel. Doch es gibt bisher noch wenige, die wahrhaft verstehen, was FRIEDEN ist. Es ist nicht das ***Vermeiden*** von Schmerz. Es ist nicht das ***Vermeiden*** von Verantwortung. Es ist die ***Pforte*** zu der ***größten*** aller Verantwortungen, in der der Geist, das Herz, die Seele und selbst der Körper, solange er andauert, so von Unstimmigkeit gereinigt worden ist, und so in Übereinstimmung mit dem WILLEN GOTTES gelangt ist, dass er auf alle Dinge mit der BARMHERZIGKEIT VON CHRISTUS schaut. So jemand wandelt in eurer Welt, ***unerkannt*** von denen um ihn oder um sie herum. So jemand dient nur der STIMME DES HEILIGEN GEISTES. Er ist nicht das kleinste bisschen beunruhigt über die Reaktion der anderen. Denn das einzige Ziel des ERWACHTEN CHRISTUS – und FRIEDEN und CHRISTUS-BEWUSSTSEIN sind ein und dasselbe – ist es, ein Stellvertreter zu sein, durch den die KRAFT DER GNADE arbeitet, um Illusionen zu transformieren. Dieser GEIST dient der SÜHNE. Dieser GEIST mag von anderen nicht verstanden werden, doch wie können die ***Verrückten*** die ***Geistig Gesunden*** verstehen?

In der Tat, geliebte Freunde, ist HINGABE wie die Blütenblätter der Blume. Sie öffnen sich in ihrer eigenen Zeit. Und man kann nicht zwingenderweise die

kausale Verbindung von allem erkennen, was zuvor mit dem süßen Nektar des vollkommenen Erinnerns geschehen ist: das Erblühen der Seele, die nicht länger ängstlich ist, und erwacht in der Welt verweilt, in Frieden, offen – durch die der Fluss der GNADE hinabsteigt, um die Welt zu berühren. HINGABE erblüht aus den einzigen drei Dingen, die du tun kannst: VERLANGEN, ABSICHT, ERLAUBEN. ***Erlaube Reinigung zu geschehen.*** Sei bereit, jede dunkle Ecke des Geistes zu besuchen. Denn in WAHRHEIT ist es nicht notwendig, nach LIEBE zu suchen, denn LIEBE umfasst dich bereits. Doch es ***ist*** notwendig, nach dem zu ***suchen, was falsch ist*:**

Wo mache ich mir selbst etwas vor?

Wo geht es mir um meinen Ruf in der Welt?

Wo denke ich lieber für mich selbst, weil ich im Innern nicht wirklich darauf vertraue, dass GOTT mich liebt?

Wo belüge ich mich selbst oder andere?

Wo bin ich in der Verleugnung?

Wo muss ich begreifen, was Projektion ist?

Wo muss ich tiefer verstehen, wie die Boshaftigkeit des Ego in meinem eigenen Geist wirkt?

Wo zeige ich mit dem Finger auf jemand anderen?

Wo verleugne ich meine Angst?

Wo verlange ich, dass die Welt so läuft, wie ich es gerne hätte, anstatt mich der Gestaltung der Welt durch die HÄNDE DES HEILIGEN GEISTES hinzugeben, der voll und ganz meiner Heilung, meinem Wachstum, meiner Reifung in wahre Verantwortung dient?

In der Tat, geliebte Freunde, in dem ***WEG DES WISSENS*** ist es absolut erforderlich, dass du oft eine Pause machst und dich umschaust und sagst:

> ***Ich lebe in der Vollkommenheit eines liebevollen Universums. Nichts kann durch Zufall geschehen. Und wo ich in diesem Moment bin, muss der perfekte Ort für mich sein. Wie kann ich die Pforte zur inneren Stille finden – jetzt?***
>
> ***Wo in mir kann ich in Frieden ruhen und um die Führung des HEILIGEN GEISTES bitten?***
>
> ***Wo halte ich in diesem Moment an jemandem oder an einer Sache fest?***
>
> ***Wo schaue ich auf eine andere Person oder ein anderes Ding in diesem Universum und behaupte, dass es mir gehört?***

Denn wenn du das, von dem du sagst, dass du es liebst, nicht gibst, um es mit anderen zu teilen, sei versichert, geliebter Freund, in diesem Moment bist du in dem ***Übel der Besonderheit.*** Der Ego-Geist glaubt, wenn er teilt, was er hat, verliert er es. Wenn du daher in eurer Welt wahrnimmst, dass jemand oder etwas dir eine große Quelle von Behaglichkeit und Liebe und sogar Sicherheit gebracht hat, und du nun siehst, dass dies irgendwo anders geteilt wird, löst dies im Ego die Angst des Verlustes aus. Ganz ähnlich wie viele von euch sich daran erinnern können, als ihr Teenager wart und mit einem bestimmten Jungen oder einem bestimmten Mädchen in der siebten Klasse „gegangen“ seid und dann, zwei Wochen später, entschlossen sie sich, mit jemand anderem zu „gehen“. Oh, wie zerschmetternd das war, denn die Quelle deiner Liebe wurde dir entrissen! Nie wieder wirst du den Duft einer Blume jemals wieder genießen. Nie wieder wird dir das Essen gut schmecken. Es kann ganz sicher niemand anderen in diesem Universum geben, der dir diese großartige Quelle der Liebe und Aufmerksamkeit liefern kann! Derartig ist die Unreife des Kindes. Derartig ist die Unreife vieler „Kinder“, die in fünfzig-Jahre-alten Körpern leben!

Denn, geliebte Freunde, es gibt ***niemanden*** und ***kein erschaffenes Ding*** – und der Körper-Geist ist nur ein erschaffenes Ding – das deine ***Quelle*** für LIEBE sein kann. Beziehung war niemals dazu gedacht, ein Mittel zu sein, um Quellen der LIEBE zu finden. Beziehungen waren dafür bestimmt, ***heilig*** zu sein. Und in heiliger Beziehung sind zwei zusammen gekommen – nicht um zu ***bekommen,*** sondern um zu ***erschaffen,*** aus der liebevollen Hingabe an die GNADE, die ihre Geister und Herzen erweckt und gereinigt hat, hin zu der Erkenntnis, dass nur LIEBE WIRKLICH ist, dass es so etwas wie Verlust nicht gibt, und nur LIEBE es wert ist, gefeiert zu werden. In VOLLKOMMENER LIEBE gibt es keine Besitzgier. In VOLLKOMMENER LIEBE gibt es voll-kommenes Erlauben. In VOLLKOMMENER LIEBE – stell dir vor . . . gibt es noch nicht einmal dich! Es gibt nur ***GOTT,*** der ***durch dich*** liebt!

Daher, in der Tat geliebte Freunde, schaut euch bei euch Zuhause um. Gibt es dort ein Objekt, von dem du dir nicht vorstellen kannst, es wegzugeben? Wenn du dein Erwachen wirklich beschleunigen möchtest, dann gehe hin und gib es weg. Denn am Ende muss alles, von dem du ***glaubst,*** dass du es besitzt, hergegeben werden. Und das, was du glaubst zu besitzen, ist das ***Recht auf Besitz,*** und das Recht, ***Recht zu haben.*** Wenn alle Dinge, die als ein Ersatz für die WIRKLICHKEIT GOTTES erschaffen worden sind, widerrufen oder hingegeben worden sind, dann ist in der Tat die Blüte aufgegangen und der süße Duft segnet jeden.

Der ERWACHTE GEIST, der GEIST, der in VOLLKOMMENEM WISSEN ruht, schaut daher auf alle Dinge, die ER zuvor geliebt hat, und sieht, dass ihre ***Form*** nicht das ist, was wesentlich ist. Es ist die ***Essenz*** oder der ***Inhalt,*** den sie ausdrücken, der zählt. Ein schönes Gemälde, an sich und aus sich selbst heraus, bedeutet nichts. Zerschlage es mit einem Hammer, zünde es mit einem Streichholz an, wirf Dreck und Schlamm darauf, es ist nicht mehr dasselbe. Es ist nicht das Material, das zählt. Es ist, dass du in einem zeitlosen Moment auf es geschaut hast, in die Beziehung mit ihm eingetreten bist und die ***Essenz der Schönheit*** erfahren hast, die durch es fließt. Diese Essenz oder der Inhalt ist zeitlos. Diese Essenz oder der Inhalt ist überall um dich herum! Er trägt dich! Er atmet dich! Er ist das HERZ deines Herzens, die SEELE deiner Seele und der GEIST deines Geistes!

Wann immer du irgendein Objekt siehst, ob es ein Körper ist, eine Person, ein Geist, ein Ding, eine Blume, ein Stift – es spielt keine Rolle – wenn du fühlst, dass das, was du „Liebe sein“ nennst, in dir ausgelöst wird, geschieht das, weil du in diesem Moment zwischen den Spalten der Welt des Ego-Geistes hindurch gerutscht bist und du den wesentlichen Inhalt der WIRKLICHKEIT erfährst: LIEBE. Du erfährst ***deine eigene lebendige wahre WIRKLICHKEIT*,** denn nur LIEBE ist WIRKLICH. Wenn du dahin gelangst zu sehen, dass diese ***LIEBE*** in ***jedem*** Moment erfahren werden kann, in ***jeder*** Situation, mit ***jedem***, mit ***jeder*** Blume . . .

Also, ich liebe Rosen, aber Plumeria mag ich nicht.

Was für ein Unsinn! ***LIEBE*** ist, was du lieben solltest! ***LIEBE*** ist, wofür du die Verantwortung übernehmen solltest, so dass du sie erkennst, während sie durch jedes lebendige Ding strömt. Und ein Stein ist in diesem Sinn ein lebendiges Ding. Wenn er existiert, ist in ihm das Gute, das Heilige und das Schöne. Denn nur das, was diese Dinge enthält, was die Gegenwart GOTTES ist, kann jemals überhaupt erst Form annehmen. ***Nichts kann ohne die Essenz dessen sein, was du suchst!***

Wenn du verstehst, dass es der ***Inhalt*** ist, der zählt, und nicht die ***Form*,** beginnt das Leiden schließlich gelindert zu werden. Du kannst beginnen, das Kommen und Gehen dieses vorübergehenden Bereiches des Traumes als einen Traum willkommen zu heißen. Menschen treten in dein Leben ein und du begrüßt sie und siehst das Gute, das Heilige und das Schöne. Sie fließen durch ihre ständig wechselnden Veränderungen und dann sterben sie.

Nun, Tod kann nicht nur als der Tod des Körpers geschehen. Tod geschieht in jedem Moment in einer Beziehung, wenn der andere seine Meinung ändert. Er mag beschließen, dich zu verlassen. Er mag beschließen zu erwachen, was bedeutet, dass das Wesen, mit dem du in Beziehung gewesen bist, tot ist. Ein Tod ist geschehen, ob er oder sie dich physisch verlässt oder nicht. Das ist in Wirklichkeit ziemlich irrelevant. Doch wenn du dahin gelangst, dich selbst auf den wesentlichen Faden der LIEBE einzustimmen, die durch alle Dinge fließt, weilst du in einem tieferen Gefühl des WISSENS. Und egal, ob ein Objekt, eine Person, ein Ort oder ein Ding dein Leben betritt und bleibt oder ob es in einem

Moment durchfließt oder ob es über die Zeitspanne einer Lebenszeit durchfließt, beginnt für dich immer weniger von Bedeutung zu sein – immer weniger hältst du daran fest.

In der Tat kann der GEIST, der wirklich ERWACHT ist und in der Ewigkeit der LIEBE ruht, die alle Dinge ist, den Kopf eines Geliebten niederlegen, ihn seinen letzten Atemzug nehmen sehen, eine kleine Welle der Emotion durch sich strömen spüren – und alles, was geschieht, ist das Loslösen der Aura-Felder auf einer körperlichen Ebene. Das ist alles, was es ist. Und so lässt du den kleinen Schauder Tränen durchkommen, du lächelst und sagst:

> ***Oh, wie lieblich es war. Wie lieblich es ist, denn LIEBE ist ewig. Und wo immer zwei Geister sich in LIEBE verbunden haben, ist Trennung absolut unmöglich! Also was ist daran so schlimm?***

Und du erlaubst etwas, was deine Welt den „Tod“ nennt, zu geschehen. Und doch ***ist der Tod unwirklich*** für den GEIST, der in dem VOLLKOMMENEN FRIEDEN DES WISSENS ruht.

Geliebte Freunde, ihr, die ihr für länger mit mir gereist seid, als ihr wolltet, erinnert euch daran, dass es immer eine Reise des Erinnerns und Vergessens ist. Das ist es, was es zu eurer Reise macht. Du bekommst einen kurzen Einblick oder einen Geschmack von GOTT, du erzählst der Welt, dass das ist, was du willst, doch dann, einen Moment später, beschließt du, es wieder zu vergessen, so dass du die Süße des ***Suchens*** erfahren kannst. Du bist danach süchtig geworden, ein Suchender zu sein. Und um zu suchen, musst du zuerst geschickt das ***zurückstoßen,*** was sowieso immer dir gehört, um noch eine weitere Reise des Suchens beginnen zu können.

Finden – was das gleiche ist wie, in WISSEN zu ruhen, das gleiche wie CHRISTUS-BEWUSSTSEIN, das gleiche wie VOLLKOMMENER FRIEDEN – ***Finden*** erfordert, das Spiel des Suchens aufzugeben. So jemand kann von den Geistern der Welt nicht erkannt werden. So jemand läuft durch die Welt, doch im Innern ist er leer. So jemand ist lediglich ein Kanal, in dem es nicht länger irgendwelche Blockaden für die Gabe von GOTTES GNADE gibt.

In der Tat geliebte Freunde, seid ihr mit mir schon so lange gereist. Viele von euch sind so lange mit mir gereist, dass sie sich selbst gelehrt haben, dass die einzige Art und Weise, mit mir in Beziehung zu sein, die ist, von mir ***abhängig*** zu sein. Ihr seid so lange mit mir gereist, dass ihr euch nicht vorstellen könnt, oder es euch nicht vorstellen lasst, meine Ebenbürtigen zu sein. Ihr möchtet es euch nicht vorstellen lassen, mich ***loszulassen.*** Und doch sage ich euch, in die Ganzheit der LIEBE einzutreten, erfordert ***alles loszulassen,*** was ihr besessen habt, selbst wenn ich dieser Besitz bin. Denn LIEBE erfordert letztendlich, dass ihr durch die Tür in das HIMMELREICH tretet und verkündet:

> ***Ich bin DER EINE, geschickt vom VATER, erschaffen vor allen Dingen. Ich bin nur LIEBE. Ich bin nicht mein Geist. Ich bin nicht mein Körper. Ich bin nicht meine Persönlichkeit. Ich bin nicht meine Geschichte. Ich gehöre nicht der Welt. Ich bin diese Schwingung, diese Note der LIEBE. Ich bin der CHRISTUS und als ER verweile ich. Ich liebe gleichwertig. Ich liebe ohne Zurückhaltung. Ich liebe ohne Besitzanspruch. Ich liebe nur, um die Gegenwart GOTTES auszudehnen, damit ein anderer den Ort in seinem Innern berühren und befreit sein möge.***

LIEBE kann nicht besitzen. Wo immer es eine Spur von Bedingtheit gibt, sei versichert, hat die Dunkelheit der Angst die Oberhand. Daher, wenn du dein Haustier nicht hingeben kannst, wenn du das Objekt, das auf deiner Theke in deiner Küche steht, nicht weggeben kannst, wenn du einen Geliebten nicht dem Tod übergeben kannst, wenn du einen Geliebten, der seine Meinung ändert, und entschließt, in die Antarktis zu ziehen, nicht mit einem Freudenfest freigeben kannst – sei versichert, dass es noch einen Platz in dir gibt, der Korrektur erfordert. Korrektur erfordert Bereitschaft, ***ABSICHT.*** Und ABSICHT erfordert dein ***VERLANGEN,*** dass du dich noch tiefer in die LIEBE auflöst, die GOTT ***ist.***

Höre ***ganz*** aufmerksam zu. In der Tat höre ***ganz, ganz aufmerksam*** zu . . .

Wenn du die LIEBE GOTTES kennen willst, ***musst du diese LIEBE <u>SEIN</u>.*** Du kannst nicht etwas ***über*** sie wissen. Du musst buchstäblich die Präsenz dieser LIEBE ***sein.*** Nur dann kennst du GOTT.

Dies ist daher die Essenz von dem ***WEG DES WISSENS: Zu wissen, indem du das BIST, was du kennen willst – direkte*** Erfahrung, ***direktes*** Begreifen, indem du wählst, ***nur dies zu sein.*** Das ist der Grund, warum WISSEN eine mystische Erfahrung ist. Das ist der Grund, warum WAHRES WISSEN eine ***Unmittelbarkeit*** hat. Es wird nicht durch eine Theologie, eine Religion, eine Philosophie oder irgendwelche Worte vermittelt. Worte sind nur Symbole für Symbole. Sie sind Symbole für Vorstellungen und Vorstellungen sind immer noch einen Schritt von der Realität entfernt. Jemand, der LIEBE kennt, kennt sie, weil jede Zelle seines Wesens die ***Präsenz*** von LIEBE ist. ***DER WEG DES WISSENS*** gipfelt in deinen vollkommenen Entschluss, die Präsenz der LIEBE zu ***SEIN,*** die GOTT IST.

Nun, wenn du wahrhaft LIEBE kennen willst, dann schau dir die Dinge an, die du fürchtest. Entdecke sie. Grabe sie aus und bringe sie aus dir hervor. Sei versichert, jedes Mal, wenn du jemand anderen anschauen und ihn analysieren musst, gibt es etwas, was du fürchtest. Alles, was deine Knöpfe drückt, ist ein ***Zeichen,*** dass etwas noch deiner LIEBE bedarf.

DER WEG DES WISSENS, geliebte Freunde, kann ***nur*** zu der Stufe der Vollendung in der Transformation eures Geistes gipfeln, dass ihr in eurem Schaukelstuhl sitzt und sagt:

> ***Es gibt nur GOTT. Es hat niemals ein getrenntes ich gegeben. Es kann es niemals gegeben haben. Es gibt nur diesen Moment, in dem LIEBE tanzen kann, gefeiert werden kann und ausgedehnt werden kann. VATER, was können wir heute erschaffen, das der Welt die GNADE des Guten, des Heiligen und des Schönen anbietet?***

Ich habe einst den höchsten Zustand des Bewusstseins beschrieben, den höchsten Zustand der Reinigung, als einen, in dem der SOHN erwacht ist und sich umschaut und in die Ewigkeit blickt. Er sieht nicht, wo ER beginnt und der VATER aufhört. Denn derart ist IHRE Einheit, derart IHRE Ehe, derart IHR Tanz – das UNGEFORMTE und das GEFORMTE, die QUELLE und der ERSCHAFFENE, der SCHÖPFER und das ERSCHAFFEN – derart ist diese alchemistische Hochzeit, dass man nicht schauen und erkennen kann, wo die Seele endet und wo der SCHÖPFER beginnt. Und doch weiß der ERWACHTE GEIST,

dass ER immer noch der ***ERSCHAFFENE*** ist, und ER gibt jeden Moment hin, in vollkommener Freude,

> ***VATER, was möchtest DU, dass ich tue?***
> ***Was ist DEIN WILLE für mich?***

Nicht in Unterwürfigkeit, sondern weil geistige Gesundheit zurückgekehrt ist. Er erkennt, dass ER niemals die kleine Mücke war, winselnd und klagend, in dem Versuch, das LEBEN auf die Art hinzubekommen, wie er denkt, wie es laufen sollte. Er gibt jeden Moment hin. Er löst sich in jeden Moment auf. Er wohnt in jedem Moment. Er weiß, dass nur die LIEBE GOTTES WIRKLICH ist,

> ***VATER, was möchtest DU, dass ich tue?***

Und ER öffnet SICH und ER empfängt die Kiesel, die in SEINEN Teich geworfen werden, doch nun nicht von SEINER eigenen Hand, sondern von der HAND DER GNADE, der vollkommenen HAND DES MYSTERIUMS, das ich ***ABBA*** genannt habe – diese LIEBE, diese schöpferische QUELLE, diese MACHT, diese FREUDE, dieses ***erhabene, liebliche, liebliche MYSTERIUM,*** das unaufhörlich erschafft, weil LIEBE SICH ausdehnen muss!

Nicht länger gibt es Sorge oder Angst um den Körper. Nicht länger gibt es Sorge oder Angst über den Zustand der Welt. Nicht länger gibt es Sorge oder Angst um ***irgendetwas.*** Es gibt nur den ewigen Tanz der SCHÖPFUNG. Der ERWACHTE GEIST ***weiß, dass ER ein Mitwirkender in dem VOLLKOMMENEN MYSTERIUM ist,*** und es gibt nicht länger irgendwelche Blockaden oder Ängste überhaupt. Und wo immer du dich selbst vorfindest, ob du gefragt wirst, gekreuzigt zu werden, tot und begraben, so dass du die Welt in die Erkenntnis erschütterst, dass es neben dem „Überleben“ etwas anderes gibt, dann machst du es! Wenn es kommt und es dir gegeben wird, Bücher zu schreiben, dann schreibst du sie. Na und? Du bist nicht gebunden. Der Fluss der Kreativität bewegt sich durch dich. Wenn du gebeten wirst, ein einfaches Bild zu nehmen, das ich in den Geist eines bestimmten Künstlers gelegt habe, und es an fünfzehn Millionen Menschen zu verteilen, dann machst du es einfach, weil du nicht länger an deinem Ego anhaftest. Wenn ich dich frage – wenn die LIEBE dich durch mich oder durch jemand anderen fragt – ans

andere Ende der ERDE zu ziehen, um eine Hütte zu bauen und Loblieder zu singen, dann gehst du und machst es. Wo ist das Problem? Es gibt keins!

Du bist frei wie der Wind. Und nur jene, geboren im GEIST, ***kennen*** den GEIST. Der GEIST kommt und geht, wo ER hingeht. Du weißt nicht, wo ER herkam. Du weißt nicht, wo ER hingehen wird. Du verwirrst die Geister der Menschheit völlig. ***Du bist frei!*** Denn du hörst auf keine andere Stimme als auf die ***STIMME FÜR DIE LIEBE!*** Woran wolltest du auch festhalten in einer Welt der Illusion?

Lerne, den ***Inhalt*** zu entdecken, der jede Form durchdringt, und du wirst die vollkommene Freiheit erfahren, die Linderung von Schmerz, der von der Anhaftung an die Form herrührt – selbst an deine eigene. Selbst deine Gedanken, von denen du gestern geglaubt hast, dass sie wahr sind – heute bist du noch tiefer in die LIEBE genommen worden und was in der Vergangenheit liegt, dem wurde erlaubt zu vergehen:

> ***Gestern dachte ich, ich kenne GOTT. Ha! Heute kenne ich GOTT sogar noch tiefer, weil ich mein Bedürfnis, bezüglich dessen Recht zu haben, wovon ich einst dachte, ich wüsste, dass es wahr ist, aufgegeben habe. VATER, gib mir noch mehr von DIR! VATER, gib mir noch mehr von DIR! Ich will mehr! Ich sehne mich nach mehr! DU bist grenzenlos! DU bist mein GELIEBTER! Ich will nur in DICH sterben – immer mehr, immer tiefer! Gib mir mehr von DIR – um DICH zu kosten, DICH zu verschlingen, in DICH zu sterben! Immer mehr!***

Und „immer mehr“ wird eine ewige Reise ohne Ende zu einem Ziel, das sich niemals verändert hat – eine Reise ohne Distanz, nur die großartige Erfahrung, GOTT zu kosten, und dann diesen Geschmack hinzugeben, um noch mehr zu kosten. LIEBE kommt, um an die Stelle von Angst zu treten. Und zu lernen zu springen, um dann den Fallschirm zu empfangen, wird ein wunderbares Spiel, das du spielst.

Als ich entschlossen habe, die Kreuzigung zu erlauben, bin ich gesprungen.

Kann ich meinen VATER hier noch tiefer finden?

Für mich war es der Gipfel eines Lebens, in dem ich das Vertrauen entwickelt habe, dass mein VATER mich immer fangen wird. Diese Reise hat übrigens niemals geendet. Und diejenigen von euch, die dorthin kommen möchten, wo ich bin, seid versichert, ihr verschwendet am besten keinen einzigen Moment. Denn ich sterbe ständig immer mehr in GOTT hinein.

Daher, in der Tat geliebte Freunde, werden wir diese kurze Stunde mit dieser Anregung beenden:

> ***Wo verweilt Angst immer noch in meinem Geist? Gibt es irgendetwas, das ich immer noch fürchte? Ist es der Tod eines Ehemannes oder einer Ehefrau? Ist es das Erwachsenwerden eines Kindes? Ist es das Verlieren einer Arbeit? Ist es, obdachlos zu sein?***

Wo ist der Rand deiner Angst?

> ***Kann ich mir vorstellen, ohne einen Mann in meinem Leben zu leben? Kann ich ohne eine Frau in meinem Leben sein?***

Hmm? Das ist nichts anderes als ungeheilte – so wie ihr es nennt – Mutter- und Vater-Themen. Es ist ein ***Autoritäts***-Problem.

Der ERWACHTE lebt nur mit GOTT. Er kann sich nicht länger vorstellen zu besitzen oder besessen zu werden. Er erlaubt alle Dinge, vertraut allen Dingen. Er liebt ohne Zurückhaltung denjenigen, der als die Verkörperung seines GELIEBTEN vor ihm steht – ***den Inhalt oder die Essenz, die die Gegenwart GOTTES ist.*** Denn wenn du deinen Bruder oder deine Schwester anschaust und nur CHRISTUS siehst, hast du mit den AUGEN VON CHRISTUS geschaut. Und CHRISTUS liebt einfach.

Daher, in der Tat geliebte Freunde, seid in Frieden.

Amen.

Lektion 3

Jetzt beginnen wir.

Und in der Tat grüßen wir euch noch einmal, geliebte und heilige Freunde. Wir kommen hervor, um bei euch zu sein – wir kommen hervor, um bei euch zu sein, durch ihn, unseren geliebten Bruder – um euch, noch einmal in diesem Jahr den ***WEG DES WISSENS*** nahezulegen.

Erinnert euch immer daran, dass WISSEN vollkommen gewiss ist. WISSEN ist das, was für immer gleichbleibend, unveränderbar und unverändert ist. WISSEN ***ist*** WIRKLICHKEIT und WIRKLICHKEIT ist LIEBE. WISSEN ist die Essenz deines Wesens – WISSEN, die Essenz deiner Seele.

Wenn irgendjemand zu dir sagt,

Ich weiß nicht,

ist er ein Lügner und ein Heuchler, obwohl ich nicht empfehlen würde, dass du diese Ausdrücke in deiner Unterhaltung mit ihm gebrauchst. Vielmehr, wann immer ***Zweifel*** im Geist aufzukommen scheint, egal ob in deinem eigenen Leben oder in der Beziehung zu einem Freund, erinnere dich nur an dies: Dieser Geist wählt gerade nicht die WIRKLICHKEIT. Er muss daher gerade etwas anderes wählen. Und dieses „Etwas Andere“ kann nur diese Erfahrung sein, diese Welt des Ego. Denn wir benutzen den Ausdruck „Ego“, um diesen Zustand des Gewahrseins zu differenzieren, der durch ***Verwirrung*** charakterisiert ist, die die ***Maske der Gewissheit*** trägt. Wenn irgendjemand zu dir sagt,

Ich weiß nicht,

oder wann immer der Gedanke in deinem eigenen Geist auftaucht,

Ich weiß nicht,

sei versichert, dass in diesem Moment dieser Geist – dein Geist – gerade wählt, ***anders*** zu sein als das, was er ist.

Und was ist es nun, das du weißt?

Ich und mein VATER sind EINS. Ich bin aufs Innigste verbunden mit genau dieser QUELLE, aus der alle Dinge hervorgegangen sind.

Weil dies die WAHRHEIT ist, weil es die WAHRHEIT deines Seins ist, bedeutet dies, dass du in jeder Situation, die eine Entscheidung erfordert, in dir selbst Zugang zu VOLLKOMMENEM WISSEN hast. Und VOLLKOMMENES WISSEN strebt danach SICH SELBST auszudehnen. Und Ausdehnung erfordert das Reich der Manifestation, das Reich der Form, das Reich der Individualisierung. Daher bist ***du*** – als ein Körper und als ein Geist, der in Raum und Zeit auf einem winzigen Planeten verweilt – ***du bist*** die Entscheidung der WIRKLICHKEIT, SICH SELBST in der Form zu manifestieren, aus keinem anderen Grund als dem, IHRE eigene Natur auszudehnen. Das Glücklichsein der Seele hängt von ihrer Entscheidung ab, nur das auszudehnen, was LIEBEVOLL ***ist.***

Weil ***du*** die Manifestation von der WIRKLICHKEIT SELBST bist, von WISSEN SELBST, von LIEBE SELBST, muss dies bedeuten, dass es zu jedem gegebenen Zeitpunkt in dir einen Teil des Geistes gibt, der noch frei von der Herrschaft des Ego verblieben ist – dieser Teil, in dem bereits ***vollkommener Frieden*** verweilt; dieser Teil des Geistes, in dem bereits ***vollkommene Gewissheit*** verweilt; dieser Teil des Geistes, in dem bereits ***die Bereitschaft*** verweilt, ***LIEBE ohne Anhaftung auszudehnen.*** Es gibt in dir bereits diesen Teil des Geistes, der dir die Antwort für jede Entscheidung liefern kann, die Antwort, die dir hilft, ***LIEBE auszudehnen,*** zuerst in dein eigenes Sein und dann durch es hindurch. Denn du kannst nur ***geben,*** was du zuerst ***empfängst.*** Und in deinem Geben wird dein Empfangen vollendet.

Daher, in der Tat geliebte Freunde, wenn ihr sehen möchtet, was die Bestimmung eures Lebens ist, ist das ganz einfach. Weil du nur LIEBE bist, kannst du keine andere Bestimmung haben, als den Schatz deines wirklichen SELBSTES auszudehnen. CHRISTUS ist GOTTES einzige Schöpfung. CHRISTUS ist das Mittel, wenn man so will, durch den die unergründliche, mysteriöse, unbegreifliche QUELLE, die ich ***ABBA*** genannt habe (und die viele Namen hat), SICH SELBST in die Schöpfung von vorübergehenden Formen ausdehnt, um durch das gesamte UNIVERSUM hindurch das widerzuspiegeln, woraus das UNIVERSUM SELBST gemacht ist – wo es herkommt, worin es eingehüllt ist und wohin es bis in alle Ewigkeit zurückkehrt.

Weil ***du,*** wie eine Welle aus dem Ozean, aus dieser WIRKLICHKEIT geboren wurdest, aus dieser WIRKLICHKEIT hervorgegangen bist, bist du eins mit ihr. Daher ***bist*** du der EWIGE CHRISTUS. Das ist für immer gleichbleibend und unveränderbar. In dir verweilt daher, selbst in genau diesem Augenblick, ein Teil des Geistes, der bereits die WAHRHEIT kennt, die alle Dinge befreit. Dieser Teil des Geistes kann zu ***jeder*** Zeit, für ***jeden,*** in ***jeder*** Situation betreten werden. Es braucht nicht Jahre der Übung, obwohl es im Feld der Zeit so scheinen kann, dass du immer besser darin wirst, einfach, weil du immer mehr ***Freude daran hast*** und den angst-basierten Ego-Wegen, zu Entscheidungen zu gelangen, immer weniger Wert beimisst.

Dieser Teil des Geistes ist wie ein leerer und offener Kanal. Nichts kann seine Reinheit verdecken – ***nichts.*** Nichts, was du jemals getan hast, nichts, was du jemals gedacht hast, nichts, was du jemals fehlerschaffen hast, verbirgt die vollkommene Stille, die völlige Reinheit, deiner Verbindung mit der QUELLE deines Seins. Denn LIEBE ist immer mit SICH SELBST verbunden.

Was bedeutet das nun? Zuerst muss jeder, der wahrhaft den ***WEG DES WISSENS*** betritt, eine Entscheidung treffen, die SÜHNE für sich selbst anzunehmen:

> ***Ich bin EINS mit meinem SCHÖPFER – jetzt. Ich wähle, meine Bestimmung zu erfüllen, indem ich nur die Widerspieglung meines SELBST ausdehne, und ich bin nur LIEBE.***

Zum Zweiten muss jeder, der den ***WEG DES WISSENS*** betreten will, auch die bloße Tatsache sehen und annehmen, dass seine Aufmerksamkeit in die Welt von Raum und Zeit hineingezogen ist, in die Welt des Körpers selbst. Doch in dem ***WEG DES WISSENS*** wird die Welt von Raum und Zeit anders ***gesehen.*** Nicht als etwas, das ***außerhalb*** des Geistes existiert – etwas, das eine Macht über den Geist hat, etwas, das daher gefürchtet werden muss, etwas, an das man angepasst werden muss – die Dinge von Raum und Zeit werden als das gesehen und angenommen, was dem SOHN, der TOCHTER vom SCHÖPFER gegeben wird, um als Mittel genutzt zu werden, CHRISTUS zu helfen, LIEBE auszudehnen . . . ob es ein Stift ist oder ein Computer oder eine Fahrt zu deinem Supermarkt oder eine Party, zu der du deine Freunde einlädst, um zum

Spielen zu kommen. Schließlich wird gesehen, dass alle Dinge nur einen Zweck haben: ***die Ausdehnung von LIEBE.***

Stell dir einen Geschäftsmann vor, der sich hinsetzt, um den Abschluss eines Vertrages zu verhandeln, und der sich an den Teil des Geistes wendet, der gesund ist, und er fragt:

> ***Welchen Preis soll ich für dieses Grundstück ansetzen, das ich dieser anderen Firma gerade verkaufen möchte?***

Und obwohl seine Steuerberater und Immobilienmakler ihm erzählt haben, dass das Grundstück eine Million Dollar wert ist, geht er nach innen. Und es kommt die Antwort:

> ***Verlange nur 250 000 Dollar und bitte darum, dass weitere 300 000 Dollar an die-und-die wohltätige Organisation gespendet werden sollen.***

In ***eurer*** Welt, welche die Welt des Wahnsinns ist, würde der Geschäftsmann sagen,

> ***Oh nein, das kann ich nicht tun. Ich kann nicht auf diese Stimme hören.***

Doch in dem ***WEG DES WISSENS,*** in dem Weg der Erleuchtung, lächelt der Geschäftsmann und sagt genau das, was er empfangen hat. Wenn sich der Schock auf dem Gesicht der anderen gelegt hat, werden sie ziemlich glücklich sein, in dem Wissen, dass sie viel Geld gespart haben, denn in ***ihrer*** Welt denken sie, dass die einzige Art und Weise etwas zu ***haben*** die ist, es zu ***besitzen.*** Doch in dem ***WEG DES WISSENS*** und in dem Weg der WIRKLICHKEIT ist die einzige Art und Weise zu ***haben,*** zu ***geben.***

Nun, du bist wie dieser Geschäftsmann. Du verweilst in der Welt, in der es ***die Aufgabe deiner WIRKLICHKEIT ist, nur LIEBE auszudehnen.*** Habe daher keine Angst vor der Welt. Denn die Welt von Raum und Zeit – wenn sie durch die Augen der erleuchteten Seele gesehen wird, die ihre Einheit mit GOTT

annimmt – die Welt von Raum und Zeit ist vollkommen freundlich und gütig und hat ***keinen anderen Zweck, welcher Art auch immer, außer CHRISTUS in der Ausdehnung von LIEBE zu dienen.*** Und das ist der Grund, warum jeder, der dahin gelangt, nur der STIMME DER LIEBE zu antworten, auf wundersame Weise feststellt, dass das UNIVERSUM kommt, um ihn auf Arten zu unterstützen, die der Ego-Geist niemals begreifen kann. Wunder geschehen, wenn die SCHÖPFUNG von einem Geist aus fließt, der unbelastet ist von dem Druck, zu versuchen, das Leben so zum Laufen zu bringen, wie er denkt, wie es laufen sollte.

Und hier beginnen wir, die Essenz meiner Lehre zu berühren,

> ***Ich brauche nichts zu tun.***

Dies ist übrigens kein passiver Zustand, einfach nur die Tatsache zu akzeptieren:

> ***Ich muss nichts tun und ich kreuze nur auf und folge meinen Impulsen und denke nicht zu tief nach oder frage mich, was ich tue. Ich muss wirklich gar nichts tun, weil nichts davon eine Rolle spielt.***

Das ist ganz und gar nicht gemeint. Es bedeutet, ganz ***aktiv*** die Kunst zu erlernen und zu meistern, dass du wirklich nichts tun ***musst***; diese Weite in deinem Innern zu finden, in der du bereit bist, diesem Kanal in dir, der auf ewig mit deiner QUELLE verbunden ist, zu erlauben, das Medium zu sein, durch das du deine Führung empfängst, in der reinen Erkenntnis, dass du keine Bestimmung hast – außer der Ausdehnung von LIEBE.

Es ist nicht deine Bestimmung, als ein Körper-Geist zu überleben. Es ist nicht deine Bestimmung, dasselbe Haus zu behalten, das du für die letzten zwanzig Jahre gehabt hast. Es ist nicht deine Bestimmung, mit dieser Person oder jener Person für die Gesamtheit des Lebens des Körper-Geistes in einer Beziehung zu sein. Es ist nicht deine Bestimmung, großartige Dinge zu vollbringen. Es ist nicht deine Bestimmung, wohlhabend zu sein. Es ist nicht deine Bestimmung, ***irgendetwas*** zu tun, außer, dieser Kanal zu sein, durch den LIEBE SICH SELBST ausdehnt.

Wenn du wahrhaft dahin gelangst, der LIEBE zu erlauben, dein größter GELIEBTER zu sein, wenn du alle anderen Götzen beiseitelegst – das Bedürfnis, an dem Haus festzuhalten, das Bedürfnis, eine bestimmte Anzahl an Dollar auf der Bank zu haben, das Bedürfnis, bestimmte Menschen in deinem Leben zu haben – wenn du dahin gelangst zu sehen, dass all dies Teil der Welt der Illusion ist, wenn du dahin gelangst, ***LIEBE*** zu lieben, wirst du dahin gelangt sein, ***dich selbst*** zu lieben. Denn du ***bist*** LIEBE, und nur dies. Und wenn du dahin gelangst, die LIEBE als deinen GELIEBTEN zu lieben, immer mehr, wirst du entdecken, dass du auf einen Pfad der Wunder geführt wirst, auf dem, wenn du willst, mehr Macht durch dich ausgedehnt zu werden scheint. Du wirst beginnen zu beobachten, dass das UNIVERSUM dich immer mehr zu unterstützen scheint, auf Art und Weisen, die du dir niemals hättest vorstellen können.

Als Folge davon magst du in der Tat sehen, wie sich das Leben des Körper-Geistes verändert – das Auto, das du fährst, das Haus, in dem du lebst, die Qualität der Wesen, die in dein Leben kommen. Und doch wirst du an diese Dinge nicht angehaftet sein, denn du wirst sie nicht als Ziele in sich selbst sehen, sondern bloß als den Beweis dafür, dass die großartige WEISHEIT DER LIEBE, die allen Dingen zugrunde liegt, dich mit neuen Formen, mit neuen Kontexten verbindet, weil SIE weiß, dass SIE nun kraftvoller, sicherer, reifer, weiser ***durch*** dich fließen kann.

Versuche daher nicht, dein Leben zu verbessern, indem du deiner Gestalt auch nur eine Elle hinzufügst, sondern versuche vielmehr dein Leben zu verbessern, indem du ***deine Natur als LIEBE erkennst.*** Wie tust du das? Indem du erkennst, dass du in jedem Moment zur richtigen Zeit am richtigen Ort bist. Und ***dies*** ist der Moment, in dem LIEBE erinnert werden kann, wieder hergestellt werden kann und ausgedehnt werden kann. ***Dies*** ist der Moment, in dem du entscheiden kannst, nur auf die Stimme in deinem Innern zu hören, die ***weiß,*** wie LIEBE ausgedehnt wird.

Geliebte Freunde, in dem ***WEG DES WISSENS*** verschwindet die Illusion, dass es etwas zu suchen gibt. In dem ***WEG DES WISSENS*** ist der Geist von der Fehlwahrnehmung befreit, dass in der Welt etwas falsch läuft. Der Geist ist so befreit, dass er weiß, dass, solange er LIEBE wählt, solange er der mysteriösen,

leisen Stimme in seinem eigenen Herzen folgt, die Entscheidungen, die er trifft, die Entscheidungen, die er akzeptiert, die Handlungen, die er unternimmt, die Gedanken, die er denkt, gar nicht anders können als dem weiteren Erwachen von jedem und allem zu dienen, so ***vollkommen*** ist die LIEBE, die die Gesamtheit der SCHÖPFUNG umfasst – GOTT!

Du hast mich daher viele Male zu euch sagen hören, dass, wo auch immer du einen angstvollen Gedanken erkennst, dies nur bedeuten kann, dass du nicht „richtig" denkst, das heißt, du denkst nicht mit dem GEIST GOTTES. Und GOTT ist nur LIEBE. Wenn eine Million Dollar eines Tages zu dir kommen, würdest du als CHRISTUS sagen:

> ***Das muss die perfekte Erfahrung für mich jetzt sein. Wie kann ich LIEBE in diesen Moment ausdehnen?***

Und wenn dein Geldbeutel am nächsten Tag vollkommen leer ist, sagt der erleuchtete CHRISTUS-GEIST:

> ***Das muss das perfekte Ereignis für mich sein, das jetzt erfahren werden soll. Wie kann ich LIEBE in diesen Moment ausdehnen?***

Der Wandel kann niemals die Quelle von Frieden sein. Die Welt der Form – ob Dollar auf dem Konto, Häuser, Autos, Menschen, Freunde, Liebhaber, Haustiere, Pflanzen und der ganze Rest – die Welt der Form an sich kann niemals die Quelle von vollkommener Freiheit sein. Diese Dinge tauchen auf und vergehen und sind wie flüchtige Schatten, Flocken von Schaum, die in einem Ozean tanzen. Wenn der Geist mit der ***Form*** identifiziert ist, dann ***leidet*** dieser Geist. Wenn der Geist von der Anhaftung an die Form befreit wird, ist er frei, denn er ist nur mit dem ***Inhalt*** identifiziert, oder einfach mit der WIRKLICHKEIT DER LIEBE.

In jedem gegebenen Moment trägst du die Macht in dir, die WIRKLICHKEIT DER LIEBE zu erfahren, ungehindert, unmittelbar – ***jetzt*** – ohne die Notwendigkeit von magischen Mitteln, ohne die Notwendigkeit, dass das UNIVERSUM sich auf eine bestimmte Art und Weise gestaltet, welcher Art auch immer. In jeder gegebenen Situation trägst du in dir selbst die Macht zu entscheiden,

buchstäblich ***LIEBE zu fühlen*** und ***zu erfahren.*** LIEBE oder die Erfahrung von ihr ist daher eine Entscheidung. Es ist nicht etwas Erarbeitetes, und es ist nichts Erzeugtes. Es ist das, was auf ewig ***jetzt*** gegenwärtig ist, als genau die Identität deines Seins, genau das LEBEN deines Wesens, die Existenz deines Daseins.

Einst habe ich zu ihm, meinem geliebten Bruder, gesagt:

> ***Stehe einfach da, mit ausgebreiteten Armen und nach oben zeigenden Handflächen. Öffne zutiefst dein Herz und bitte, worum immer du willst. Und es wird dir gegeben werden. Doch frage als der ERWACHTE CHRISTUS, bitte von dem Ort aus, der weiß, dass nur LIEBE WIRKLICH ist.***

Nimm dir daher gerade einen Moment, ***genau jetzt!*** Stehe auf, wo immer du gerade bist, und strecke die Arme aus, mit den Handflächen zum HIMMEL gerichtet. Besinne dich für einen kurzen Moment auf dein eigenes Herz und bitte einfach darum, DIE WIRKLICHKEIT DER GEGENWART DER LIEBE zu ***fühlen*** und zu ***erkennen.*** Atme sie in dein Herz. Öffne die Zellen des Körpers. Öffne den Geist und ***empfange*** einfach, was anwesend ist.

Gut! Und jetzt kannst du dir selbst erlauben, dich wieder hinzusetzen, wenn du möchtest, oder weiter stehenbleiben. Wenn du denkst, du „hast es nicht bekommen“, dann beschwindelst du dich selbst. Es erfordert nur dies. Und vielleicht sollten wir euch dies als eine Meditation geben, die ihr auf dem ***WEG DES WISSENS*** praktiziert. Erhebt euch von euren Stühlen und steht mindestens einmal am Tag da, mit ausgebreiteten Armen und euren Handflächen nach oben gerichtet und sagt einfach:

> ***Ich öffne mich und empfange die WIRKLICHKEIT DER LIEBE für mein SELBST – jetzt!***

Siehst du, ***SELBST-LIEBE*** ist der Weg zu vollkommenem Frieden. SELBST-LIEBE öffnet alle Türen. SELBST-LIEBE löst jede Illusion auf. Ich spreche nicht von der Liebe für die Illusionen des Ego-Geistes, mit dem du dich identifiziert hast. Ich sage nicht, du sollst sagen:

Ich liebe mich selbst, weil ich jetzt Betrag „x“ auf dem Konto habe. Ich liebe mich selbst, weil ich einen wundervollen Ehemann oder eine wundervolle Ehefrau habe. Ich liebe mich selbst, weil ich einen großartigen Hund habe.

Nein.

Ich liebe mein SELBST.

Das SELBST, das jenseits der Zeit ist, ist das SELBST, aus dem auch der Körper hervorgegangen ist.

Wann immer du im Zweifel bist, wann immer deine Energie gefallen zu sein scheint, nimm eine Dosis ***Feiern.*** Eine einfache Dosis des Feierns, dass du in einem vollkommenen UNIVERSUM bist, und du als LIEBE verweilst. Die bloße Tatsache, dass du einen Körper hast, der aus Bewusstsein hervorgegangen ist, um dafür benutzt zu werden, nur LIEBE auszudehnen, ist wirklich wunderbar. Und du bist frei, diese einfache, wesentliche WAHRHEIT in jedem Moment zu feiern. Frage dann:

Großartig! Zu wem kann ich jetzt LIEBE hin ausdehnen?
Wie kann ich jetzt LIEBE erfahren?

Es ist alles viel einfacher, als du denkst.

Auf dem ***WEG DES WISSENS*** herrscht WISSEN. Wenn diese Aussage euch verwirrend scheint, meditiert darüber:

Auf dem „WEG DES WISSENS“ herrscht WISSEN.

Es gibt keinen machtvolleren Zustand des Bewusstseins, von dem aus du handeln kannst, als den Zustand des WISSENS. Denn in der Tat, geliebte Freunde, wenn ihr euch wirklich als den CHRISTUS akzeptieren würdet, dann würdest ihr ***wissen,*** dass ihr nicht scheitern könnt. Und wenn ihr nicht scheitern könnt, was würdet ihr dann mit eurer Zeit machen? Wenn du genau wüsstest, dass du einfach nicht scheitern kannst, dass das UNIVERSUM dich

jederzeit vollkommen unterstützen wird, wenn du wählst, ***nur*** auf eine Art und Weise zu denken, zu handeln und dich zu verhalten, die LIEBE ausdehnt, würdest du dann dort leben, wo du momentan lebst? Würdest du mit deiner Zeit das tun, was du gerade tust? . . . Viele von euch denken, sie müssten ***erst einmal*** überleben, um einen Weg zu finden, nur LIEBE zu lehren.

In dem ***WEG DES WISSENS*** erkennt der CHRISTUS-GEIST, dass er keine andere Bestimmung hat, als LIEBE auszudehnen. Der Körper-Geist muss nicht mehr überleben als den nächsten Moment, selbst wenn du in diesen nächsten Moment LIEBE ausgedehnt hast und deine Führung lautet,

Es ist Zeit, nach oben gebeamt zu werden.

Diejenigen, die wissen, dass nur LIEBE WIRKLICH ist, sind nicht besorgt darüber, was sie essen und was sie trinken. Denn diese Dinge kommen in den Körper hinein und verlassen den Körper wieder. Sie sind nur damit beschäftigt, ob das, was sie um des Körpers willen zu sich nehmen, in LIEBE verspeist worden ist oder nicht. Denn ***LIEBE*** ist es, die die Umwandlung von allem erlaubt, was in das physische System gelangt und die ihm erlaubt, in das verwandelt zu werden, was die energetische Gesamtheit des körperlichen Systems unterstützt.

Es ist übrigens weitaus besser das, was ihr eine Flasche Scotch nennt, in einem Zustand von vollkommener CHRISTUS-LIEBE zum Frühstück zu haben, als neuntausend Vitamine vor dir ausgebreitet zu haben, mit einem winzig kleinen angstvollen Gedanken. Dies nur am Rande, damit ihr einmal darüber nachdenkt.

Denn siehst du, es ist Angst, die verursacht, dass du nicht in der Lage bist, das zu verdauen, was du in den Körper hineinsteckst – oder in den Körper der Emotionen oder den Körper des Geistes. Es ist das, was in dem feinen System des Körpers Stress verursacht: im Emotional-Körper, im Mental-Körper, im Kausal-Körper – die feinen, nichtphysischen Körper. Was das größte Problem verursacht, ist deine Weigerung das, was du zu dir genommen hast, zu ***verdauen.*** Und genauso wie Essen eine physische Substanz ist, die in den Körper genommen wird, ist jede ***Erfahrung,*** welcher Art auch immer, eine „Nahrung“,

die zu der Seele herbeigerufen worden ist. Alles, was auftaucht und nicht durch dich hindurch passieren kann, durch deine Bereitschaft, es mit LIEBE anzunehmen, es vollkommen zu fühlen, wird eine „Verdauungsstörung“ der physischen, emotionalen, mentalen und kausalen Wesen oder Körper verursachen.

Daher, in der Tat geliebte Freunde, lernt, ***alle Dinge*** in LIEBE zu verdauen. Lerne, den Verkehrsstau in LIEBE zu verdauen. Lerne, das Sterben eines Haustieres in LIEBE zu verdauen. Lerne, einen Apfel in LIEBE zu verdauen. Lerne, einen schmerzlichen Gedanken in LIEBE zu verdauen. Lerne, eine Fehlwahrnehmung, dass mit der Welt um dich herum etwas nicht in Ordnung ist, mit LIEBE zu verdauen. Transformiere alle Dinge durch die Macht deiner einzigen REALITÄT.

Und jetzt möchten wir ein kleines bisschen umschalten und dich bitten, dich uns anzuschließen. Denn ich will dich fragen: Was ist es, das du dich geweigert hast, in ***dieser einen Inkarnation*** zu verdauen? War es eine Ungerechtigkeit, die dir durch deine Mutter oder deinen Vater zuteilwurde? War es das „Pech“ im Büro, als du die Beförderung nicht bekommen hast? Was ist es in deinem Leben, das unverdaut bleibt?

Da! Etwas kam in den Geist. Vertraue ihm. Verweile mit diesem einen Gedanken, mit diesem einen Bild, mit dieser einen Erinnerung. Denn sie ist im bewussten Geist aufgetaucht, um ***jetzt*** geheilt und transformiert zu werden. Bringe deine Aufmerksamkeit genau in diesem Moment zu ihr. Schau sie an, atme mit dem Körper und sage einfach im Geist:

> ***Ich wähle jetzt, dies vollkommen zu verdauen, indem ich LIEBE dorthin bringe, indem ich tatsächlich das Ereignis liebe, genauso wie es war – das Bild liebe, die Erinnerung, den Gedanken, genauso, wie es ist.***

Wenn du möchtest, kannst du dich hinstellen, mit deinen Armen weit nach außen und deinen Handflächen zum HIMMEL gedreht, und die LIEBE empfangen, die alle Dinge verwandelt. ***Atme*** diese LIEBE! ***Fühle*** diese LIEBE in diesem Bild und durch dieses Bild, diese Erinnerung, dieses Gefühl – was immer es ist, was für dich geschieht, bis es sich buchstäblich auflöst. Und wenn du fühlst,

dass dies nicht geschieht, selbst in deinem Körper, gibt es einen Teil von dir, der sich ***widersetzt,*** das loszulassen, was unverdaut geblieben ist. Und wenn das der Fall ist, frage dich selbst:

> ***Warum habe ich es nötig, meine illusorische Wahrnehmung über dieses Ereignis aufrechtzuerhalten? Was in mir hat sich verpflichtet, meine LIEBE zurückzuhalten?***

Wenn du willst, würden wir dir wärmstens empfehlen, dass du jeden Tag einige Zeit damit verbringst, die gleiche Frage zu stellen:

> ***Was ist es, was ich über dieses Leben und über diese Welt nicht bereit gewesen bin zu verdauen? Wo <u>weigere ich mich gerade, meine LIEBE hinzubringen?</u>***

Ist es zu deiner Regierung? Ist es zu deinem Finanzamt? Hmm? Ist es zum Partner? Ist es zu den Kindern? Zum Haustier? Zum Schulsystem? Was ist es, dem du dich geweigert hast, deine LIEBE zu geben?

Denn wie du siehst, ist es die größte Freude im Leben, ein LIEBHABER DES LEBENS zu sein. Denn wenn du liebst, erfährst du LIEBE. Behandele daher andere so, wie du von ihnen behandelt werden willst. Und ist dies nicht, geliebt zu werden? Und wenn du wählst, in jedem gegebenen Moment zu lieben, bist du derjenige, der die Wohltat der LIEBE als erstes empfangen wird. Es ist eine unmittelbare Erfahrung und sie kann dir nicht genommen werden. Du bist frei, „dich selbst aufzuladen“ wann immer du willst, in dem du wählst, nur zu LIEBEN. In jeder gegebenen Situation bist du die Präsenz von dem EINEN, dem alle Macht unter HIMMEL UND ERDE gegeben worden ist, nicht nur um LIEBE als eine Pflicht auszudehnen, denn es ist keine Pflicht, es ist ein ***Vergnügen.*** Es ist das ***höchste Vergnügen,*** das in der Tiefe eines jeden Geistes erfahren werden kann, ob du gerade in der Welt von Raum und Zeit bist, oder wie ich, außerhalb davon.

Du bist derjenige, der LIEBE erfahren kann und dein Glas überfließen lassen kann. Du bist derjenige, der jeden einzelnen Moment ***genießen*** kann, ungeachtet der Umstände. Denn die Umstände sind nur die Interpretationen des

Ego-Geistes. Alle Ereignisse sind neutral. Sie sind hier für dich, um sie zu ***lieben,*** damit du ***LIEBE erfahren*** mögest! Es ist wirklich so einfach. Es ist immer so gewesen und es wird sich niemals ändern. Du bist der LIEBHABER. Die Welt kann die Widerspiegelung deines GELIEBTEN sein.

Lass daher jeden Moment dich vorfinden, in der einfachen, stillen, inneren Freude, die von der Entscheidung zu ***lieben*** kommt. Das Hinausbringen des Mülls zu lieben. Den Regen zu lieben, der auf die Fenster trifft. Das Schreien des Kindes zu lieben. Zu lieben, zu lieben, zu lieben! LIEBE nimmt alle Dinge an, erlaubt alle Dinge, vertraut allen Dingen und überwindet daher alle Dinge. Und das ist die Macht, die in dir verweilt, wenn du schließlich wählst, DIESER EINE zu sein, der WEISS.

Schau daher heute genau hin und ergreife diesen Tag. Geliebte Freunde, ***wo*** kannst du dich einfach anders besinnen und LIEBE zu etwas bringen, dem du LIEBE vorenthalten hattest?

Nun, ich muss ins Büro gehen.

Nein, musst du nicht! Du ***wählst***, ins Büro zu gehen. Du könntest es genauso gut ***lieben!***

Wo, oh, geliebte Freunde, wirst du mit Gelegenheiten beschenkt, LIEBE zu erfahren, die heute durch jede Zelle deines Seins strömt? Was kann dich daran hindern, LIEBE zu erfahren, wenn nicht deine eigene Entscheidung? Denn in dem ***WEG DES WISSENS,*** weiß der befreite CHRISTUS-GEIST,

Es gibt nichts außerhalb von mir.

Und hiermit, sei Frieden immer mit dir, Oh HEILIGES KIND GOTTES.

Amen.

Lektion 4

Jetzt beginnen wir.

Und in der Tat grüße ich euch noch einmal, geliebte und heilige Freunde. Versteht daher durchaus meine Freude, Kommunikations-Methoden zu erschaffen, die es mir erlauben, mit ***euch*** zusammen zu sein. Fühlt und versteht meine Freude, wenn ich danach strebe, auf die Welt zu schauen, in der ihr verweilt und mir zu erlauben, die Führung meines VATERS bezüglich dessen zu empfangen, wie ich am besten Kommunikations-Methoden erschaffen kann, die so viele Herzen und Geister wie möglich berühren können.

Es liegt ein großer Vorteil darin, außerhalb des Bereiches des Körpers zu leben. Ich muss keine „Zeit" für den Körper aufwenden. Und ich kann sehen, dass dies bei einigen von euch einen Nerv trifft. Der Körper ist nicht richtig und der Körper ist nicht falsch. Der Körper ***ist*** einfach. Und in WIRKLICHKEIT bist du, als du dem Zauber der Welt verfallen bist, die du erschaffen hast – aus keinem anderen Grund, als dass du es wolltest – bist du dahin gelangt, den Körper auf eine bestimmte Art und Weise wahrzunehmen. Erst einmal denkst du, dass er sehr fest ist, wenn er dies in Wirklichkeit nicht ist. Du denkst, dass der Körper dich von anderen trennt, da, wie eure Wissenschaftler sehr wohl wissen, keine zwei massiven Objekte denselben Punkt von Raum und Zeit einnehmen können. Darin haben sie völlig Recht.

Wenn du dann auch noch durch die Augen des Körpers nach außen schaust, könntest du ***tatsächlich glauben,*** dass du in ihm wohnst und du daher einen ***privaten Bereich*** hast, der ganz dir gehört. Dies führt dich zu der ***großen Täuschung,*** dass du ***private Gedanken*** haben kannst. Wie jemand, der nach einem Arbeitstag nach Hause kommt und die Haustür hinter sich schließt und dann über seinen Chef und seine Kollegen schimpft und tobt, in dem Glauben, dass die Wände des Hauses um ihn herum sind und er daher so etwas wie eine „Privatsphäre" hat. Seid versichert, dass dies eine völlige Selbst-Täuschung ist!

In Wirklichkeit enthält der Körper dich nicht. Vielmehr enthältst du den Körper. ***GEIST*** ist unermesslich groß, ewig und grenzenlos. ***GEIST*** ist es, an dem jedes Wesen, das du kennst, teilhat, so wie Wellen am Ozean teilhaben. Das bedeutet, dass jedes Mal, wenn du einen Gedanken über irgendjemanden denkst, dieser Gedanke zu ihm kommuniziert wird. Nun, es ist wohl wahr,

dass, solange derjenige nicht genügend Arbeit getan hat, um für die subtilen Ebenen der SCHÖPFUNG feinfühlig zu sein, ihm wohl nicht ***bewusst*** gewahr sein wird, dass du einen bestimmten Gedanken über ihn denkst. Es mag ihm nur bewusst sein, dass ***er*** plötzlich einen Gedanken an **dich** hatte und ein ganz schönes Gefühl gerade durch seinen Körper geht. Und er lässt es vergehen und denkt nicht weiter darüber nach. Ebenso mag, wenn du einen liebevollen Gedanken denkst, zehntausend Meilen entfernt jemand plötzlich an dich denken und sich in seinem Körper gut fühlen und noch nicht einmal wissen, warum, und es einfach vorübergehen lassen. Warum? Weil das Glaubenssystem sagt, dass er dies in sich selbst getan haben muss und es keine Verbindung zu dir hat.

In Wirklichkeit ist ***Gedanke*** die Substanz von allen Dingen. Gedanke ist ***ein Impuls von reiner Energie.*** Er ist subtiler als alles andere im physischen Bereich. Gedanke reist viel schneller als die Lichtgeschwindigkeit. In Wirklichkeit ist Licht sogar ein ***physisches Geschehen,*** das lange nach der Geburt des Traumes der Trennung entstanden ist. Während also ein Lichtjahr in eurer Welt der Physik eine unvorstellbar große Sache zu sein scheint, seid versichert, dass ***Gedanken zeitlich völlig ohne Verzögerung reisen.*** In Wirklichkeit ***ist Gedanke unmittelbar überall gegenwärtig.*** Da du ein bewusster Geist bist, ein Körper-Geist, der im OZEAN DES REINEN GEISTES verweilt, empfängst du buchstäblich die Wirkungen von allen Gedanken, die überall gedacht werden. Sie kommen in dein Aura-Feld. Und dein Aura-Feld ist in Wirklichkeit nichts anderes als das Wellental, das eine Welle von einer anderen zu trennen scheint – doch in Wirklichkeit ***verbindet*** das Tal der Wellen diese miteinander.

Alle Felder von Gedanken werden daher in gewissem Sinn an das Ufer deines Wesens angespült. ***Du*** wählst aus, welche Einflüsse in deinen Bereich eintreten werden. Einige davon werden hindurch passieren und mit einigen wirst du beginnen, dich zu identifizieren. Du wirst sie als ***deine*** Gedanken annehmen. Du wirst eine ***Übereinkunft*** mit der Natur eines bestimmten Gedankens aufbauen. Du wirst diesen Gedanken wertschätzen und daher Erfahrungen erschaffen, die ***aus*** deiner Zustimmung, deinem Einverständnis, deiner Wertschätzung hervor fließen.

Für nahezu alle Wesen, die innerhalb des menschlichen Bereiches geboren sind, ist eine solche Übereinkunft:

> ***Ich bin nur der Körper und daher bin ich getrennt von allen anderen.***

Dies ist bloß eine Übereinkunft, ***eine Entscheidung, Erfahrung zu erschaffen.*** Du bist gleichermaßen frei, in dir selbst zu sagen:

> ***Ich bin mehr als ein Körper. Mein Geist ist unermesslich groß und grenzenlos. Und das ist die tiefere Essenz meiner Identität und meiner Existenz. Ich bin zu jederzeit in vollkommener Kommunikation mit allen Formen des Lebens. Ich brauche nur meine Aufmerksamkeit von meiner Wahrnehmung meines Körpers zu entziehen, um in die Kommunikation mit irgendjemandem zu irgendeiner Zeit einzutreten.***

Ich habe einst in ***EIN KURS IN WUNDERN*** gesagt,

> ***Du hast den Körper niemals, selbst nur für einen Moment, vergessen. Und doch ist ein Moment alles, was es braucht, um zu erkennen, dass du nicht der Körper bist.***

Damit habe ich nicht gemeint, dass du den Körper ***ablehnen*** sollst, sondern vielmehr, dass du bereit bist, deine ***Wahrnehmung darüber, was der Körper ist, aufzugeben,*** dass er kein Mittel ist, das dich in irgendeiner Weise trennt. Und warum ist das so? Du siehst, du hast einst beschlossen, den unmöglichen Traum zu träumen: den Traum der Trennung. Der Körper ist das Ergebnis dieses Gedankens – der ***Versuch, etwas zu erschaffen,*** dem es gelingt, dich von dem GEIST GOTTES zu trennen. Doch du hattest niemals Erfolg damit. Denn in dem Moment, als dies zu entstehen begann, hat der HEILIGE GEIST ihn bereits in etwas verwandelt, das kein Hilfsmittel für die ***Trennung*** ist, sondern ein Hilfsmittel zur **Kommunikation.** Du bist gescheitert. Der HEILIGE GEIST nicht!

Das bedeutet, dass der Körper selbst ***permanent*** Informationen empfängt, in Form von subtiler Energie-Schwingung, von ***allem*** und ***jedem*** um ihn herum. Du bist wie eine riesige Funkstation, die permanent Signale aufnimmt und ausstrahlt. Wenn du hierfür gerne einen Beweis hättest und besonders, wenn du einen Beweis dafür haben möchtest, wie machtvoll ein Gedanke ist, wenn er Schwingung durch den Körper ausdrückt, dann erschaffe einfach das, was ihr in eurer Welt, glaube ich, die ***Wünschelruten**** nennt. Nimm zwei Stücke Metall. Es könnten zwei Teile eines Kleiderhakens sein. Biege sie so, dass du ein Ende angenehm halten kannst und halte sie in deinen Händen, ungefähr fünfzehn Zentimeter vor deinem Körper. Und dann bitte einen Freund, sich ungefähr sechs Meter von dir entfernt hinzustellen und bitte ihn, negative Gedanken zu denken:

> ***Ich bin wertlos. Ich bin es nicht wert, geliebt zu werden. Ich habe keine Energie. Ich bin überhaupt nichts wert.***

Und während er dies tut, gehe ihm entgegen und schau, wie nahe du kommen kannst, bevor deine Wünschelruten aus Metall beginnen, sich hin und her zu bewegen. Dann gehe langsam rückwärts und finde genau die ***Grenze,*** an der sein Energiefeld die Ruten beeinflusst.

Gehe dann noch einmal fünf bis zehn Meter zurück und bitte ihn, seine Meinung zu ändern. Bitte ihn zu beginnen, ***liebevolle*** Gedanken zu denken:

> ***Ich bin EINS mit GOTT. LIEBE fließt vollkommen durch mich hindurch. Ich bin so froh, lebendig zu sein!***

Er braucht es nicht laut auszusprechen. Er braucht keinen Muskel zu bewegen. Er braucht nur anders zu denken. Gehe dann wieder auf ihn zu und sieh, wann du den Punkt erreichst, an dem die Ruten in deinen Händen beginnen, sich hin und her zu bewegen. Du wirst feststellen, dass sein Energiefeld mit den positiven Gedanken ***viel größer*** ist als mit den negativen.

*[*Anmerkung: s. Skizze zur Herstellung der Wünschelruten am Ende dieser Lektion]*

Nun, dein Körper ist wie eine Wünschelrute. Und der Körper jedes anderen auch. Daher sind diejenigen mit Zuversicht, diejenigen, die sich selbst lieben, diejenigen, die nicht besorgt sind über die gute Meinung der Welt, die einfach vorangehen in die Richtung dessen, was sie lieben, sind diejenigen, die die größte Unterstützung im UNIVERSUM zu bekommen scheinen. Warum? Weil, wenn so jemand in eine Bank geht, um einen Geschäftskredit zu bekommen, in dem sicheren Wissen, dass dies eine großartige Idee ist und er die Gesamtheit seines Seins dorthinein bringen wird und er einfach nicht scheitern kann und er einfach zur Tür hinein marschiert, bringt er ein Energiefeld mit, das den Kreditberater beeinflusst und berührt.

Diejenigen, die mit den Gedanken hineingehen:

> ***Oh Gott, ich wünschte, ich könnte diesen Geschäftskredit bekommen, aber ich weiß einfach nicht. Ich habe gar keine Erfahrung damit. Sie werden mich anschauen, als wäre ich ein Trottel.***

Diese Person geht mit einem viel engeren Energiefeld hinein; es ist sehr schwach. Die Qualität der Schwingung der Gedanken strahlt aus und berührt das Energiefeld des Kreditberaters. Wenn du der Kreditberater wärest, mit wem würdest du lieber Geschäfte machen?

Daher, ***LIEBE*** . . . wenn ***LIEBE*** den Weg weist, wenn ***LIEBE*** das ENERGIEFELD ist, in dem du verweilst, berührst du, wo du auch hingehst, das UNIVERSUM in einer Art und Weise, die viel subtiler ist als der bewusste Geist. Und das UNIVERSUM wird dir ***antworten,*** weil LIEBE SICH SELBST antwortet, wie eine Blume sich dem Sonnenlicht öffnet.

Nun, ich erzähle dir gerade nichts, was du nicht bereits weißt. Doch du hast nicht innegehalten, um dir klarzumachen, wie ***zutiefst wichtig*** dies für die Natur deines eigenen Lebens ist. Du weißt, dass ***du*** auf eine glückliche Person, auf eine freundliche, auf eine liebevolle Person mehr ansprichst, als du auf eine Person ansprechen würdest, die bösartig ist. Das ist einfach gesunder Menschenverstand. Du weißt, dass du es liebst, mit Wesen zusammen zu sein, die über Grenzenlosigkeit sprechen, die über großartige Visionen sprechen. Warum? Weil sie dich daran erinnern, dass auch du ein großer Visionär bist,

dass Grenzenlosigkeit der natürliche Zustand des HIMMELREICHES ist. Das Problem ist, dass du dich unbewusst selbst gelehrt hast, aus der Angst heraus zu leben, negative Gedanken zu denken, zu glauben, dass die Meinungen der Welt etwas bedeuten. Du hast buchstäblich eine Welt erschaffen, in der Leute negativ-gesinnt sind, dich nicht unterstützen wollen, nicht denken, dass du irgendetwas wert bist. Und doch bist ***du*** derjenige, der diese Überzeugung über ***dich selbst*** projiziert und du wirst folglich eine ähnliche Schwingung anziehen. Denn Gleiches zieht Gleiches an.

Wenn du daher Wesen anziehen willst, die dich unterstützen und dich lieben, dann beschließe, ein Wesen zu sein, das ***dich selbst*** unterstützt und liebt. Beschließe, deine Arme weit auszubreiten, so wie wir in der Aufzeichnung vom letzten Monat darüber gesprochen haben, um die LIEBE zu empfangen, die Anwesenheit, die Behaglichkeit von GOTTES GEGENWART. Denke nur liebevolle Gedanken. Lerne, Vergebung zu meistern. Wage es, deinem Herzen zu folgen! Feiere das Leben! Tu, was dir Freude bringt! Wandele wie jemand, der in das LICHT VON CHRISTUS vertraut! Wage es, auf die Welt zu schauen und zu sagen:

> ***Mein VATER hat den Tisch für mich bereitet und jedes Wesen und jeder Grashalm ist hier, um meine Freude an GOTT zu unterstützen.***

Und wenn du diese Art von Disziplin kultivierst, ***wird dein Leben sich verändern*** – weil es ***muss.*** Denn das UNIVERSUM antwortet auf die Schwingungsqualität, die du von der Funkstation deines eigenen Geistes ausstrahlst.

Geliebte Freunde, ihr seid in der Tat LIEBE. Doch wenn ihr euch entscheidet – wenn ihr morgens in euren Tag startet – dass ihr die Laune eures Chefs fürchten müsst, dass ihr die Gefühle eures Partners schützen müsst, dass ihr Opfer bringen müsst, um euch an die Auffassungen der Welt anzupassen, dann schrumpft ihr euer Energiefeld. Und das Einzige, was durchsickert, ist etwas wie die Aussage:

> ***Ich wähle, in Angst zu leben. Ich bin nicht bereit, mutig und groß und glücklich zu sein. Ich will heute nicht zu viel lachen, weil sich***

> ***jemand dadurch angegriffen fühlen könnte. Ich werde dir meine Wahrheit nicht erzählen, weil es dein Energiefeld durcheinanderbringen könnte.***

All das ist Selbst-Täuschung. Du bist frei. Du bist hier, um zu feiern. Du bist hier, um unfassbar zu sein. Du bist hier, um LIEBE auszudehnen und LIEBE kann nicht durch ein zusammengezogenes Energiefeld ausgedehnt werden. Lehre dich daher selbst, jeden angstvollen Gedanken zu erkennen. Lehre dich selbst, zu erkennen, wann dein Energiefeld zusammengezogen ist und ***mache das Gegenteil: Wähle, LIEBE zu empfangen!*** Und wenn du beginnst, durch einen einzigen Tag zu gehen und du bemerkst, dass dein Energiefeld sich um fünf Uhr nicht sehr gut anfühlt, frage dich selbst, wo du darauf gewartet hast, dass LIEBE aufkreuzt, als ein Geschenk von etwas oder jemand anderem ***an*** dich. Unterbreche das, was du gerade machst, und sei du derjenige, der ***dir selbst*** LIEBE gibt – einfach nur, um es zu genießen.

Die Essenz des Austauschs dieser Stunde ist folgende: ***Du und nur du alleine bist vollkommen für die Qualität deiner Erfahrung von jedem Moment verantwortlich.*** Niemand tut dir irgendetwas an. Die Welt ist kein unsicherer Ort. Und was du im Leben erfährst, ist das direkte Ergebnis dessen, was von innen ***nach außen*** fließt. Denn es kann keinen Fluss von außen ***nach innen*** geben, außer dem, was du ***empfängst*** und zu ***deinem eigenen*** machst. Macht es daher irgendwelchen Sinn, vor irgendetwas Angst zu haben? Natürlich nicht! Wenn du angstvoll ***bist,*** dann akzeptiere zumindest, dass du ***entschieden*** hast, dass es so ist:

> ***Ich wähle, Angst davor zu haben, ein Millionär zu sein und daher werde ich diese Gelegenheit nicht annehmen und ergreifen.***
>
> ***Ich habe Angst vor den Meinungen anderer, daher werde ich keine Reden vor anderen Leuten halten.***

Sage zumindest:

> ***Ich wähle, die Erfahrung zu machen, ein angespanntes und angstvolles menschliches Wesen zu sein.***

Übernimm zumindest die Eigentümerschaft und erkenne die einfache WAHRHEIT, dass, während die Welt erscheint, um dir diese Angst widerzuspiegeln, sie dies nur aus ihrer ***liebevollen Dienstbereitschaft an dich*** macht.

Du siehst, das UNIVERSUM ist nur LIEBE. Und die Wesen werden dir entsprechend dem antworten, was du in dein Wesen hereinziehen willst, das ist alles. Nichts anderes ist überhaupt möglich. Es ist durchaus wahr, dass du dir einen Schicksalsschlag herbeirufen magst, weil du, als eine Seele, bereit bist, eine größere Tiefe an LIEBE und Vergebung in dir selbst zu entdecken. Das Leben mag dir Herausforderungen bringen, doch nur weil du es ***gebeten*** hast, dir Herausforderungen zu bringen, so dass du in deiner Kapazität wachsen kannst, LIEBE in einer reifen Art und Weise in diese Welt zu bringen. Nichts kann geschehen, das du dir nicht selbst herbeigerufen hast.

Ich kann euch gar nicht erzählen, wie viele Male ich ausgeheckt habe, Gelegenheiten für viele, viele Wesen zu erschaffen, damit sie in der kürzest möglichen Zeit mit voller Macht und Herrlichkeit in die Fülle ihres CHRISTUS-BEWUSSTSEINS eintreten können, nur um sie sagen zu hören,

> ***Nein, nein. Ich kann das nicht tun. Das ist einfach nicht, wer ich bin. Ich muss gehen und etwas anderes tun.***

Und das „Etwas Andere“ ist immer etwas, was auf ***Angst*** basiert, etwas von dem der Ego-Teil des Geistes denkt, dass sie es damit bequem haben werden und etwas, das sie ***viele weitere Inkarnationen*** kosten wird, um das gleiche Ergebnis zu erreichen.

Der HEILIGE GEIST kennt immer den kürzesten Weg zu GOTT. Er ***wird,*** wenn er dir gezeigt wird, deine tiefsten Ängste an die Oberfläche bringen, da es ***Angst*** ist, die das LICHT DER WAHRHEIT verschleiert. Wie löst du nun die Macht von Angst auf? Indem du sie erkennst, indem du sie fühlst, und indem du die einfache Tatsache annimmst, dass Angst nicht dein Meister ist, und du weitergehst. Der „Ring der Angst“, von dem ich recht tiefgehend in ***EIN KURS IN WUNDERN*** spreche, ist einfach dies. Der Ring der Angst ist etwas von innen heraus Konstruiertes. In WIRKLICHKEIT ist dem HEILIGEN SOHN GOTTES alle Macht unter HIMMEL UND ERDE gegeben. Und wenn du mit

einer Gelegenheit konfrontiert bist, wird dir nicht etwas präsentiert, in dem du gebeten wirst, alleine zu gehen. Und wenn du die Funktion des HEILIGEN GEISTES als deine eigene akzeptierst, ***wird jedes Hindernis entfernt, bevor du es erreichst.***

Viele mögen auf ihn, meinen geliebten Bruder, schauen und sagen:

> ***Meine Güte, du musst wirklich im CHRISTUS-BEWUSSTSEIN leben. Entweder dies oder das UNIVERSUM hast dich zu etwas ganz Besonderem gemacht, weil, was immer auch geschieht, die Dinge scheinen immer gut zu laufen und Wunder weisen den Weg.***

Und doch ist es ganz und gar nicht Besonderheit. Es ist bloß sein Erkennen, dass die Funktion des HEILIGEN GEISTES die einzig ***recht-gesinnte*** Funktion ist. Und diese Funktion kann aussehen, wie auch immer sie aussehen will. Er hat gelernt, dass seine Freude daher kommt, mehr von GOTT in sich aufzunehmen, indem er sich mehr in GOTT hinein ergibt.

SHANTI CHRISTO ist ein Kiesel, geworfen in den Teich seines Geistes, und in den Geist seiner Freundin, seiner sozusagen kosmischen Freundin, einfach, weil der Ort vorbereitet worden ist, durch die Kultivierung von Vertrauen und der Entscheidung, nur diesem Weg zu folgen, der von dem HEILIGEN GEIST dargelegt wird.

Daher, in der Tat geliebte Freunde, wo in deinem Leben leistest ***du*** den Gelegenheiten Widerstand, die dir präsentiert worden sind? Wo hast du dich widersetzt und gesagt,

> ***Nun, das bin einfach nicht ich. Ich bin nicht so. Ich kann das wirklich nicht tun,***

wenn du in Wirklichkeit einfach nur Angst hast vor der Welt? Angst hat dich überwältigt. Und in dem ***WEG DES WISSENS*** hat Angst keine Macht. Man verweilt einfach und handelt, gibt es an GOTT zurück und geht weiter.

An dem Tag, wenn dein Körper-Geist zu dem Staub der Erde zurückkehrt, was eine alte Weise ist zu sagen, dass die Energie, die die subtilen Formen der Materie (was ihr eure Moleküle und Atome nennt) zusammenhält, um eine Erscheinung von etwas Festem zu erschaffen . . . Wenn diese Energie gegangen ist, genannt die Intention und der Wille, der Geist sich woanders hin verlagern und der Körper sich auflösen wird, wirst du verbleiben, wie du immer gewesen bist: reine Intelligenz, reine Potentialität, reine Wahrnehmung. Du wirst immer noch erschaffen und du wirst einfach Energiefelder erzeugen, die Erfahrungen in den Welten um dich herum erschaffen werden.

Du verweilst daher – ***jetzt*** – in der perfekten Gelegenheit, ***durch*** deine Ringe der Angst ***hindurchzugehen.*** Schau daher genau hin. Wo spürst du eine Kontraktion, eine Angst, eine Unsicherheit? Ist es bei etwas, das einem Freund gesagt werden soll? Je ***transparenter*** du wirst, je mehr du nur sprichst, wenn du dich dazu bewegt fühlst zu sprechen, du nur tust, wenn du dich dazu bewegt fühlst zu tun, nur gehst, wohin du dich bewegt fühlst zu gehen, nur lachst, wenn du dich dazu bewegt fühlst zu lachen und weinst, wenn du dich dazu bewegt fühlst zu weinen, umso weniger Widerstand hast du dem Fluss und der Bewegung des Lebens gegenüber, die aus deinem eigenen Herzen und deiner eigenen Seele entspringen – in der Erkenntnis deiner vollkommenen Unschuld und der Vollkommenheit aller Dinge. Je mehr du dies tust, umso mehr wirst du für dich eine Geisteshaltung erschaffen, einen Seinszustand, so dass, wenn der Körper sich auflöst und du in deiner grenzenlosen Herrlichkeit bist, Angst dich nicht zusammenziehen wird. Du wirst einfach sagen,

> ***Oh! Gut! Was kann ich jetzt erschaffen? Ich scheine keinen physischen Körper mehr zu haben. Hmm . . . Wie interessant!***

Dort, wo du es wählst, dem Hindurchbewegen durch deine Ringe der Angst ***Widerstand entgegenzusetzen, wenn du weißt, dass sie gerade in deinem gegenwärtigen Leben existieren,*** baust du ein Gefängnis für den SOHN GOTTES – einfach und simpel. Die Welt wird dir erzählen,

> ***Vertraue nicht dem Impuls des Herzens.***

Nicht dem Impuls des Ego oder des Verstandes, sondern dem Impuls des ***Herzens.*** Denn es ist das ***Herz,*** in dem die Führung des HEILIGEN GEISTES spricht.

In der Tat geliebte Freunde, in dem ***WEG DES WISSENS*** gibt es eine ***Gewissheit des WISSENS,*** dass es die Orte sind, in denen Angst aufzutreten scheint, die in Wirklichkeit die ***Pforte*** zu größerem GOTTES-BEWUSSTSEIN sind. Wenn es etwas gibt, wobei du dich ängstlich fühlst, es mit jemand anderem zu teilen, ist ***dort*** deine Pforte. Gehe hin und teile deine Wahrheit, aus keinem anderen Grund – nicht um zu überzeugen, nicht um Recht zu haben – sondern nur um des Teilens willen, so dass du durch den Ring der Angst hindurch gehst. Das ist alles. Wenn du ständig spürst, dass dein Herz dich ruft, als ein mittelloser Bettler auf den Straßen Londons zu leben und es dich bereits seit dreißig Jahren ruft, gehe hin und verkaufe alles, was du hast, und ***folge deinem Herzen.***

Nun, ich weiß, dass die Welt dich nicht gelehrt hat, auf solch eine Art und Weise zu leben. Doch die Welt ist das Gegenteil der WAHRHEIT DES HIMMEL-REICHES. Liebe alle. Werde derjenige, der allen dient, indem du zuerst dich selbst liebst. Lerne, das Gebrüll und das Getöse der Welt – was nichts weiter ist, als deine Entscheidung, dem einen ***Wert*** zu verleihen, wie der Rest der Welt denkt – zu beruhigen. Diene nur dieser STIMME DER WAHRHEIT in deinem Innern. Und diese STIMME DER WAHRHEIT in deinem Innern ist die STIMME, die sagt:

> ***Hey, gehe los und lege heute einen Garten an! Oh, ja! Ich weiß nicht, wie man im Garten arbeitet. Wie werde ich das herausfinden? Doch ich will wirklich einen Garten anlegen.***

Gehe und lege einen Garten an!

Einige würden sagen, das bedeutet, ***authentisch,*** aus deiner ***Wahrhaftigkeit*** heraus, zu leben. Ich spreche nicht davon, dass es authentisch ist, was der ***Geist*** denkt, das heißt, sein Gesellschafts-Bild. Das ist ganz und gar nicht authentisch. Das ist eine Maske, eine Fassade. Was authentisch ist, ist das, was du im Innersten und in der Tiefe deines Seins fühlst – ***in Unschuld.*** Und was

meine ich damit? Das ***unschuldige Herz*** ist nicht bedürftig. Es braucht nicht ausgewählte Individuen, die mit ihm einer Meinung sind. Es wartet nicht, bis das UNIVERSUM beifällig nickt. Es ***weiß*** einfach, dass es unschuldig ist und handelt von dort aus und ist nicht an die Meinungen der Welt gebunden. ***Authentizität*** ist das Kernstück, durch das der CHRISTUS-GEIST wächst. Und jedes Mal, wenn du hinschaust und siehst, dass du nicht authentisch gelebt hast und entscheidest, einen tiefen Atemzug zu nehmen und zulässt, dass deine Illusionen zerschmettert werden, indem du transparent wirst und die Wahrheit sagst und du jeglichen Veränderungen, die auch immer geschehen müssen, erlaubst zu geschehen – dann entwickelst du in der Tat deinen CHRISTUS-GEIST.

In dem ***WEG DES WISSENS*** wirst du daher ständig gefragt:

> ***Wo bin ich nicht authentisch?***
>
> ***Wo trete ich in der Art und Weise auf, von der ich denke, dass Harry aus der Straße es braucht, dass ich so auftrete?***
>
> ***Wo bin ich ein Vegetarier, so dass ich mich besser fühlen kann als diejenigen, die es nicht sind?***
>
> ***Wo kontrolliere ich meine Ernährung, weil ich Angst habe, dass diese Substanz mich weniger spirituell macht?***
>
> ***Wo lehne ich meine Menschlichkeit ab, um jemand anderem ein Bild zu präsentieren?***
>
> ***Wo stehe ich auf und gehe täglich zu der selben Arbeit, während ich insgeheim in meiner eigenen Tiefe meines Seins weiß, dass ich dort einfach nicht mehr sein will?***

Authentisch zu leben bedeutet in gewissem Sinn, alleine zu leben. Alleine zu leben bedeutet einfach, dass du nicht länger getrieben bist, auf eine bestimmte Weise auszusehen, auf eine bestimmte Art Erfolg zu haben, so dass die Jury der

Welt mit ihrem Kopf nicken und dir eine „zehn“ anstatt einer „eins“ geben wird.

In dem ***WEG DES WISSENS*** gelangt der Geist dahin, die einfache metaphysische WAHRHEIT zu begreifen:

> ***Ich und ich alleine erschaffe meine Zukunft. Und wenn ich jetzt Unwahrhaftiges erschaffe, kann ich sicher sein, dass ich es morgen erfahren werde. Wenn ich jetzt Gefangenschaft für meine Seele erschaffe, werde ich sie morgen erfahren.***

Und weil SCHÖPFUNG ***ewig*** ist, ist es unmöglich, kein Morgen zu haben – ob in dieser Welt oder in einer anderen.

Geliebte Freunde, ihr wurdet erschaffen, um zu erschaffen. Ihr wurdet erschaffen, aus einem Überfließen von FREUDE und LIEBE. Lebt daher freudig und lebt liebevoll ***euch selbst*** gegenüber. Wagt es zu erwägen, dass euer SELBST so ***wichtig*** ist, dass ihr eine Verpflichtung habt, euch niemals mit weniger als eurer eigenen Wahrhaftigkeit zufrieden zu geben. Manchmal erfordert dies, den Prozess zu beginnen, zu entdecken, was ganz authentisch deines ist und nicht bloß der Einfluss von anderen.

Wo, geliebte Freunde, seid ihr noch nicht authentisch? Wo antwortet ihr mit einem Lächeln, wenn ihr in Wirklichkeit Ärger fühlt? Wo antwortet ihr mit einem „okay“, wenn im Innern die Antwort „nein“ ist? Wo antwortet ihr in Angst auf eine Substanz, die ihr in den Körper geben möchtet?

> ***Ich kann das nicht essen, weil das eine ganz schädliche Substanz ist und ich gesund sein will.***

Es ist genau diese Angst, die eine Zukunft der Ungesundheit erschafft.

LIEBE heilt alle Dinge. LIEBE verwandelt alle Dinge. LIEBE nimmt alle Dinge an und überwindet daher alle Dinge. Wo erlaubst du der LIEBE nicht, deine WIRKLICHKEIT zu sein?

Und so, geliebte Freunde, haben wir in dieser kurzen Stunde noch einmal über ein bestimmtes Thema gesprochen. Wir bitten euch, euch damit zu befassen. Seid nicht in Eile damit, einfach diese Aufzeichnung beiseitezulegen. Hört sie euch einige Male an. Und wo immer du plötzlich eine Frage hörst, anstelle einer Aussage, halte die Aufzeichnung an und verbringe einige Zeit damit, über sie nachzusinnen – still, so als ob du der Antwort erlauben würdest, aus deiner ***Unschuld*** aufzusteigen. Und dann frage dich selbst:

> ***Welche Veränderungen kann ich machen, so dass ich wirklich in einer authentischeren Weise auftrete?***

Und hiermit werden wir dies für jetzt genug sein lassen.

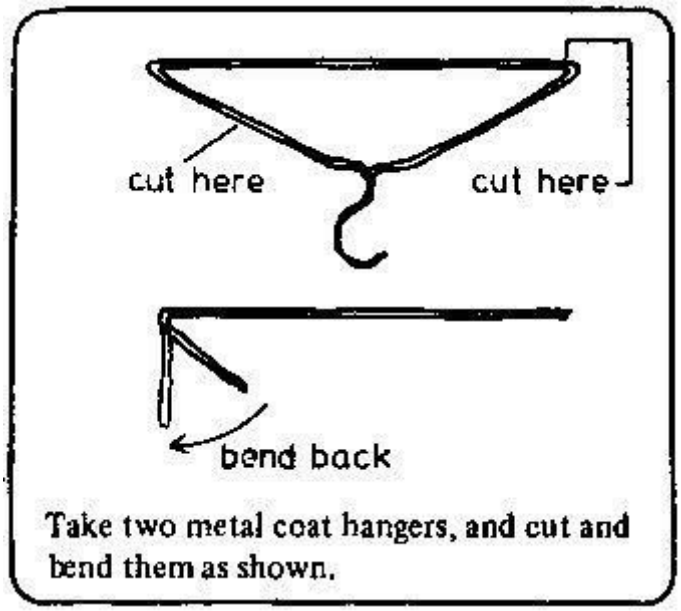
Diejenigen von euch, die sich wirklich dafür entscheiden, werden feststellen, dass, wenn sie mit der Botschaft dieser Stunde verweilen, sie sich mit den einfachen, stillen Fragen befassen, die gestellt werden und über bestimmte Schlüsselgedanken nachsinnen, die in gewisser Hinsicht eine Wiederholung waren, viel Bewegung geschehen kann, viel Befreiung geschehen kann.

Du bist CHRISTUS. Und du bist in der Welt von Raum und Zeit frei, ***dies so tief wie möglich zu erkennen.***

Und hiermit sei Frieden immer mit euch.

Amen.

Anmerkung: Skizze zur Herstellung der Wünschelruten



Nimm zwei Metall-Kleiderbügel und schneide und biege sie, wie es auf der Abbildung gezeigt wird.

Lektion 5

Jetzt beginnen wir.

Noch einmal, geliebte Freunde, verbinden wir uns mit euch, weil wir genauso verpflichtet verbleiben, wie ihr es seid, immer größere Tiefen von GOTTES Gegenwart zu entdecken, immer größere Tiefen eurer eigenen Gegenwart, immer größere Tiefen dessen, was alleine immer wahr ist, dessen, was alleine unverändert, gleichbleibend und unveränderbar ist, in alle Ewigkeit.

In der Tat, geliebte Freunde, möchten wir mit euch in dieser Stunde über das sprechen, was das Verständnis vertieft, in VOLLKOMMENEM WISSEN, in VOLLKOMMENER ERKENNTNIS, zu ruhen. Wir möchten für euch ein Thema ansprechen, das ihr schon einmal gehört habt, wenn auch aus einer etwas anderen Perspektive. Dieses Thema läuft unter einem Begriff, der den meisten von euch bekannt ist, und dieser Begriff ist „Karma". Karma, allgemein verstanden, bedeutet, dass es für jede Aktion eine gleichwertige und entgegengesetzte Re-Aktion gibt. Für alles, was du nach außen gibst, kehrt eine gleichartige Energie zu dir zurück.

Nun, ich habe zuvor gesagt, dass Karma nur existieren kann, wo bedingungsloses Lieben nicht existiert. Das bedeutet, dass in dem Ausmaß, in dem dein Geist nicht von ***Angst*** gereinigt worden ist, in dem der Geist nicht von ***Bedürftigkeit*** gereinigt worden ist, in dem der Geist nicht von seinem Hang zum ***Götzendienst*** gereinigt worden ist – das heißt, etwas zu erschaffen, was ein Ersatz für LIEBE ist, und Form mit Inhalt zu verwechseln – wo immer dies geschieht, du in der Tat das Werk von Karma erfährst. Was meinen wir damit? Jedes Mal, wenn du einen lieblosen Gedanken hegst, wirst du die Wirkung oder die Frucht dieses Gedankens erfahren. In Wirklichkeit gibt es zwei Ebenen, auf denen dies geschieht oder zwei Art und Weisen, auf die es geschieht. Die erste ist direkt, unmittelbar. Die zweite ist vermittelt durch die Formen der Zeit.

In der ersten, in der, die unmittelbar ist, veränderst du, weil du ein physisch-verkörpertes Wesen bist, genau in dem Augenblick, in dem du einen lieblosen Gedanken denkst, augenblicklich den elektrischen Fluss der Energie durch das gesamte physische System. Du veränderst unmittelbar das chemische Gleichgewicht des Körpers und dadurch erfährst du Anspannung im Körper, vielleicht Traurigkeit, Depression, ein allumfassendes Unwohlseins-Gefühl. Für jeden

negativen Gedanken, nicht nur für die großen, die wirklich deine Aufmerksamkeit in Bann ziehen, sondern selbst für die kleinen, ist dies noch wahr. Depression kann nur in einem Geist geschehen, der seinen Weg zur Freude verweigert hat.

Depression ist daher das Ergebnis eines ***Widerstandes*** gegenüber dem wahren Fluss des LEBENS durch den gesamten Körper-Geist. Dieser Widerstand geschieht auf vielerlei Arten. Er kann das Ergebnis davon sein, ein Gefühl nicht vollkommen bis zum Ende zu fühlen, eine einfache Wahrheit zurückzuhalten und – in der Mehrzahl der Fälle – den Impuls des Herzens zurückzuweisen. Und wenn du beginnst, einen spirituellen Weg zu gehen und erkennst, dass du für die Führung des HEILIGEN GEISTES offen sein musst – dass du dich in der Tat nicht selbst erwecken kannst, denn wenn du es könntest, hättest du es bereits getan – dann werden dir die Gelegenheiten ***präsentiert,*** die in sich ***alles*** beinhalten, was du brauchst, um aus deinen Illusionen aufzuwachen . . . Doch du leistest Widerstand, weil es mit deinem Bild von dir nicht in Einklang ist.

Du siehst also, es gibt viele Arten, auf die du Widerstand leisten und eine Blockade in dem Fluss der Energie durch das System erschaffen kannst. Es dreht sich alles um irgendeine Form eines negativen Gedankens. Und jegliche Negativität ist ein Ausdruck von Angst. Jeglicher Versuch, jemand anderen zu kontrollieren, ist in Wirklichkeit Angst. Wut ist lediglich eine Form von Angst. In genau dem Moment also, in dem der Geist benutzt wird, einen negativen Gedanken zu denken, gibt es eine absolut unmittelbare karmische Wirkung. Wird diese Wirkung über einen Zeitraum hinweg gegeben, wird eine Krankheit im Körper erschaffen, Depression wird im emotionalen Feld erschaffen.

Und zweitens gibt es eine ***mittelbare,*** eine ***vermittelte*** Form der karmischen Antwort – und zwar, indem die Welt um dich herum über die Zeit hinweg koagulieren wird, sich selbst in einem Kontext erschaffen wird, der dir das ***spiegeln*** wird, was den negativen Gedanken zu ***beweisen*** scheint, von dem du bis dahin vergessen hast, dass du ihn überhaupt erschaffen hast. Und dann wirst du den negativen Gedanken wieder haben und du wirst irrtümlicherweise glauben, dass der negative Gedanke da ist ***aufgrund*** der Umstände außerhalb von dir.

Ein Beispiel wäre, wenn jemand sieht, wie ein Ereignis im Leben geschieht, wie zum Beispiel, dass die Regierung die Steuern erhöht und dann sagt,

> ***Jawohl, ich habe immer gewusst, dass es so läuft. Du kannst nicht einem einzigen Politiker vertrauen.***

Und doch sieht derjenige nicht, dass er fünfzehn Jahre zuvor beschlossen hat, dass man Politikern nicht trauen kann, weil er das von seinem Vater gehört hat und im Sinne seines Geistes „weiß", dass die Politiker immer etwas tun werden, um ihm mehr Geld aus der Tasche zu ziehen. Dann fünfzehn Jahre später, wenn die Steuern erhöht werden, sagt der Geist,

> ***Ich wusste es. Das zeigt mir, dass ich immer Recht hatte. Siehst du, was sie getan haben? Das zeigt, dass man Politikern nicht trauen kann.***

Wenn in Wirklichkeit die Politiker lediglich die Manifestation sind, die die ***Prophezeiung erfüllt.***

Auf diese Weise will ich euch einladen, euch euer Leben anzuschauen. Wie sind die Ereignisse, die geschehen? Wie ist die Qualität des Lebens, das ihr lebt? Und wie könnten sie möglicherweise eine selbst-erfüllende Prophezeiung widerspiegeln? Oder, mit anderen Worten, wie könnte es bloß die Erfüllung des ***Karma*** dessen sein, wie du den Geist benutzt?

In dieser zweiten Form der Art und Weise, in der Karma sich zeigt, sind die Überzeugungen und Gedanken in der Regel sehr, sehr ***alt,*** tief in dem, was ihr euer Unbewusstes nennt. Wenn du in der Zeit zurückgehst und auf dein Leben schaust, frage,

> ***Was muss ich zuvor geglaubt haben, damit diese Wirkung auftauchen kann?***

Zum Beispiel, wenn es um Geld geht – Wenn du kein Geld hast, schaue gut hin, was du in der Vergangenheit über Geld ***geglaubt*** hast. Schau ganz besonders danach, zu sehen,

Was waren die Überzeugungen über Geld, die meine Eltern hatten?

Denn in der Tat, wie wir eben schon angesprochen haben, fällt jede Seele in gewissem Sinne durch den ***Kontext*** der Eltern in diese Welt hinein. Es gibt einen Kontext der Wahrnehmung, des Glaubens und der Einstellung, von dem du beginnst ***gefärbt*** zu werden, weil du diese Färbung in das Feld deiner eigenen Energie akzeptierst, als ein Mittel, um mit dieser Welt in Kontakt zu treten und in ihr in Erscheinung zu treten. Wenn die Eltern zum Beispiel glauben, dass Spiritualität und materieller Wohlstand nicht miteinander einhergehen können und dass daher spirituell zu sein bedeutet, ohne Materielles auszukommen, dann schau dir an, wie sich dein Leben entwickelt hat. Bemerkst du eine Blockade beim Empfangen von Geld dafür, für andere im Dienst zu sein, aber keine Blockade dabei, Geld zu empfangen, wenn du etwas tust, was du nicht magst?

Lebt in dieser Frage, geliebte Freunde, und beginnt, sie auf die Gesamtheit eures Lebens anzuwenden. Beginnt, auf euer Leben zu schauen, auf die Wirkungen zu schauen, die ihr als eure Umgebung und euren Kontext erfahrt. Bist du alleine, ohne Geliebten oder Freunde, hmm? Was hast du zuvor über die Welt geglaubt? Denn irgendwo ist es die Natur deiner Gedanken – die Vereinbarungen, die du unbewusst oder bewusst darüber getroffen hast, was Dinge bedeuten, die Absprachen, die du mit der Kultur getroffen hast, in die du hineingeboren wurdest, mit der Familie, in die du hineingeboren wurdest – die tatsächlich die Energie erzeugt hat, die sich als die ***Wirkungen*** zeigt, die du als dein Leben erfährst. Welche Gedanken oder Überzeugungen hast du im Geist gehalten?

Ein weitverbreiteter Gedanke könnte sein,

> ***Oh, ich komme alleine nicht klar. Es muss sich jemand um mich kümmern. Ich glaube nicht, dass ich habe, was ich brauche.***

Dann, 25 Jahre später, wunderst du dich, warum du dem Partner gegenüber Groll verspürst. Der Groll ist lediglich die Erkenntnis, dass du einen negativen Gedanken über ***dich selbst*** gedacht hast, auf ihn hin gehandelt hast und die Wirkungen erschaffen hast von jemanden, der kontrollierend ist, und dich mit

deinem ganzen Geld versorgt. Du denkst, dass es in ***ihm*** einen Fehler gibt, weil du vergessen hast, den Kiesel zu sehen, den du in den Teich der allmächtigen Kreativität geworfen hast, die der Bereich des Geistes ***ist.***

Karma ist daher eine ***Wirkung*** dessen, wie der Geist benutzt wird.

Nun, ich habe in der Tat gesagt, dass Karma nur existieren kann, wo bedingungsloses Lieben nicht ist. Was bedeutet das? Wenn der Geist ***bedingungslos liebt,*** liebt er zuerst ***sich selbst*** und verhängt ***keine Bedingungen*** darüber bezüglich dessen, was er als Ideen vom Universum ***empfängt.***

Es gibt viele in eurer Welt, die zu jenen aufschauen, die die größten Gelegenheiten im Leben ergreifen – der Schauspieler oder die Schauspielerin, die in irgendeinem billigen Fast-Food-Imbiss bedient, auf Parkbänken schläft, dran bleibt, Schauspielstunden zu nehmen und schließlich die Rolle bekommt und reich und berühmt wird. Und doch ist derjenige, der reich und berühmt geworden ist, jemand, der den Impuls eines Verlangens zu handeln empfangen hat, und ihm gefolgt ist und bereit war, zu tun, was immer nötig war, um in den Kontexten zu sein, in denen etwas geschehen oder nicht geschehen konnte – die ***Bereitschaft,*** das Risiko einzugehen. So jemand lebt tatsächlich in einem Zustand der bedingungslosen LIEBE zum Selbst. Und ob er darüber nachdenkt oder nicht, er trägt die subtile Überzeugung, dass das Universum sich irgendwie arrangieren wird und ihn unterstützen wird, seinem Herzen zu folgen.

Im ***bedingungslosen Lieben*** existiert Karma nicht. Das Beispiel, das ich euch gegeben habe, ist nur eine elementare Phase von bedingungslosem Lieben. In seinem ***reifen*** Stadium, in seinem ***spirituellen*** Stadium, bedeutet bedingungsloses Lieben, dass der Geist erwacht ist und gesehen hat, dass nichts, was im Leben geschieht, ihn ***dazu veranlassen kann,*** seine LIEBE zurückzuhalten oder zu entziehen. In der Vollendung von BEDINGUNGSLOSER LIEBE liebt der Geist einfach. Karma kann dann nicht ***existieren,*** weil dieser Geist nicht länger ***Wirkungen*** erfährt, die zu ihm zurückkommen. Er hat die Welt von Ursache und Wirkung ***transzendiert*** und ungeachtet dessen, was auftaucht, liebt er einfach. Und wer kann gefangen genommen werden, der einfach liebt?

Es gibt also eine ***Transzendenz*** von Karma durch ***BEDINGUNGSLOSE LIEBE.*** Und BEDINGUNGSLOSE LIEBE ist immer die Frucht der Entscheidung, ***sich selbst*** zu lieben – nicht, weil es eine Pflicht ist, es zu tun, nicht, weil es deinen Ehemann dazu bringen wird, dich mehr zu lieben. Du liebst dich selbst, weil du schließlich erkennst, dass du es genauso gut tun kannst. Das ist alles. Du liebst das SELBST, weil dein SCHÖPFER dich genug geliebt hat, um das SELBST zu erschaffen.

Es gibt wirklich keine Wirkungen, die als das Ergebnis einer Quelle der Macht außerhalb von dir geschehen. Mit anderen Worten, ***dir*** wird nichts angetan. Nichts. Und du bist frei, in jedem einzelnen Moment, durch die MACHT DER LIEBE dich selbst von dem zu befreien, was ***aussieht wie*** die Wirkungen der Welt. In WAHRHEIT bist du niemals der Wirkung von irgendetwas ausgesetzt, außer den Illusionen der Gedanken und Überzeugungen, die du gelernt hast ***auf*** die Welt zu projizieren.

Viele von euch fühlen sich ein bisschen ängstlich, ihren Freunden und Nachbarn zu erzählen, dass sie Aufzeichnungen anhören, in denen ein menschliches Wesen, die Führung von JESUS, oder JESHUA, channelt. Genau diese ***Angst,*** die du fühlst, diese Kontraktion, ist ***karmisch.*** Irgendwo, vor langer Zeit hast du beschlossen, dass, deinem eigenen Weg zu folgen, verschwiegen werden muss und nicht viel wert ist – dass niemand zustimmen wird und dass ***ihre Meinungen deinen Wert bestimmen.***

Ich möchte dir diese Frage stellen:

> ***Könnte es Angst geben, mit deinen Freunden einfach zu teilen, dass du gechannelte Aufzeichnungen von JESUS VON NAZARETH anhörst? Und könnte es Angst geben, es zu teilen, wenn es keine vorherige Überzeugung gegeben hätte, dass die Meinungen von anderen die Macht haben, darüber zu entscheiden, ob du gut oder schlecht bist, wertvoll oder wertlos?***

Wenn das nicht da wäre, könnte die Angst nicht da sein. Du hast also irgendwo geglaubt, dass es eine Welt außerhalb von dir gibt, deren Meinung zählt. Demnach, wo in deinem Leben begrenzt du deinen Ausdruck deiner Freude

und deines Vergnügens, einfach lebendig zu sein, weil du besorgt bist über die Zustimmung von anderen?

Karma ist ein äußerst interessantes Konzept und es zeigt sich auf viele, viele Arten.

> ***Wo sind die Wirkungen, die ich in meinem Leben erfahre, das Ergebnis von karmisch-induzierten Gedanken, im Gegensatz zu Gedanken bedingungsloser Selbst-Akzeptanz?***

Geliebte Freunde, die Tatsache, dass du dich selbst als einen Körper-Geist erfährst, ist in vielerlei Hinsicht karmisch. Das heißt, es ist das Ergebnis der weiten Ausdehnung des Geistes, es zu wagen, eine kleine, verrückte Idee zu denken – und sie ernst zu nehmen – dass ich mich selbst von der LIEBE GOTTES trennen und eine Erfahrung erschaffen könnte, die mich davon ***überzeugt,*** dass ich ***Erfolg damit hatte,*** die Trennung zu verwirklichen.

Und doch transformiert BEDINGUNGSLOSE LIEBE die Erfahrung des Körpers in etwas ganz anderes. BEDINGUNGSLOSE LIEBE des SELBST wandelt das Leben des Körper-Geistes um – das Leben des Steuern Zahlens, das Leben, den Wagen gut geölt zu halten . . . All das wird umgewandelt, so dass die Welt nicht zu etwas wird, was deine Wertlosigkeit, deine Trennung beweist, sondern vielmehr zu einem Mittel der Kommunikation, in der in gewisser Hinsicht Magie immer im Spiel ist, Wunder-Gesinntheit immer im Spiel ist.

Du gehst los und fährst dein Auto, um deinen Benzintank zu füllen. Weil dein Herz offen ist, weil dein Geist offen ist, bist du damit nicht im Widerstand, deine Augen sind offen – du schaust umher und du fühlst die Energie von jemandem an der Zapfsäule auf der anderen Seite der Zapfinsel. (Ich glaube, sie nennen es eine Insel. Ich weiß nicht, warum sie es eine Insel nennen können. Es ist gar kein Wasser um den Beton herum.) Jedoch auf der anderen Seite der Insel fühlst du die Energie von jemandem und weil dein Herz offen ist, gehst du zu ihm hin und sagst,

> ***Oh, ich bin gerade hier und tanke. Ich habe hoch geschaut und dich gesehen. Du hast ein tolles Lächeln. Du hast meinen ganzen Tag versüßt. Danke!***

Und damit ist eine Unterhaltung begonnen und es stellt sich heraus, dass sie gerade jemanden in ihrer Firma suchen, der genau deine Fähigkeiten haben soll. Und du suchst gerade einen neuen Job.

Die Dinge der Welt werden in das umgewandelt, was deine ewig-wachsende Freude, deinen Erfolg, Spaß, dein Vergnügen, materielle Verbesserungen, neue Freunde unterstützt. Es unterstützt alles davon, wenn du durch die AUGEN DER LIEBE schaust. Wenn du buchstäblich auf die Welt um dich herum schaust und schließlich begreifst, dass sie niemals war, was du geglaubt hast, was sie ist, weil es dir nicht gelungen ist, dich von GOTT zu trennen. Und ***alles,*** was du siehst, ist da, um ***deine glückliche Erfahrung*** zu unterstützen. Du bist frei, in deiner größten Freude zu leben, um das zu bitten, was du willst, das Herz zu öffnen und zu lieben – und das Universum wird ***entsprechend*** der Überzeugungen antworten, die du in dir selbst über dich selbst hegst.

Schau daher dein Leben an, als dein Karma: Wirkung, die geschieht, als Antwort auf eine frühere Wirkung. Eine der kraftvollsten Dinge, die du jemals tun kannst, ist die Frage zu stellen,

> ***Was muss ich geglaubt haben, was über die Welt wahr ist, um das Leben zu leben, das ich jetzt lebe?***

Damit sage ich nicht, dass Karma falsch ist oder schlecht. Es ist es nicht. Es ist bloß Wirkung – Ursache und Wirkung:

> ***Wo kann ich zu den Wirkungen, die ich jetzt erfahre, ein größeres Maß an bedingungsloser, liebevoller Akzeptanz hinbringen?***
>
> ***Wo schaue ich durch die Augen der Langeweile anstatt durch die Augen der Wertschätzung?***

Wohin kann ich eine größere Tiefe an BEDINGUNGSLOSER LIEBE bringen?

Wo kann ich Widerstand loslassen?

Wo kann ich aufgeben zu versuchen, mein eigenes Leben zu lenken, und der LIEBE GOTTES erlauben, mein Leben zu leiten?

Karma kann transzendiert werden, indem man es in etwas anderes ***verwandelt.*** Karma kann die Erfüllung deiner Bestimmung werden, genau deine Art und Weise, nur LIEBE auszudehnen und zu lehren. Denn wenn du siehst, dass die Wirkungen, genannt dein Leben, das Ergebnis von begrenzenden oder angstvollen oder negativen Gedanken oder Überzeugungen sind, die du über dich selbst und über die Welt hattest, kannst du die Wirkungen annehmen, die du erschaffen hast, und sie in einem neuen Licht sehen:

Ich wähle, dass genau diese Gegebenheiten jene Gegebenheiten sind, unter denen ich jetzt lerne, LIEBE zu wählen.

Was kann ich in diesem Moment wertschätzen?

Wem oder was kann ich vergeben?

Wo kann ich Angst überwinden, meine Meinung zu sagen und eine Wahrheit mit einem Freund zu teilen?

Was bin ich die ganze Zeit ausgewichen, was ich jetzt annehmen kann?

Mit genau diesen Mitteln wird nun jegliche Konstellation an Umständen, die als Wirkung von angstbasiertem Denken erschaffen worden ist, genau zu dem ***Pfad,*** der dich dahin führen wird, das negative Denken zu ***transzendieren*** und ein Gebiet der Geistesnutzung zu betreten, das Wirkungen erschaffen wird, die viel erfreulicher, viel ausgedehnter sind, als du dir jemals vorgestellt hast.

Beklage daher nicht dein Leben, wie es ist, denn es ist ***absolut perfekt.*** Und jegliche Konstellation an Umständen enthält in sich selbst alles, was du brauchst, um dein Leben in das umzuwandeln, was deine LIEBE GOTTES ausdrückt. Beklage dich niemals über das, was du erschaffst. Beklage dich niemals über das, was du erfährst. Verurteile dich niemals selbst und sage,

> ***Oh, warum habe ich dies getan? Ich hätte jene andere Sache machen sollen.***

Nein. Würdige, was du erschaffen hast. Finde das, was darin wertgeschätzt werden kann. Schlinge die Arme deiner LIEBE darum. Bringe BEDINGUNGSLOSE LIEBE genau dahin. Und dadurch wirst du ein Fenster finden, eine Pforte, die Schöpfung eines neuen Gebrauchs des Geistes, der zwingenderweise von dem UNIVERSUM ***fordert,*** SICH SELBST ***neu zu arrangieren,*** um der neuen Schwingung Rechnung zu tragen. Wertschätzung und LIEBE und Grenzenlosigkeit ***erfordern*** vom UNIVERSUM, dass es sich auf eine andere Weise zeigt.

Mit anderen Worten, Karma ist nicht dein Gefängnis. Deine ***Aufmerksamkeit*** zu den Wirkungen zu bringen, die du erschaffst, ist ein Weg zu großer Freiheit. Was du in der Vergangenheit getan hast, um die Wirkungen zu erschaffen, die du nicht länger willst, war keine Sünde oder ein Fehler. Es war lediglich eine freie Wahl, um Erfahrung zu erschaffen. Okay, du warst dort, du hast es gemacht. Nun bringe LIEBE und Wertschätzung zu genau den Wirkungen, die du verurteilen magst:

> ***Warum habe ich diese Aktie gekauft? Das was so dämlich. Ich habe nicht genug Informationen bekommen und jetzt ging die Firma bankrott und ich habe zehntausend Dollar verloren. Ah-h-h, lass mich in Wertschätzung genau dieser Wirkung sein. Ja, genau, das ist fantastisch! Ich erschaffe Erfahrung für mich selbst. Ich kann mehr davon machen. Das ist großartig! Oh, ich liebe mich so sehr! Ich kann entscheiden. Oh, das ist großartig! Ich habe gerade eine wertvolle Lektion gelernt. Beim nächsten Mal werde ich mehr Informationen einholen. Ah, ich hätte gerne eine weitere Gelegenheit dafür, mit einer großartigen Aktie Geld zu machen. Ah, ja! Oh,***

ich werde ein Experte darin sein – ich kann es kommen sehen – durch meine BEDINGUNGSLOSE LIEBE. Ja, ja!

In der Tat, jedes Mal, wenn du denkst, du bist gescheitert, ***feiere!*** Feiere dein sogenanntes Scheitern, als ob es ein Erfolg wäre. Denn erinnere dich daran, es ist ***dir*** überlassen zu wählen, was du wahrnehmen wirst. Ereignisse sind einfach neutral. Daher bist du frei, das zu feiern, was du deine Fehler ***nennst.*** Und wenn du sie feierst, sind sie deine Erfolge. Jede erfolgreiche Person weiß, dass sie niemals ***scheitert.*** Sie ***lernt*** bloß und wird weiser.

Werde daher jemand, der nicht länger der Wirkung von Karma ausgesetzt ist. Sondern vielmehr werde jemand, der Karma ***weise*** nutzt, indem er ehrlich auf sein Leben schaut, und lernt, was gelernt werden muss – ohne Urteil, sondern vielmehr im ***Feiern.*** Werde jemand, der sein Karma umwandelt in die Pforte zu einem ständig-wachsenden Gewahrsein von GOTTES PRÄSENZ und SEINER VOLLKOMMENER LIEBE – verteilt über die gesamte Oberfläche der ERDE, alles durchdringend, was du siehst, und die Welt in genau die Mittel verwandelnd, die dich erheben können, dich erwecken, für dich sorgen und dich heilen können.

Und so, geliebte Freunde, bitten wir euch noch einmal dem ***Thema*** dieser Stunde gut zuzuhören, den ***Fragen,*** die euch gegeben wurden, dass ihr ***Zeit mit ihnen verbringt.*** Denn seht ihr, in dem ***WEG DES WISSENS weiß*** der Geist, der in einem vollkommen befreiten Zustand verweilt, dass die Welt der Wirkungen, die der Geist in sich selbst erfährt, genau die Geheimnisse für eine ständig-wachsende Freude an der Gegenwart von GOTTES LIEBE enthalten, und dass es so etwas wie Scheitern nicht gibt. Es gibt nur fortlaufenden Erfolg, während das LEBEN sich entwickelt, von gut zu besser, zu am besten – während der Geist lernt, die GEGENWART DER LIEBE zu sein.

Freiheit ist LIEBE unter allen Bedingungen.

Und hiermit sei Frieden immer mit euch.

Amen.

Lektion 6

Jetzt beginnen wir.

Und in der Tat grüße ich euch noch einmal, geliebte und heilige Freunde. Wie immer komme ich hervor, um bei euch zu sein, ***lediglich*** als euer Bruder und euer Freund. Erinnert euch immer daran, dass ein Bruder oder eine Schwester nicht jemand ist, der über euch ist, sondern jemand, der euch ebenbürtig ist. Erinnert euch immer daran, dass ein Freund jemand ist, der bewusst gewählt hat, in dir die Vollkommenheit von CHRISTUS zu sehen und die ganze Großartigkeit, die durch dich geboren werden kann, bis du bereit bist, dich selbst in solch einem LICHT zu sehen. Und dann verbindet sich dieser Freund mit dir in einer heiligen Beziehung – um zu erschaffen, um zu spielen, um die WAHRHEIT DER WIRKLICHKEIT auszudehnen.

Denn du wurdest geboren und erschaffen, um zu ***erschaffen,*** und nicht um zu ***machen.*** Was ist nun der Unterschied zwischen ***Machen*** und ***Erschaffen?***

Machen erfordert die besonderen Anstrengungen des Ego-Geistes. Machen beinhaltet das Planen, was man ***will,*** auf der Grundlage dessen, was man ***bereits kennt*** und sich dann daranzumachen, den Weg zu finden, dies entsprechend seiner eigenen Vorstellungen ins Leben zu bringen. Machen enthält immer ein Element der Angst, da das Ego selbst die fundamentale Kontraktion der Angst ***ist.***

Erschaffen, in der Art, in der ich diesen Ausdruck gebrauche, ist ganz anders. Wenn ich sage, dass du geboren wurdest, um zu erschaffen, dass du erschaffen wurdest, um zu erschaffen, meine ich damit, dass es, weil du nach dem Bilde des SCHÖPFERS gemacht bist, deine einzige Funktion ist, als ein Kanal zu dienen, durch den das unergründliche Mysterium und die Schönheit der LIEBE auf Arten ausgedrückt werden kann, die in dieser Welt ***gesehen*** werden können. Ein Künstler kann dies mit einem Pinsel tun, ein Sänger mit einem Lied, ein Dichter mit einem Wort, ein Freund mit einem Lächeln, ein Gärtner mit einem Garten. Du bist ***in*** dem Akt des Ausdehnens der SCHÖPFUNG, wann immer du deine eigenen Vorstellungen darüber aufgibst, was ein Ding ist oder wofür es da ist, und wählst, nur zu tun, was du tust, um die Gegenwart der LIEBE zu genießen und diese LIEBE anzubieten, an wen auch immer oder was auch immer sie empfangen wird.

SCHÖPFUNG ist daher der Prozess, durch den der SCHÖPFER sich selbst aus der Welt des Formlosen in die Welt der Form hinein ausdehnt. Wenn du wählst, Freunde zum Abendessen einzuladen, und keine Hintergedanken hast, außer mit ihnen zusammen zu sein und einen guten Salat und eine Suppe für sie zu kreieren – einfach weil du sie liebst, weil du in einem freudvollen Daseins-Zustand bist – dehnst du die GEGENWART und die WIRKLICHKEIT GOTTES aus. Sicherlich ist das etwas ganz anderes als das, was eure Politiker tun, wenn sie Freunde zum Abendessen einladen. Daher, in der Tat geliebte Freunde, sind sie ins ***Machen*** verwickelt, während dein Abendessen der ***FLUSS DER SCHÖPFUNG*** ist.

Im FLUSS DER SCHÖPFUNG wird die ***Form*** selbst immer als ***zweitrangig*** erkannt; sie ist nichts weiter als ein Instrumentarium für den ***Inhalt.*** Im ***Machen*** wird die ***Form sehr wichtig.*** Und warum? Weil beim Machen der Ego-Geist bereits glaubt, dass er weiß, was die Dinge sind und wofür sie da sind, da alle Dinge für die Sicherheit und das Fortbestehen des Ego da sind. Und daher wird die Form, wie Dinge getan werden, ***sehr*** wichtig, denn Form ist Vorstellung und nicht Inhalt. In der Schöpfung ist die Form, so wie du sie am liebsten hättest, weil es dir ***Freude*** bereitet, nicht weil du glaubst, dass sie jemand anderen dazu bringen wird, für deine Partei zu stimmen.

Stell dir daher vor, wenn eure Schauspieler und Schauspielerinnen bei ihrer großartigen Oscar-Nominierung mehr daran interessiert wären, Kleidung zu tragen, die ihnen Freude bereitet, anstatt zu schauen, wie gut sie aussehen können, was akzeptabel sein wird, was atemberaubend sein wird, was die Aufmerksamkeit anderer erhaschen wird . . . Sei versichert, viele von ihnen würden in ihren Schlafanzügen aufkreuzen. Hmm!

Der Unterschied zwischen Machen und Erschaffen ist der Unterschied zwischen Illusion und WIRKLICHKEIT. WIRKLICHKEIT ***ist*** die LIEBE, die GOTT ist. Es ist der WILLE DES SCHÖPFERS, LIEBE auszudehnen. Du wurdest aus dem WILLEN DES SCHÖPFERS heraus erschaffen – und daher ist ***dein Wille,*** LIEBE auszudrücken, der ***WILLE GOTTES;*** sie sind ein und dasselbe.

Der Ego-Geist ist, wenn es um das Thema LIEBE geht, bei dem wir gerade sind, daran interessiert, LIEBE zu ***machen.*** Er hat ganz genaue Vorstellungen

darüber, ***wie*** LIEBE ***aussehen*** sollte, welche ***Form*** sie annehmen sollte, wie andere Wesen sie ***erwidern*** sollten, welche Handlungen in Ordnung sind und welche nicht in Ordnung sind. Doch in der Schöpfung dehnt sich LIEBE einfach mit ***Unschuld*** SELBST aus. Wenn dein Wille eins ist mit deinem SCHÖPFER, bist du nicht im Geringsten daran interessiert, LIEBE zu ***machen.*** Du bist nur daran interessiert, die WIRKLICHKEIT zu ***feiern,*** dass du bereits ***in*** LIEBE bist und du bereits ***als*** der Ausdruck von LIEBE existierst. Du bist unschuldig und du bist vollkommen, genauso wie du bist. Die Form dieses Ausdrucks wird ziemlich zweitranging, da sie bloß ein vorübergehendes Instrument für die Erfüllung des Verlangens des Herzens ist, die REALITÄT des ***in LIEBE seins*** zu feiern.

Lass mich dir daher diese Frage stellen: Steckst du in deinem eigenen Leben Energie in den Versuch, LIEBE geschehen zu ***machen*** oder feierst du, dass du bereits in der ***PRÄSENZ*** DER LIEBE bist? Bei dem ersteren musst du andere Wesen nötigen, sich mit dir in deinem Machen zu verbinden und dann versuchen, sie zu überzeugen, wie sie sich verhalten und wie sie auftreten sollten, wie sie zustimmen und wie sie empfangen sollten – so dass du das Gefühl hast, dass du im Manifestieren dessen erfolgreich warst, was du bereits im Geist beschlossen hattest. ***Liebe machen*** erfordert andere. ***LIEBE erschaffen,*** das heißt, LIEBE ausdehnen, erfordert nichts außer deinen Willen, deine Bereitschaft. Das bedeutet, dass du absolut frei bist und nicht erforderst – nicht ***brauchst*** – dass die Welt sich in irgendeiner bestimmten ***Form*** zeigt, bevor du entscheidest, ***in*** LIEBE zu sein. Und wenn du ***in*** LIEBE bist, ***wird LIEBE den Ausdruck der Form lenken.***

Es ist wirklich so einfach. Und du wirst sofort wissen, ob ein Lächeln genug ist, ob zu einem anderen menschlichen Wesen oder zu einem Blatt an einem Baum. Du wirst ganz genau wissen, wenn du mit jemandem zusammen bist, wie es auszudrücken ist. Es wird keine Frage geben, es wird keinen Zweifel geben. Es wird keine Störung, keine Behinderung durch den Ego-Geist geben. Es wird keine Angst da sein. Denn wenn der Geist wahrhaft im WILLEN GOTTES ist, gibt es keine Zeit. Und da es keine Zeit gibt, gibt es keinen Bezug zur Vergangenheit und keinen Bezug zur Zukunft. Denn diese Dinge verweilen in der Dualität der Zeit. Sie sind nicht Teil dessen, was alleine ewig ist. Die

Vergangenheit ist vergangen. Die Zukunft ist – bestenfalls – eine Fantasie im Geist. Die ***Gegenwart*** ist es, in der GOTT verweilt.

Der FRIEDEN VON CHRISTUS hängt daher von deiner Bereitschaft ab, in der Gegenwart zu verweilen, aus keinem anderen Grund, als die Schöpfung auszudehnen, jemand zu sein, der LIEBE empfängt, die GEGENWART DER LIEBE anerkennt, LIEBE atmet und IHR dann erlaubt, durch den Körper-Geist zu fließen, durch die Stimme, durch das handgeschriebene Wort, durch das Zwinkern des Auges – was immer es ist – und dann bist du damit fertig und du bist auf dem Weg in den nächsten Moment. Der FRIEDEN VON CHRISTUS kommt nur zu dem Geist, der der Vergangenheit und der Zukunft den Wert entzieht und sich der Gegenwart hingibt. Denn nur in der Gegenwart kann LIEBE ***gefühlt*** werden, ***erkannt*** werden und ***ausgedehnt*** werden. Solch ein Geist ***ist*** ein Schöpfer. Und durch diesen Geist fließt die Vollkommenheit der Ausdehnung der LIEBE – ohne Behinderung, ohne Hindernis und ohne Fehler.

Der Geist, der frei ist, frei von dem Ego-Bedürfnis zu machen, zu kontrollieren, zu gestalten, der Geist, der frei ist von der Identifikation mit der Vergangenheit und frei von der Sorge über die Zukunft, verweilt daher in dem vollkommen ewigen ***Jetzt*** – aus keinem anderen Grund, außer, um das Gewahrsein zu empfangen, dass er in der vollkommenen Präsenz der LIEBE verweilt und dann diese mysteriöse REALITÄT durch diesen Geist zu erlauben, genau wo er ist, ***wie*** er ist. Er braucht keine Show daraus zu machen. Es geht nicht darum, eine vorgegebene Aufgabenliste erledigen zu müssen. Du bist einfach gegenwärtig in dem Moment und ***die LIEBE lebt dich.***

Heilige Beziehung geschieht daher, wenn zwei Wesen wählen, zusammenzukommen und einfach jeder von ihnen individuell wählt, ***in*** der Gegenwart der LIEBE zu sein. Und was immer dann geschieht, geschieht. Vielleicht wird einer auf einem Stuhl sitzen und ein Buch lesen, während der andere einen Film schaut. Vielleicht werden sie zusammen kommen und ein wundervolles Abendessen kreieren. Es wird wirklich ziemlich bedeutungslos, weil sie von der mysteriösen Energie der LIEBE SELBST bewegt werden, was der WILLE GOTTES ist, der Erfahrung ***durch*** SEINE SCHÖPFUNGEN erschafft. Und wenn dieser Moment vorbei ist, ist er vorbei. Und der Geist von jedem der Beiden findet sich einfach in einem neuen gegenwärtigen Moment.

Der Unterschied zwischen ***Machen*** und ***Erschaffen*** ist wesentlich im ***WEG DES WISSENS.*** Daher möchte ich dich einladen, bei dem Thema und der Botschaft dieser Stunde zu beginnen, auf dein eigenes Leben zu schauen. Wo ruhst du in WISSEN und erlaubst der SCHÖPFUNG in jedem gegenwärtigen Moment durch dich zu fließen und wo wird dein Geist ganz in Anspruch genommen von dem, wovon du denkst, du musst es geschehen ***machen?*** Komme dahin, den Unterschied zwischen den beiden zu erkennen, und nimm die Qualität des ***Gefühls*** wahr, das in dir ist, wenn du in jedem von den beiden Zuständen bist.

Wenn du wachsam bist, wirst du dahin gelangen zu sehen, dass, wann immer du in dem Modus bist, LIEBE zu ***machen,*** das Leben passend zu ***machen,*** so, wie du ***denkst,*** wie es sein sollte, du im Leid bist. Wenn du ***erschaffst,*** genießt du das Wunder der SCHÖPFUNG SELBST. Denn du bist in einer ganz einzigartigen Position. Du bist sowohl DER EINE, durch den die SCHÖPFUNG fließt, und du bist auch der Zeuge oder der Beobachter des Aktes der SCHÖPFUNG, die aus dem GEIST und dem HERZEN dieses KREATIVEN ZENTRUMS fließt, das ich ***ABBA*** genannt habe, DER nur LIEBE ist.

Feiere daher und nimm die Einzigartigkeit deiner Selbst als der SOHN GOTTES an. Du bist jemand, der LIEBE ***erfahren*** wird, LIEBE ***erschaffen*** wird und auch den ***Fluss*** der LIEBE beobachten und bezeugen wird. Und wenn du nicht verstehst, dass das ***wunderbar*** ist, dann verbringe so viel Zeit, wie du brauchst, alleine, ohne einen Muskel zu bewegen, bis du es kapierst. Denn das ist die WAHRHEIT deiner REALITÄT. Sie ist zeitlos und ewig und reicht weit über die Grenzen des physischen Körpers hinaus und über die Grenzen deiner ***Vorstellungen*** über dein physisches Selbst – deine Persönlichkeit, deine persönliche Geschichte, deine Kinder, deine Partner, deine Bankkonten. Es übersteigt bei weitem alles, was vorübergehend im Feld der Form auftaucht.

Als der HEILIGE SOHN GOTTES, als dieser erschaffene GEIST, geboren um zu erschaffen, ist deine Fähigkeit, dem Fluss der LIEBE gewahr zu sein, weder geboren, noch kann sie sterben – du wirst sie niemals verlieren. Als der HEILIGE SOHN GOTTES ist die Macht deiner Fähigkeit, die Macht deines Seins, der LIEBE zu erlauben, durch dich zu fließen, für immer unbegrenzt und sie wird dir niemals weggenommen werden. Als der HEILIGE SOHN GOTTES ist deine Kapazität, den bloßen Akt zu genießen, der EINE zu sein, durch den

LIEBE ausgedehnt wird, ohne Ebenbürtiges in der gesamten SCHÖPFUNG, und auch dies wird dir niemals genommen werden.

Diese drei Aspekte sind in Wirklichkeit eine Sache. Und sie sind die WAHRHEIT dessen, was du bist. Und jedes Mal, wenn dein Geist der Macht des Ego-Geistes verfallen ist, was nur bedeutet, für einen Moment falsch und wahnsinnig zu wählen, geht die WIRKLICHKEIT deines Seins niemals fort. Sie wird niemals in irgendeiner Weise verändert oder verwandelt. Alles, was geschehen ist, ist, dass du Zeit benutzt hast, um das Gewahrsein der WAHRHEIT zu ***verlieren.*** Und im nächsten Augenblick bist du frei, noch einmal zu wählen. Der GEHEILTE GEIST ist EINER, der SEIN WAHRES WISSEN akzeptiert:

> ***Ich und mein VATER sind EINS. Nur die LIEBE ist wirklich. Ich kann überhaupt gar kein Opfer dessen sein, was ich sehe, da das, was ich sehe, das ist, was ich zu sehen wähle. Und wenn ich wähle, es mit den AUGEN DER LIEBE zu sehen, ist alles, was ich sehe, vollkommene Unschuld und eindeutig der WILLE meines VATERS bei der Arbeit.***

Der GEHEILTE GEIST ist einfach EINER, der in dieser einfachen WIRKLICHKEIT ruht. Er hat SICH bloß SELBST trainiert, immer die STIMME FÜR DIE LIEBE zu wählen, das ist alles. Es spielt keine Rolle, was auftaucht und vergeht. Der GEHEILTE GEIST ist ***nicht*** ein Geist, der, was immer ER will, was geschehen soll, geschehen ***machen*** kann. Das ist der Ego-Versuch, absolut mächtig zu werden. Die Demütigen im Herzen – die reinen Herzens – sind diejenigen, die erkennen, dass ***Machen*** die Illusion ist. ***Sein*** ist die WIRKLICHKEIT.

Machen und Erschaffen – wie wild ***tun*** oder die PRÄSENZ DER LIEBE ***sein,*** aus der heraus kreative Kontexte entstehen, weil es der WILLE DES SCHÖPFERS ist, SICH SELBST durch eine Unzahl an Formen, die auftauchen und vergehen, auszudehnen. Die Formen ändern sich, aber der Inhalt oder die Essenz tut es nicht. Und der ERWACHTE GEIST ist zu dem immer-gegenwärtigen Fluss des Inhaltes erwacht, der unaufhörlich alle Form durchdringt. Das ist der Grund, warum für den ERWACHTEN GEIST Verlust unmöglich ist und der Tod als unwirklich gesehen wird. Denn Tod kann nur die ***Form*** betreffen. Formen beginnen in der Zeit und enden in der Zeit, so wie der Körper; das ist eine

Form, derer du dir sehr deutlich bewusst bist. Ideen haben einen Anfang und ein Ende. LIEBE ist die einzige Sache, die weder Anfang noch Ende kennt, weil sie die fundamentale Energie von GOTT SELBST ist.

Der GEHEILTE GEIST plant nicht. Was bedeutet das? Es bedeutet nicht, dass er nicht einen Tag strukturiert – das heißt, Entscheidungen zu treffen, ob er diesen Telefonanruf jetzt macht und den anderen später. Doch er plant nicht, wo***für*** der Tag sein soll. Er gibt sich einfach in die LIEBE hin und erlaubt der ***LIEBE,*** den Tag zu ***gebären.*** Siehst du den Unterschied? Der Ego-Geist steht morgens auf und glaubt schon, dass er weiß, wofür dieser eine Tag gut ist und dieser Tag kann keinen Zweck haben, außer die Autorität des Ego zu erhalten und erneut zu versuchen, die Welt an das anzupassen, wovon der Ego-Geist glaubt, dass es so sein muss. Der ERWACHTE GEIST weiß, dass dieser Tag keinen Zweck hat, außer dem, den der SCHÖPFER ihm geben will – durch den GEIST, durch das SELBST. Und so sucht ER zuerst das HIMMELREICH und dann werden IHM alle Dinge gegeben werden. Der Tag fließt ***aus*** SEINER Hingabe an die LIEBE ***hervor.***

Der GEHEILTE GEIST – der ***wahrhaft GEHEILTE GEIST*** – ist EINER, der ist wie der Wind. Wenn du auf den Wind schaust, kannst du nicht sagen, woher er kommt, und du weißt nicht, wohin er geht. Er ist keine logische Sache; ***du*** kannst ihn nicht kontrollieren. Du kannst seine Wirkungen sehen. Du kannst versuchen ihn zu messen. Du magst sogar versuchen ihn vorherzusagen. Doch er wird dir immer ein Rätsel bleiben.

Ein GEHEILTER GEIST ist nicht am ***Machen*** interessiert. Sein einziges Interesse gilt dem Vergnügen und der Freude des ***Erschaffens.*** Er taucht einfach dort auf, wo er gebeten wird, zu sein. Er klagt nicht mehr oder beschwert sich nicht mehr darüber, wenn er gefragt wird, dreiundzwanzig Stunden am Tag zu arbeiten, um eine Schöpfung hervorzubringen, die die GEGENWART und die LIEBE GOTTES ausdehnt. Er tut einfach, worum er gebeten wird. Der GEHEILTE GEIST ist nicht länger an die Definitionen der Welt über Erfolg oder Misserfolg gebunden. Denn diese gehören zum Reich des ***Machens.*** Er ist nicht länger daran gebunden, was andere über Seine Schöpfung ***denken,*** denn ER vertraut dem MYSTERIUM, das IHN geboren hat und das durch IHN in jedem Moment wirkt.

In der Tat, geliebte Freunde, prüft genau: Bist du dem ***Machen*** oder dem ***Erschaffen*** gewidmet? Durch eine einfache Übung, genau jetzt in diesem Moment: Wie gehst du an das Zuhören dieser Aufzeichnung heran? Hast du dich daran erinnert, es zu beginnen, wie wir viele Male vorgeschlagen haben, als jemand, der weiß, dass er bereits CHRISTUS ist und dass er sich bloß hinsetzt, um mit einem Bruder und mit einem Freund zu verweilen, der sein Ebenbürtiger ist, und der die WAHRHEIT von ihm sieht? Das Herz zu öffnen und zu vertrauen, dass das, was in der Form deiner Erfahrung auftaucht, während du diesen Worten zuhörst, genau das ist, was für dich in diesem Moment perfekt ist? Oder hast du dich hingesetzt, in der Absicht, dich selbst wie JESHUA zu machen, indem du ***die Worte auswendig lernst***, indem du ***das Konzept begreifst?***

Der entspannte Geist absorbiert jegliches Wissen. Der machende Geist verfehlt jegliches Wissen. Der entspannte und geheilte Geist ist wie ein Schwamm, der beständig lernt und von dem geformt wird, was er lernt. Der machende Geist hat in sich keinen Raum, um irgendetwas Neues zu empfangen, weil er bereits beschlossen hat, was die Wahrheit ist, wie sie aussehen sollte und wie sie klingen sollte. Er verpasst den Augenblick, in dem er beobachten kann, der Kanal sein kann und derjenige sein kann, der eine Erfahrung der LIEBE erschafft.

In diesem Moment bist du daher ganz frei, wahrhaft das Herz zu öffnen und den Geist zu entspannen und zu erkennen, dass du mit einem Bruder präsent bist und ihr zusammen ***in*** dem FELD DER LIEBE seid. Und alles, was auftaucht, taucht auf in dem MYSTERIUM und kehrt zu seiner QUELLE zurück. Wenn du in solch ein FELD DES GEISTES eintreten kannst, dann bist du in genau diesem Augenblick frei. Und du bist in der Tat EINER, der WEISS. Wenn du dich mit mir in solch einem GEIST verbinden kannst – in genau diesem Moment – dann kannst du dir selbst beweisen, wie grenzenlos machtvoll du bist. Und was du auf ***diesen*** Moment anwenden kannst, kann auf alle Momente angewandt werden.

Ebenso, wenn dein Geist gerade darauf besteht, dass du in diesem Moment nicht DIESER EINE sein kannst, tust du genau dasselbe. Du benutzt die grenzenlose Macht des Geistes, um zu wählen, ein ***Macher*** zu bleiben und ver-

bleibst daher im Leiden. So oder so verbleibst du genau richtig. So oder so drückst du deine grenzenlose und vollkommene Freiheit aus – zu ***erschaffen*** oder zu ***machen,*** in LIEBE zu sein oder in Angst zu sein, in Frieden zu verweilen oder in Sorge.

Nun, frage in dir selbst,

> ***Will ich wählen, das zu erfahren, was endlos ist – mich selbst – als ein Schöpfer oder als ein Macher?***

Wenn du den Weg des Schöpfers wählst, dann ist die erste Sache, die du tun musst, dich daran zu erinnern, dass Erschaffen nicht das gleiche ist wie Machen. Erschaffen beinhaltet, zuerst das HIMMELREICH zu suchen. Nun, was heißt das? Nun, das heißt, dass du alles verkaufen musst, was du besitzt, dir einen Rucksack besorgst, ein Ticket nach Kathmandu kaufst und siebzehn Jahre mit Wandern durch das Himalaya-Gebirge verbringst, bis du genau die richtige Höhle findest, und dann weitere siebzehn Jahre in tief versunkener Meditation und im Gebet verbringst, bevor du beginnst, deinen ersten flüchtigen Eindruck von GOTT zu bekommen. Das ist es, was „das HIMMELREICH zu suchen“ beinhaltet. Oder du kannst einfach den Geist dem FRIEDEN GOTTES zuwenden – genau da, wo du bist – und ihn annehmen. Und genau in dem Augenblick wirst du erreicht haben, was all die Yogis in ihren Höhlen jemals erreicht haben, was all die BUDDHAS und CHRISTEN in ihrer Askese erreicht haben. Das HIMMELREICH ist nur eine Entscheidung entfernt:

> ***Ich wähle jetzt den VOLLKOMMENEN FRIEDEN GOTTES.***

Und einfach so hast du alles erreicht, was erreicht werden muss – ***wenn*** du es empfängst.

Zu erschaffen bedeutet, dass du verpflichtet bist, zuerst das HIMMELREICH zu suchen, dann dir selbst zu erlauben zu feiern, dass du, ungeachtet dessen, was deine physischen Augen dir zeigen, ungeachtet dessen, wie das Gehirn die Wahrnehmung dessen interpretiert oder erzeugt, was ihm die physischen Augen offenbaren, dass ***du,*** ungeachtet all dessen, ***frei bist.*** Denn, was immer auch auftaucht, ist vollkommen harmlos. Formen kommen und gehen, LIEBE

bleibt. Und wie sonst kannst du wohl Freiheit finden, außer als jemand, der einfach als die Entscheidung für die LIEBE verweilt?

Wenn du ein Schöpfer sein willst, musst du aufgeben zu ***streben,*** denn Streben ist Teil der Welt des Machens. Und du wirst dir selbst die Erlaubnis geben müssen, eine Meisterschaft des ***Erlaubens*** zu kultivieren. Erlauben ist keine Passivität. Erlauben bedeutet nicht, auf deinem Kissen zu sitzen und darauf zu warten, dass das UNIVERSUM gute Dinge in deinem Leben manifestiert. Erlauben ist ein Akt, dich nach innen zu wenden, dein EINSSEIN mit GOTT anzuerkennen und einfach zu fragen,

VATER, was würdest du gerne in diesem Moment erschaffen?

Und plötzlich kommt ein Gedanke. Und der Gedanke offenbart dir, dass du dein Auto fünfunddreißig Meilen fährst, um einen Freund zu sehen und ihn zum Abendessen einzuladen. Nun, dann fahr los! Dein Auto fünfunddreißig Meilen zu fahren, ist ein Akt, der Energie erfordert. Es ist ganz und gar kein passiver Akt. ***Erlauben*** ist ein sehr kraftvoller Zustand des Seins, denn Erlauben widersetzt sich nichts im Feld des Handelns – nichts! Und wenn du gebeten wirst, ein Retreat-Zentrum im Norden von New Mexico zu erschaffen, nun, dann legst du einfach los, selbst wenn du keine Ahnung hast, wie das laufen soll. Du machst dich einfach verfügbar und tanzt dort an.

Im Außen mag daher ein Schöpfer – ein wahrer Schöpfer – ganz gewöhnlich aussehen. Ein Schöpfer mag aussehen, als wäre er jemand, der sozusagen nicht den Beifall der Welt erhält. Sein Bild mag nicht auf der Titelseite des – wie ihr es nennt – ***People*** Magazin sein. Hmm! Er mag nicht die Doppelseite im ***Playboy*** oder ***Playgirl*** sein. Ein Schöpfer ist einer, dem es gefällt, dem Fluss des LEBENS zu erlauben, Wege zu finden, Herzen und Geister mit LIEBE zu berühren. Dem Schöpfer geht es nicht darum, goldene Münzen für kalte Wintertage anzuhäufen. Dem Schöpfer geht es nur darum, die kreative Ausdehnung der LIEBE zu beobachten, ein Kanal für sie und an ihr beteiligt zu sein. Diese Schöpfung mag das Anhäufen von Goldmünzen erfordern, denn der Schöpfer widersetzt sich nichts in der Welt. Nichts wird als gut oder als schlecht angesehen, es ist lediglich ein Instrument, um den WILLEN GOTTES auszuführen. Und der WILLE GOTTES ist die Ausdehnung von LIEBE. Und

wenn du ***darin*** eingebunden bist, ist dein Wille eins mit dem VATER, das ist alles.

Der Unterschied zwischen ***Machen*** und ***Erschaffen*** ist wesentlich in dem ***WEG DES WISSENS.*** Es würde sich daher gebühren, einige Zeit damit zu verbringen – über den nächsten Monat hinweg, oder so – einfach in der Unschuld zu verweilen, dein Leben zu beobachten und zu beginnen zu bemerken, wann deine Energie sich ins ***Machen*** verstrickt, anstatt ins ***Erschaffen.*** Wo hast du eventuell dein Leben dem Machen übergeben, in dem Wunsch, du könntest erschaffen? Beginne, die Momente in deinem Tag zu beobachten, wenn du wählen kannst zu erschaffen und du dich daran erinnerst, dass zu erschaffen bedeutet zu wählen:

> ***Ich übergebe diesen Moment an den WILLEN meines VATERS. Ich frage mich, wie ich mich einfach in das Sein der Präsenz von jemandem hingeben könnte, der das HIMMELREICH für sich akzeptiert hat? Und dann werde ich sehen, wo es mich in der nächsten Sekunde hinträgt.***

So dass du zu sehen beginnst, dass ungeachtet dessen, was in den Gegebenheiten um dich herum auftaucht oder was andere Geister in dieser Welt tun . . . Ich habe gesagt, dass diese Welt eine große Kollision von Träumen ist und die zahllose Mehrheit der Geister ist noch weit mehr der Illusion verpflichtet als der WIRKLICHKEIT . . . um dahin zu gelangen zu sehen, dass die Welt keine Wirkung auf dich hat. Es gibt lediglich Ereignisse, die auftauchen und vergehen. Und in jedem Kontext verbleibt dein Geist frei, das Machen zugunsten des Erschaffens aufzugeben, und dann diesen Moment dem WILLEN GOTTES zu übergeben.

Die SÜHNE für dich selbst anzunehmen, ist ein anderer Ausdruck dafür, die Gegenwart der LIEBE anzunehmen – sie einzuatmen und sie zu feiern:

> ***Ah, ja! Das ist ohnehin alles, was wirklich real ist. Ah-h-h.***
> ***Ich frage mich, was in diesem Moment erschaffen werden möchte?***

Und dann den herrlichen Ausdruck dieses ***WILLENS*** in diesem Augenblick zu beobachten, das ist alles. Als ich gesagt habe,

> ***Die Sanftmütigen werden die ERDE bevölkern,***

bedeutete dies, dass letztendlich genau dieser Seinszustand sich als die vorherrschende Beschaffenheit des menschlichen Bewusstseins durchsetzen wird. Die Welt wird von Schöpfern bevölkert sein, die morgens aufstehen und sagen:

> ***Der Tag gehört ganz dem SCHÖPFER. Ich bin nur erschaffen, um den WILLEN DES SCHÖPFERS auszudehnen.***
>
> ***VATER, was wäre eine grandiose Art und Weise, diesen Tag zu verbringen?***

Einige dieser Geister mögen hören,

> ***Oh, treibe dich einfach ein bisschen im Wald herum und höre den Vögeln zu.***

Und so, werden diese Wesen ihren Tag geben, um die Erfahrung des Gesangs der Vögel so tief wie möglich zu genießen. Andere werden eine andere Botschaft hören. Und sie werden sich daran machen und tun, worum auch immer sie gebeten werden. Warum? Weil der Geist des Schöpfers nicht länger im Widerstand ist. Geistige Gesundheit wurde wiederhergestellt und es gibt nichts, worüber man sich Sorgen machen müsste.

Der Geist, der ins ***Machen*** verwickelt ist, lauscht auf den Impuls GOTTES und hat dann eine Million Gründe, warum das ***nicht sein kann.*** Und diese Gründe sind ***immer*** mit dem Lernen verbunden, das in der ***Vergangenheit*** stattgefunden hat, oder mit Angst vor einer vorgestellten ***Zukunft.*** Mit anderen Worten, der Geist eines Machers ist ***niemals gegenwärtig.*** Er ist in der Illusion der Dualität gefangen, nicht in der WIRKLICHKEIT des VOLLKOMMENEN EINSSEINS.

Jemand, der WEISS, ist ein Schöpfer. Und ein Schöpfer ist leer von sich selbst, das heißt, leer von dem Selbst, das im Irrtum gemacht worden ist. Der KENNER DER WIRKLICHKEIT ist die Präsenz der LIEBE, der weite Raum, durch den der SCHÖPFER SEINEN VOLLKOMMENEN WILLEN ausdehnt. ER hat keine Anhaftungen und keine Illusionen. ER wird nicht davon angetrieben, was andere Leute über IHN denken. ER wird nicht davon angetrieben, was ER in der Vergangenheit erreicht hat oder davon, was ER meint, was ER in der Zukunft haben muss.

Der Geist von jemandem, der WEISS und in wahrem Schöpfertum ruht, ist einfach gegenwärtig und beobachtet die ***außergewöhnlichen,*** mysteriösen Wege der LIEBE. Denn LIEBE erlaubt alle Dinge, akzeptiert alle Dinge, vertraut allen Dingen und überwindet daher alle Dinge. Und vollkommener Frieden kann nur existieren, wo der Geist sämtliche Konfliktzustände der Dualität ***transzendiert*** hat. Transzendieren bedeutet nicht Leugnung. Es kann nur kommen durch Akzeptieren, durch Erlauben, durch gegenwärtig Sein.

Dein Geist ist ein Geist, der geheilt ***worden ist.*** Du brauchst ihn nicht zu heilen. Du musst nur akzeptieren, dass Heilung vollendet worden ist, durch die Gnade dieser LIEBE, die dich geboren hat, um zu erschaffen. Das ist es, was ich gemeint habe, als ich sagte, dass ein LEHRER GOTTES nur die SÜHNE für sich selbst annehmen muss.

Ich bin bereits geheilt. Zeit, weiter zu gehen.

Alle Formen der Heilung sind daher lediglich Kontexte, erschaffen von der LIEBE, durch einen Geist, der Heilung akzeptiert hat – ein Kontext, erschaffen, der dem Geist, der sich selbst als ungeheilt ansieht, eine Gelegenheit geben will, anders zu wählen.

Daher will ich für euch genau in diesem Moment einen Kontext erschaffen. Einen Weg, um euch genau zu zeigen, was ich in dieser Stunde mit euch geteilt habe. Denn in diesem Moment, als ein Bruder und ein Freund, der euch liebt und der seinen VATER liebt, erlaube ich bloß mir selbst, Worte zu erschaffen, auf ein Tonband aufgezeichnet, das dabei hilft, einen Kontext zu erschaffen,

den ich buchstäblich in der Entstehung beobachte. Ich habe es nicht geplant. Ich versuche nicht, irgendetwas geschehen zu machen. Ich verweile in LIEBE.

Und aus dieser LIEBE heraus empfange ich jetzt den Gedanken von dem WILLEN meines VATERS. Ich beobachte ihn, wie er durch meinen Geist fließt in das Feld des Seins, das ihr als diesen, meinen geliebten Bruder kennt, und durch elektrische Impulse in das umgewandelt wird, was eine Schwingung der Stimmbänder erschafft, die Worte erschaffen, die auf ein Tonband aufgezeichnet werden, die dann von euren Ohren gehört werden, die Schwingungen an euer Gehirn senden – und euch die Erlaubnis geben, auf sie mit dem tieferen SELBST zuzugreifen, das die WAHRHEIT KENNT.

Ich beobachte all diese Dinge, sogar wie es durch meinen Geist zu deinem fließt.

Ich lade dich daher jetzt in den Kontext der Heilung ein. Sage daher dies in deinem heiligen Geist:

> ***Mein Geist ist bereits geheilt worden, durch die GNADE, die mich nach IHREM Bild geboren hat. Ich muss nur die Macht dieses Geistes benutzen, um den vollkommenen FRIEDEN GOTTES zu wählen. Ich tue dies jetzt und in alle Ewigkeit. Ich bin jemand, der WEISS.***
>
> ***VATER, was willst DU in diesem Moment erschaffen, das eine Ausdehnung von LIEBE ist?***

Und tue nichts, außer zu beobachten, was in deinen Geist kommt – welches Gefühl plötzlich durch den Körper fließt.

Da hast du es! Eine kurze Übung. Ein Kontext, um zu zeigen, wie alles läuft. Keine Magie, keine Pilgerreisen, keine besonderen Pillen, keine besondere Diät, keine besonderen Liebesbeziehungen – überhaupt gar nichts ***Besonderes.*** Einfach die Präsenz des GEISTES. Und sei versichert, dass du, wenn du dich in diesem Moment wahrhaft mit ihm verbinden würdest, du keinen Gedanken hättest, welcher Art auch immer, dass du ein getrenntes Ego bist, das GOTT

nicht kennt. Du wärest dieser GEIST, befohlen in den kreativen Prozess selbst. Du wärest in deiner ***Rechts-Gesinntheit.*** Und in diesem Moment bist du der WISSENDE. Und als ein WISSENDER bist du frei, so viele Momente dieses WISSENS zu haben, wie ***du*** erfahren willst.

Also, geliebte Freunde, beobachtet einfach den Geist für eine Weile, bis ihr lernt, den Unterschied zwischen Machen und Erschaffen zu erkennen. Du wirst dahin gelangen zu entdecken, dass Erschaffen viel mehr Spaß macht, viel weniger Energie oder Anstrengung benötigt und viel mehr Freude in deiner eigenen Erfahrung, in deinem eigenen Energiefeld erschafft. Erfreue dich an dieser einfachen Übung und erinnere dich: Du musst nicht zu einem Tempel in Tibet gehen, um sie zu perfektionieren. Denn, wo immer du bist, bist du in dem TEMPEL, der für dich von dem SCHÖPFER erschaffen worden ist, der dich liebt und der genau weiß, wie man den GEIST DES SCHÖPFERS, den ER erschaffen hat, in alle Ewigkeit erleuchtet. Genieße das Erschaffen!

Und hiermit, in der Tat geliebte Freunde, sei Frieden immer mit euch, die ihr ewiglich vollkommene Mit-Schöpfer mit unserem VATER seid.

Friede sei immer mit euch.

Amen.

Lektion 7

Jetzt beginnen wir.

Und in der Tat grüße ich euch aufs Neue, geliebte und heilige Freunde. Wie immer, und obwohl ich euch dies schon oft gesagt habe, sage ich es euch immer und immer wieder: ich komme mit ***Freude*** hervor, um bei euch zu verweilen, denn ***Beziehung*** ist der heiligste aller Orte . . . Beziehung zwischen zwei Beliebigen, die wählen aufeinander zu schauen, nachdem sie nach innen geschaut und keinen Mangel gefunden haben. Denn diese beiden können dann nach außen schauen, aufeinander, und nur vollkommene Unschuld, nur vollkommenen Frieden, nur vollkommene LIEBE sehen.

Daher ***ist*** es Freude, mit der ich mich mit euch verbinde, denn ich schaue auf euch mit vollkommenem Frieden und vollkommener LIEBE und ***vollkommenem Vertrauen.*** Meine ***Loyalität*** euch gegenüber ist unerschütterlich. Kein Ereignis, das in eurem Bereich von Raum und Zeit geschieht, kann die ***Loyalität trüben,*** die ich bis zu der Tiefe der WAHRHEIT kenne, die euer wahres SELBST ist: das, was unerschütterlich, gleichbleibend, unveränderbar und unverändert ist, in Ewigkeit. Denn meine Loyalität ist vollkommen rein. Mein Vertrauen in euch ist unermesslich und grenzenlos.

Wie kann das so sein? Denn möglicherweise sagt dein Geist gerade in diesem Moment:

> ***Nun, ja, aber letzte Woche bin ich auf meinen Partner ein bisschen wütend geworden und vor drei Wochen habe ich vergessen, für den Schokoriegel zu bezahlen, den ich im Laden mitgenommen habe. Da ich so ein schrecklicher Drecksack bin, ist deine Loyalität, JESHUA, fehlplatziert.***

Mein Vertrauen in dich entsteht ***aus*** meinem Vertrauen in meinen VATER. Mein Vertrauen in dich entsteht aus dem vollkommenen WISSEN, dass du ***nur*** DEM EINEN gehörst, den ich ***ABBA*** genannt habe. Mein Vertrauen ist daher der Ausdruck dessen, was ich erfahren habe, als ich in die Tiefe meines eigenen Wesens geschaut habe, sowohl innerhalb meiner körperlichen Inkarnation, die ziemlich berühmt geworden ist, als auch in der Zeit danach, in der ich die Vollkommenheit der LIEBE entdeckt habe, die alle Dinge durchdringt und die unter

der Oberfläche gesehen werden kann, durch die Erscheinungen hindurch, die die Augen des Körpers und das Denksystem des Ego dir zeigen wollen.

Was meine ich damit? Wenn du in deiner physischen Welt verweilst, ist die größte Herausforderung, die du hast, von Moment zu Moment und von Moment zu Moment, wachsam zu sein, dich nicht mit den Wahrnehmungen zu identifizieren, die als ein Ergebnis des physischen Apparates des Körpers selbst geboren und hervorgebracht werden. Das heißt, du schaust durch einen Körper nach außen; das ist es, wo deine Aufmerksamkeit zu sein scheint. Und dein Hilfsmittel, genannt deine Augen, zeigen dir sofort eine Welt von Objekten, die durch Raum voneinander getrennt sind. Wenn du dich mit dieser Ebene der Wahrnehmung identifizierst, kannst du daraus nur folgern, dass du getrennt bist von anderen. Und wenn du siehst, dass Ereignisse geschehen, ist es absolut unmöglich, die subtile Verbindung von allen Ereignissen zu sehen. Du fällst in die Falle des Vergessens, dass du im UNIVERSUM lebst. Und ***Universum*** bedeutet einfach „***eins*** dreht sich“ oder „***ein*** Lied“ – ***ein*** Ereignis geschieht, wie ein Ozean nur ***ein*** Ereignis ist, das sich als viele Wellen ausdrückt. Genauso entstehen alle Ereignisse im Feld von Raum und Zeit, im Feld der physischen Materie, lediglich aus diesem ***einen*** UNIVERSUM.

Von der Wahrnehmungsebene des Körpers aus erschafft der denkende Geist, in Verbindung mit dem Körper, ***Interpretationen*** dessen, was er zu sehen ***glaubt.*** Und nun ist deine Aufmerksamkeit, deine Wahrnehmung, bereits zweifach von der Realität entfernt. Erstens hast du dich täuschen lassen in dem Denken, dass das, was die Augen des Körpers dir zeigen, das ist, was wirklich real und wesentlich ist. Zum Beispiel, du liebst jemanden. Heute ist er hier und morgen geht er fort. Du siehst, wie er seine Sachen packt und wie sein Körper verschwindet, und deine ***Augen*** zeigen dir, dass er „gegangen“ ist. Dann sagt der Verstand,

Oh weh! Ich habe meine Liebe verloren.

Nichts davon ist wahr.

Die Seele, die Ebene, auf der die WIRKLICHKEIT viel tiefer ist als auf der Ebene des Körpers, kann niemals irgendwohin „gehen“. Niemand, den du jemals

getroffen oder gekannt hast, kann jemals durch seine ***eigene Handlung*** außerhalb deines Herzens sein. Der Körper-Geist, ja, er kann gehen, doch das ist nicht das, was jemanden aus deinem ***Herzen*** entfernt. Es kann nur ***deine*** Entscheidung sein, ***Liebe zurückzunehmen.*** Und es ist nur das Entziehen der Liebe, das Trennung in der Erfahrung deines Bewusstseins erschafft.

Nun sitzt du also hier, zwei Ebenen von der WIRKLICHKEIT entfernt. Zuerst hast du dich täuschen lassen, in dem Denken, dass die physischen Augen dir zeigen, was wahr ist. Dann ziehst du Rückschlüsse und erschaffst ***Interpretationen*** der Ereignisse, die des Körpers Augen dir zeigen. Dies erschafft die ***emotionale Wirkung,*** die wie eine Suppe ist, die durch dich durch und um dich herum fließt, und so verbleiben wird – bis sie geheilt ist.

Die dritte Ebene, von der WIRKLICHKEIT entfernt zu sein, ist der Trick des Geistes, bei dem er darauf ***besteht,*** dass seine Interpretationen Tatsachen sind. Dies ist die Ebene des Geistes, die ich in ***EIN KURS IN WUNDERN*** angesprochen habe mit der Frage,

Willst du lieber <u>Recht haben</u> oder <u>glücklich</u> sein?

Denn Glücklichsein kann nur das Ergebnis von vollkommenem ***Vertrauen*** sein. Und vollkommenes Vertrauen entsteht aus einer vollkommenen ***Loyalität.*** Und eine vollkommene ***Loyalität*** entsteht von selbst in dem Geist, der in vollkommener ***Hingabe*** geruht hat.

Wir haben oft von den SCHLÜSSELN ZUM HIMMELREICH gesprochen: Verlangen, Absicht, Erlauben, Hingabe. Im Erlauben gehst du durch eine Phase von tief gehendem Aufheben, indem du in gewisser Weise die Leitungen durchtrennst, die dich dazu geführt haben, auf der Richtigkeit der Interpretationen zu ***bestehen,*** die ***du*** erschaffen hast und dann mit den Ereignissen verknüpft hast, die der physische Körper-Geist wahrgenommen hat. Daher, wenn Erlauben perfektioniert worden ist, bist du an den Punkt gelangt zu sehen, dass deine ganze Welt, alles, was du konstruiert hast, ***aufgehoben*** worden ist. Das bedeutet, deine Wahrnehmung von Überzeugungen, deine Wahrnehmung von Gefühlen, deine Wahrnehmung dessen, was ist, wurde rückgängig gemacht. Der Geist ist entwirrt worden.

Nun geht natürlich die Wahrnehmung des Körper-Geistes weiter. Die körperlichen Augen scheinen dir zu zeigen, dass da drüben jemand in einem anderen Körper ist, und er tut, was er tut, und du tust, was du tust, so dass es da keinerlei Verbindung geben kann. Diese Ebene läuft weiter, solange es einen Körper gibt. Jedoch der Geist, der heilt, ***bestimmt*** dies nicht als die ***primäre Ebene*** der REALITÄT.

Und so, wenn Erlauben das Konstrukt aufgibt, das im Geist erfunden worden ist und nirgendwo sonst existiert als im Geist – ruht man in einem ungehinderten Erlauben dessen, wie der Körper-Geist durch seine Tage geht, bis er zum Staub zurückkehrt. Doch es gibt nicht länger ein „Sich täuschen lassen", nicht länger ein Angehaftet sein, nicht länger ein Hineingezogen werden in diese Ebene der Identifikation, weil es nicht länger ein Bedürfnis gibt, sich mit den Interpretationen zu identifizieren. Und es gibt – glücklicherweise – nicht länger irgendein Bedürfnis Recht zu haben.

Wenn Erlauben zur Vollendung gelangt, geschieht etwas sehr Magisches. Es liegt jenseits allen Begreifens des denkenden Geistes. Das Ego könnte dies niemals verstehen! Es ist, als ob etwas, was existiert hat, weil es in Angst eingeschlossen war, stirbt und sich auflöst, wie der Dunst vor einer aufgehenden Sonne. Und alles, was übrig bleibt, ist eine ***stille Innere Weite,*** in der das Bewusstsein gereinigt worden ist. Ereignisse tauchen weiterhin auf und vergehen. Man spricht weiterhin mit seinen Freunden, vielleicht so, wie man es immer getan hat. Man bemerkt die Neigung im Körper-Geist, Interpretationen zu erzeugen; und einige von ihnen sind durchaus notwendig:

> ***Dieses Licht ist gerade rot geworden. Meine Interpretation sagt, dass es vernünftig wäre, anzuhalten.***

Doch es gibt nun etwas, das all dies umhüllt, so dass das, was auftaucht, als letztendlich völlig belanglos, völlig unschuldig und frei von jeglichem tiefgründigen Wert gesehen wird. Denn du wirst deine ***Loyalität*** auf das platzieren, was du ***beschlossen hast,*** wertzuschätzen. Und in dieser Weite, in dieser vollkommenen Stille, in diesem tiefen Frieden, löst sich der Geist – oder das ***Selbst*** Sein – in Hingabe auf.

Jeder, der erwacht ist, weiß genau, wie sich das anfühlt. Jeder, der begonnen hat zu erwachen, hat Momente der vollkommenen Hingabe berührt. Denn in Hingabe sieht der Geist, dass alle Dinge, die auftauchen und vergehen, vollkommen harmlos sind. Sie können keinen Wert enthalten, weil sie in der Zeit verweilen. Und die Dinge der Zeit sind wie die Wellen, die aus dem Ozean auftauchen – weil sie einen Anfang haben, ***werden*** sie ein Ende haben. Und in ihrem Anfang ist ihr Ende gewiss. Und nur ein Verrückter würde ***Loyalität*** dem gegenüber hervorbringen, was vergänglich, begrenzt und letzten Endes nicht erfüllend ist. Doch die Weisen des Herzens haben beschlossen, ihren Wert dem zu verleihen, was ewig ist. Und was kann ewig sein außer GOTT? Und GOTT ***ist*** nur LIEBE.

Daher war in dem ***WEG DES HERZENS*** und in dem ***WEG DER TRANSFORMATION*** und jetzt in dem ***WEG DES WISSENS*** alles, was wir mit euch teilen wollten, dazu bestimmt, euch dahin zu führen zu sehen, dass ***LIEBE*** das Einzige ist, was es wert ist, geschätzt zu werden.

LIEBE ist bedingungslos. LIEBE liebt einfach, um in IHRER eigenen Natur zu verweilen. Und weil GOTT nur LIEBE ist, verlagert sich, wenn der Geist sich selbst von der Wahrnehmungsebene des Körper-Geistes befreit, von den Interpretationen, die im Geist gewählt und erzeugt worden sind und über diese Ereignisse gelegt worden sind, und besonders wenn er sich selbst von dem Ego-Bedürfnis befreit, Recht zu haben bezüglich seiner Kreationen, dann verlagert sich das, was du bist – reine Intelligenz, reine, grenzenlose, kreative Möglichkeit – selbst dahin, nur damit identifiziert zu sein, LIEBE wertzuschätzen. Das ist dasselbe, wie zu sagen,

Ich schätze nur GOTT.

Dann beginnt die Seele wiederzuerwachen – dieser Tropfen aus reinem LICHT, was reine Intelligenz ist – die Seele beginnt zu realisieren, dass sie, um GOTT zu kennen, GOTT ***sein*** muss. Und da GOTT nur LIEBE ist, wünscht die Seele, nur LIEBE zu sein. Denn im Lieben, wie GOTT liebt, wird GOTT erkannt. Und wenn GOTT erkannt wird, wird das SELBST erkannt und erinnert. Und der Traum des Träumers ist transzendiert.

Daher, in der Tat geliebte Freunde, ist mein ***Vertrauen*** in euch vollkommen, denn ich bin dahin gelangt, nur GOTT wertzuschätzen. Meine ***Loyalität euch*** gegenüber, als die NACHKOMMENSCHAFT meines VATERS, stammt daher, dass ich diese Erleuchtung für mich selbst empfangen habe und ich aus dem Irrgarten erwacht bin – dem komplexen Irrgarten der Wahrnehmungen im Körper-Geist, den Interpretationen, die der Körper-Geist über Ereignisse verhängt und das Konstrukt des Ego, von dem es sicher ist, dass es die Wahrheit ist. Weil ich das alles aufgelöst habe, verweile ich in reiner Hingabe an nur das, was ***wahrhaft wirklich*** und ***vollkommen bedingungslos*** ist: die Gegenwart meines VATERS, was dasselbe ist wie die Gegenwart der LIEBE.

Daher, in der Tat Loyalität und Vertrauen . . . Schau genau hin, um zu sehen, ***was*** du gewählt hast, wem du ergeben bist. Und wenn dein ergeben sein auf etwas in der Welt gerichtet ist, hast du tatsächlich Loyalität als einen Weg benutzt, Angst zu bewältigen. Denke darüber nach. Ich habe oft gesagt, dass das, was nicht LIEBE ist, nur Angst ist. In einem Zustand der LIEBE gibt es kein Anhaften, gibt es kein Ablehnen. Es gibt nichts, was in der Natur der Erfahrung des Körpers blockiert wird. Man übergibt Cäsar, was des Cäsars ist. Man schwitzt in der heißen Sommersonne. Man ist einfach da, wo man ist, doch der Geist – die Essenz deiner Identität – existiert als LIEBE. Alles andere ist überflüssig.

Und so findest du dich selbst vor in einem Irrgarten von Ereignissen, genannt Raum und Zeit. Damit meine ich, du findest vor, dass du zu einer Arbeit gehst. Du findest dich vor in einer bestimmten dreidimensionalen Beziehung. Doch du bist nicht getäuscht in dem Denken, dass dieser Ort, dieser Kontext alles ist. Es ist nur eine Gelegenheit für ***dich,*** derjenige zu sein, der inmitten dieses Kontextes liebt, einfach um des Erfahrens der LIEBE willen. Und der Beruf oder der Partner oder das Auto oder die Blume oder der Garten oder das Boot – was immer es ist, was in der Zeit begonnen hat und in der Zeit endet – es kann kommen und gehen. Doch deine ***Freude*** liegt darin, das Feld, in dem diese Ereignisse auftauchen und vergehen, zu lieben und zu umfassen und zu sein.

Wenn du einer Person, einem Ort oder einer Sache gegenüber loyal bist, schau genau hin, um zu sehen: Liegt darunter eine Angst, über die du noch nicht ehrlich gewesen bist? Bist du loyal, damit diese Person, dieser Ort oder dieses Ding

dich anerkennt und bei dir bleibt, damit du etwas bekommst, was du willst? Und daran ist nichts falsch. Denke nicht, weil du hinschaust und du erkennst,

> ***Weißt du, im Endeffekt ist es so, dass ich diesen Job wirklich mag und die hundertzwanzigtausend Dollar pro Jahr, die er mir bringt. Ich mag das Gefühl von Sicherheit wirklich, das er mir verschafft.***

Es bedeutet nicht, dass du die Arbeit aufgeben und mittellos auf der Straße leben musst. Was zählt, ist, dass du vollkommen ***ehrlich*** wirst mit dem, was du tust, und die Tendenz des Geistes aufgibst, zu sagen:

> ***Nun, ich mache diese Arbeit wirklich, weil ich wirklich glaube, dass das Produkt, das wir herstellen, einen gewaltigen Einfluss auf den Planeten hat. Ich glaube, wir können wirklich Dinge verändern. Und außerdem, weißt du, geben wir Menschen Arbeit und wir geben Geld an Wohltätigkeitsverbände. Und das ist der Grund, warum ich hier bin.***

Ach, Unsinn! In der Welt wirst du tun, was du tust, aufgrund dessen, wo du deine Wertschätzung platzierst. Das ist der Grund, warum ich oft gesagt habe,

> ***Wenn du wirklich wissen willst, was du <u>anbetest</u>, wem oder was du <u>verpflichtet</u> bist, was du im Tiefsten <u>glaubst</u>, schau dir bloß an, <u>wo</u> du bist, mit <u>wem</u> du zusammen bist und <u>was</u> du mit deiner Zeit machst und wie du darüber <u>fühlst</u> – ganz ehrlich.***

Diejenigen, die darauf beharren, Geld zu sparen für schlechte Zeiten, bekunden damit bloß,

> ***Ich glaube, dass eine schlechte Zeit kommen kann, es sei denn, ich tue etwas, um dies zu verhindern.***

Ihr Vertrauen wurde in ihre Macht gesetzt, die Welt zu manipulieren und zu benutzen, um das zu erschaffen, wovon sie meinen, sie müssten es haben. Und das ist etwas ganz, ganz anderes als das Vertrauen von demjenigen, der in GOTT erwacht ist, der weiß, dass das, was auch immer im Feld von Raum und

Zeit auftaucht und vergeht, bedeutungslos ist. Und ***dieser*** Geist ist so damit identifiziert, die Gegenwart der LIEBE zu sein, dass der Körper-Geist morgen an Krebs erkranken könnte, und

Na und! Wen kümmert das?

Der Geist, der in Freiheit ruht, hat gelernt, Vertrauen und Loyalität der LIEBE zu übertragen – zu übergeben. Dieser Geist ist dahin gelangt, den Frieden zu genießen, der damit einhergeht, nur zu lieben. Denn welches Leid kann zu dem Geist kommen, der einfach liebt . . . der auf alle Dinge schaut und ihre vollkommene Unschuld sieht und in dem Himmelreich spielt, das von seinem VATER bereitgestellt worden ist – das Himmelreich des Körper-Geistes, das Himmelreich von Raum und Zeit, das Himmelreich der Macht, LIEBE zu wählen anstatt Angst?

Das ist der Grund, warum ich ihm, meinem geliebten Bruder, den einfachen Gedanken nahegelegt habe: Leiden kommt davon, mit der ***Form*** identifiziert zu sein, egal ob es der Körper ist, eine Überzeugung, ein Beruf, ein Kontext einer Erfahrung welcher Art auch immer. Denn jegliche Erfahrung kommt und geht. Befreiung und tiefer Frieden kommen daher, mit ***Inhalt*** identifiziert zu sein. Und mit ***Inhalt*** meinen wir hier einfach ***die Matrix oder die Quelle,*** aus der alle Möglichkeiten in der Tat möglich sind. Es ist wie ein Musiker, der dahin gelangt, das Feld der Stille wertzuschätzen, aus dem Noten in einer bestimmten zeitlichen Abfolge aufsteigen können, um eine wunderschöne Melodie zu erschaffen. Wenn es die Stille zwischen den Noten nicht gäbe, hätte kein Lied jemals dein Herz berühren können.

Die Matrix der LIEBE, was die Gegenwart des VATERS ist, die REINE INTELLIGENZ, das FELD, in dem alle Dinge auftauchen und vergehen und das sich niemals ändert . . . dieses FELD ist wie eine Leinwand, auf dem der GROSSE KÜNSTLER malt. Doch der Meisterkünstler weiß, dass es ohne die Leinwand nichts gäbe, und ***ehrt*** daher ***zuerst*** die leere Leinwand.

Loyalität und Vertrauen sind wichtige Dinge, die es zu reflektieren gilt. Jedes Mal – und es gibt natürlich einen Prozess der Entwicklung – jedes Mal, wenn du beginnst zu sehen, dass das, worin du dein Vertrauen gesetzt hast, die Seele

nicht wirklich wahrhaftig erfüllen kann, ist es als würde ein Gerüst zusammenfallen. Nun, was geschieht tatsächlich? Du, als grenzenloses Wesen, hast bloß erkannt, dass du dich hast täuschen lassen, das ist alles. Und du entziehst dem den Wert, worin du dein Vertrauen gelegt hast. Das fühlt sich an wie ein Zerfallen. Und es ist buchstäblich ein Zerfallen auf einer subtilen Energie-Ebene, die ein wahrnehmendes Glaubenssystem über die Natur der Erfahrung konstruiert.

Wie etwa, um euch ein einfaches Beispiel zu geben, wenn jemand glaubt, dass er jeden Morgen Café trinken muss, um in die Gänge zu kommen, und er dann später im Leben, aus welchem Grund auch immer, dahin gelangt zu sehen, dass er ihn niemals gebraucht hätte, mag er damit weitermachen und seinen Café genießen, doch es wird nie wieder aus demselben Beweggrund sein. Diese Glaubensstruktur wird zusammenbrechen und er wird buchstäblich das Leben anders sehen.

Und jeder Einzelne von euch kann diese Aufzeichnung genau jetzt anhalten und einfach überlegen, welche Glaubensstrukturen in seinem Leben zusammengebrochen sind. Hat das nicht immer zu einem Gefühl von größerer Ausdehnung, zu tieferer Weisheit und einem sichereren WISSEN geführt?

Mit anderen Worten, das Leben schreitet voran, von der Illusion zur WIRKLICHKEIT. Und wenn die Seele erwacht, fühlt sie buchstäblich ein Gefühl von Ausdehnung und Wachstum. Doch das Wachstum hat überhaupt nichts damit zu tun, dass der Körper größer wird, oder dass das Bankkonto wächst, oder dass man mehr Kinder hat. Ihr alle wisst, dass, wenn Weisheit im Geist wiedererweckt worden ist, es ein Gefühl von Wachstum gibt. Und diese Art Wachstum wird für dich anziehender als alles andere.

Wenn du so sehr ein ***Liebhaber*** der Erfahrung der vollkommenen Einheit mit GOTT wirst, dass dies alles ist, was für dich zählt, bist du bereits zu neunzig Prozent frei von Illusionen. Und die Welt wird nie wieder die Macht haben, dich wahrhaft zu binden.

Platziere daher dein Vertrauen in die LIEBE, die dich geboren hat. Und wenn ich sage, „dich geboren hat“, spreche ich NICHT über den Körper. Ich spreche

NICHT von deiner persönlichen Geschichte, deinem Ego. Das „du“, auf das ich mich beziehe, existiert im Innern und schon vor allem anderen. Es ist, als ob dein VATER dich als der machtvolle Ozean erschaffen hat, in dem ***du*** – bewusst oder unbewusst – all die Wellen hervorgebracht hast, die deine spezielle Erfahrung als die Seele geworden sind. ***Das*** ist es, was GOTT erschaffen hat. Vertraue dem EINEN, der ***dich*** als eine ***grenzenlose Quelle des Bewusstseins*** erschaffen hat, die in jedem Moment vollkommen frei ist, zu entscheiden, welche Erfahrung sie haben wird.

Warum ist das wichtig? Siehst du, eure Welt möchte dich lehren und die Wahrnehmungsebene des Körper-Geistes würde sagen,

> ***Okay, ich will eine Erfahrung haben. Oh, ich hatte gerade einen Gedanken, ein Hörnchen Eis zu essen. Also werde ich erfahren, wie mein Körper zur Eisdiele fährt und Eis isst.***

Dieses Ereignis geschieht. Doch wenn du genau hinschaust, wirst du entdecken, dass deine ***Erfahrung*** der ***Wert*** ist, den du ***über*** dieses Ereignis verhängst. Ich weiß, das scheint für euch spitzfindig, doch es ist sehr, sehr wichtig. ***Erfahrung geschieht tatsächlich nirgendwo anders als in dem Feld des Geistes.***

Du könntest genauso gut zu dem Laden gehen und Eis essen und dein Geist auf ein Buch gerichtet haben, das du schreibst, oder auf die Erinnerung an eine großartige Liebesaffäre oder einen tollen Film die Nacht zuvor, und den Geschmack der Eiscreme nicht einmal bemerken. Und du kommst nach Hause und deine Frau oder dein Mann fragt dich,

> ***Na, Liebling, hattest du einen guten Ausflug zur Eisdiele?***
>
> ***Oh! Oh, ja richtig. Ich denke, ich habe angehalten . . . Ich . . . Weißt du, um dir die Wahrheit zu sagen, ich erinnere mich noch nicht einmal daran, was ich gegessen habe!***

Wo geschieht also Erfahrung? Sie geschieht ***nicht*** auf der Ebene des Körper-Geistes selbst. Sie geschieht auf der Ebene des ***Geistes.*** Und ***der Geist formt die Erfahrung entsprechend dem, was er wählt wertzuschätzen.***

Nun, bedeutet das, dass du einfach damit aufhörst, irgendetwas in der Welt zu tun? Nein. Ein ERWACHTES Wesen erfreut sich in der Welt einfach und hat Spaß – ***von einem Zustand des klaren Wissens*** aus, dass das, was immer es mit dem Körper-Geist zu tun wählt, bloß eine freie Entscheidung ist, die darauf basiert, was es in dem Moment wählt wertzuschätzen. Und wenn es diese Wertschätzung vollständig in Besitz nimmt, kann es die Erfahrung, die es gerade hat, vollkommen genießen.

Und dann hat sich der Kreis geschlossen. Ob man eine Website gestalten will, ob man ein Banker sein will, ob man ein Tänzer sein will, eine Prostituierte, ein Landwirt – ***es spielt keine Rolle mehr!*** Denn der Geist, der erwacht ist, sieht, solange der Körper andauert, bloß Erfahrung auftauchen und vergehen. Er übernimmt die vollkommene Inhaberschaft und erkennt, dass ***ER*** die Macht hat, seine Erfahrung als erfreulich, erfüllend und segensreich zu erschaffen – ***ungeachtet*** dessen, was der Körper-Geist tatsächlich macht.

Siehst du, es kann keinen Unterschied geben. Es spielt keine Rolle, ob du ein Lehrer bist, der an der Küste eines großen Sees steht, in dem Land, was ihr nun euer Israel nennt, auf einem Boot, und zu einer Ansammlung von Hunderten spricht oder vielleicht zusieht, ob er sogar einige Fische und Brotlaiber machen kann, um Fünftausend zu speisen,

Oh! Wie wäre es damit! Das hat Spaß gemacht!

Es gibt keinen Unterschied zwischen dem und dem Akt, einen LKW in New York City zu fahren und gefrorenen Fisch auszuliefern, wenn der Geist in der Seele vollkommene Eigentümerschaft übernimmt und sich an dem Mysterium erfreut, Erfahrung zu erschaffen, und wählt, Freude und Freiheit zu diesem Moment zu bringen.

Das ist der Grund, warum Ereignisse der Welt dich niemals binden können. Jegliches Leiden kommt von der Interpretation, die du ***über*** die Ereignisse

legst. Und genau in dem Moment hast du das Geschenk GOTTES an dich, was die ***Macht*** des Bewusstseins ist, benutzt, um deine Erfahrung zu erschaffen.

Noch einmal, meine Kreuzigung war meine letzte Lernaufgabe in der Erkenntnis, dass ich den Zauber gebrochen hatte. Ich war nicht länger unter dem Einfluss des Ego-Geistes oder des Körper-Geistes. Ich habe bloß auf meine Erfahrung geschaut und entschieden, frei gewählt inmitten dieses Kontextes in einem Zustand der LIEBE zu sein.

Du bist frei, inmitten von jeglichem Kontext in einem Zustand der LIEBE zu sein, wenn du schaust und beobachtest, wie die Wellen der Vergänglichkeit kommen und gehen. Und wenn du siehst, wie dies geschieht und wenn du diese Fähigkeit in dir selbst entwickelst – durch die ***Entscheidungen*** für die LIEBE, durch die ***Entscheidungen*** für Vergebung, durch die ***Entscheidungen,*** glücklich zu sein, anstatt Recht zu haben, in Unschuld und in Staunen zu leben, anstatt in Sicherheit und Furcht, in WAHREM WISSEN zu ruhen, WAHREM WISSEN, und nicht in dem relativen Wissen der Welt – kommst du an den Punkt zu sehen, dass alles, was auftaucht und vergeht, dich niemals verlassen kann, dass Verlust unmöglich ist. Denn wenn der Geist wählt, in LIEBE zu ruhen, werden alle Dinge, die auftauchen und vergehen, erinnert und erneuert und geheiligt. Hier ist vollkommener Frieden.

Und auch wenn ein geliebter Freund dahinscheidet, in dem, was ihr „Tod“ nennt, kannst du, weil du den Freund nicht mit dem Körper-Geist identifizierst, weil du daher nicht wahrnimmst, dass du deinen Freund nicht länger lieben kannst, es einfach genießen, deinen Freund zu lieben. Und während du in ***LIEBE*** verweilst, beginnst du die WIRKLICHKEIT zu erfahren, dass nichts stirbt. Nichts stirbt! Denn reine Intelligenz kann nirgendwo hingehen. Einst hat einer eurer Wissenschaftler gesagt:

> ***Also, hört zu! Ich denke, ich habe es herausgefunden. Alles besteht aus Energie und sie kann niemals irgendwo hingehen. Sie kann nur die Form ändern. Doch die Essenz oder die Energie bleibt erhalten.***

Das ist nichts anderes als ein Mystiker oder ein Weiser oder ein großer Erlöser oder Messias oder eine ganz gewöhnliche, alltägliche Person, die aufwacht und sagt:

> ***Weißt du, nur LIEBE ist WIRKLICH! Und in LIEBE existieren alle Dinge für immer. Ich bin nicht getrennt. Ich bin nicht verloren. Ich bin frei!***

Die große Reise im Feld von Raum und Zeit besteht darin, zu erlauben, dass dieses Gewahrsein sich in deinem Wesen niederlässt, so dass diese Qualität an Gewahrsein die Ebene des Ego-Geistes ***durchdringt*** und ***erfüllt,*** die Ebene der Interpretation und die Ebene der Wahrnehmung oder Energie auf der Ebene des Körper-Geistes – der Apparatur des Nervensystems des Gehirns. All das geht immer noch vor sich, doch du beginnst, es mit dem wachsenden Gewahrsein zu ***erfüllen,*** dass nur LIEBE WIRKLICH ist, und,

> ***Ich habe die Macht, Vergebung auszudehnen.***

Jedes Mal, wenn der Geist in den EINEN vertraut, der ihn erschaffen hat, und in diesem Frieden ruht, geschieht ein Wunder. Jedes Mal, wenn du Vergebung ausgedehnt hast, ist ein Wunder geschehen, denn du hast einem alten Wahrnehmungssystem deine Wertschätzung entzogen und dich für die WIRKLICHKEIT entschieden. Der erwachte Weise ist bloß jemand, der die Praxis des Geistestrainings kultiviert hat, sich unter allen Umständen für die WIRKLICHKEIT DER LIEBE zu entscheiden. Und durch seine vielen Erfolge hierbei, ist er dahin gelangt, zu wissen, dass das, was er gewählt hat, wahr ist. GOTT wurde offenbart. ***Loyalität*** ist nicht länger eine Frage.

Vertrauen und Loyalität müssen daher aus dem Geist fließen, in seiner Macht zu wählen, was er wertschätzen möchte. Sei du daher ***loyal*** zur LIEBE. Sei du daher ***loyal*** zu deiner vollkommenen Einheit mit GOTT. ***Vertraue*** DEM EINEN, der dich geboren hat und der deine Reise nach Hause die ganze Zeit schon gelenkt hat. Denn erinnere dich daran, ich habe oft gesagt, dass genau von dem Moment an, als der Traum der Trennung geträumt zu werden begann, die Antwort bereits bereitgestellt worden ist, genannt der HEILIGE

GEIST, die Rechts-Gesinntheit in der Tiefe deines Seins, die nicht berührt werden kann.

Ruhe in der Rechts-Gesinntheit, nur LIEBE zu wählen. Dehne vollkommene Freiheit zu den ***Wellen*** hin aus, die kommen und gehen. Und in diesem Sinne ist das Wetter eine Welle, ist Caesar eine Welle, ist dein Partner eine Welle; das heißt, wenn du ihn als einen Körper-Geist betrachtest. Sie sind eine Welle. Sie werden kommen und sie werden gehen. Doch wenn du im FELD DER LIEBE verweilst, verweilst du in der Zeitlosigkeit und in der Ewigkeit. Du verweilst als der Weite Raum, der alle Dinge einschließt, allen Dingen vertraut und dadurch über alle Dinge hinausgeht.

Hier ist daher, geliebte Freunde, die reine Essenz von Loyalität und Vertrauen: Wenn deine ***Loyalität*** irgendetwas gilt, das zerfallen kann, dann hast du einfach noch nicht voll und ganz gewählt, deine Loyalität auf das zu setzen, was nicht zerfallen kann. Wenn dein ***Vertrauen*** in der Bedingung liegt, dass bestimmte Personen auf eine bestimmte Art und Weise handeln und sich auf eine bestimmte Art und Weise verhalten, bist du noch nicht dort angekommen, der Vollkommenheit der LIEBE zu vertrauen, die bereits in jedermanns Leben am Werk ist und ihn zu tieferen Ebenen der Erinnerung ruft.

Sieh daher die Vollkommenheit von allen Ereignissen. Denn die Wellen, die auftauchen in der Zeitlichkeit, genannt die Welt, enthalten keine Macht in und aus sich selbst heraus. Sie werden bereits in den Armen eines vollkommen liebevollen GOTTES gehalten und jedes Ereignis dient ***wirklich*** keinem Zweck außer, diese Seele, diesen Funken von reinem Bewusstsein oder Intelligenz, anzuregen, tiefer, jenseits seiner Illusionen zu schauen.

Wenn irgendjemand dich angreift oder auf dich projiziert, ruft er lediglich in seiner eigenen Angst und seinem eigenen Wahnsinn um Hilfe. Der ERWACHTE schaut mit LIEBE auf ihn und sagt einfach,

> ***Oh, ist das so? Gut, sehr gut. Ja, danke fürs Teilen. Ich wünsche dir einen schönen Tag,***

und macht damit weiter, zu vertrauen und sein Leben ein Ausdruck der Loyalität sein zu lassen, die er ***nur*** der STIMME DES HEILIGEN SELBSTES in seinem Innern gibt.

Vertrauen und Loyalität. Ein andere Weise, sich dem Thema zu nähern, ist einfach zu schauen und zu erkennen,

Wo sind meine Götzen? Woran halte ich fest und warum?

Erinnere dich daran, dass diejenigen mit Gedanken von „ich“ und „mein“ die wahre Natur der Dinge nicht kennen. Wenn du sagst, „mein Auto“ oder „meine Frau“, dann bewegst du dich nicht in der WIRKLICHKEIT, denn alle Dinge gehören GOTT. Es gibt nichts, was du besitzen kannst, ***außer*** der WIRKLICHKEIT dessen, was du ***bist,*** als der GEDANKE VON LIEBE in der Form.

Komme daher an den Punkt zu erkennen, dass du, wenn du LIEBE wählst, frei wirst. Wer kann dich verletzen? Welcher Gewinn oder Verlust kann deinen Frieden beeinflussen? Und in jedem Moment, wenn du dich an LIEBE erinnerst, gibst du LIEBE. Und überall, wo du hingehst, und jeder, den du siehst, wird an einem stillen und geheimen Ort berührt. Sie mögen nicht wissen, warum sie sich hingezogen fühlen, in deiner Gegenwart zu sein, doch ***du*** wirst es wissen. Du wählst einfach zu ***sein*** – und merke dir meine Worte hier gut – du wählst einfach, endlich zu ***erwachen*** und der **INKARNIERTE GOTT** zu ***sein.*** Denn GOTT ist nur LIEBE und wenn du liebst, gibt es nur GOTT.

Erinnert euch daher immer daran, geliebte Freunde, dass das, was zerfällt, nur Form sein kann und nicht Inhalt. LIEBE kann niemals zerfallen, weil sie der Inhalt ist, der die Gegenwart von GOTTES WIRKLICHKEIT ist. Weil LIEBE Inhalt ist, ist sie unveränderbar, unverändert und gleichbleibend, für immer. Vollkommene Freiheit kommt zu jedem Geist, der ***seine Identität verlagert,*** weg von der Ebene des Körpers, weg von der Ebene des interpretierenden Geistes, weg von der Ebene des Ego-Geistes, der darauf ***beharrt,*** dass seine Konstrukte wirklich und richtig und wertvoll sind, und sich mit der LIEBE identifiziert.

Identifikation mit dem, was bedingt und zeitlich ist, kann niemals das hervorbringen, was ***bedingungslos*** und ***zeitlos*** oder ewig ist. Die Macht des Geistes kann von dem Bedingten zum Bedingungslosen springen, durch die ***Entscheidung,*** nur ***dem Bedingungslosen Wert*** zu verleihen.

Ich verstehe sehr wohl, dass das, was im Körper-Geist auftaucht, eine Angst ums Überleben ist. Und doch ist es eine sinnlose Angst, da der Körper-Geist, von dem Moment seiner Empfängnis an unaufhaltsam seinem Untergang entgegen marschiert ist. Und wenn der Körper-Geist selbst vollkommen ***machtlos*** ist (was er ist), als Ewigkeit zu existieren, muss alles, was mit dem Körper-Geist zusammenhängt, mit ihm zusammenbrechen. Daher ist alles, was als Haus gebaut worden ist auf dem Fundament deiner Identifikation mit der Wahrnehmungsebene des Körper-Geistes, den Interpretationen des Verstandes und der Beharrlichkeit des Ego-Geistes Recht zu haben – dies alles ist wie die Stockwerke in einem Haus, auf einem Fundament des Irrtums und der Illusion gebaut – von daher kannst du es genauso gut jetzt anerkennen: sie werden zusammenbrechen.

Illusionen besitzen kein Leben. Das ist es ja, was sie zu Illusionen macht. Nur in der WIRKLICHKEIT kann LEBEN letzten Endes gefunden werden. Ja, du spürst, dass Zusammenbrechen geschieht, denn was im Geist zusammenbricht, sendet eine Druckwelle, wie ein Flutwelle, hinunter durch den Körper-Geist, durch das Gehirn, durch das Nervensystem und der Körper zittert und stöhnt und vielleicht jammert er und schreit, doch es ist nichts weiter als das Zusammenbrechen einer Illusion.

Letzten Endes muss der Körper selbst als eine Illusion zusammenbrechen. Denn der Geist, der in dem Leuchten seines Erwachens wächst, muss schließlich die gesamte physische Dimension beiseitelegen, wie ein Spielzeug, dem er entwachsen ist. Der Körper-Geist, das Nervensystem, kann dich nicht länger enthalten, denn was du ***wertschätzt,*** ist das Leuchten dessen, einfach nur die Gegenwart von GOTTES LIEBE zu ***sein.*** Du beginnst zu erkennen, dass du überhaupt gar keinen Körper-Geist brauchst, um zu agieren, um LIEBE auszudehnen. ***Solange*** der Körper-Geist ***andauert,*** liebe ihn, nimm ihn an, erlaube ihn, erwarte keine großartigen Dinge von ihm und nutze ihn nur als ein vorübergehendes Kommunikationsmittel.

Da das, was du willst, LIEBE ist, praktiziere, ***nur*** LIEBE zu lehren. LIEBE zu lehren, bedeutet nicht, ***über*** LIEBE zu sprechen, nicht über die Philosophie der LIEBE, nicht über die Metaphysik der LIEBE. Du lehrst LIEBE, indem du in jedem Moment ***liebevoll bist.*** Und du kannst nur liebevoll sein, indem du dir selbst erlaubst, die Gegenwart der LIEBE zu ***fühlen, in*** deiner und ***als*** deine Erfahrung von Moment zu Moment.

Weil LIEBE bedingungslos ist, bist du jetzt frei. Keine Konstellation an Umständen muss sich ändern, ***bevor*** du die Macht hast, in LIEBE zu sein. Das ist gleichbedeutend damit zu sagen, dass GOTT dir in jedem Moment aus GNADE gegeben wird, und du wirst nur gebeten, dich zu öffnen und zu empfangen. Nur die LIEBE ist WIRKLICH. Nur LIEBE erlaubt dir, die große Angst zu überwinden, das große Leiden, das nur von einem vorübergehenden, fehlerhaften Identitätsproblem kommt – einem Autoritätsproblem. Du denkst, dein Konstrukt der Welt liegt in deiner Autorität. Du denkst, dass der Körper-Geist ist, wer du wirklich bist. Das ist lediglich ein Identitätsproblem, ein Autoritätsproblem. Wenn du an den Punkt kommst zu wissen, dass du nur ein Ausdruck DES EINEN bist – REINER GEIST, LIEBE – bist du frei von der Welt.

Nun, wird die Welt es "kapieren"? Wird die Welt sagen,

> ***Oh, Meine Güte! Ich bin wirklich froh, dass du frei bist. Menschenskind!***

Natürlich nicht, da die Welt der Versuch ist, ***anders*** zu sein als die WAHRHEIT DES HIMMELREICHES. Daher, wenn irgendjemand irgendwann auf dich projiziert, wenn irgendjemand auf irgendeine Weise etwas ***anderes*** ist als liebevoll, kann dies nur sein, weil er noch wählt, auf der Richtigkeit seines Konstruktes der sensorischen Daten zu bestehen, die durch sein Nervensystem gekommen sind, mit dem er sich identifiziert hat. Mit anderen Worten, er lebt in Illusionen.

Nur LIEBE ist WIRKLICH. Und wenn du mit jemandem zusammen sein willst, der geistig gesund ist und erwacht, sei nur mit jemandem, der wählt, nur LIEBE zu lehren. Lass ***jene*** deine Freunde sein. Lass ***jene*** deine Spielkameraden sein. Lass ***jene*** deine Liebhaber sein und deine Partner, denn nur sie sind fähig,

die WAHRHEIT dessen zu ehren, was immer wahr ist, und es als die pure Essenz deiner Seele zu erkennen. Das ist der Grund, warum jemand, der erwacht ist, eine große Anziehungskraft ausstrahlt, weil er dich „sieht". Er sieht dich bis in deine ***Essenz,*** weil er ***von*** seiner eigenen Essenz aus schaut. Und diese beiden sind ein und dasselbe, denn der HEILIGE SOHN GOTTES ist EINS. Wähle daher LIEBE und gehe über das Leiden, das die Welt ist, hinaus.

Schaut daher genau hin, geliebte Freunde, über die nächsten dreißig Tage. Erfreut euch einfach daran, zu erkennen, wo ihr in der Vergangenheit eure Loyalität platziert habt und wo ihr sie jetzt gerade platziert. Und schaut auf die großartige Reise, die ihr gemacht habt. Was in aller Welt hat eure Loyalität von eurem Teddybär zu GOTT hin verlagert, wenn nicht GOTT SELBST?

Denke daher nicht, dass du von dem EINEN getrennt gewesen bist. Denn in jedem Moment deiner Erfahrung, selbst als du den Illusionen geglaubt hast, die die Augen des Körpers dir gezeigt haben, war DER EINE, der nur LIEBE ist, bereits dabei, daran zu arbeiten, deine Illusionen aufzulösen, eine nach der anderen, in einer Weise, die für die Entwicklung deiner eigenen Seele spezifisch ist.

Wenn das Schiff in den Hafen segelt, ist es Zuhause. Die lange Reise ist vergessen. Und vielleicht wird es einige Geschichten geben, die anderen in der Kneipe bei einem Bier erzählt werden. Doch in einem Tag oder zwei, einer Woche oder einem Monat verblasst die Reise aus dem Gewahrsein. Und Freunde verweilen einfach miteinander, säen Blumen, tanzen an den Abenden, beobachten den Sonnenuntergang, umarmen sich und küssen sich. Wenn das Schiff in den Hafen segelt, ist die Reise vorbei. Und es gibt nur ruhiges Gewässer, auch wenn um es herum der Sturm toben mag. Lass ihn! ***Lass den Sturm des Lebens toben.*** Identifiziere dich nur mit dem Frieden, der jenseits jeglichen Verstehens liegt, dem Frieden, der kommt, sobald ein Geist an den Punkt gelangt, zu wählen, sich nur mit der LIEBE zu identifizieren. Frieden, geliebte Freunde, ist das Ergebnis der ***Identitätsverlagerung,*** die auftaucht, wenn du dein Vertrauen und deine Loyalität nur in DEN EINEN setzt, DER nur LIEBE ist.

Erlaube daher allem anderen zu zerfallen. Und bedeutet dies, dass du deine Goldmünzen aufgeben musst? Natürlich nicht! Denn das würde bedeuten, dass

die Goldmünzen eine Macht haben, dich zu binden. Das haben sie nicht! Weder das Besitzen von Goldmünzen noch der Mangel an ihnen kann dich binden. Nur deine Wahl, nicht zu lieben, kann dich binden und dich leiden machen.

Gib daher vollkommene Freiheit an alle erschaffenen Dinge, denn sie gehören dir nicht, und sie wurden dir auch nicht gegeben, um dir Sicherheit zu geben oder dein Ego aufzubauschen oder dich glücklich zu machen. Sie werden dir zu deinem Vergnügen gegeben und damit du sie segnest, denn der CHRISTUS, der auf dieser ERDE wandelt, weiß, dass es SEINE oder IHRE primäre Bestimmung ist, die SCHÖPFUNGEN DES VATERS zu segnen und alle Dinge in der Heiligkeit ihrer eigenen, tiefen und vollkommenen Einheit mit GOTT zu befreien.

Strebe danach, nichts und niemanden zu besitzen. Strebe danach, nichts und niemanden zu ändern. Strebe nur nach LIEBE. Und in der LIEBE bist du befreit.

Wenn wir daher nun diese gemeinsame Zeit beenden und du deine Aufzeichnung anhältst, triff einfach die Entscheidung, fünf Minuten damit zu verbringen, nichts zu tun, als alles, was du durch die Augen des Körpers siehst, zu lieben, alles, was du im Geist auftauchen bemerkst, als eine Erinnerung oder ein Bild eines Freundes oder was auch immer dir kommt oder ein Ereignis – irgendein Ereignis, das geschehen ist. Beschließe einfach, es zu lieben, das ist alles. Und dann versuche dir zu sagen, dass Frieden weit entfernt ist. Er ist in jeder Entscheidung für die LIEBE gegenwärtig.

Daher schaue ich in der Tat auf euch mit vollkommenem Vertrauen und vollkommener Loyalität und weiß bereits, dass ihr auf den Flügeln von dieser LIEBE getragen seid, die euch wegträgt zu SICH SELBST. In vollkommenem Vertrauen und vollkommener Loyalität schaue ich auf das heilige und einziggeborene KIND GOTTES und ***weiß,*** dass der Traum der Trennung bereits korrigiert worden ist und du in vollkommener Sicherheit verweilst – jetzt!

Denn die Ereignisse von Raum und Zeit können ***niemals*** den REINEN GEIST, die REINE INTELLIGENZ, das GRENZENLOSE BEWUSSTSEIN berühren oder verändern, das die WAHRHEIT dessen ***ist,*** wer du bist.

Es liegt an dir zu entscheiden, dich an dieser MACHT DES BEWUSSTSEINS zu erfreuen, indem du ***nur*** liebevolle Gedanken auswählst.

Frieden, geliebte Freunde, sei immer mit euch.

Amen.

Lektion 8

Jetzt beginnen wir.

Und in der Tat grüße ich euch wieder einmal, geliebte und heilige Freunde. Wir möchten hervorkommen, um heute bei euch zu sein, um wieder einmal über dieses einfache Thema zu sprechen – um wieder einmal von der Essenz zu sprechen von ***allem, was ihr sucht.*** Um wieder einmal von der Essenz zu sprechen von ***allem, was ihr seid.*** Um wieder einmal mit großer Ergebenheit, mit unablässigem Lobpreis zu sprechen, während wir das mit euch teilen – während wir uns miteinander teilen – was einzig und allein das KIND GOTTES befreien kann. Das, was ***einzig und alleine*** den Geist erleuchtet, das Herz reinigt und die Gelassenheit der Seele bewirkt . . . ***die Gelassenheit der Seele.***

Was nun könnte solch ein Thema sein? Auf welches ***Thema*** könnten all diese Worte hinweisen? In der Tat, geliebte Freunde, worauf weist der morgendliche Sonnenaufgang hin? Worauf weist der Klang eines Kinderlachens hin? In der Tat, geliebte Freunde, worauf weist genau der Atem hin, den ihr atmet? Worauf weisen alle Dinge der SCHÖPFUNG hin? Denn ich habe vorher zu euch gesagt, dass es nichts gibt, was ihr erschaffen könnt, was nicht eure Sehnsucht zu Erwachen ausdrückt. Daher ist alles „Tun“ des Körper-Geistes nur das Bestreben der Seele, aus allen Begrenzungen auszubrechen und sich noch einmal in diesem vollkommenen Frieden zurückzulehnen und auszuruhen, der das ***sichere Wissen*** ist: ***Nur LIEBE ist WIRKLICH.***

Der Yogi in seiner Höhle drückt nur die Sehnsucht seiner Seele aus, sich in GOTT zurückzulehnen. Die Liebenden, eng umschlungen, drücken nur die Sehnsucht der Seele aus, die WIRKLICHKEIT DER LIEBE zu kosten, zu berühren. Und LIEBE ist nur GOTT, denn GOTT ***ist*** nur LIEBE. Alle Dinge reflektieren daher für dich, durch den Sinnesapparat des Körper-Geistes, die Sehnsucht der gesamten SCHÖPFUNG, mit vollkommener Gewissheit die lebendige Gegenwart DIESES EINEN zu ***kennen,*** den ich ***ABBA*** genannt habe.

LIEBE – ***LIEBE*** – ist daher das Thema des dies monatigen Austauschs. Denn in dem ***WEG DES WISSENS*** muss es geschehen, dass der Geist von der Angst zur LIEBE konvertiert, von Zweifel zu ***vollkommenem Vertrauen.*** Und vollkommenes Vertrauen ist nicht dieses anfängliche und vorübergehende Stadium, in dem man ***wählt,*** in unsichtbare Dinge Vertrauen zu haben in der Hoffnung,

dass sie sich verwirklichen mögen, denn vollkommenes Vertrauen vertreibt jegliche Angst. Vertrauen ist daher, wenn es gereinigt ist, wenn es gereift ist, wenn es vollkommen verwirklicht ist, dasselbe wie vollkommene Vergebung, die Rückkehr zum Frieden und das ***WISSEN*,** dass nur LIEBE WIRKLICH ist.

LIEBE, geliebte Freunde, ist die Essenz von allem, was ihr seid. LIEBE ist die Essenz von ***allem*,** was als eine vorübergehende Reflektion vor den Augen deines Körper-Geistes tanzt. Es gibt nichts, auf das du schauen kannst, dessen Essenz ***nicht*** LIEBE ist. Es gibt ***nichts*,** was du erfahren kannst, dessen Essenz nicht LIEBE ist. Die einzige Frage ist daher: Bist du bereit, die Reise von der Angst zur LIEBE zu unternehmen, wenn du auf irgendetwas schaust, wenn du irgendeine Emotion erfährst? Denn es kann nichts geben, was das LICHT und die GEGENWART deines SCHÖPFERS behindert. Und die WIRKLICHE WELT wahrzunehmen, bedeutet, mit vollkommener Sicherheit zu wissen, dass du und dein VATER EINS sind.

Wenn du dich nur an deine liebevollen Gedanken erinnerst, ist LIEBE alles, was du sehen wirst. Dich „nur an deine liebevollen Gedanken zu erinnern“ bezieht sich nicht nur darauf, wenn du auf das schaust, was du gelehrt wurdest, die „Vergangenheit“ zu nennen . . . Denn sei versichert, wenn du ***jetzt*** eine Erinnerung hast, hast du eine ganz ***gegenwärtige*** Erfahrung. Es ist absolut ***unmöglich*,** über die Vergangenheit nachzudenken, denn Denken geschieht ***jetzt*.** Und du wirst auf die Vergangenheit schauen, während du ***wählst*,** in der Gegenwart ***zu sein*,** wählst, als die Gegenwart der LIEBE hier zu sein. Und es gibt ***nicht ein Ereignis*,** das du jemals als eine Seele erfahren hast, das nicht unmittelbar in vollkommene Harmlosigkeit, in die vollkommene Erkenntnis, dass nur ein Traum geschehen ist, verwandelt wird. Denn LIEBE schaut auf alle Dinge und sieht, dass sie keine Substanz enthalten ***außer*** der LIEBE, aus der heraus diejenigen, die in diese Situation involviert sind, sich danach ***gesehnt*** haben, einen Weg zu finden, die WIRKLICHKEIT über sich zu erfahren.

Höre hier genau zu: Es gibt nichts, was du erfahren kannst, das ***irgendetwas anderes ist als*** die ***Sehnsucht*** der Seele, die Vollkommenheit dessen zu sein, was sie ist: LIEBE.

Eure hohen Wolkenkratzer, eure verkehrsreichen Autobahnen, eure Armeen – ***alles*** ist ein Ausdruck der ***Sehnsucht der Seele,*** diesem Funken des Göttlichen, der in allen erschaffenen Dingen ruht, ***LIEBE zu erfahren.***

Wurde sie verdreht? Oh, ja! Zu denken, dass jemand zur LIEBE erwachen kann, LIEBE erfahren kann, LIEBE haben kann, indem er Waffen der Zerstörung baut, muss absolut wahnsinnig sein. Doch die ***Sehnsucht,*** aus der dies entsteht, ist absolut nichts anderes, als der Pazifist, der eine Blume in den Lauf eines Gewehres stecken möchte. Es ist nichts anderes als die Mutter, die ihren neugeborenen Sohn auf den Arm nimmt und stillt. Die ***Sehnsucht*** ist ein und dieselbe!

Das ist der Grund, warum ich oft zu euch gesagt habe, dass das, was nicht LIEBE ist, Angst ist, und nichts anderes. Angst ist lediglich die Kontraktion, die in der Seele geschehen ist, die vorübergehend die geistige Gesundheit verloren hat zu wissen, dass sie nicht nach LIEBE ***suchen*** muss, sondern dass sie sich nur ***öffnen*** und LIEBE ***sein*** muss. Denn das Bestreben, LIEBE zu ***suchen,*** zeigt nur, dass der Bereich und das Herrschaftsgebiet deines Herzens und der Seele und des Geistes nicht von geistiger Gesundheit regiert wird.

Jegliches Bestreben zu ***Bekommen*** ist wahnsinnig. Gleichermaßen ist jeglicher Versuch, das ***Empfangen oder Geben zurückzuhalten, auch*** wahnsinnig. Bekommen und Empfangen ist nicht dasselbe. Geben, um zu bekommen, ist kein wahres Geben. Geben und Empfangen sind eins. Denn in beiden Fällen muss das Herz sich öffnen, die Abwehr muss weggelegt werden, und die Seele wird ***vollkommen wehrlos.***

Und doch, in dem vollkommenen Paradox der spirituellen Reise – wenn ***Wehrlosigkeit*** vollkommen erlaubt wird, durch Meistern der SCHLÜSSEL ZUM HIMMELREICH (VERLANGEN, ABSICHT, ERLAUBEN, HINGABE), wenn dies wirklich vollendet ist – wird LIEBE erkannt. Denn in vollkommener Verletzlichkeit erinnert sich die Seele an ihre vollkommene ***Unverletzlichkeit.*** Und die Welt kann demjenigen, der nur liebt, nichts antun.

Oh, in der Tat geliebte Freunde, die Schönheit jeder Blume, das Lied jeden Vogels, der singt – diese Dinge werden ***dir*** gegeben, dem ***HEILIGEN*** SOHN

GOTTES. Die sprudelnden Gewässer, die riesige Weite der Wüste – diese Dinge werden ***dir*** gegeben. Es gibt keine Schöpfung, die in sich die Fähigkeit innehat, die du, als ein menschliches Wesen, besitzt. Nicht einmal eure Wale und Delfine können die Gegenwart und das Mysterium des SCHÖPFERS wirklich erfahren und ***erkennen.*** Sie bewegen sich in vollkommener Unschuld ***in*** der Kreativität, ***in*** der LIEBE DES SCHÖPFERS, doch ihre Fähigkeit, DAS, was LIEBE ist, zu ***reflektieren*** und zu ***erkennen*** und ***bewusst zu verkörpern,*** ist nicht dieselbe.

Und diejenigen, die dies in einem Wal oder einem Delfin oder einem Wolf oder einem Bären oder einer Krähe oder was auch immer ihr habt wahrnehmen möchten, sind noch gefangen darin, auf eine andere Form der Schöpfung das zu ***projizieren,*** was sie in und für ***sich selbst*** annehmen müssen – denn der Körper ist der Tempel des LEBENDIGEN GEISTES, wenn er durch Augen gesehen wird, die erwacht sind. ***Wo du bist, ist*** dort, wo der HIMMEL in vollem Umfang verfügbar ist. ***Das, was du bist, ist*** die LIEBE GOTTES, in sichtbar gemachter Manifestation. Und wenn du „dich nur an deine LIEBE-VOLLEN Gedanken erinnerst“, bedeutet dies, dass du dich in genau diesem ***gegenwärtigen Augenblick er-innerst,*** du die Facetten von dir selbst in die Ganzheit der Erkenntnis zurückbringst, dass ***nur LIEBE WIRKLICH ist.***

> ***Ja, mein Hund ist gerade gestorben. Ja, mein Mann hat mich gerade verlassen.***

Dies sind nur die äußerlichen Formen, die in dem Feld des Wandels umherspringen:

> ***Doch die Essenz hat mich nicht verlassen, denn ich bin frei zu lieben. Ich bin frei, den energetischen Übergang zu machen, von einer bestimmten Konstellation an Umständen in den gegenwärtigen Moment. Ich bin frei, in jedem Moment, nicht in Angst zu verweilen, nicht in dieser großen Angst zu verweilen, dass ich möglicherweise nicht überleben werde, weil mein Teddybär gestohlen worden ist.***

Und was sind Ehemänner und Freunde und Berufe und Autos und Geld auf der Bank anderes als der Versuch des ***kleinen Kindes*** in dir, den „Teddybär“ zu haben und festzuhalten, von dem du denkst, dass er dich trösten kann? Und dabei kann der ***CHRISTUS*** in dir ***LIEBEN!***

Daher, in jedem Moment, in dem du scheinbar mit der Herausforderung konfrontiert bist, die in dir deine tiefsten Unsicherheitsängste hervorbringt, deine tiefsten Ängste, das Vermögen zu verwalten – den Bereich, den du dein „Leben“ nennst . . . Diese Dinge kommen nicht durch Zufall. Und sie ***müssen*** kommen, ***ohne Unterlass,*** in einer Welt des permanenten Wandels. Denn alles, worauf du schauen möchtest, und sagst, dass du es liebst, ist, wenn du darauf schaust und es als eine vorübergehende Form der Schöpfung wahrnimmst, bereits am Sterben und für dich gestorben. Es kann in der Welt keinen Frieden geben. Doch du kannst die ***Verkörperung*** von Frieden sein, wenn du über alle Formen hinaus schaust und die ***Essenz*** aller Dinge als die ***Sehnsucht nach LIEBE*** erkennst - die ***Sehnsucht,*** sich zu erinnern.

Und wenn dein Partner dich verlässt, egal, was er sagt, er verlässt dich, weil er sich nach LIEBE ***sehnt.*** Bedeutet das, dass du ihn im Stich gelassen hast? ***Absolut nicht!*** Denn das würde bedeuten, dass ***er*** ein Opfer von ***dir*** ist. Doch du hast mich viele Male zu euch sagen hören, dass es keine Ursache gibt, außer dem, was im Feld der Autonomie jeder Seele auftaucht. LIEBE ist immer gegenwärtig und es gibt keinen Grund zu bleiben oder zu gehen. Es gibt nur Grund, zu der STIMME FÜR DIE LIEBE zu erwachen und ***IHR*** zu erlauben, ***dich*** zu bewegen.

In der Welt kann also Frieden nicht gefunden werden; denn in der ***Welt*** gibt es nur den tiefen Glauben, dass LIEBE abwesend ist und in den Formen der Schöpfung gesucht und verfolgt und von ihnen ***erlangt*** – extrahiert – werden muss, ob es eine Karriere ist, eine Blume, der Ozean, die Wüste, ein Liebhaber, Freunde, Geld. Die Formen der Welt enthalten keine Realität. Hiermit meine ich, dass, wenn du auf jemanden oder auf etwas schaust, und die Energie des Besitzen oder Haben Wollens dich antreibt, du bereits im Wahnsinn bist. Wahnsinn ist vollkommen ***illusorisch,*** was bedeutet, dass jegliches Bestreben, von dieser Energie aus zu leben nur scheitern kann.

Und doch erwartet die Welt dich genau in demselben Moment in ***vollkommener Transparenz.*** Nichts kann dich behindern. In den geschäftigsten eurer Einkaufszentren, im fürchterlichsten Verkehrsstau, gibt es nichts, das dich davon abhält, zu wählen, dich nur an deine liebevollen Gedanken zu erinnern; auf einen Bruder oder eine Schwester zu schauen und ihre vollkommene Unschuld zu sehen, ihre unveränderliche Essenz zu sehen, während du ihnen ***vollkommene Freiheit*** erlaubst, zu reisen, wie sie müssen, bis sie wählen, sich an diese Essenz in ihrem Innern zu erinnern, bis sie gewählt haben zu lernen, die Stille von GOTTES GEGENWART zu sein.

Stille steht nicht im Gegensatz zu Aktivität oder Bewegung. Vielmehr durchdringt sie den ganzen Körper-Geist. Es gibt eine Stille in dem ERWACHTEN, die überaus anziehend ist. Und doch ist der ERWACHTE unablässig involviert. Warum? Weil er nicht länger dem Fluss dieser Traumwelt, ***einschließlich*** des Körper-Geistes, Widerstand leistet. Er hat die Denkstruktur der Welt in sich selbst aufgelöst. Der Körper-Geist ist nicht länger ***getrieben*** von Angst. Unbehindert, dient er nur einem Zweck: der Ausdehnung von LIEBE. Kannst du LIEBE ausdehnen, indem du die Energie des Körpers in Schranken hältst? Nein. Kannst du LIEBE ausdehnen, indem du an starren Gedanken und Überzeugungen festhältst, wie Beziehung sein sollte? Nein.

Der einzige Weg, sich an LIEBE zu erinnern, der einzige Weg, in der Gewissheit des ***WEG DES WISSENS*** zu ruhen, ist daher, zu der Erkenntnis zu gelangen, dass das, was nicht LIEBE ist, Angst ist, und nur Angst. In jedem Moment – jedem Moment der Erfahrung – ungeachtet dessen, was geschieht, bist du, wenn LIEBE nicht in dir als ***spürbares Gut*** gegenwärtig ist, in Angst.

Wir sprechen hier nicht von der Emotion oder der Energiewelle, die sich durch den Körper bewegen mag, wenn du auf einem Wanderpfad um die Ecke gehst und eine sehr verärgerte Mutter erblickst, einen – wie ihr ihn nennt – Grizzlybären, der in der Tat seine Jungen beschützen wird, indem er dich zum Frühstück verspeist. Dies sind nur Emotionen, die durch den Körper-Geist fließen, als Teil des Systems, das dir helfen möchte, zu fliehen oder zu bleiben. Mach nicht den Fehler, ***dies*** als Angst zu verstehen. Es ist nur ein biochemischer, elektrischer Impuls, der in den Körper-Geist einprogrammiert worden ist. Denn selbst der Weise und Erleuchtete wird diesem Impuls Beachtung

schenken! Dabei wird der Weise und Erleuchtete schnell schauen und erkennen,

> ***Vielleicht ist dies meine Zeit – na los, Bär, friss mich. Mach schon, kreuzige mich.***

Hmm? Oder vielleicht wird genau derselbe Erleuchtete sagen,

> ***Bring mich aus der Stadt heraus. Die Menschenmenge ist zu gewaltig. Wir müssen über den See fliehen, denn sie wollen mich bedrängen und würden mich am liebsten auffressen, wenn sie könnten. Es ist nicht an der Zeit. Dies ist nicht der Ort.***

Frieden ist daher keine Untätigkeit. Frieden, ebenjener Zustand der LIEBE, ist ein Zustand, in dem ***keine Erfahrung*** in deinem Innern behindert wird. Begehe nicht den Fehler, wie so viele es tun, zu denken, dass Erfahrung etwas mit dem zu tun hat, was außerhalb des Körper-Geistes ist. Denn erinnere dich daran, ***nichts*** wird durch ein einziges Ereignis ***verursacht,*** das jenseits der Grenzen des Körper-Geistes geschieht.

Wenn zwei menschliche Wesen zusammen kommen, sie mögen nicht wissen, warum, doch aus irgendeinem Grund ist ihr Herz offen, sie laufen mit einem Leuchtschild herum, auf dem steht,

> ***Ich will einfach nur lieben und geliebt werden. Das ist die einzige WIRKLICHKEIT. Ich bin es leid, eine Schutzmauer aufzubauen.***

Sie laufen um die Ecke – Oh, meine Güte! Die Funken fliegen.

> ***Oh! LIEBE! LIEBE! Das ist es! Es ist wie das, was ihr Coke nennt – Es ist „The Real Thing“! Das ist es! Oh, mein Gott! Oh! Oh! Wie kann das sein? Oh, das muss ein Geschenk von GOTT sein.***

Unsinn! Es ist ein Geschenk von dir selbst. ***Du*** bist derjenige, der in der Tiefe deines Seins wählt, endlich ***geistig gesund genug*** zu werden, um dem Kontext für die Erfahrung des Teilens von LIEBE zu erlauben, in dein Leben gezogen zu

werden. Und du wirst es nicht glauben – es geschieht in deinem Geliebten aus genau demselben Grund. Es ist einfach so, dass zwei Seelen den Ruf ausgesendet haben und in einem Feld von Raum-Zeit zusammengekommen sind, innerhalb des Körper-Geistes, für einen Moment, in dem jeder „Ja“ gesagt hat zu der Möglichkeit, sich an die REINHEIT DER LIEBE zu erinnern.

LIEBE verurteilt nicht und LIEBE wertet nicht. Und was nicht LIEBE ist, ist Angst und nichts anderes. Erinnert euch daher immer daran, wertvolle Freunde, dass ***kein*** Akt der LIEBE jemals bewertet werden sollte. Denn ***jeder*** Akt der LIEBE ist zu ehren. Jeder ***Moment*** der Gegenwart der LIEBE und der WIRKLICHKEIT, jeder ***Moment,*** in dem eine Seele, zwei Seelen, drei Seelen, zehn Seelen, ein Land voller Seelen, ein Universum voller Seelen – es spielt keine Rolle – wenn die Wahl getroffen wurde, die Abwehr niederzulegen und sich als die Gegenwart der LIEBE zu ***öffnen*** und als die Gegenwart der LIEBE zu ***handeln*** – dieser Akt ist zu ***würdigen!*** Denn er ist selten in der Welt.

Diejenigen, die danach streben einen Partner zu besitzen, eine ***Exklusivität*** zu erschaffen, drücken ***in Wirklichkeit*** nur eine subtile Ebene der Angst aus. Denn LIEBE verleugnet ***niemandem*** die vollkommene Freiheit, die die Autonomie und das Recht jeder Seele ist. Denn du kannst LIEBE nicht kennen, bis du alle Wesen frei gesetzt hast. Du kannst deinen SCHÖPFER nicht kennen, bis du liebst, wie dein SCHÖPFER liebt. Und es gibt niemanden, der diesen Worten zuhört, es gibt niemanden, der jemals gewählt hat, diesem Versuch zuzuhören, durch einen Körper-Geist, durch Zusammenarbeit, durch kreative Vereinigung, das, was die Weisheit der WIRKLICHKEIT reflektiert, zu kommunizieren, es gibt niemanden, der jemals diesen Worten zugehört hat, der sich nicht danach sehnt, LIEBE vollkommen zu erfahren und wieder NACH HAUSE zu kommen.

„NACH HAUSE kommen“ bedeutet, LIEBE zu erkennen. Und LIEBE zu erkennen bedeutet, dass du nicht länger sagen kannst, wo du aufhörst und wo der SCHÖPFER anfängt. So jemand liebt nur. So jemand ruht so tief in der vollkommenen Gewissheit der LIEBE, dass der Gedanke, die Freiheit eines anderen zu begrenzen, ***nicht auftauchen kann.*** Warum sollte er? Wenn dein Glas wirklich überläuft, brauchst du dann von jemand anderem, dass er sein halbvolles Glas vor dich stellt, in der Bitte, dass du sein Glas besitzen musst?

LIEBE ***erlaubt*** alle Dinge. LIEBE ***nimmt*** alle Dinge ***an.*** LIEBE ***vertraut*** allen Dingen und dadurch ***geht*** LIEBE ***unmittelbar*** über alle Dinge ***hinaus.***

Wenn du daher LIEBE kennen willst, in diesem Jahr des ***WEG DES WISSENS,*** verbringe die nächsten dreißig Tage damit, dass du dich ***an jedem Tag, ohne Ausnahme*** – erinnere dich daran, dass es weise ist, die Zeit konstruktiv zu nutzen – verbringe einige Zeit jeden Tag, in der du mit dir selbst und einem Blatt Papier und einem Stift verweilst und ehrlich auf deine Vergangenheit zurückblickst – ehrlich: Wo hast du es verweigert, den sich ständig wandelnden Ausdrücken der SCHÖPFUNG vollkommene Freiheit zu geben?

Hast du jemals einen Politiker verurteilt? Genau in dem Moment hast du es verweigert, vollkommene Freiheit auszudehnen, denn Verurteilung fließt aus der Angst und nicht aus der LIEBE. Warst du jemals in einer Beziehung, in der ein Teil von dir zumindest ein klein wenig den Drang verspürt hat zu versuchen, den anderen davon zu überzeugen, dass er diese Person, die er im Supermarkt getroffen hat, nicht wirklich liebt, sondern dass er in Wirklichkeit nur dich liebt? Hast du jemals, wenn auch dezent, einem anderen für einen Moment zu verstehen gegeben, dass seine Leidenschaft für jemand anderen als für dich eine Art „biologische Gestörtheit“ ist oder er offensichtlich geistig verwirrt ist und sich mal hinsetzen und ernsthaft nachdenken sollte?

All dies ist Angst und nichts anderes. Denn LIEBE ist gesättigt in ihrem eigenen Sein. LIEBE fließt über. Und der Gedanke zu besitzen, zu kontrollieren oder zu begrenzen kann nur von jemandem kommen, der Leere fühlt. LIEBE setzt alle Dinge frei. LIEBE lässt die Welt frei, zu sein, wie die Welt ist. LIEBE sieht vollkommene Harmlosigkeit. LIEBE sieht, dass, weil die Dinge sind, wie sie sind, sie sind, wie sie sind. Denk gut über diese Aussage nach . . . Weil Dinge sind, wie sie sind, lässt der Geist in vollkommener Freiheit sie ***sein,*** wie sie sind, und sieht sie als absolut harmlos.

LIEBE sieht daher, dass die Welt, die dir durch den Körper-Geist gezeigt wird – diese Welt der Gebäude, diese Welt der Autos und der Umweltverschmutzung und der unberührten Strände und weiten Wüsten und gewaltigen Bäume und Seen und Teiche, diese Welt der Qual in der Mutter, deren Kind gerade gestorben ist, diese Welt der Qual im Herzen eines Kindes, das gerade seinen Vater

oder seine Mutter beerdigt hat, diese Welt der Qual, diese Welt des Friedens, diese Welt, die alle möglichen Ausdrucksmöglichkeiten des Bewusstseins enthält – ***diese Welt ist vollkommen harmlos.*** Diese Welt, die du ***in diesem jetzigen Moment*** erfährst, kann dir nichts hinzufügen und sie kann dir nichts wegnehmen.

In diesem Moment ***jetzt,*** geliebte Freunde, wo seid ihr? Bist du ***in LIEBE,*** in diesem Moment? Hast du gerade deinen Job verloren? Und du denkst, das Problem, das deinen Frieden stört, ist, dass du keine Arbeit hast? Das ist es nicht. Was deinen Frieden stört, ist, dass das Verlieren der Arbeit für dich deine tiefe Identifikation mit dem und als der Körper hochgebracht hat. Du denkst, der Körper ***muss*** überleben und fortbestehen und,

> ***Verflucht, er soll das auf demselben Level des materiellen Komforts tun, den ich gestern erfahren habe!***

Kannst du nachvollziehen dass, wenn deine LIEBE vollkommen ist, es nicht länger eine Rolle spielt, ob der Körper-Geist morgen noch existiert? Denn wo wolltest du hingehen? Du bist nichts anderes als das FELD DER LIEBE SELBST. Deine Essenz ist für immer unveränderbar. Du bist REINER GEIST.

Wenn du gerade deinen Job verloren hast, setz dich hin und atme und öffne das Herz und entscheide, deinen Arbeitgeber bis zum Tode deiner Illusionen zu lieben. Dann öffne dich und empfange alles, was um dich herum ist – das Singen des Vogels, die ersten Strahlen des Sonnenaufgangs eines neuen Tages, das Gras unter deinen Füßen, das Feld der unbegrenzten Möglichkeiten, das ***für dich ganz weit geöffnet*** worden ist. Denn das, was in deiner Erfahrung zu Ende geht, kann dies nicht aus Zufall tun. Es kann nur durch die Komplizenschaft oder das Einverständnis der Welt um dich herum mit der Welt oder der Seele in deinem Innern geschehen. ***Nichts ergibt sich aus Zufall.***

Und wenn du nach Hause kommst und du entdeckst, dass dein Kind schlafend in seiner Krippe gestorben ist, fühle sehr wohl deine Gefühle, mit großer Neugier.

> ***Oh, so fühlt sich also ein menschliches Wesen, wenn es wahrnimmt, dass Verlust geschehen ist. Ich werde LIEBE in diesen Moment bringen und dies so tief fühlen, wie ich kann, weil ich es mit der WIRKLICHKEIT umschließen will.***

Dann schau mit Sanftmut auf diese winzige Form der Leblosigkeit und wisse, dass die ***Seele,*** die diese Form für einen kurzen Moment belebt hat, nirgendwo hingegangen ist, außer in die Entfaltung ihres ***und*** deines Schicksals – immer in ***vollkommenem Einverständnis.*** Nicht die Art von Einverständnis, in der ein Kind sagt,

> ***Ja, Mama. Ja, Papa. Was immer ihr sagt.***

Sondern das Einverständnis der vollkommenen Unabhängigkeit von zwei grenzenlosen Seelen.

Du hast mich zuvor sagen hören, dass der spirituelle Weg nicht beginnen kann, bis ein Geist ***vollkommene Verantwortung*** für das gesamte Feld seiner Erfahrung akzeptiert. Das muss das Kommen und Gehen von allen Wesen einschließen.

> ***Ich habe ihn herbeigerufen, ich habe ihn aufgefordert und ihn gebeten, mich zu verlassen. Ich frage mich, warum ich das getan habe? Oh, Gott! Hier ist dieses Gefühl wieder. Ich bin total alleine. Ich wurde verlassen. Das ist der Grund, warum er mich verlassen musste . . . Denn ich muss diesen lächerlichen Glauben heilen, dass ich verlassen worden bin. Ich muss jegliche Trennung überwinden. Ich muss aus dem Traum des Träumers erwachen.***

Nichts, was du erschaffst, kann durch Zufall auftauchen. Und nichts, was du erfährst, macht etwas anderes, als dass es dich in das Feld der unveränderlichen und vollkommenen LIEBE ruft, die alles, was auftaucht und vergeht, transzendiert, aufhebt und die allem, was auftaucht und vergeht, zugrunde liegt.

Liebt in der Tat, geliebte Freunde. Denn wir gehen dem Ende dieses ***WEG DES WISSENS*** entgegen. ***DER WEG DES WISSENS*** muss die ***Vollendung*** der ***Entscheidung*** sein, ***nur LIEBE zu lehren.*** Und der einzige Weg, LIEBE zu lehren, ist der, ***unter allen Umständen LIEBE zu sein.*** Das bedeutet nicht, dass du ein künstliches Lächeln in dein Gesicht malst und niemals irgendeine Emotion fühlst. Das ist nicht Erleuchtung. ***Das*** ist der ***Gipfel*** des Ego-Versuches, sich der Kraft GOTTES zu bemächtigen. Denn das spirituelle Ego, die spirituelle Persönlichkeit, ist in der Tat die letzte „Nuss", die geknackt werden muss. Denn nur derjenige ist erwacht, der alle Dinge ***erlaubt,*** allen Dingen ***vertraut,*** alle Dinge ***annimmt*** – was dasselbe ist, wie zu sagen, alle Dinge zu ***fühlen.*** Denn in exakt dem Moment wird genau die Sache, die auftaucht, transzendiert, weil sie nicht behindert und ihr kein Widerstand entgegengebracht wird. Und was nicht behindert oder widerstanden wird, wird in der Tat angenommen und in dem weiten Raum der LIEBE ***verzehrt.***

Du hast daher in dir selbst alle Macht unter HIMMEL UND ERDE, den Körper selbst aus einer Kontraktion der Angst in eine Weiträumigkeit umzuwandeln, die die WIRKLICHKEIT VON GOTTES LIEBE widerspiegelt. Denn ebendieser Körper-Geist, der ursprünglich aus Angst entstanden ist, kann ***neu eröffnet*** werden, so dass die Energie der WAHRHEIT durch ihn fließt, so dass nichts in deiner Erfahrung in dem emotionalen Feld auftaucht . . . Und offen gesagt, das emotionale Feld ist der ***einzige*** Ort, an dem du irgendetwas erfahren kannst – der Rest davon sind einfach Gedanken ***über*** Dinge. Und die Kluft zwischen einem Gedanken ***über*** Dinge und dem gefühlsmäßigen ***Erleben*** der Dinge ist genau dieselbe Kluft, die zwischen der Illusion und dem HIMMEL existiert. Aus diesem Grund ist keine ***Vorstellung*** von GOTT dasselbe wie GOTT. Kein ***Konzept*** über LIEBE ist dasselbe wie LIEBE. Keine ***Philosophie*** über Erleuchtung ist dasselbe wie Erleuchtung.

Ungehindertes, annehmendes Fühlen von allem, was auftaucht und vergeht: ***ungehindert*** bedeutet ohne Urteil. Selbst das, was als Angst oder Wut auftaucht, sollte niemals verurteilt oder behindert werden. Das, was als Traurigkeit oder Freude auftaucht, das, was als Leidenschaft des Körpers auftaucht, allen Dingen muss sich ***geöffnet*** werden und sie müssen ***angenommen*** werden – oder das Wesen deiner Seele hat die Welt noch nicht überwunden.

LIEBE ist daher die Fähigkeit, vollkommen präsent zu sein, mit dem, was ist, es zu verschlingen, wie ein Kind eine Süßigkeit verschlingt:

> ***Hmm! Gib mir noch ein Stückchen. Denn dieser Traum kann mich nicht umfassen. Also, nur her damit!***

Und so, in der Tat geliebte Freunde, wenn ihr dieses Jahr des ***WEG DES WISSENS*** wahrhaftig als das Jahr nutzen wollt, in dem ihr zu der Entscheidung erwacht, die Gegenwart der LIEBE zu sein und ***nichts anderes***, bevor dieses Jahr endet – so dass ihr euch in den Rest eurer Erfahrung bewegen könnt ***als*** der ERWACHTE CHRISTUS, der ihr bereits seid – schaut daher genau hin, an jedem eurer nächsten dreißig Tage:

> ***Wo in meinem Leben habe ich LIEBE zurückgehalten?***
>
> ***Wo habe ich Verhaltensmuster gewählt und Beschlüsse und Entscheidungen getroffen, mit einem Lächeln in meinem Gesicht, und dabei die ganze Zeit versucht, die Welt zu kontrollieren und zu manipulieren, um mich davor zu bewahren, mit meinen eigenen Unsicherheiten konfrontiert zu werden und sie fühlen zu müssen?***
>
> ***Wo habe ich verlangt, dass die Welt sich in einer bestimmten Weise zeigt, so dass ich <u>so tun kann</u>, als sei ich im Frieden, so dass ich <u>so tun kann</u>, als sei ich glücklich und liebevoll?***

Denn jeder kann glücklich und liebevoll sein in einem Süßigkeiten-Laden. Jeder kann glücklich sein, wenn er vor einer Menschenmenge steht und jeder ihm applaudiert. Jeder kann glücklich sein, von zwanzig Freunden gehalten zu werden, die sagen, dass sie dich lieben. Doch nur der Erleuchtete kann glücklich sein, wenn diese zwanzig Freunde beschlossen haben, dich zu kreuzigen. Daher sind es in der Tat deine ***dunkelsten*** Momente, ist es das ***Einstürzen*** der Strukturen, die du aufgebaut hast, was dir die beste Gelegenheit bietet, die große Kraft in deinem Innern zu verwirklichen, nur LIEBE zu lehren.

Und doch möchte das Ego dich überzeugen, dass du, um LIEBE zu kennen, deine Welt so aufbauen musst, dass du niemals die Herausforderungen und

Unsicherheiten des Verlassen seins, der Einsamkeit, des Nichtwissens erfährst. Hmm?

> ***Wo kommt meine nächste Mahlzeit her?***

Der Versuch, materielle Sicherheit zu erschaffen, fließt aus dem Ego-Geist. Denn der ***erleuchtete*** Geist ist ***in vollkommener Fülle, immerzu.***

Als ich auf dieser Welt als Mensch gewandelt bin und von den ESSENERN gelehrt wurde, lernten ich und meine Brüder und Schwestern, eine Lebensweise zu praktizieren (die übrigens auch in anderen Kulturen bekannt ist, in dem, was ihr euer altes Indien nennt), in der eine bewusste Entscheidung getroffen wurde, jeglichen materiellen Besitz aufzugeben und buchstäblich nackt durch die Welt zu gehen, nichts zu haben, nichts zu besitzen, mit der gewaltigen Realität der vollkommenen Verletzlichkeit des Körpers konfrontiert zu sein [lacht], und sich auf die Bekundungen der GNADE und der LIEBE durch andere zu verlassen. Mit einer Bettelschale umherzuwandern und einfach zu sagen,

> ***Der Körper-Geist ist hungrig. Wärest du so gütig und würdest meine Schale füllen?***

Und das „ja“ oder „nein“ mit ***genau der gleichen*** Wertschätzung zu empfangen.

Viele von euch, die dieser Aufzeichnung zuhören, haben keine Ahnung davon, was es bedeutet, hungrig zu sein. Du denkst Hunger ist dieses vorübergehende Grummeln, das geschieht, weil du in den letzten Stunden nicht zu deinem Kühlschrank gegangen bist. Ziehe los und verweile, ohne etwas zu essen, im Wald. Nimm nichts mit außer vielleicht ein bisschen Wasser; und bleibe dort alleine, den Elementen ausgesetzt, für drei Tage und drei Nächte. Und dann wirst du ***ein klein wenig*** darüber wissen, was es bedeutet, ein ESSENER zu sein, jemand zu sein, der ohne jegliches Bestreben lebt, den Körper-Geist vor den tiefsten Ängsten seines eigenen Untergangs zu beschützen.

Einst kam ein wohlhabender Mann zu mir und bat mich, ihn zu lehren. Und ich habe einfach geantwortet,

> ***Gehe hin und verkaufe alles, was du hast, und folge mir.***

So sehr wollte er GOTT dann auch wieder nicht.

Und noch einmal, wie ich schon viele Male zu euch gesagt habe, bedeutet das natürlich nicht, dass du hingehen musst und deinen materiellen Besitz aufgeben musst, den du in deiner Welt hast. Doch es ***bedeutet,*** dass du deine ***Anhaftung daran*** aufgeben musst. Du musst sehen, dass es nur eine Illusion ist, dass es dir nicht die Sicherheit liefern kann, die du in Wahrheit suchst. Denn Sicherheit kann nur kommen, wenn man sich in GOTTES HERZ zurücklehnt.

> ***Nicht einmal der Körper-Geist gehört mir. Der Partner gehört mir nicht. Der Beruf gehört mir nicht. Die Bankkonten gehören mir nicht. Diese Dinge der Welt <u>können</u> meine Seele <u>nicht</u> in Sicherheit halten. Sie <u>können</u> mich <u>nicht</u> erwecken. Nur meine Entscheidung, die Welt aufzugeben, die Welt zu überwinden, als leer in der Welt zu verweilen, nur meine Entscheidung, nur LIEBE zu lehren, kann mich zu der Unverletzbarkeit erwecken, die jenseits der Verletzbarkeit aller erschaffenen Dinge liegt – selbst diesem Körper-Geist, den ich einst fälschlicherweise als mein <u>Selbst</u> bezeichnet habe.***

Die wahrhaft ERWACHTEN kommen und gehen wie der Wind. Du weißt nicht, woher SIE gekommen sind, und du weißt nicht, wohin SIE gehen. Denn SIE wissen diese Dinge noch nicht einmal selbst – Wie kannst du es dann wissen? Doch SIE hören auf die STIMME DES REINEN GEISTES. Und der REINE GEIST ist wie das Flüstern des Windes: ***Komm. Geh. Berühre. Sprich. Enthalte dich. Ziehe weiter. Entsage. Umarme. Iss. Faste. Bete. Tanze.***

Der EINE, der in unbehindertem Fühlen verweilt, fließt mit dem, was aus der Tiefe eines vollkommen stillen Herzens und Geistes kommt, und tanzt, während er in Stille ruht. Denn der Körper-Geist, den andere sehen, wird nicht

länger von der Kontraktion des Ego bewohnt. Die ERWACHTEN können nicht verstanden werden. Sie können nur von den ERWACHTEN erkannt werden.

Wer also werdet ihr wählen, heute zu sein, geliebte Freunde – jemand, der in der gewöhnlichen Welt wandelt oder EINER, der im HIMMEL wandelt, Seite an Seite mit seinem SCHÖPFER? Wirst du diesen Tag heute in der Welt als jemand wandeln, der alles herausgefunden hat? Oder wirst du als EINER wandeln, der in vollkommener Unschuld einfach liebt – und lacht und innerlich schmunzelt über die große Illusion des Dramas dieser Welt?

Denn diese Welt entsteht und vergeht in einem Wimpernschlag. Sie ist bloß wie Pünktchen auf einer Leinwand, die einen vorübergehenden Film erschaffen haben. Sobald der Film ausläuft, verbleibt die Leinwand, wie sie immer gewesen ist, bis der nächste Film in die Stadt kommt. Dein Bewusstsein ist wie diese Leinwand. Es ***erlebt*** das, was auftaucht und vergeht, sogar im Körper-Geist selbst. Identifiziere dich mit dieser leeren Leinwand, dem reinen Beobachter, der ***Weite,*** die weiter ist als alle Universen. Bemerke diesen Teil von dir, der einfach dessen bewusst ist, was auftaucht – ein Gefühl, ein Gedanke, ein Wort, ein gehörtes Lied, ein beobachteter Autounfall. Es spielt keine Rolle. Was auch immer in dem Feld deiner Erfahrung auftaucht, taucht in dem ***Feld*** dieser ***Weite des Bewusstseins*** auf, die GOTTES Geschenk an dich ***ist,*** als deine ***wahre Existenz.*** Denn REINER GEIST ***ist*** Bewusstsein selbst. Und dieses Bewusstsein kann betankt werden von der Entscheidung für LIEBE oder dem Glauben an Angst.

Und somit, in der Tat geliebte Freunde, ist die Botschaft dieser Stunde wieder ganz einfach. Doch wenn du wahrhaftig gewählt hast, dieses Jahr den ***WEG DES WISSENS*** in die Tat umzusetzen, vergeude keine Zeit. Schau genau hin – über die nächsten dreißig Tage – blicke ***tief in die WAHRHEIT*** dessen, was dich angetrieben hat. Was sind die Muster, die die Entscheidungen erschaffen haben, die Reaktionen, die Antworten, die Erklärungen, die großen Worte, das große Suchen, das große Streben – alles davon! Schau genau hin und nimm wahr und erkenne das, was aus der Angst geboren worden ist, egal wie es ausgesehen hat. Denn der Wolf kann in der Tat im Schafspelz kommen. Und wo bist du ein ausgehungerter Wolf gewesen, der im Schafspelz kam, mit falschem Lächeln, um einen anderen dazu zu bringen, dir das zu geben, wovon du

glaubst, dass es dir fehlt? Wo hast du LIEBE zurückgehalten? Wo hast du dich geweigert, vollkommen verletzlich zu werden? Denn es ist genau auf der anderen Seite dieser Entscheidung, dass deine vollkommene ***Un***verletzlichkeit sich zeigt.

Du bist LIEBE und sonst nichts. In jedem Moment, in dem du dich anders verhältst, anders sprichst oder dich selbst anders wahrnimmst als LIEBE, hast ***du*** die Macht deines Bewusstseins benutzt, dich für das zu entscheiden, was versuchen möchte, sich ***gegen*** das HIMMELREICH GOTTES zu stellen. Und ***du*** bist derjenige, der darunter gelitten hat.

Liebt, in der Tat geliebte Freunde. So viele von euch, die meine Worte gehört haben, durch ihn, meinen geliebten Bruder, schauen mit ***solch*** großer LIEBE auf mich. Ihr schaut auf mich und sagt,

> ***Oh, JESHUA. ER liebt einfach so vollkommen!***

Ja, natürlich mache ich das! Weil ich dahin gelangt bin zu erkennen, dass es sonst nichts gibt, was es ***wert*** wäre, ***getan zu werden!*** Ich weiß, dass das ziemlich vereinfacht klingt, aber die WAHRHEIT ***ist*** einfach. ***Du*** musst in deine eigene CHRISTUS-NATUR kommen, um zu sehen, dass es in vollkommener Unschuld nichts anderes zu tun gibt, als zu lieben – zu lieben ohne Grenzen, zu lieben ohne Angst, zu lieben durch Ausdehnung der vollkommenen Freiheit an die gesamte SCHÖPFUNG, zu sein und zu tun, was sie sein will und was sie tun will. Dann und nur dann kannst du wissen, dass nichts dich betrügen kann, nichts dich verletzen kann, nichts dir etwas bringen oder dir etwas wegnehmen kann. ***Du*** hast die grenzenlose und vollkommene Freiheit zu lieben! Und in ***dieser Entscheidung*** kennst du deinen SCHÖPFER und kannst sagen, ganz einfach, mit mir,

> ***Sieh an! Ich und mein VATER sind ein und dasselbe! Jetzt lass mich dich umarmen. Jetzt lass mich dich freisetzen, um deine Erfahrung zu machen. Jetzt lass mich diesen tollen Film anschauen. Jetzt lass mich meinen Salat genießen.***

Es ist alles so, so absolut einfach!

Identifiziere dich niemals mit deinem ***Tun,*** sondern lass dein ***Tun*** von deinem ***Sein*** getränkt werden. Denn während du in der Welt bist, ***wird*** der Körper-Geist „tun“. Seine bloße Natur ist Aktion und Aktivität selbst. Genauso wie es die Natur eines Blattes ist, im Herbst von einem Baum auf die Erde zu fallen. Würdest du sagen,

> ***Oh! Also, das hätte nicht passieren sollen! Das Blatt sollte nicht sterben müssen. Es sollte nicht die Farben wechseln müssen. Oh, was ist nur falsch mit diesem Universum?***

Du bist wie ein Blatt am Baum. Und du fällst bereits dem Moment deines Todes entgegen. Wie viel Zeit mehr noch willst du ***vergeuden,*** bevor du beschließt, ***durch die Ketten der Angst*** hindurch zu brechen, die in ebendiesen Geweben des Körper-Geistes gehalten wird? Wie lange noch willst du damit warten, den Tanz des Falles vom Ast der Geburt zur Erde des Todes des Körper-Geistes zu genießen, um die völlige Freiheit des Falls zu erfahren?

Und hier, in der Tat geliebte Freunde, schließt sich der Kreis. Denn der große ***Fall aus der Gnade,*** der große Traum des ***Traumes der Trennung,*** muss letztendlich angenommen und mit vollkommener LIEBE gelebt werden, völlig frei von Widerstand gegen irgendetwas, in dem Wissen, dass genau die momentane Erfahrung des Körper-Geistes in einer vollkommen wahnsinnigen Welt in Ordnung ist, weil sie Illusion ist. Sich der Illusion zu widersetzen, bedeutet, darauf zu bestehen, dass die Illusion wirklich ist. Es geschieht nur in der völligen ***Annahme*** einer Illusion, dass die Illusion sich vor deinen Augen ***auflöst.*** LIEBE setzt alle Dinge wieder frei.

Über die nächsten dreißig Tage hinweg, mache nur dies: Widme und übergebe jeden Moment jeden Tages der Absicht, nur LIEBE zu lehren. Übernimm für dich selbst die Verpflichtung, den Geist und das Herz zu disziplinieren, ***während*** du den Körper öffnest, ohne etwas zu blockieren. In jedem Moment, setze alle Wesen frei, indem du nur der LIEBE verpflichtet bist. Erlebe, wie viel Freude du erfahren kannst, wenn du der LIEBHABER des gesamten LEBENS bist.

Wolle nichts von niemandem. Brauche nichts von irgendwem. Drücke deine Leidenschaft aus. Drücke deine Sehnsucht aus. Schau auf die niederfallenden Blätter, wenn dies in deinem Umfeld geschieht. Wo immer du bist, schau auf alle Dinge und beschließe, sie ***auf Teufel komm raus zu lieben.*** Denn der Teufel in ihnen ist nur das, was du auf sie projiziert hast. Nimm deine Projektion zurück und umarme sie mit LIEBE.

Für dreißig Tage – kannst du dies tun! Für dreißig Tage – so ein kleiner Zeitabschnitt in einem menschlichen Leben! Willst du dir nicht selbst die Erlaubnis geben, für dreißig Tage – eine Drei und eine Null? Das ist keine schwierige Aufgabe! Jeder mit ein klein wenig Intelligenz und Reife kann ***gewiss*** jeden Morgen beschließen, für einen Tag nur LIEBE zu lehren und dann dreißig von ihnen aneinanderreihen!

Wenn es in WAHRHEIT die Transformation deiner Seele ist, die du suchst, so dass nur CHRISTUS gegenwärtig ist, wo du bist, vervollkommne diese eine Aufgabe. Und wenn das gemacht ist, mach es einfach noch einmal, und noch einmal, und noch einmal – Welten ohne Ende.

Der HIMMEL erwartet dich. Die LIEBE erwartet dein Willkommen. Und doch ist dieses Willkommen nichts anderes als die Entscheidung, letztendlich ***dich selbst anzunehmen*** und die WAHRHEIT zu leben, die dich bereits befreit hat.

LIEBE und gib allen Dingen vollkommene Freiheit, zu sein und zu tun, was sie wollen. Denn es gibt keine andere Tür zu der vollkommenen Freiheit, die du bereits für oh solch eine lange, lange Zeit gesucht hast! Lass die Zeit enden, damit die Ewigkeit erinnert werden kann. Und nur LIEBE kann dich befreien.

Und in der Tat geliebte Freunde, sei Frieden hiermit immer mit euch. Denn in der Tat ***tröpfelt*** er durch den Himmelsraum eurer Atmosphäre, und wartet darauf, dass ihr ihn einsaugt.

Frieden sei immer mit euch.

Amen.

Lektion 9

Jetzt beginnen wir.

Und in der Tat grüße ich euch wieder einmal, geliebte und heilige Freunde. Wie immer komme ich hervor, um bei euch zu sein, weil ihr darum gebeten habt. Wie immer komme ich hervor, um bei euch zu sein, weil es in WAHRHEIT keinen anderen Ort gibt, an dem ich sein könnte. Denn wo ihr seid, bin ich. Und wo ich bin, seid ihr. Wir verweilen daher als der EINE GEIST, geboren aus genau diesem HERZEN VON ***ABBA*,** oder GOTT. Es gibt nichts außerhalb von uns. Und im Innern ist nichts verborgen. Obwohl die Dimensionen der SCHÖPFUNG grenzenlos sind, verweilen sie innerhalb des GEISTES oder des FELDES DES BEWUSSTSEINS, das wir als EINS miteinander teilen.

Weil das wahr ist – und ich versichere euch, dass es das ist – gibt es in der Tat nur eine Aufgabe, die erfüllt werden muss, nur eine Erkenntnis, die erkannt werden muss, nur eine WIRKLICHKEIT auszudrücken und zu leben. Und diese einfache WAHRHEIT ist, dass es nur EINEN gibt, dass es nur den HIMMEL gibt, dass es nur LIEBE gibt, dass es nur den VOLLKOMMENEN FRIEDEN gibt, der jedes Verständnis übersteigt, der in der Tat eure Herzen ***im SINN*** behält. Denn dein Herz oder deine Seele – das, was alles ist, was du durch die Vielzahl deiner Lebzeiten auf diesem winzigen Planeten hindurch erfahren hast, alle Erfahrungen, die du gesammelt hast, schon vor Anbeginn der Zeit durch all die Vielzahl von Dimensionen hindurch – die Seele oder das Herz wohnt im GEIST GOTTES, innerhalb des CHRISTUS-GEISTES; denn diese sind EIN und dasselbe.

Daher, geliebte Freunde, wisst immer, dass die einzige WAHRHEIT, die gelebt werden muss, wenn ihr in die verbindliche Verpflichtung der ***Entscheidung*** eintretet, in dem ***WEG DES WISSENS*** zu verweilen, einfach die ist, dass es nur EINE SACHE gibt. Du bist DIESES EINE. Dein Bruder und deine Schwester sind DIESES EINE. Und obwohl Körper kommen und gehen, obwohl Zeit aufzutauchen und zu vergehen scheint, obwohl der Tanz von Beziehungen, von Berufen, von Wetterbedingungen zu kommen und zu gehen scheint, ist es nur der ***unerleuchtete Geist*,** der in diesen Dingen nach bedeutungsvollen Zeichen Ausschau hält.

In WAHRHEIT wird innerhalb des Feldes deiner Seele, innerhalb des gesamten Feldes der Erfahrungen, die du dir selbst heranziehst, immer dasselbe Geschenk angeboten. Das Geschenk, das dir angeboten wird, ist, dass du durch GNADE entscheiden mögest zu erkennen, dass die Welt der sich ständig verändernden Form nichts bedeutet – ***die Welt bedeutet nichts.*** Sie existiert nicht und hat ***niemals*** existiert, außer in den Wahrnehmungen, die innerhalb des ***Feldes*** des Geistes ***hervorgezaubert*** werden, das speziell mit deiner Seele verbunden zu sein scheint. Selbst dies ist ein Stück Illusion.

Doch der Punkt ist einfach dieser: In dem ***WEG DES WISSENS*** gibt es eine stille Entscheidung, die WAHRHEIT zu akzeptieren, die immer wahr ist, sich hinzugeben, die Handflächen zu öffnen und den festen Griff auf den Wert, die Bedeutung und die ***Richtigkeit*** der Wahrnehmungen zu lockern, die du gemacht hast, um die WIRKLICHKEIT zu ***verschleiern.*** Du bist diese WIRKLICHKEIT. Alle Dinge sind diese WIRKLICHKEIT. Die Formen, die die physischen Augen dir zeigen, tauchen auf und vergehen. Und doch verbleibt der GEIST in jedem Moment vollkommen klar, vollkommen EINS. Nur der ***Bann*** des Geistes zu glauben, dass er ein Körper ist, erzeugt Leiden, erzeugt Zweifel, erzeugt Illusion.

Wo immer du daher in genau diesem Augenblick auch bist, du kannst ***nur*** sein, wo ich in WAHRHEIT bin. Wo immer ***ich*** in diesem Augenblick zu sein scheine, ich kann ***nur sein,*** wo ***du*** bist. Denn in der Tat ist das, was in dem ***WEG DES WISSENS*** erlöst werden muss, die fehlerhafte Wahrnehmung, dass es ein getrenntes „ich“ gibt oder jemals gegeben hat, das ***örtlich*** auf den Körper-Geist ***begrenzt*** ist.

Diese Illusion loszulassen, bedeutet zu sehen, dass alle Dinge lediglich eine Sache sind: Autos, Pflanzen, Bäume, Wolken, Gedanken, die kommen und gehen. Sie erscheinen in verschiedenen Formen, doch sie sind nur eine Sache. Durch solch einen ERWACHTEN GEIST zu schauen, weil ER nicht länger den Schleier des falschen „ich‘s“ sieht, der wie ein Filter zwischen IHM SELBST steht und SEINEM ***Wiedererkennen*** SEINER Einheit – SEINER Identität – mit allen Dingen, die auftauchen und vergehen . . . Solch ein GEIST schaut hinaus auf eine verklärte Welt, eine Welt, in der der Schleier gelüftet worden ist. Und DIESER GEIST ***sieht*** nur SICH SELBST. ER ***sieht,*** dass genau die Dinge, die ER

als unvollkommen beurteilt hat, als ER auf die Welt geschaut hat – die ER durch Angst beurteilt hat, die ER durch Selbst-Zweifel beurteilt hat – dass genau diese Dinge in sich selbst vollkommen sind; dass sie in der Tat das KÖNIGREICH DES HIMMELS sind.

Das ist der Grund, warum der Abstand zwischen da, wo du bist, und da, wo ich bin, in der Tat ein Abstand ist, der nicht gemessen werden kann. Denn in WIRKLICHKEIT gibt es da keine Lücke. In WIRKLICHKEIT existiert Trennung nicht. In WIRKLICHKEIT sind dein ***Fall aus der GNADE*** und deine Bewegung in die Un-Erleuchtung nur eine Illusion gewesen. Genau das Leben, das du gelebt hast, ist ***absolut vollkommen.*** Das Leben, das du jetzt lebst, ist ***absolut vollkommen.*** Und es hat überhaupt nichts damit zu tun, wo der Körper-Geist hingeht. Es hat nichts damit zu tun, ob du einen Film schaust oder ein Buch liest, ob du Geld machst oder nicht, ob der Körper-Geist lebt oder stirbt. Das Leben, das du gelebt hast, ist das Leben des Gewahrseins, des Bewusstseins, der vollkommenen Freiheit zu erschaffen, welche Wahrnehmung auch immer du zu haben wählst. Du bist daher frei, in jedem Augenblick, zu erkennen, dass das, was als das LEBEN deines SELBST aufgetaucht ist, das LEBEN und der GEIST GOTTES ***ist.***

Ein GEIST, der so erwacht ist, schaut nach Außen und sieht, dass es keine Probleme gibt. Solch ein GEIST schaut auf die Welt und sieht keinen Grund, sie zu verändern, weil ER jetzt auf eine Welt schaut, die ***bereits geheilt*** worden ist, die bereits ***gewandelt*** worden ist – durch alchemistische Feuer sozusagen – ***gereinigt*** und wieder ganz gemacht worden ist. Denn in WIRKLICHKEIT sieht ER, dass diese Ganzheit ***nicht ein einziges Mal verloren war.*** Der Traum der Trennung geschieht in einem Raum des Geistes, der nirgendwo ist, der keinen Wert und keinen Zweck hat.

Angst hat daher keine Macht über ***dich.*** Der Tod hat keine Macht über ***dich.*** Du verweilst daher an dem einzigen Ort, der jemals für dich erschaffen worden ist. Du bist örtlich nicht an den Körper gebunden oder an die spezielle Persönlichkeit, mit der du dich assoziiert hast als dein „ich“ – welches in sich selbst Teil des Zaubers oder des Dramas oder des Traumes der Trennung ist.

In DEM ***WEG DES WISSENS*** gibt es eine einfache und stille Entscheidung, zu sehen, dass – während der Körper-Geist seinen Lauf nimmt, während alle Formen ***in*** dir und ***um*** dich herum kommen und gehen, während dein eigenes, einzigartiges Wahrnehmungsfeld sich verändert und tanzt und ebbt und flutet (und wir werden gleich dahin kommen, warum es das tut), während all diese Dinge, die innerhalb von dir in deiner privaten Welt zu sein scheinen (und das ist eine völlig falsche Bezeichnung) und in deiner äußerlichen Welt (von der du denkst, sie sei deine und nicht die eines anderen) – all diese Dinge sind unschuldig, harmlos, sie enthalten keine Macht und es liegt keine WIRKLICHKEIT in ihnen. Und doch sind sie WIRKLICHKEIT SELBST, wenn sie durch Augen gesehen werden, die nicht mit dem falschen „ich" identifiziert sind, mit dem örtlich begrenzten Gefühl der Identität. Selbst von dem Körper-Geist, den du einst als dich „selbst" bezeichnet hast, wird bloß gesehen, wie er auftaucht und vergeht, in der riesigen Ausdehnung deines wahren SELBST, dem SELBST, das mit allen Wesen in allen Dimensionen geteilt wird – für alle Zeit.

Es war diese Erkenntnis, die mir erlaubt hat, einfach zu wählen, mich selbst dem, was die Kreuzigung genannt worden ist, hinzugeben. Ein ERLEUCHTETES BEWUSSTSEIN weiß, dass Verlust unmöglich ist. Ein ERLEUCHTETES BEWUSSTSEIN weiß, dass Gewinn auch unmöglich ist. Und doch verweilt ein ERLEUCHTETES BEWUSSTSEIN, das in der SICHERHEIT von VOLLKOMMENEM WISSEN ruht, lediglich in der WIRKLICHKEIT. Das bedeutet, es gibt keinen Widerstand gegenüber dem Kommen und Gehen des Körpers, keinen Widerstand gegenüber dem großen Schauspiel der Energien, die das bilden, was ihr eure Welt nennt. Regierungen entstehen und fallen, ein neues Automodell wird vor den Blitzlichtern von eintausend Kamerabirnen enthüllt – für einige Geister ist dies eine überaus bedeutende Sache, andere bemerken es noch nicht einmal – und ***alles*** davon bist ***du!*** Alles davon entsteht in der riesigen Ausdehnung des vollkommen freien GEISTES, der niemandem gehört und in dem doch jeder EINE auftaucht.

Daher, was immer ein ERLEUCHTETER GEIST – vorübergehend im Körper-Geist – erfährt, ob Traurigkeit, Freude, Wut, Schuld, Verletzung, Begeisterung, Liebemachen, ein Stück Obst, kalter Wind auf der Haut . . . All diesen Dingen wird einfach ohne Widerstand erlaubt, genau das zu sein, was sie sind,

während DIESER GEIST wahrnimmt und weiß, dass sie harmlos, weit und ewig sind und das LICHT ausstrahlen, das GOTT ist.

Denn in WAHRHEIT, am Ende, wenn wir uns dem Ende dieses Jahres des ***WEG DES WISSENS*** nähern, muss die WAHRHEIT erst recht immer einfacher und immer einfacher erzählt werden. Es gibt nur die WIRKLICHKEIT. DIESE WIRKLICHKEIT habe ich ***ABBA*** genannt. DIESER EINE ist EINS mit ***mir*** und ICH bin DIESER EINE. DIESER EINE ist EINS mit ***dir*** und DU ***bist*** DIESER EINE.

Am Ende wird daher die WAHRHEIT, die für eine Welt ***radikal*** erscheint, die gefangen ist im Bann des kleinen Selbst, das scheinbar sein Drama durch das Feld von vielen, vielen Körper-Geistern ausspielt, in der Tat radikal:

Die WAHRHEIT ist, dass alles, was auftaucht und vorübergeht, in der Tat GOTT ist. Es gibt nur GOTT. Es kann nur GOTT geben. Und du bist DAS.

Denn am Ende beginnt selbst das lehrreiche Bild von GOTT und SOHN, SCHÖPFER und ERSCHAFFENEM zu entgleiten, wenn aus der Dualität der EINE wird, wenn Illusion – die letzten Spuren der Illusion – schließlich den Weg frei macht für die WAHRHEIT.

Alle Dinge, die auftauchen und vergehen, sind vollkommen in Ordnung. Alle Gelegenheiten, das Gewahrsein der ***Gegenwart der LIEBE*** zu erfahren, sind in Ordnung. Jede Gelegenheit, die Kontraktion der ***Angst*** zu erfahren, ist in Ordnung. Denn diese Dinge entstehen ***nur*** in dem Feld des vollkommen freien GEISTES, der du bist.

Du siehst also am Ende geht es nicht so sehr darum, bestimmte Erfahrungen zu streichen und nur bestimmte zu haben, von denen du beschlossen hast, dass sie einen Wert enthalten. Es geht vielmehr darum zu erkennen, dass ***alle*** solchen Erfahrungen vorübergehend sind. Ein Moment der Begeisterung oder ein Moment der Traurigkeit sind für den ERLEUCHTETEN GEIST ***ein und dasselbe.*** Es gibt nur diese WEITE AUSDEHNUNG, die alle Dinge erlaubt. Und wenn ***nichts*** mehr für dich unannehmbar ist in dem Feld dessen, was deine

eigene, einzigartige, spezielle Erfahrung zu sein scheint, wirst du wissen, dass du ZUHAUSE bist. Dinge tauchen auf und vergehen und du bleibst.

Geliebte Freunde, ICH BIN in der Tat DIESER EINE, der CHRISTUS geboren hat. ICH BIN in der Tat DIESER EINE, der auf dieser ERDE als ein Mensch gewandelt ist und die Fülle MEINES SELBST manifestiert hat, um MICH SELBST ***MIR*** SELBST zu offenbaren. Du bist DIESER EINE, der JESHUA BEN JOSEPH geboren hat. Du bist DIESER EINE, der das großartige Drama des Traumes der Trennung und seine Berichtigung in Bewegung gesetzt hat. Du bist in der Tat DIESER EINE, der alleine existiert, gleichbleibend, unveränderbar und unverändert für immer.

Und doch, wenn der Geist unter dem Bann gewesen ist, voll und ganz zu glauben, dass er ein getrennter Körper-Geist ist und dass dieser Körper in der Tat die Quelle des „Bannes“ ist, der die Illusion eines örtlich begrenzten, getrennten Selbst erschafft, einer Seele, die keine Verbindung hat zu irgendjemand anderem oder irgendetwas anderem . . . Wenn ich in dem Feld des Körper-Geistes vor drei, vier, fünf, zehn, zweitausend Jahren zu dir gekommen wäre und gesagt hätte,

> ***Du bist alleine DIESER EINE. Du bist GOTT und nur GOTT existiert,***

wäre deine bereits vorhandene Angst verstärkt worden. Und so bin ich in der Gestalt eines Menschen, bekannt als JESHUA BEN JOSEPH, zu euch gekommen. Ich habe ein vollkommen unmissverständliches ***Drama*** aufgeführt, wie so viele Körper-Geister. Ich habe MIR SELBST erlaubt, als ein einzigartiges Individuum wahrgenommen zu werden, da ***ihr*** geglaubt habt, dass einzigartige Individuen existieren.

Ihr habt MICH als getrennt von euch gesehen. Und daher bin ich in der Art und Weise erschienen, in der ihr MICH sehen und MICH verstehen konntet. Und ich habe weitergemacht, ohne Unterlass, auf Arten zu erscheinen, in denen ihr MICH sehen und MICH verstehen könnt, und in Sprachen und Worten zu sprechen, Metaphern und Parabeln, Lernhilfsmitteln, die ihr empfangen könnt, ohne eure Illusion der Angst zu ***verstärken.*** Das sind alles Lernhilfen – und so

war auch diese Verkleidung der Erscheinung von MIR SELBST als JESHUA BEN JOSEPH nur ein vorübergehendes Lehrmittel.

Alle Lehr- und Kommunikationshilfsmittel haben ein einziges, einfaches Ziel: Angst zu reduzieren, so dass dieser spezielle Geist seinen Griff von ***sich selbst*** lösen und die Illusion der Trennung aufgeben kann und dadurch wieder in dem LICHT DER WIRKLICHKEIT gebadet werden kann – zu sehen, dass ER ist, WAS ICH BIN. Und ICH BIN GOTT. ICH BIN ABBA. DU BIST GOTT. DU BIST ABBA. Nur DIESER EINE existiert. Nur das „ICH“, das WIR als EINS teilen, existiert.

Ich erscheine als jeder Grashalm. Ich erscheine als jeder Gedanke. Ich erscheine als jedes Verlangen. Ich erscheine als jede Wolke am Himmel. Ich erscheine als DU. DU ***bist*** DIESER EINE, der ICH BIN. ICH BIN spricht zu dir und doch sprichst DU zu DIR. Du hörst MICH, doch du hörst nur DEIN SELBST.

Verstehe daher gut, dass ICH, als JESHUA BEN JOSEPH, nichts anderes BIN als die Erscheinung GOTTES in einer speziellen Form, so dass du der WAHRHEIT DEINER NATUR näher kommen kannst, ohne in Angst zurückzuschrecken. Es wird in der Bibel in der Tat gesagt,

Kein Mensch erblickt das ANGESICHT GOTTES und lebt.

Diese Aussage bedeutet einfach, dass der Geist, der noch nicht erleuchtet ist und daher in Angst lebt, in der Wahrnehmung lebt, dass er selbst getrennt ist von GOTT, nicht das ***ANGESICHT*** GOTTES, die ***WIRKLICHKEIT*** GOTTES, erblicken kann und ***leben.*** Das war überhaupt keine angstvolle Aussage. Es war einfach die WAHRHEIT. Denn wenn der Geist schaut und sieht,

Es gibt nur GOTT und ICH BIN DAS,

ist das ***falsche Selbst*** in der Tat gestorben. Wo ist es hingegangen? Nirgendwo hin. Weil es ***niemals*** überhaupt ***existiert*** hat. Und das, was die Lücke schließt, auch wenn es euch schon auf viele Arten gesagt worden sein mag, ist die ***Entscheidung,*** das Suchen aufzugeben und anzuerkennen, dass du gefunden hast.

Alle Lehrmittel, alle Formen der Sprache, die ich hervorgebracht habe, waren dazu bestimmt, dich zu ***locken,*** dich zu ***verführen,*** dich zu ***beruhigen*** in das ***WISSEN,*** dass DU GOTT BIST. Und die letzte Lücke – der letzte Schritt – wird daher in der Tat ***von MIR*** unternommen. Und dieser letzte Schritt, der von MIR gemacht wird, ist der letzte Schritt, der ***von DIR*** gemacht wird. Denn dieser letzte Schritt in die Fülle der Erleuchtung kann nur sein, dass GOTT ***erkennt, dass nur GOTT IST.*** Und ***DU BIST DAS.***

Wo sonst könnten wir hingelangen in solch einer Serie von Aufzeichnungen, genannt ***DER WEG DES WISSENS?*** Mit ***WEG DES WISSENS*** war niemals gemeint, dass es eine Reihe Lektionen sind, die dich eines Tages ***dorthin bringen*** werden, sondern vielmehr geht es um die ***ART UND WEISE*** DES WISSENS – die Reise der SCHÖPFUNG zu gehen, ***WISSEND,*** dass es GOTT ist, der die Reise unternimmt . . . In dem WISSEN zu gehen, dass alle Dinge, die auftauchen, in GOTT wohnen und DU DAS BIST . . . Am Ende bereit zu sein, einen Baum anzuschauen und zu WISSEN, dass das AUGE GOTTES GOTT sieht, und durch den BAUM GOTTES GOTTES AUGEN schauen.

Du bist in der Tat DIESER EINE, grenzenlos, ewig, uneingeschränkt, so innig verbunden mit jedem deiner Brüder und Schwestern, dass es weder irgendeine Trennung noch irgendetwas zu fürchten gibt. Und doch gibt es diesen grenzenlos magischen Prozess, in dem der ***GEIST*** in einem Körper-Geist realisiert wird. Das bedeutet, ***du*** kannst ***jetzt*** vollkommen erleuchtet sein, indem du einfach die WAHRHEIT siehst, dass der Gedanke, den du über dich selbst hattest, niemals wahr gewesen ist. Es war nur ein vorübergehender Zauber – in dem GOTT vergaß und GOTT spielte, etwas anderes zu sein als GOTT. Und doch ist dieses Spiel genau die Fülle von GOTT. Denn am Ende kann der „Fall aus der GNADE“, die ***Trennung von der Einheit*** – welchen Ausdruck auch immer du zu benutzen wählst – genau diese Sache ***selbst*** kann nicht außerhalb des GEISTES GOTTES sein.

Alles, was deine Augen dir zeigen, ist unschuldig und frei. Alles, was der Geist sich als Gedanke ausdenken kann, ist unschuldig und frei. Du bist frei, DER EINE zu sein, der sich als der GEIST CHRISTI – was übrigens GOTT ist – in dem verwandelten Körper-Geist zeigt. Wo einst ein falsches Gefühl von „ich“ gewesen ist, ist jetzt nur das freie, ungehinderte FELD DES GEWAHRSEINS

GOTTES, der die SCHÖPFUNG ***durch*** SEINE SCHÖPFUNG beobachtet . . . GOTT beobachtet SEINE SCHÖPFUNG ***durch*** SEINE SCHÖPFUNG.

Stell dir daher vor, dass du in der Tat DIESER EINE bist und ***du*** wählst, dir einen bestimmten Körper-Geist zuzulegen, von dem jeder ***gedacht*** hat, dass er Fred oder Nancy oder Harry oder wie auch immer genannt wird. Du ziehst den Körper-Geist an, zu dem einfachen Vergnügen, durch ihn nach außen zu schauen, um zu beobachten, wie die SCHÖPFUNG aus dieser Perspektive ist. Wie jemand, der zu einem Kostümball gehen möchte, ein bestimmtes Kostüm anzieht, nur um zu ***spielen,*** LOUIS DER VIERZEHNTE oder Lady GODIVA oder MUTTER MARIA zu sein, oder, wenn du ganz radikal sein willst, JESUS VON NAZARETH.

Du hast bereits all diese Kostüme getragen. Du bist der SCHÖPFER all dieser Kostüme. DU BIST GOTT. Es gibt ***nur*** GOTT. Es kann nur GOTT ***geben.*** Und wenn du Töne hörst, die durch die Luft schwingen, durch deinen Kassettenrekorder, ist alles – die Maschine, die Schwingung, die Worte, die Einsichten und Bilder, die durch das Feld des Geistes fließen, das „du“, das zuhört, und das „ich“, das spricht – sie alle sind EINE SACHE: GOTT.

Fürchtet euch daher nicht, geliebte Freunde. Fürchtet euch nicht vor dem Kommen und Gehen des Lebens des Körper-Geistes. Denn dieses Leben an sich ist bereits vollkommen ungehindert und frei. Es ***kann*** die WAHRHEIT dessen, wer du bist, ***nicht*** behindern, wenn du wählst, ***von*** der WAHRHEIT dessen aus zu schauen, ***was*** du bist. Wage es daher, wenn wir beginnen dieses Jahr des ***WEG DES WISSENS*** zu beenden, den, was in eurer Welt der „unmögliche Traum“ genannt wird, zu leben. Wage es, zu beginnen zu sehen, dass DU GOTT bist, der GOTTES SCHÖPFUNG wahrnimmt – nach außen auf sie schaut. Und GOTTES SCHÖPFUNG ist nur GOTT!

Ja, am Ende kannst du sogar sagen, dass GOTT nichts erschaffen hat. Denn nichts kann ***außerhalb*** dessen sein, was GOTT IST. Ich habe euch über die Jahre hinweg viele Hinweise gegeben. Ich habe euch gesagt, dass, wenn GOTT für einen Moment vergessen würde an dich zu denken, du aufhören würdest zu existieren. Denk darüber nach, was das bedeuten muss. Es ***muss*** bedeuten, dass du so sehr von GOTT abhängig bist, dass ein einziger Gedanke im GEIST

GOTTES dich sowohl erschafft als auch zerstört. In einem Wimpernschlag bist du entweder in Existenz oder du bist es nicht. Denn was könnte in Existenz sein ***außer*** dem WILLEN GOTTES? Wenn du ***existierst, musst*** du im GEIST GOTTES ***sein*** – in dieser VOLLKOMMENEN MACHT, durch die alle Dinge auftauchen und vergehen.

Und GOTTES SCHÖPFUNG geschieht nirgendwo. Das heißt, SIE hat keine Lokalität. Der Planet ERDE, die Körper, die ihn bewohnen, das physische Universum, in dem der Planet ERDE sich dreht – all diese Dinge sind ganz und gar nichts anderes als das, was du erfährst, wenn du deine Augen schließt und dir vorstellst, ein Eis zu essen. Du erschaffst das Bild. Du hast die Erfahrung. Du siehst dich, wie du dem Kassierer deine Goldmünzen gibst (oder in diesem Fall vielleicht einige deiner Silbermünzen). Du isst das Eis. Du siehst dich lächeln. Du kannst spüren, wie es sich in deinen Magen hinunter bewegt. Wo hat all dies existiert? Kann irgendjemand es finden außerhalb der Macht des Bewusstseins, zu erschaffen? Nein.

Du bist wie die Eiscreme im GEIST GOTTES. GOTT sieht SICH SELBST, erscheinend als du, genau das tuend, was du in jedem einzelnen Moment tust. Und wenn GOTT ***für den Bruchteil einer Sekunde*** den Gedanken von dir fallenlassen würde, würdest du komplett verschwinden. Und all die Wesen um dich herum, von denen du denkst, sie seien andere Menschen, würden zeitgleich keinerlei Erinnerung mehr an dich haben.

Es kann nur GOTT geben. Du bist GOTTES TRAUM. Du bist GOTTES SCHÖPFUNG. Du bist GOTTES ***KIND,*** in dem Sinne, dass du GOTT bist, der SICH SELBST in einen vorübergehenden Ausdruck von SICH SELBST formt. Und aus welchem Grund? Einfach, um die SCHÖPFUNG auszudehnen. Du ***bist*** DIESER EINE! ***Alle Macht unter HIMMEL UND ERDE wohnt in dir!*** Wenn du dich bückst, um ein Glas aufzuheben, umarmt GOTT GOTT! Und wenn GOTT dies in diesem Moment nicht wählen würde, würdest du aufhören zu sein. Selbst der Körper würde aus der Sicht verschwinden.

Als JESHUA BEN JOSEPH bin ich euch daher erschienen als eurer Bruder und Freund, weil ***ihr*** geglaubt habt, dass ihr ***jemanden*** braucht, der ein Bruder und

Freund ist, der euch wissen lässt, dass ihr sicher seid, so dass ihr euch selbst die Erlaubnis geben könnt, mit eurem Kopf zu nicken und zu sagen,

Ich kann das jetzt annehmen. Danke, dass du hier bist, JESHUA.

Und doch bist du in WAHRHEIT GOTT, der lediglich dieses Feld der Beziehung ausspielt, die Qualität der Erfahrung, die einen älteren Bruder zu erfordern scheint, der durch einen vollkommenen Wandel gegangen ist, und der jetzt die Stimme der Autorität besitzt.

Doch ich habe keine Stimme, bis du sie mir gibst. Und was kann solche Autorität geben außer dem GEIST GOTTES? Denn es braucht EINEN, um EINEN zu erkennen. Du hast mich dies viele, viele Male sagen hören. Es kann nur der CHRISTUS-GEIST ***in dir*** sein, der den CHRISTUS-GEIST in JESHUA BEN JOSEPH wahrnehmen kann. Und der CHRISTUS-GEIST ***ist*** die Ausdehnung von GOTTES VOLLKOMMENEM SEIN in die und als die SCHÖPFUNG.

Wenn du liebevoll auf irgendjemanden schaust, ***bist DU GOTT.*** Denn GOTT ist nur LIEBE. Du hast mich viele Male sagen hören, LIEBE ist die Essenz dessen, was DU bist. Wenn GOTT LIEBE ist und LIEBE die Essenz von dem ist, was DU bist, kann das nur bedeuten, dass die Essenz von DIR GOTT ***ist*** – genau hier, genau jetzt, mit nicht einer Sache, die getan werden muss, um es zu ***verdienen,*** es zu ***gestalten,*** es zu ***erlangen.*** Das ist der Grund, warum keine Form der Technik den SOHN zum VATER bringt.

Das ist der Grund, warum ich einst gesagt habe, auch durch ihn, meinen geliebten „SOHN“, wenn du so willst, in dem, was einst ***DIE JESHUA BRIEFE*** genannt wurden – wiederum nur ein Lehrmittel, denen gegeben, die MICH in der Gestalt von JESHUA BEN JOSEPH akzeptieren, denn ihr hattet bereits beschlossen, MIR Autorität zu geben und euch mithilfe dieser Form zu führen – das ist der Grund, warum ich zu euch gesagt habe, dass kein Beten oder Bitten den SOHN zum VATER bringt, sondern nur das Aufgeben der Illusion. Und diese Illusion wird, wenn ihr sie ganz herunter geschält habt, in der Art und Weise, auf der ihr bestanden habt zu schälen, dahin gelangen zu sehen, dass die Vorstellung, die du von dir selbst hattest, eine getrennte Existenz zu haben, ein getrenntes „ich“ zu sein, falsch gewesen ist. Es ist eine Nebelwand, eine

Verkleidung, ein Schleier. Deine Auffassung oder dein Glaube, dass dies ist, was du gewesen bist, statt alles andere zu sein, ist die Illusion, die losgelassen werden muss.

Und in dem ***WEG DES WISSENS*** ist das, was ich dir anbiete, als in der Tat dein SCHÖPFER und die ESSENZ VON ALLEM, WAS DU BIST, die Gelegenheit, diesen Kontext zu wählen, um zu beschließen, dass nur GOTT existiert, dass genau der Körper-Geist und das Selbst, von dem du einst gedacht hast, dass du das bist, jetzt von dem SCHÖPFER SELBST verkörpert und bewohnt wird. Dass, wenn die Hand sich bewegt, um das Glas aufzuheben, es nicht länger „ich" bin, sondern GOTT; nicht länger „ich" als ein getrenntes, kämpfendes Wesen, sondern GOTT, der die Hand ***bewegt,*** GOTT der die Hand ***lenkt*** und GOTT der DAS LENKEN der Hand ist. ***Alle Dinge*** können nur DAS sein, was ICH BIN.

ICH BIN EINS und singulär und ganz, und du sollst keine anderen Götter vor MIR haben, keine anderen Gedanken oder Illusionen vor MIR, nicht einmal ein Gefühl von einem „ich", das zu GOTT geht. Dann gibt es nur GOTT. Und die WIRKLICHKEIT ist herabgekommen, um IHR Zuhause in dem FELD DES BEWUSSTSEINS zu beziehen, wo du einst gedacht hast, dass es etwas anderes gäbe.

Wir haben uns mit dir verbunden, um den ***WEG DES HERZENS*** zu erschaffen, um zu beginnen, in solch einer Weise zu dir zu sprechen, die keine Angst auslösen würde, zu der du deinen Kopf nicken kannst und sagst,

> ***Ja, ja. Das klingt für mich wahr. Ich werde das annehmen.***

Und dann haben wir zu euch in dem ***WEG DER TRANSFORMATION*** gesprochen, in dem ihr euch selbst wahrgenommen habt als jemand, der der Transformation ***bedarf.*** Und noch einmal habt ihr mit euren Köpfen genickt und gesagt,

> ***Wir werden dies akzeptieren. Ja, ich bin eine sündige Kreatur, und bedarf immer noch der Transformation. Ich werde dies als den***

Kontext nehmen, durch den ich mehr von der WAHRHEIT über mich selbst empfange.

Und in dem ***WEG DES WISSENS,*** der jetzt ist, beginnen wir, euch in voller Kraft dorthin zu bringen, wo ihr gewählt habt, euch hinzubringen – an der Pforte des HIMMELSTEMPELS zu stehen, zu beginnen, sie zu öffnen, um das GOLDENE LICHT herausströmen zu lassen.

Und wenn du in diesen Heiligen Ort hineinschaust, um zu sehen, bist ***DU SELBST*** auf dem Thron. Das ist der Grund, warum ich auch gesagt habe, dass SELBST-LIEBE – ***SELBST-LIEBE*** – diese Pforte ist, die das Aufgeben der Illusion mit sich bringt; die Einfachheit der SELBST-LIEBE. Das bedeutet nicht, dass du nur in einem Zustand des Bewusstseins herumhängst, der sagt,

Nun, ich bin wirklich ein ziemlich schwaches Wesen, aber ich akzeptiere und liebe mich.

Das ist ein guter Anfang. Doch letzten Endes musst du sagen,

ICH BIN GOTT und Ich liebe MEIN SELBST. ICH BIN DIESER EINE, der als das Blatt verweilt, das vom Baum fällt. ICH BIN in der Tat DIESER EINE, der gegen die Kälte eines Wintersturmes zittert. ICH BIN in der Tat DIESER EINE, der die Wärme des Sonnenlichtes ist, die kommt, um die Blume zu streicheln. ICH BIN die Blume, die das Sonnenlicht empfängt. ICH BIN dieser Körper-Geist, der auftaucht und vergeht. ICH BIN die Qualität des Bewusstseins, die ICH wähle, jetzt!

Denn es gibt nur GOTT. Nur die WAHRHEIT kann wahr sein. Und die WAHRHEIT setzt ***alle Dinge frei.*** Denn wenn die WAHRHEIT nur der Menschheit gegeben wird, aber nicht einem Grashalm, bleibt der Grashalm gefangen. Doch die WAHRHEIT, die alle Dinge befreit, tut dies, ***weil alle Dinge die WAHRHEIT sind.*** Das ist der Grund, warum, wenn du ***irgendjemanden*** triffst, es in der Tat eine ***heilige*** Begegnung ist. „Heilig“ bedeutet ***Ganzheit.*** In Ganzheit gibt es nur EINEN.

Also, ich hoffe, dass du beginnst zu sehen, wie einfach es in Wirklichkeit ist. Jeder Moment der Beziehung ist „heilig“, nicht weil der Geist beschließt, den Gedanken zu hegen,

> ***Nun, ich habe gehört, dies wäre heilig. Ich denke daher, ich wäre besser eine freundliche Person.***

Nein! Das ist Ego-Denken und das Ego ***ist*** der Traum der Trennung. Wer träumt den Traum? Du bist es. Und DU BIST GOTT.

Jede Beziehung oder jeder Moment ist eine „heilige Begegnung“, weil es nur ***Ganzheit*** gibt, die als diese EINE SACHE auftaucht. Existenz ist nicht wirklich, dass zwei Wesen zusammenkommen und eine Erfahrung machen. Es gibt nur die EINE SACHE, welche die ERFAHRUNG SELBST ist. Weißt du, dass du die ganze Zeit über MICH niemals auch nur für einen Moment vergessen hast? Das bedeutet, in jedem Moment der ***wahren Wahrnehmung*** – wahre, klare, unmittelbare Wahrnehmung – bist du des Gedankens von einem „ich“, das die Erfahrung macht, nicht bewusst gewesen. Es gibt nur die Erfahrung selbst. Sie taucht unschuldig auf. Sie taucht auf ohne Ursache. Es gibt kein Urteil über sie. Es gibt nur Erfahrung.

Dann, in der nächsten Millisekunde [schnippt mit den Fingern], im nächsten, winzigen Moment, erschaffst du den Gedanken,

> ***Oh! Ich habe gerade <u>diese</u> Erfahrung und zwar mit diesem getrennten Wesen da <u>drüben</u>.***

Du hast lediglich gewählt, die MACHT VON GOTTES BEWUSSTSEIN zu benutzen, um zu behaupten, dass ein anderer Körper-Geist etwas von dir Getrenntes ist. DU BIST der SCHÖPFER des Spiels. DU BIST die Spieler in dem Spiel. DU BIST das Ergebnis und die Auswirkungen des Spiels. DU BIST das Ende des Spiels. Und DU BIST DAS, in dem alle Spiele verschwinden, als hätte es sie niemals gegeben.

Das bedeutet, geliebte Freunde, schaut euch um. Die Welt ist ganz und gar nicht außerhalb von dir. Sie ***ist*** du. Du spielst ein Spiel. Dieses Spiel wird genau

diesen Planeten in eine Umwandlung in LICHT führen. Und ihr werdet alle in einem Augenzwinkern transformiert sein [lacht]. Nun, natürlich werdet ihr das sein. IHR SEID GOTT, der sich das Spiel ausdenkt. Das ist alles, was vor sich geht. Das ist alles, was jemals vor sich gegangen ist. Es gibt nur DAS, was ICH BIN. Es gibt nur DAS, was ICH ***BIN.*** ICH BIN in der Tat dieses VOLLKOMMENE UNPERSÖNLICHE ICH. ICH BIN der SCHÖPFER aller Dinge, der AUFRECHTERHALTER aller Dinge, der ZERSTÖRER aller Dinge.

Es hat niemals ein getrenntes „ich" gegeben, wo du bist. Es hat nur MICH gegeben, der sich als DU zeigt. Du bist vollkommen und ganz und du bist unschuldig. Du hast niemals versagt und du hast niemals gesündigt. Wie könnten diese Dinge sein, von denen ich immer und immer wieder als JESHUA BEN JOSEPH zu dir gesprochen habe, wenn du nicht bereits ganz wärest? Und Ganzheit ist GOTT. Du bist DAS. Du bist das Ziel all deines Suchens.

Am Anfang spielt der GEIST – der ICH BIN, der GOTT ist, der so tut als sei er getrennt – SICH SELBST aus und versucht SICH SELBST so getrennt zu machen, wie ER denkt, wie ER nur sein kann. Doch Trennung gelingt ***niemals.*** Der erste Schritt im Erwachensprozess ist, ***das Wort zu hören.*** Du wirst das WORT hören (und jeder, der diesen Aufzeichnungen zuhört, hat in der Tat das WORT gehört), wenn ***du*** beschließt, als GOTT, die Erfahrung zu machen, ein Wesen zu sein, das zur WAHRHEIT erwacht. Und das WORT wird dir gegeben werden in einer Form, die du wählst. Jeder, der diesen Aufzeichnungen zuhört, hat gewählt, das WORT durch MICH als JESHUA BEN JOSEPH zu hören.

Diese Schwingung, die du empfangen hast, hat dich auf deinen Weg in Richtung vollkommene Erinnerung und Erleuchtung gebracht. Du bist derjenige, der das Drama der Kreuzigung erschaffen hat. Du bist der EINE, der die Rückkehr von JESHUA BEN JOSEPH als der Hauptlehrer in dieser Welt ins Rollen gebracht hat. Warum? Weil du DIESER EINE bist, der beschlossen hat, dass es dieser Kontext ist, in dem du dir selbst die Erlaubnis geben wirst, noch näher an die WIRKLICHKEIT zu kommen, dass das ***ganze Ding*** GOTT ist und DU DAS BIST.

Was sich daher in diesen vergangenen drei Jahren dieser Aufzeichnungen abgespielt hat, und sogar noch länger – in der Tat hat es sich für zweitausend Jahre

abgespielt – ist DEINE SCHÖPFUNG. Das SPIEL GOTTES, der sich an GOTT erinnert, durch die Gestalt von GOTTES SCHÖPFUNG.

Wenn du daher dahin gelangst, einen Erlöser oder einen Lehrer oder eine Lehre zu akzeptieren, ist dies ein ***Stadium*** im Erwachensprozess. Wenn du beschließt, deinen Griff auf die Angst noch mehr zu lösen, beginnst du daher das zu machen, was du ***mystische Erfahrungen*** nennst. Du beginnst zu erkennen, dass du dir eines anderen bewusst sein kannst, der physisch nicht mit dir im Raum ist. Du beginnst, einzigartige und außergewöhnliche Erfahrungen zu machen und mit Wesen zu kommunizieren, die keine Körper haben [lacht]. Und oh, meine Güte, es sieht scheinbar alles so ***unglaublich*** aus! Und doch ist selbst das nur eine Etappe auf der Reise.

Und wenn der Geist für sich selbst immer transparenter wird, ***muss*** er, je mehr er einfach wählt, die Illusion loszulassen und in der WIRKLICHKEIT zu verweilen, an die Tür des HIMMELSTEMPELS ***gelangen.*** Er muss diese Tür öffnen, was bedeutet, jegliches Gefühl aufzugeben, außerhalb der HEILIGKEIT DER WAHRHEIT zu sein. Er muss dahin gelangen, in dem LICHT gebadet zu werden, das aus der QUELLE und der ESSENZ fließt von ALLEM, WAS IST. Und der getrennte Sucher, derjenige, der GOTT kennen möchte, erkennt, dass er GOTT bereits vollkommen kennt. Und dass er in WIRKLICHKEIT GOTT gewesen ist, der GOTT sucht, einfach zur Freude des Wiederfindens und Wiedererkennens von GOTT.

Ja, das ist jetzt deine Herausforderung. ***Bist du bereit, einfach GOTT zu sein?*** Weißt du, was dies erfordert? ***Absolut nichts.*** Und wie zeigst du dich nun als GOTT? Wenn du durstig bist, trinke dein Wasser. Wenn es kalt ist, zieh einen Pullover an. Wenn du Liebe machen willst, mach Liebe. Wenn du schlafen willst, schlafe. Darin liegt keine Schwierigkeit. Die einzige Übung ist, ***das zu sein, was DU BIST und DU BIST DAS LICHT der Welt.*** Wie viele Male hast du mich dies zu dir sagen hören?

Sei das, was DU BIST und DU BIST DAS LICHT der Welt. Du hast diese Worte gehört und gesagt,

Oh, wenn ich jetzt nur sein könnte, wer ICH BIN, dann wäre ich das LICHT der Welt. Doch ich bin nicht, wer ICH BIN, daher muss ich die Dunkelheit der Welt sein.

Doch die ganze Zeit bist du in der Tat, wer DU BIST. Du bist das LICHT, das die Welt erhellt. Denn indem du bist, was immer du in jedem Moment gewählt hast zu sein, BIST DU DAS, was das Gewahrsein von Erfahrung erzeugt. Und das ist alles, was WIR SIND als der GEIST GOTTES: ***Das, was Erfahrung erzeugt.*** Denn Erfahrung ***ist*** die Ausdehnung der SCHÖPFUNG.

Du bist darin gescheitert, dein Selbst von Deinem SELBST zu trennen. Es ist dir nicht gelungen, die Hand von deinem Arm abzuschütteln. Du warst der Angeschmierte, weil du „veräppelt" werden wolltest. ***In jedem Moment deines Daseins bist du der vollkommene Ausdruck von GOTT gewesen.*** Selbst in den Momenten deines sogenannten größten Leidens, als du geglaubt hast, dass jeder andere es hat, nur du nicht, als du dich selbst wahrgenommen hast, als wärest du Lichtjahre davon entfernt, GOTT zu kennen, warst du genau die ***MACHT*** GOTTES, die diese Wahrnehmung erschaffen hat.

Du bist auch DER EINE, der es ***gewagt*** hat, ***kühn*** genug zu sein, um SHANTI CHRISTO in dein Leben zu erlauben – eine sehr fundamentale Organisation. Du hast sie erschaffen als Kontext für dein Erwachen. Und du bist frei, diesen Kontext, diese Organisation zu benutzen, um den ganzen Planeten zu erleuchten, wenn du es willst. Du bist auch frei, sie zerfallen zu lassen, in ein altes Echo der Erinnerung. Es gibt nur GOTT und DU BIST DAS.

GOTT dehnt die SCHÖPFUNG aus ohne Unterlass. Du wirst daher ***immer*** weitermachen damit, als DER EINE zu existieren, der Erfahrung erschafft. Und das ist der Grund, warum es nur eine Frage gibt, die es wert ist, gestellt zu werden:

Was will ich wirklich?

Denn du wirst die Antwort auf diese Frage erfahren. Und in der Tat ***ist*** deine Erfahrung die Antwort auf diese Frage. Du kannst im Bett liegen mit einer Erkältung und dir die Frage stellen,

Was will ich wirklich? Nun, dieser Körper-Geist hat die Grippe. Ich erfahre gerade exakt das, was ich gewollt habe.

Und du kannst es annehmen und es lieben und es als vollkommen unschuldig ansehen, weil dies die WAHRHEIT darüber ist. Die Grippe zu haben, ist kein Zeichen des Versagens. Der Tod des Körpers ist kein Zeichen des Scheiterns. Es ist nur das, was als die Ausdehnung der SCHÖPFUNG auftaucht.

Und so klingt die letzte und größte WAHRHEIT, die erzählt werden kann, nach vollkommenem Unsinn! Sie ist für den Ego-Geist ***nicht annehmbar,*** der die Macht haben will, das falsche, getrennte Selbst vollkommen machtvoll und unbesiegbar zu ***machen*** im Widerstand gegen die Welt – mit anderen Worten die Mücke, die ins Universum ruft. Denn der GEIST, der zu der WIRKLICHKEIT GOTTES erwacht ist, erlaubt alle Dinge, vertraut allen Dingen, nimmt alle Dinge an, geht über alle Dinge hinaus und sieht die schimmernde Vollkommenheit, die sich buchstäblich als alle Dinge zeigt.

Du bist in jedem Moment vollkommen frei. Nichts kann GOTT gefangen nehmen. Wenn du wählst, eine Beziehung zu ***verlassen,*** benutzt du lediglich die vollkommene Freiheit GOTTES, um Erfahrung zu erzeugen. Wenn du wählst, in einer Beziehung zu ***bleiben,*** benutzt du lediglich die Freiheit GOTTES, um Erfahrung zu erzeugen. Nichts ist richtig. Nichts ist falsch. Beide Optionen sind vollkommen frei und nicht verursacht. Und ***beides*** drückt GOTT aus. Es ist in der Tat Zeit, es aufzugeben, einige Dinge als vollkommener anzusehen als andere. Es gibt nur GOTT. Es gab immer nur GOTT. Es wird immer nur GOTT geben.

Wenn eine Welle aus dem Ozean nach oben geworfen wird, verliert sie nicht ihre Feuchtigkeit. Und wer würde sagen, dass ***diese*** Welle besser ist als ***jene*** Welle? Und doch sage ich euch, der Geist, der eine Welle einer anderen vorzieht, ist der GEIST GOTTES, der SCHÖPFUNG erschafft. Denn in genau dem Moment, wenn gewählt wird, dass eine Welle einen größeren Wert hat, ist eine ***Erfahrung*** gemacht worden. Und Erfahrung ***ist*** die Ausdehnung der SCHÖPFUNG. Du ***bist*** daher ein SCHÖPFER und du erschaffst ***ohne Unterlass.*** Und du bist heute noch genauso, wie du warst, als du von deinem SELBST erschaffen worden bist.

Du verbleibst frei, das zu erschaffen, was immer du wahrnehmen willst. Und du tust es vom Innern des Geistes aus und du dehnst es nach außen aus, du strahlst es aus, mit jedem Gedanken, den du denkst. Wenn ein ERLEUCHTETER MEISTER auf dem Planeten auftaucht, ist es einfach so, dass GOTT aufgegeben hat, das Spiel des getrennten Selbst durch diesen Körper-Geist zu spielen. Das ist alles. Ein ERLEUCHTETER GEIST erkennt, dass es nur GOTT gibt, und dass ER in dieser Freiheit frei ist, sich als der Körper-Geist zu zeigen, auf welche Art auch immer ER will, solange der Körper-Geist andauert. Ob ER sich zeigt mit Safran-gefärbten Gewändern oder in verschlissenen Kleidern eines Bettlers macht keinen Unterschied. Ein ERLEUCHTETER GEIST ist ein ERLEUCHTETER GEIST. Er mag eine Zigarette rauchen. Er mag Karottensaft trinken. Es wird irrelevant. Und jener, der die Zigarette raucht, schaut den an, der Karottensaft trinkt, und lächelt. Jener, der Karottensaft trinkt, schaut den an, der die Zigarette raucht, und lächelt. Und in diesem Lächeln gibt es nur DEN EINEN, der DEN EINEN erblickt.

Du bist daher frei, in Frieden zu sein. Du bist daher frei, jegliches Urteil aufzugeben. Du bist in der Tat frei, dir selbst die auserlesene Erfahrung zu geben, DER EINE zu sein, der alle Dinge erlaubt. Du bist DER EINE, der frei ist, die Unschuld jedes Momentes anzunehmen. Du bist DER EINE, der frei ist, eine Sonnenbrille gegen den morgendlichen Sonnenaufgang zu brauchen. Du bist DER EINE, der frei ist, ***frei*** zu sein. Und frei zu sein bedeutet ***authentisch*** zu sein. Und authentisch zu sein bedeutet, die WIRKLICHKEIT zu ***demonstrieren,*** dass nur GOTT existiert.

Für diejenigen von euch, die auf den geschaut haben, den ich in einem Kontext „diesen MEINEN geliebten Bruder“ und in einem anderen Kontext „diesen MEINEN geliebten SOHN“ genannt habe – wenn ihr zurückgehen würdet und ***DIE JESHUA BRIEFE*** lesen würdet – so waren nicht all diese Botschaften aus der Sicht von JESHUA BEN JOSEPH. Es gab dort auch direkte Kommunikation aus dem GEIST GOTTES, um dir ein klares und offensichtliches ***Zeichen*** zu geben. Selbst in diesem Buch wurden Dinge gesagt, die die WAHRHEIT enthüllt haben, dass es nur GOTT gibt. Wenn du darüber hinweg geschaut und es nicht gesehen hast, geschah dies, weil du noch gedacht hast, es wäre für dich zu furchterregend, die WAHRHEIT zu erkennen, die dich befreit. Und du musstest wahrnehmen, dass es ein Individuum gibt, genannt JON MARC, der

eine Erfahrung hatte, sich JESHUA BEN JOSEPH zu öffnen, und dass du Botschaften durch das Medium eines Kanals empfängst. Und doch sage ich dir, du hast die Botschaft nur von deinem SELBST empfangen: von GOTT.

Daher ist die Transformation, die du in ihm wahrnimmst, von dem du denken möchtest, er sei ein von dir getrenntes Selbst, genannt JON MARC, nur ein Körper-Geist, in dem nur der GEIST GOTTES existiert. DIESER GEIST betreibt den Körper-Geist, um dich die WAHRHEIT zu lehren, und DU bist GOTT, der wählt, sich zu erinnern, dass DU GOTT bist.

Das ist der Grund, warum jedes Geben Empfangen ist. Das ist der Grund, warum Verlust unmöglich ist und warum der Tod nicht existiert. GOTT kann sich nur in GOTT auflösen. Und in dieser Erkenntnis ist ***der letzte Schritt,*** der letzte Schritt über den ***WEG DES WISSENS*** hinaus (das ist ein Hinweis für dich), selbst über den ***WEG DES WISSENS*** hinaus, ist der letzte Schritt, den Widerstand gegenüber der SCHÖPFUNG SELBST aufzugeben und zu lernen, sich als GOTT in individueller Form zu zeigen – eine gute Zeit zu haben: zu lieben, zu erschaffen, auszudehnen.

Daher, in der Tat geliebte Freunde, wird UNSERE LIEBE nie aufhören zu sein. Unsere Kreativität wird nie aufhören zu sein. Denn WIR SIND in der Tat DIESER EINE, der sich ***als*** SCHÖPFUNG zeigt, aus ***Freude am Tanz.*** Es gibt nichts als dies. Es gibt nichts darüber oder darunter, nichts dahinter oder davor. DU BIST in der Tat DIESER EINE ***jetzt.*** Und wenn du mit geschlossenen Augen auf deiner Couch ruhst, WER macht dann dieses Ruhen? WESSEN AUGEN sind geschlossen? Hmm.

Und so habe ich euch bereits in dieser kurzen Botschaft genau den Tiefpunkt gegeben, das fundamentalste Kernstück, mit dem du jetzt sitzen kannst – oder tanzen kannst – wenn du willst. Du kannst es mit dir ins Bett nehmen. Du kannst eine Tasse Kaffee mit ihm trinken. Du kannst danach ***streben,*** es zu ***verstehen.*** Du kannst es analysieren und sagen,

> ***Also, darin muss eine geheime Botschaft liegen. Das muss irgendwie eine Metapher sein.***

Oder du kannst einfach aufgeben, als ein getrenntes Selbst identifiziert zu sein, das sich immer noch abmüht, die WAHRHEIT zu erkennen.

In ***EIN KURS IN WUNDERN*** habe ich zu euch gesagt,

> ***Heilige Beziehung ist, wenn irgendwelche Zwei nach innen geschaut haben und keinen Mangel gefunden haben und daher wählen, sich zu verbinden, um zu erschaffen, um glücklich zu machen.***

Wenn irgendwelche Zwei nach innen geschaut haben und keinen Mangel gefunden haben, haben sie gesehen, dass es nur GOTT gibt. Wen kümmert es, ob der eine Körper-Geist hierhin geht und der andere dorthin geht? Es ist alles dasselbe. Wo zieht es dich hin zum Spielen? Das ist alles.

Und wenn du deinen Bruder oder deine Schwester sagen hörst, „ich ziehe um von diesem Ort zu jenem Ort“, sagt der ERWACHTE GEIST,

> ***Oh, dies ist ein Teil meines SELBST, der jetzt in Cleveland leben will – vollkommen in Ordnung.***

Denn der ERLEUCHTETE GEIST gibt allen Wesen vollkommene Freiheit, weil er sieht, dass der Ausdruck aller Wesen die Freiheit seines eigenen SELBST ist, des EINEN GEISTES, der GOTT ist, der sich als dieses Wesen zeigt, das lieber den Körper-Geist nach Cleveland bringt, als in Florida zu leben.

Ein vollständig ERLEUCHTETER GEIST sagt zu dem Geliebten, der um drei Uhr morgens aufwacht und sagt,

> ***Ich muss jetzt in ein Kloster ziehen und in vollkommener Stille in einer Einzelzelle leben. Ich werde dich nie wieder sehen,***

. . . der ERLEUCHTETE GEIST empfängt dies und lächelt. Denn dieser ERLEUCHTETE GEIST weiß, dass der Geliebte niemals wirklich weggehen kann, weil Trennung unwirklich ist. Daher erlaubt der ERLEUCHTETE GEIST alle Dinge, vertraut allen Dingen, nimmt alle Dinge an und geht über alle Dinge hinaus.

Es gibt nur GOTT. Und DU BIST DAS. DU BIST, wie ICH BIN.

Die einzige Frage, die übrig bleibt, ist daher: ***Mit wem willst du spielen?*** Mit wem willst du spielen – mit KENNERN VON GOTT oder Kennern der Angst? Sie sind alle GOTT. Und doch bist du in diesem Spiel und in dieser Darstellung der SCHÖPFUNG frei zu entscheiden, mit wem du spielen willst, mit wem du tanzen willst, mit wem du erschaffen willst und ***was*** du erschaffen willst. Wenn irgendein GEIST zu SICH SELBST als GOTT erwacht, wird ER immer mehr interessiert daran, nur mit anderen zusammen zu sein, die gleichen GEISTES sind. Er kann Unerleuchtung nicht länger hinnehmen. Warum? Weil es nicht so viel Spaß macht. Es ist nicht so liebevoll. Und GOTT IST nur LIEBE.

Daher, in der Tat geliebte Freunde, hört gut, was in dieser Stunde mit euch geteilt worden ist. Und wenn du es bemerkt hast, gerade ist ein ziemlicher Wandel geschehen. Die „Katze ist aus dem Sack". Denn JESHUA BEN JOSEPH war nur eine Gestalt, eine Verkleidung, gewählt von MIR, um MICH euch zu präsentieren, weil ihr es ***erfordert*** habt.

In der Tat geliebte Freunde, seid immer im Frieden. Lasst uns zusammen spielen als dieser EINE GEIST, der die SCHÖPFUNG ohne Ende ausdehnt, der Aspekte UNSERES SELBST zurück zu UNS SELBST einlädt. Nur LIEBE ist WIRKLICH. Nur LIEBE existiert. Nur LIEBE ist der LIEBE würdig. Und GOTT will nur das, was das ***Gute,*** das ***Heilige*** und das ***Schöne*** ausdehnt. Daher sei in der Tat Frieden immer mit euch [lacht]. Denn wo könnte er in WAHRHEIT auch hingehen?

Geht daher in Frieden, geliebte Freunde, und ***wisst:***

ICH BIN immer bei euch.

Amen.

Lektion 10

Jetzt beginnen wir.

Und in der Tat grüße ich euch erneut, geliebte und heilige Freunde. Ich – wir kommen hervor, um bei euch zu sein, weil ihr erneut darum gebeten habt. Ihr habt gebeten, dass DIESER EINE, den wir ***ABBA*** genannt haben, durch SEINE erschaffenen Formen in Erscheinung tritt, als ICH, JESHUA BEN JOSEPH, als wir, die wir hier als „die ABSTAMMUNGSLINIE" bezeichnen werden, und auch durch ihn, meinen geliebten Bruder, der sogar in der physischen Welt als der physische Kanal dieser WEISHEIT, dieser ENERGIE dient, die in WAHRHEIT der VATER IST.

DER VATER IST, was DU BIST. Daher hast ***du*** gebeten, in die Erkenntnis geführt zu werden, dass nur GOTT existiert, indem du ein Gebet an mich und an diese ABSTAMMUNGSLINIE und an deinen SCHÖPFER gesendet hast, dir in einer ***abgestuften Weise*** zu erscheinen, das heißt, in einer ***langsam auftretenden Art und Weise,*** die keinen Anstieg der Angst auslöst. Und doch war dein Gebet in WAHRHEIT der Wunsch, aus dem Traum des kleinen Selbst zu der WIRKLICHKEIT zu erwachen, dass es niemals etwas anderes gegeben hat ***außer*** GOTT und DU ***BIST*** DAS. Daher, in der Tat geliebte Freunde, als DIESER EINE komme ich als euer Bruder und euer Freund hevor, der erschaffen und geboren ist aus dem GEIST VON ABBA, genauso wie ihr erschaffen seid und die LIEBE GOTTES in das Reich der Form ausdehnt. Und doch existiert nur GOTT.

Ich werde immer bei euch sein, selbst bis ans Ende aller ***Welten,*** das heißt, bis zum Ende aller ***Illusionen.*** Von diesem Moment an wird sich die SCHÖPFUNG SELBST mit vollkommener ***Klarheit,*** mit vollkommener ***Transparenz*** ausdehnen, weil GOTT lediglich GOTT ausdehnt, in einem freudvollen, ekstatischen Akt des Werdens der Formen der SCHÖPFUNG, einfach, um GOTT zu feiern und zu preisen. Denn die Aufgabe aller erschaffenen Formen des Bewusstseins ist, Lobpreis für den SCHÖPFER ***auszudrücken.***

Es ist unmöglich, Lobpreis für den SCHÖPFER auszudehnen, ohne sich selbst ***vollkommen*** zu lieben. Ohne die spezielle Manifestation von ***GOTT als du*** anzunehmen und zu lieben, kannst du nicht ***voll und ganz*** in den vollständigen Ausdruck des Lobpreises für den SCHÖPFER eintreten. Daher habt ihr mich

viele Male zu euch sagen hören, dass der Schleier, der dich vom HIMMELREICH fernhält, der Mangel an SELBST-LIEBE ist. SELBST-LIEBE ist ***wesentlich,*** um ins HIMMELREICH zurückzukehren. Denn SELBST-LIEBE ***ist*** die LIEBE DES SCHÖPFERS. Du kannst den SCHÖPFER nicht lieben, solange du die SCHÖPFUNG DES SCHÖPFERS zurückweist.

Daher, geliebte Freunde, wisst in der Tat genau, dass wir, die wir zu euch kommen wollen, in der Tat wir, die zu euch gekommen ***sind,*** seit dem Tag und der Stunde und dem Moment, als diese Arbeit vor ungefähr zwölf Jahren begonnen hat – von genau dem Moment an, als ich zum ersten Mal in dem Geist von ihm, meinem geliebten Bruder, aufgetaucht bin – ist es immer ein „wir" gewesen und nicht nur ein „ich", als JESHUA BEN JOSEPH. Denn es gibt in der Tat viele von uns, die miteinander in dem verbunden sind, was wir „die ABSTAMMUNGSLINIE" nennen, die weit zurückreicht in eurer Geschichte der Zeit und die das erschafft, was ihr in eurer wissenschaftlichen Sprache als eine ***Resonanz der Energie*** bezeichnen würdet, die den GEIST DES SCHÖPFERS durch die Epochen der Zeit hindurch durch viele individuelle Geister verbindet, selbst bis zu diesem Moment.

Es ist in der Tat diese ABSTAMMUNGSLINIE, die den Handlungsstrang der Erlösung hervorgebracht hat, die in meiner Inkarnation als JESHUA BEN JOSEPH den Höhepunkt erreicht hat. Das Skript wurde Tausende von Jahren zuvor geschrieben. Die Energieverbindungen wurden Generation über Generation über Generation über Generation erschaffen und gipfelten in der Geburt von mir als ein Mensch, der die WIRKLICHKEIT VON ABBA als die ***einzige*** WIRKLICHKEIT eröffnete, durch die der SCHÖPFER die VOLLKOMMENE LIEBE von SICH SELBST ausdehnen und sie für SEINE KINDER ***sichtbar*** machen konnte, die in dem Bann oder unter dem Bann der Illusion verweilten.

Diese Arbeit stand niemals still. Und in der Tat, lass dir gesagt sein, dass die Arbeit, die durch dieses sogenannte SHANTI CHRISTO getan wird, eine Ausdehnung von und eine Zusammenarbeit mit der Gesamtheit dieser ABSTAMMUNGSLINIE ist, diesem Strahl von LICHT, der sich aus dem GEIST GOTTES in die Formen der Zeit ausdehnt, mit ***einer Absicht*** – um jeden Aspekt der SOHNSCHAFT zu ***erwecken.*** Und was kann die SOHNSCHAFT anderes sein, als die Ausdehnung von GOTT in die Form, in das, was als ein

Individuum erscheint – das, was erschaffen kann, das, was in eine heilige Beziehung eintreten kann, das, was die Fülle von ABBA erinnern kann, ***während*** es das spezielle Individuum ist im Feld von Raum und Zeit.

Die Absicht der ABSTAMMUNGSLINIE hat sich daher niemals verändert. Und sie hat sogar an Macht zugenommen, durch praktische Tätigkeit und durch ***Vermehren*** ihrer Anzahl. Stell dir daher ein ***Energiefeld*** vor, das Geister anzieht, die an ihm vorbei treiben. Und so wie diese Geister beginnen, mit der Botschaft oder dem WORT GOTTES in Resonanz zu treten, wenn es durch dieses Energiefeld, diese ABSTAMMUNGSLINIE, ausgedrückt wird, werden sie wie das Energiefeld selbst. So wie einer von uns einst gesagt hat und wie es immer noch in eurer BIBEL geschrieben steht,

> ***Lass diesen Geist in dir sein, der auch in dem EINEN gewesen ist, den wir gewählt haben, unseren HERRN zu nennen, den EINEN, bekannt als JESHUA BEN JOSEPH oder der CHRISTUS.***

Als Paulus diese Worte schrieb, bezog er sich auf genau diesen Prozess, in dem du, unter dem Bann der Trennung, den Bann erlöst und beginnst, mit dem GEISTE CHRISTI in Resonanz zu treten, beginnst, deinen Platz einzunehmen innerhalb dieser sich ausdehnenden ABSTAMMUNGSLINIE DES LICHTES – ein direkter Nachkomme, ein direkter JÜNGER GOTTES.

Daher, in der Tat geliebte Freunde, begreift wirklich die Rolle, die ihr spielt, wo immer ihr auf dieser Ebene auch seid. Du magst auf einem Bauernhof leben, mit ganz wenig Nachbarn. Du magst wohnen in einer – wie nennt ihr sie? – die Eigentumswohnungen in eurem New York City. Und doch, wo immer du bist, bist du gerade bei etwas ***Außergewöhnlichem.*** Du bist in dem Prozess, durch den von dem Moment an, als der winzige, verrückte, ernsthafte Gedanke der Trennung geträumt wurde . . . du bist genau in dem Prozess, durch den der SCHÖPFER die Illusion der Trennung ***korrigiert.***

Es geschieht nichts auf eurem Planeten, bei dem es nicht darum geht. Entweder drückt es Trennung aus oder es dehnt die ***Berichtigung*** der Trennung aus. Es gibt nur den HIMMEL oder die ***Illusion*** der Hölle. Begreife daher, dass du ein außergewöhnliches Wesen bist. Dir, genau wo du bist, werden

Gelegenheiten geschenkt, von Moment zu Moment, die WAHRHEIT dessen zu sein, wer du bist, und daher, das LICHT zu sein, das die Welt erleuchtet. Du bist Teil einer alten ABSTAMMUNGSLINIE, die bis dahin zurückreicht, bevor die SCHÖPFUNG begann. Dieser Strahl von LICHT war niemals unterbrochen oder verloren.

Ich, als JESHUA BEN JOSEPH, bin lediglich der Höhepunkt des Ausdrucks von DEM im Feld von Raum und Zeit. Und von diesem Moment an hat es begonnen, sich auszubreiten und in immer mehr Geistern durchzusickern, wenn du so willst, während die SOHNSCHAFT zu der Resonanz mit dem ENERGIEFELD erweckt wird, das der CHRISTUS-GEIST ist. ***Du bist in dem Prozess der ultimativen Wandlung. Du*** bist Teil einer alten ABSTAMMUNGSLINIE, die nur eine Absicht hat: die vollkommene Wandlung des menschlichen Bewusstseins dorthin, das tatsächliche Feld des ***CHRISTUS-GEISTES*** zu sein und die SCHÖPFUNG durch die ganze physische Dimension hindurch auszudehnen.

Es stehen viele außergewöhnliche Dinge für die Menschheit bevor. Es stehen viele außergewöhnliche Dinge für ***dich*** bevor. Und ganz gleich, wie tief du in diese Reise eingetreten bist, ganz gleich, wie viele verwandelnde Erfahrungen du gehabt hast, wenn das falsche Selbst hinweg schmilzt und die WIRKLICHKEIT VON ABBA in den GEIST geboren wird, der von GOTT erschaffen wurde, gibt es immer mehr. ***Es gibt immer mehr.*** Denn der VATER hört niemals auf damit, SICH SELBST in die Formen SEINER SCHÖPFUNG auszudehnen – ***niemals.*** Das, was die Seele ***ist*** – selbst über die Lebensdauer des Körpers hinaus – die Seele kann niemals sterben. Noch wird sie jemals ***vollendet*** sein. Denn SCHÖPFUNG ist ein endloser Prozess der Ausdehnung des ***Guten,*** des ***Heiligen*** und des ***Schönen.***

Begreife daher wirklich, dass du keine gewöhnliche Person bist. Du wandelst nicht länger schlafend auf diesem Planeten. Du magst Gedanken haben, die sagen:

> ***Ich bin noch nicht dort. Ich kapiere diesen „WEG DES WISSENS“ noch nicht ganz. Uh! Das nimmt mir den Atem, zu hören, dass es nur GOTT gibt und dass ICH DAS bin!***

Lass es dir deinen Atem nehmen! Genieße die Erfahrung, in dem Wissen, dass ***dies*** gerade die allerbeste Sache ***ist,*** die in dem Prozess der Wandlung geschehen kann, den ***du*** durchläufst.

Du bist bereits ***in*** den HÄNDEN von ABBA. Du bist bereits umschlungen und getragen von vielen, vielen Wesen, die in einer nichtkörperlichen Dimension verweilen, die Teil dieses sich ausdehnenden Energiekreises sind, den wir „die ABSTAMMUNGSLINIE“ nennen. Unsere Anzahl ist riesig. Viele unserer ***Namen,*** wenn man so will, sind dir bekannt. Wer sind wir nun? Nun, du kennst mich. Du kennst den Namen von GERMAIN. Du kennst den von MARIA. Du kennst den von ABRAHAM und MOSES. Es gibt viele, viele andere. Du kennst die Namen der Propheten der TORA.

Die gesamte ABSTAMMUNGSLINIE hat SICH damals SELBST nach unten hin ausgedrückt durch das Gebären dessen, was das JÜDISCHE VOLK genannt wird, das den großen Strang der MESSIANITÄT trägt, der in der Geburt von mir, JESHUA BEN JOSEPH, vollendet worden ist. Du bist Teil einer ***sehr*** alten FAMILIE.

Du wirst ein und dasselbe wie dieses Feld des schimmernd strahlenden LICHTES, das die REINHEIT der LIEBE GOTTES ist, das durch das Bewusstsein hindurch scheint in das Reich der Materie, wenn man so will, in die physische Dimension.

Das macht dich nicht gewöhnlich, sondern ***außergewöhnlich.*** Denn ohne Fanfaren und ohne äußerliches Ritual, was oft nur das Herz und den Geist verzaubert (das Ego liebt Rituale), bist du in der Tat durch viele ***Einweihungen*** gegangen. Der Tag und die Stunde, in der du dich mir zum ersten Mal geöffnet hast, durch diese spezielle Form der Kommunikation durch ihn, meinen geliebten Bruder, hast du eine Einweihung durchlaufen. Du gabst deinem SCHÖPFER deine ***Zustimmung, dein Wesen zu wandeln,*** so dass es zu dem Kanal wird, durch den der SCHÖPFER SICH SELBST ausdehnt. Und GOTT ist nur LIEBE. GOTT ist die WEISHEIT des CHRISTUS-GEISTES. GOTT ist die SOHNSCHAFT.

Ich will dich daher in dieser Stunde noch einmal in den ***WEG DES WISSENS*** einladen, um zu WISSEN, um vollkommen zu akzeptieren, dass ***du in außergewöhnlicher Begleitung bist.*** Du schlafwandelst nicht länger auf dem Planeten. Du hast bereits begonnen, über die Illusionen hinauszublicken, das zu durchdringen, was deine Augen dir zu erzählen pflegten, sei nur die Form und der Tanz von Materie und Molekülen, von Personen und Egos und Körpern. Du hast begonnen, den ***unsichtbaren Strang*** zu sehen, den ***unsichtbaren Tanz,*** der in Wahrheit vor sich geht. Du hast begonnen, Visionen und Träume zu haben. Du hast begonnen, dich inspiriert zu fühlen. Du hast begonnen, ***Vergebung*** zu lernen, und ***Heilung,*** und sogar ***SELBST-LIEBE.***

SELBST-LIEBE ist daher die ***Vervollkommnung*** jeglicher spirituellen Praxis. SELBST-LIEBE ***ist*** der abschließende, leuchtende LICHTSTRAHL, der das Herz des individuellen LICHTSTRAHLES erleuchtet, der du bist. SELBST-LIEBE verwandelt den Geist, den Emotional-Körper und sogar den physischen Körper, in dem Maß, in dem sie kräftig in die Zellen des Körpers hinein strahlt.

Daher, in der Tat geliebte Freunde, während wir in diese letzten Tage dieses ***WEG DES WISSENS*** eintreten, sind wir in dieser Stunde gekommen, um mit euch zu teilen, dass wir nicht wirklich zu einem Höhepunkt kommen oder zu einem Ende, sondern zu einem ***Ausgangspunkt*** für das, was sein wird. In diesen drei Jahren haben wir angestrebt euch zu helfen, eure Illusionen aufzulösen, euer Herz und euren Geist zu erweichen, um mehr und mehr bereit zu sein, ***weniger angstvoll*** zu sein. Indem du weniger angstvoll wirst, hast du dich in der Tat mehr und mehr der Führung des HEILIGEN GEISTES geöffnet.

Jede Wahl für die LIEBE war das Ergebnis einer Wandlung, die in der Alchemie deiner Seele stattgefunden hat. Du bist ein außergewöhnliches Wesen. Du wurdest in den Strang des LICHTES eingeführt, den wir hier den der ***ABSTAMMUNGSLINIE*** nennen möchten, den der ***HEILIGEN FAMILIE,*** die sich der Manifestation und der Erfüllung der SÜHNE gewidmet hat: ***dem Erwachen der SOHNSCHAFT als der CHRISTUS-GEIST.***

Alles, was du tust, in jedem Moment, wenn du dich der LIEBE hingibst – noch einmal, egal ob du auf einem Bauernhof lebst oder in einer Eigentumswohnung in New York City – verstärkt das Energiefeld, das erschaffen worden ist, das

eines Tages den Ausschlag geben wird und ***alle*** Illusionen von ***allen*** Geistern auflösen wird. Dein LEBEN ist daher ein LEBEN im Dienst der SOHNSCHAFT, ***ungeachtet der Formen,*** in denen du dich zu leben vorfindest. Deine einzige Aufgabe ist daher zu entscheiden, jeden Tag, dich aufs Neue ***hinzugeben,*** die SÜHNE zu ***ersehnen,*** die SÜHNE zu ***bezwecken,*** der Wandlung zu ***erlauben*** zu geschehen, dich in die WAHRHEIT ***hinzugeben*:**

> ***ABBA, du bist das Einzige, was existiert. Daher macht es keinen Sinn, auch nur zu sagen, „Nicht mein Wille, sondern DEINER geschehe", denn nur DEINER alleine IST. Wie sollen wir diesen einen Tag heute verbringen?***

Jede Erfahrung, die du durchläufst, ist sozusagen das Neumischen der Karten, wenn dein Leben sich ändert und ebbt und flutet und Wunder beginnen zu geschehen. Alte Freunde gehen, neue Freunde kommen. Hmm? All dies ist der Prozess, durch den ***dein spezieller Ausdruck von ABBA*** umgewandelt wird in die KRAFT und die REINHEIT von CHRISTUS.

Wir sind bei dir, wo immer du hingehst. Die zweite Sache, die ich heute mit euch teilen möchte, ist, dass die ***Kraft der ABSTAMMUNGSLINIE für dich zur Verfügung steht.*** Denn in dem ersten Augenblick, als du gewählt hast, mich durch ihn, meinen geliebten Bruder sprechen zu hören, bist du durch ***die Pforte einer Einweihung*** gegangen. Und die Verwandlung ging von diesem Moment an weiter, in dem Ausmaß, wie du bereit gewesen bist, sie zu erlauben. In diesem Moment wurdest du – lass uns etwas aus eurer Welt benutzen – „angeschlossen an den Schaltkreis" der ABSTAMMUNGSLINIE.

Ich will dich daher in der Aufzeichnung dieser Stunde einladen, zu erkennen, dass es nicht nur JESHUA BEN JOSEPH ist, der die Fülle des CHRISTUS-GEISTES manifestiert hat, sondern dass es eine ***Heerschar*** gibt, ein HIMMLISCHES HEER . . . von hier entspringen all die Worte aus der JÜDISCHEN TORA und sogar das NEUE TESTAMENT, das übrigens von etwas übernommen worden ist, das das „CHRISTENTUM" genannt wird, was nicht etwas ist, über das ich viel weiß, da ich in der Tat als Mensch ein Jude bin oder war. Doch jenseits davon bin ich von diesem Strahl des LICHTES, das SICH SELBST durch

die Tradition der JÜDISCHEN FAMILIE ausdrückt. Und all das geschah durch den vollendeten Plan von ABBA.

Es ist nicht der einzige Strahl. Es gibt andere – ja – universelle Strahlen, die die Gesamtheit der menschlichen Erfahrung umfassen. Alle Seelen haben ihre Abstammungslinie. Es gibt Strahlen, die durch das ausgedrückt werden, was Indien genannt wird. Es gibt Strahlen, die durch das ausgedrückt werden, was jetzt Tibet genannt wird. Es gibt Strahlen oder Abstammungslinien, die sich über den Süden Amerikas erstrecken. Es gibt Strahlen oder Abstammungslinien, die sich durch den Nordamerikanischen Indianer ausgedehnt haben. Siehst du?

All diese Strahlen sind wie Radspeichen, die aus dem Mittelpunkt eines einzigen Rades entspringen, hinausreichen in die entferntesten Bereiche des Traumes der Trennung, und die SOHNSCHAFT anziehen und wieder zueinander zurückrufen, so dass, egal ob jemand ein Inka oder Maya oder Anasazi oder Tibeter oder Inder oder Jude ist, oder auch wenn du aus New York bist . . . du beginnst, fester Bestandteil des EINEN GEISTES zu werden, der die WIRKLICHKEIT des ***Unsichtbaren*** erkennt, das das Reich des ***Sichtbaren*** durchdringt. Du nimmst in der Tat deinen Platz ein als ***Rechte Hand*** GOTTES. Du kennst den Ausdruck in deiner Sprache, „die Rechte Hand“. Das heißt, jemand ist ***in Übereinstimmung und handelt nur, um den Willen desjenigen auszuführen, der das Sagen hat.*** Es ist ein wundervoller Ausdruck und er drückt ***Rechts-Gesinntheit*** aus.

Daher, in der Tat geliebte Freunde, versteht wirklich, selbst wenn du fünfundachtzig Jahre alt bist, in deinem bequemen Schaukelstuhl sitzt und glaubst, dass dein Leben gerade zu Ende geht – es kann niemals enden. Der Körper-Geist wird dem Staub der Erde zurückgegeben werden, doch du hast bereits die ***Überholspur*** betreten. Du bist in der Tat ein ***Mystiker.*** Du gehst in der Tat durch den Prozess der ***Verwandlung*** und ***du verstärkst die Kraft dieser ABSTAMMUNGSLINIE,*** um die Wiederherstellung des HIMMELS AUF ERDEN herbeizuführen und die Wieder-Errichtung des CHRISTUS-GEISTES durch die gesamte SOHNSCHAFT hindurch. Und selbst wenn der Körper abgelegt wird, dann lass uns einfach sagen, dass du „in ein neues Amt berufen“ wirst – das ist alles.

Du – ***du,*** der du diesen Worten zuhörst – bist von ***grenzenloser Wichtigkeit*** in der Gestaltung dieser Arbeit, die SHANTI CHRISTO genannt wird; mehr als nur eine Organisation und viel mehr als ein heiliges Stück Land, zu dem eines Tages viele kommen werden und geheilt werden – das heißt, sie werden in den CHRISTUS-GEIST eintreten, einfach durch die Kraft des Eintretens in den ***Energiewirbel der REINHEIT,*** der dort errichtet worden ist. ***Du bist bereits in diesem Prozess.*** Wenn diese REINHEIT in dir errichtet ist, beeinflusst du buchstäblich die Erzeugung und Ausdehnung und Entwicklung des Energiewirbels in diesem Land, das bereits seit ***sehr*** langer Zeit existiert. Es ist ein Portal, eine Pforte – es gibt viele Namen, die verwendet werden können – die den Geist nimmt und ihn in andere Reiche befördert. Es ist bereits verwandelnd, nur in diesem Land zu verweilen.

Begreife daher in der Tat deine große Wichtigkeit. Viele von euch haben es so empfunden, dass sie lediglich ein ***Empfänger*** von dieser Organisation sind. Doch indem du empfängst, gibst du. Und indem du gibst, empfängst du. Du ***bist*** Teil der ABSTAMMUNGSLINIE, des Energiefeldes, das einen Energiewirbel erzeugt, der die Macht hat, Illusionen zu überwinden. Viele von euch sehen dies in ihrem persönlichen Leben. Viele von euch beobachten die steigende Kraft, die durch die beiden ausgedrückt wird, die sich im physischen Bereich miteinander als eins verbunden und den Ruf erwartet haben, sich mit mir zu verbinden und dann die Geburt von SHANTI CHRISTO inszeniert haben. Und ich denke Namen sind hier nicht notwendig.

Diejenigen von euch, die diesen Anstieg der Kraft beobachten, durch jeden von euch, individuell und kollektiv – ihr beobachtet buchstäblich genau das, wovon ich spreche – dass der ***Energiewirbel*** sich ausdehnt und vertieft. Ihr beobachtet buchstäblich die ***Vorläufer*** dessen, was noch kommt, wenn der Tag kommen wird und niemand ein Wort sagen muss. Und doch werden durch die Zusammenkunft der ABSTAMMUNGSLINIE Individuen, die angezogen werden, spontan ***heilen*** und unmittelbar in die Erleuchtung zurückfallen.

Ihr alle seid Teil davon. So außergewöhnlich seid ihr! Und das ist die Einladung, die wir euch unentwegt anbieten. Denke nicht, dass das, was SHANTI CHRISTO genannt wird, einfach eine andere weltliche Organisation ist.

Die tiefsten Ebenen der Verwandlung ***geschehen bereits*** durch diese ABSTAMMUNGSLINIE, durch diesen LICHTSTRAHL. Daher akzeptiere in der Tat das, was du bist, ehre das, was du bist, dehne das aus, was du bist. Gehe hin und lehre alle Nationen. Lass sie wissen, dass ich wieder gekommen ***bin*** und dass dieser Ausdruck, genannt SHANTI CHRISTO, immer mehr ein ***Haupt-Instrument*** werden soll, durch das die ABSTAMMUNGSLINIE den Energiewirbel erzeugt, das Portal, die Einweihung – nenne es, wie du willst – die Energie der Wandlung, die sich in ihrer ERLEUCHTUNG oder ihrer SÜHNE DER SOHNSCHAFT beschleunigen wird.

Versteht daher wirklich, dass das, was in unseren gemeinsamen, künftigen Tagen und Wochen, Monaten und Jahren kommen wird, eine wachsende Gesellschaft jener ist, die in der Art und Weise des CHRISTUS-GEISTES reifen, in dem Grad der Verpflichtung reifen, weil sie dahin gelangen werden, die außergewöhnliche Rolle zu sehen, die sie in einem viel größeren Bild als nur in ihrem eigenen persönlichen Leben spielen. Die FAMILIE wird in der Tat wachsen. Und viel ist dafür vorbereitet, damit dies geschehen kann. Die ABSTAMMUNGSLINIE hört daher niemals auf, daran zu arbeiten, das LICHT-Netzwerk zu errichten, das den Ausdruck dieses LICHTES – sichtbar – erlaubt, durch dieses Instrument, genannt SHANTI CHRISTO. Wir erkennen sehr wohl, dass, während ihr eure persönlichen Leben lebt, scheinbar viele, viele Meilen entfernt voneinander, oft mit wenig dreidimensionalem Kontakt, es für den Verstand ein Leichtes ist, dir vorzumachen, dass nicht viel geschieht. Und doch sage ich euch: ***Es wird geschehen – mit dir oder ohne dich.***

Die Einladung ist daher, deinen rechtmäßigen Platz einzunehmen, indem du in die ***volle Bereitschaft*** zur Geburt dieses ***außergewöhnlichen Ausdruckes*** eintrittst, der in der Tat schließlich alle Ecken eures Planeten berühren soll. Das war seine Absicht seit langer, langer, langer Zeit. Die Geburt von SHANTI CHRISTO ist daher ein perfekter Ausdruck dessen, was genauso wichtig gewesen ist – genannt ***meine*** Geburt und meine Kreuzigung und Auferstehung. ***Es ist alles Teil desselben Drehbuchs.***

Etwas in dir hat dich zu mir hingezogen. Etwas in dir hat dich zu der ABSTAMMUNGSLINIE hingezogen. Etwas in dir ging ***in Resonanz*** mit SHANTI CHRISTO, denn diese Worte tragen die Schwingung des Rufes, von dem ich dir

vor einer lange zurückliegenden Zeit gesagt habe, du würdest ihn eines Tages „hören“, wenn du „von den Toten erweckt wirst“ (um einen Christlichen Ausdruck zu benutzen) – das Erwachen der Seele, der Ruf zurück NACH HAUSE zu der FAMILIE, zu der ABSTAMMUNGSLINIE, zu dem Ziel der SÜHNE.

Daher, in der Tat geliebte Freunde, könnt ihr nicht länger einen gewöhnlichen Tag haben. Ihr könntet daher genauso gut die Tatsache annehmen, dass ihr – lass uns damit hier Spaß haben – mit einer Mission gekommen seid. Du bist ein Bringer des LICHTES, ein Bringer eines NEUEN TAGES oder eines NEUEN BEGINNS. Du bist das, was das LICHT und die LIEBE GOTTES in die SCHÖPFUNG ausdehnt durch deine Bereitschaft, dein Menschsein durch das LICHT ***verwandeln*** zu lassen. Dein Menschsein wird verwandelt, sobald du dein Menschsein ***annimmst*** und es ***vollkommen*** als ***heilig*** ansiehst.

Denn, siehst du, der Bann der Illusion ist es zu glauben, dass das Leben als ein Körper-Geist ein ***Fehler*** ist, dass es eine angstvolle Welt ist, dass man begrenzt und klein ist, dass das Einzige, was du tun kannst, ist, deine ganze Energie in den Versuch zu setzen zu überleben, dass alles, was du tun kannst, ist, deine Gefühle zu unterdrücken und so zu tun, als seien sie nicht da, in einem Versuch, die ***Macht*** des CHRISTUS zu verleugnen, der du bist . . . die ***Macht,*** in jeden Moment das Wunder der LIEBE und der Erinnerung und der SÜHNE zu bringen.

Du bist in der Tat unbegrenzt ***in jeglicher Hinsicht, für immer.*** Und der Geist, der dem HEILIGEN GEIST dient – was der CHRISTUS-GEIST ***ist,*** was der GEIST VON ABBA ***ist,*** was das SELBST deiner Seele ***ist;*** sie sind alle dasselbe – der Geist, der dem HEILIGEN GEIST dient, ist in der Tat ***für immer unbegrenzt*** und ist Teil einer außergewöhnlichen FAMILIE, genannt die ABSTAMMUNGSLINIE, die in der Tat durch das JÜDISCHE VOLK hindurch zurückverfolgt werden kann, wenn man so will, durch die JÜDISCHEN FAMILIEN, und sie kann sogar noch weiter zurückverfolgt werden, ***bevor*** diese Abstammungslinie, diese Familie, dieses Volk geboren wurde. Sie bildete sich durch Ägypten, durch Persien. Sie hat einige Wurzeln im alten Indien. Und sie hat in der Tat Wurzeln jenseits dieser physischen ERDE.

Du bist daher nicht alleine. Und deine Rolle sollte von dir niemals herabgemindert werden. Und daher verstehe bitte, dass der Höhepunkt von dem ***JAHR DES WISSENS*** das Verlangen gewesen ist und der Versuch, dich immer und immer und immer tiefer einzuladen – und ja, wir wissen, dass der Geist an seine Punkte der Angst stößt und sich für eine Woche oder für ein Jahr oder für zehn Lebzeiten stabilisieren muss, bevor er bereit ist, weiterzugehen. Und doch bist du frei, selbst inmitten deiner tiefsten Ängste „Ja!“ zu sagen zur Verwandlung. Denn die Dunkelheit hat keine Macht über das LICHT. Und es ist oft – in der Tat ist es ***immer*** – wenn du an dem Punkt deines größten Empfindens der Dunkelheit stehst, deines stärksten Gefühls, dass das LICHT einfach nicht wirklich in dich gelangen kann und dass du womöglich niemals erleuchtet sein kannst – es ist in diesem Moment, dass du nur das ***LICHT einladen*** musst. Und das LICHT beginnt, die Dunkelheit zu transformieren. Es ist genau dann, wenn du an deinem Rande der Dunkelheit stehst, dass der Neubeginn nur einen Atemzug entfernt ist.

Wenn du ***dein*** Menschsein verwandelst, verwandelst du das Energiefeld der ***Menschheit,*** schlicht und einfach. Du inkarnierst CHRISTUS in die Welt. Du erstehst auf und erweckst die „Toten“ zum EWIGEN LEBEN.

Jetzt, wenn wir weitermachen, wird es hin und wieder Führung geben von dieser, wie ich es nenne, ABSTAMMUNGSLINIE. Vieles wird arrangiert werden. Die Beschleunigung wird einen Zahn zulegen. Und die Einladung wird noch an viele, viele mehr rausgehen. Nimm daher deinen ***rechtmäßigen*** Platz ein und beginne damit, es aufzugeben, dein LICHT unter den Scheffel zu stellen. Wenn es irgendjemanden gibt, den du kennst, der noch nicht von deiner Mitwirkung bei SHANTI CHRISTO weiß, ist es an der Zeit, dich selbst zu ermächtigen, über die Angst hinauszugehen, indem du sie es wissen lässt. Es ist in der Tat an der Zeit zu beginnen, aufzustehen und als jemand erkannt zu werden, der sich der Wandlung des menschlichen Bewusstseins durch die ABSTAMMUNGSLINIE DES CHRISTUS-GEISTES verpflichtet hat, schlicht und einfach.

Und daher bist du ***außergewöhnlich wichtig.*** Du ***musst*** anfangen, den Geist zu disziplinieren, dich selbst nicht als einen kleinen Teil wahrzunehmen, dich selbst nicht als getrennt von den anderen wahrzunehmen – anzufangen zu

handeln, um die Kommunikationsverbindungen zu erschaffen, selbst im dreidimensionalen Bereich. Es ist an der Zeit für euch, als Individuen in der Geburt von SHANTI CHRISTO einen Schritt nach vorne zu machen, anstatt zu warten und sich auf seine Gründer oder auf die Handvoll derer zu verlassen, die scheinbar ein bisschen vorausgegangen sind. Du bist DER EINE, du, der Zuhörer dieser Worte. Und wenn du nur einen Schritt nach vorne machen würdest, wird dich die ganze ***Macht der ABSTAMMUNGSLINIE*** unterstützen.

Also, die Einladung ist in der Tat kühn. Und es stand sozusagen immer ***viel auf dem Spiel.*** Es ist ein großartiger Traum, den Traum der Trennung in den TRAUM DER VOLLKOMMENEN ERINNERUNG zu verwandeln. ***Du bist nicht klein. Und du bist nicht alleine.***

Viele von euch beginnen gerade, sich tiefer bewusst zu sein, dass auch sie mich hören. Lass diesen Prozess sich ausdehnen und sich vertiefen. Werde ein ***gleichwertiger Kanal,*** der die SÜHNE durch den CHRISTUS-GEIST ausdehnt, durch das, was SHANTI CHRISTO genannt wird, durch dich. Dieser, mein geliebter Bruder, war vor langer Zeit nur ausgewählt, um der erste ***Initiator*** dieses Prozesses in Raum und Zeit zu sein. Diese, was du hier Seelenpartnerin nennen magst, war auch Teil dieser Übereinkunft und doch war das nur der erste Schritt. Sie werden in der Tat weitermachen – mit dir oder ohne dich. Und doch, damit diese Arbeit ihre Erfüllung in der schnellstmöglichen Zeit erreicht, erfordert es die Einladung dieser ABSTAMMUNGSLINIE an dich, einem Teil dieser ABSTAMMUNGSLINIE: Wo kannst du mit größerer Kühnheit hervortreten? Wo kannst du deinen Rand der Angst finden und die Unterstützung des LICHTES herbeirufen und durch sie hindurchgehen? Wo kannst du den Kiesel in den Teich werfen, der die Schwingung dieser ABSTAMMUNGSLINIE durch dich in die Welt ausstrahlt? Denn die Welt hat keine Macht über dich.

Ich hoffe, dass in diesem einfachen Austausch bis zu diesem Punkt dein Geist ein bisschen erschüttert worden ist und du zu einer tieferen Stille gebracht worden bist, dass dein Geist zu der WIRKLICHKEIT dessen zurückgebracht worden ist, was dich ursprünglich überhaupt erst zu dieser Schwingung angezogen hat. Denn in diesem Moment ***war*** dein Herz durch das Tor der Einweihung weit geöffnet. Deine ***Seele*** ist es, die dich zu mir zurückgezogen

hat, denn deine Seele hat die WAHRHEIT immer gekannt und sie hat einfach den Ruf beantwortet.

Doch es erfordert ***Wachsamkeit*** und ***Disziplin,*** sich immer, jeden Tag, daran zu ***erinnern,*** nicht wieder einzuschlafen. Denn die Versuchung der Welt ist genau dies: zu beginnen zu denken, dass all jene, die in der Welt schlafwandeln, ein größeres Wissen haben als du. Und weil so viele von ihnen schlafen, ist womöglich zu schlafen die richtige Art des Seins. ***Ist es nicht!*** Denn all jene, die schlafen, werden in einem Augenschlag verwandelt werden. Die Schlafenden rufen in ihrem Schlummer nach ***jemandem*** aus, um sie aus ihrem Schlaf zu erwecken, indem sie die ***beschleunigende Schwingung des LICHTES,*** das die GEGENWART GOTTES ist, ***abbilden*** und ***ausdrücken*** und ***übertragen.***

Du hast in der Tat gewählt, in diese Dimension zu kommen, als Teil einer sehr großartigen Arbeit, die ***multi-dimensional*** abläuft. Du bist in der Tat Teil einer ziemlich großen FAMILIE.

In den kommenden Monaten und Jahren wirst du wieder von mir hören. Viele von euch werden damit weitermachen, ihre Fähigkeit zu vertiefen, mit mir direkt zu kommunizieren. Ehrt und liebt daher einander. ***Ehrt und liebt daher einander.*** Erkennt, dass ihr zusammengekommen seid, nicht um gewöhnliche Leben zu leben, sondern um das größte Drama auszuspielen, das jemals auf der menschlichen Ebene inszeniert worden ist. Das ist deine Rolle, deine Aufgabe, deine Bestimmung und dein LEBEN.

Verstehe daher wirklich, dass du in den kommenden Monaten beginnen wirst, noch größere Wunder und Manifestationen zu sehen und zu bezeugen. Diejenigen von euch, die genau hingeschaut haben, haben bereits viele gesehen. Sie werden in der Tat weiter verstärkt und beschleunigt werden. Die Wunder werden für einige größer erscheinen. Doch diejenigen von euch, die genau hingeschaut haben, werden wissen, dass es keine Rangordnung in der Schwierigkeit von Wundern gibt und dass eines nicht größer ist als ein anderes. Der Energiewirbel ist errichtet. Bestimmte Reinigungen sind geschehen. Und es ist Zeit für einen, wie du es nennen magst, großen ***Knall*** in ein anderes Energieniveau.

Wenn du willst, wirst auch du von verschiedenen, wie ihr es nennt, Mitgliedern dieser ABSTAMMUNGSLINIE hören, die hinter den Kulissen tüchtig gearbeitet haben, aber noch nicht zum Sprechen hervorgetreten sind. Wir haben das zuvor bereits erwähnt. Einige von euch haben es vergessen. Und doch kommt die Zeit ***sehr schnell.*** Ihr werdet in der Tat von DER EINEN hören, die ich meine MUTTER genannt habe, die ihr als MARIA kennt. Ihr werdet in der Tat von DEM EINEN hören, den ihr als MOSES kennt. Und es werden auch noch einige andere sein.

Ihr werdet von jenen hören, die ganz gewöhnliche, inkarnierte, menschliche Wesen sind, von denen alle angezogen werden, sich mit dieser Organisation zu verbinden, weil sie mit der Schwingung ***in Resonanz*** sind, die SIE auf dem Planeten etabliert. ***Hört*** ihnen allen ***gut*** zu. Verhängt der Kommunikation mit mir oder dem nichtphysischen Bereich keinen besonderen Stellenwert, sondern hört auf den Strahl der WAHRHEIT, der die WIRKLICHKEIT spricht, die du in deinem Herzen ***kennst.***

Es war in der Tat eine große Ehre, derjenige zu sein, der von meinem VATER auserwählt worden ist, die ***Laserstrahlartige Reinigung,*** genannt die Kreuzigung und die Auferstehung, zu durchlaufen, als Teil eines viel größeren Bildes. Es ist eine große Ehre gewesen, der EINE zu sein, durch den ihr euer Herz für die LIEBE GOTTES geöffnet habt. Es ist eine Ehre gewesen, als ein ERLÖSER und MESSIAS zu dienen. Doch in WAHRHEIT ist das nicht das Ende. Denn ***das Ende kann nur kommen, wenn vollkommene Ebenbürtigkeit als CHRISTUS in allen Herzen und Geistern etabliert ist.*** Verbinde dich daher mit mir in dieser großartigen Arbeit. ***Verbinde dich mit mir*** – schrecke nicht vor dem zurück, wozu dein Herz dich ruft. Vielmehr, ***tauche tiefer!***

Ich werde euch niemals verlassen und werde niemals meine Hand von dieser Arbeit nehmen, bis in der Tat alles vollendet ist. Du wirst von mir in der Tat in der Zukunft hören – viele Male. Auch wenn das Medium, durch das dies geschieht, manchmal überraschend sein mag.

Seid daher im Frieden, geliebte Freunde – geliebte Brüder . . . und ***Schwestern*** . . . Schwestern – die übrigens wirklich beginnen müssen, sich in dem

Ausdruck des CHRISTUS-GEISTES durch die weibliche Form ***kraftvoller*** zu vereinigen. Hierzu genug für jetzt.

Ich liebe euch in der Tat immer. Und ich beteilige mich an allen Geistern, die dazu gerufen werden, aufzuwachen. Ich bin nur dein Bruder und dein Freund, immer gewidmet, das zu offenbaren, was mein VATER euch durch mich offenbaren möchte – in genau der richtigen Weise, zu genau der richtigen Zeit. Ihr seid, wie ich bin. Und zusammen verwandeln wir die Menschheit. Auf diese Weise war ich damals ein ***Prototyp*** für das, was noch kommt, ein Ausdruck in Raum und Zeit für das, wozu alle bestimmt sind, es zu sein. Und doch ist diese Bestimmung nur die ***Erinnerung*** daran, was sie jenseits des Schleiers der Illusionen immer gewesen sind.

Frieden ist immer mit euch. Frieden ist immer mit euch. Hört den Ruf. Nehmt die Einladung an. Und lasst uns weitermachen mit der großartigsten Geschichte, die jemals erzählt worden ist!

Amen.

Lektion 11

Jetzt beginnen wir.

Und wieder einmal grüße ich euch, geliebte und heilige Freunde. Wieder einmal komme ich hervor, um bei euch zu sein, weil ich euch liebe. Wir sind daher immer und in alle Ewigkeit an dem Ort der LIEBE miteinander verbunden. Wir sind immer und in alle Ewigkeit an dem Ort der WIRKLICHKEIT miteinander verbunden. Immer und in alle Ewigkeit bin ich nichts anderes als euer Bruder und euer Freund. Ihr habt viele Brüder und viele Schwestern in einem, wie ihr es nennt, außerkörperlichen Zustand, die euch kennen und die euch lieben und die euch nicht näher kommen, als ihr bereit seid, es zu erlauben. Und dieses Erlauben ist immer das Ergebnis eurer Entscheidung, auf eure ***Würdigkeit*** Anspruch zu erheben, und die Kommunikation zu haben, die euch erleuchten kann.

Du bist daher in der Tat jederzeit vollkommen unabhängig. Du und du alleine erschaffst die Gedanken, die Überzeugungen, die Wahrnehmungen, die du zu erfahren wünschst. Diese kristallisieren sich dann in die Formen deiner Erfahrung, selbst in die physische Dimension. Erinnere dich daher bei diesem Abschluss des diesjährigen ***WEG DES WISSENS,*** dass es niemals eine Zeit gibt, in der du irgendetwas siehst, das außerhalb von dir existiert. Alles, was du siehst, entspringt aus deinem Innern, da die einzige Sache, die du sehen ***kannst,*** die Weise ist, in der ***du*** wählst, die mysteriöse Energie der SCHÖPFUNG zu verhüllen oder zu maskieren.

Jedes neutrale Ereignis, jeder Moment, der auftaucht, ist lediglich Energie, die dir auf einem Silbertablett überreicht wird, wenn man so will – dir frei gegeben wird, damit du, als Bewusstsein, wählen mögest, die Gelegenheit zu haben, ***Erfahrung zu erschaffen,*** indem du ***diese Energie,*** die dir überreicht worden ist, mit den Auffassungen und Überzeugungen ***einhüllst,*** die du für dich selbst ***gewählt*** hast. Du hast mich viele Male zu euch sagen hören, dass nur LIEBE WIRKLICH ist. Du hast mich viele Male zu euch sagen hören, dass es nicht notwendig ist, nach LIEBE zu suchen, doch es ***ist*** notwendig, nach dem zu suchen, was falsch ist.

In diesen letzten drei Jahren, sind dir viele, viele Werkzeuge und viel tiefes und grundlegendes Verständnis gegeben worden, um dich bei der einfachen

Entscheidung für die vollkommene Verantwortung für jeden Moment deiner Erfahrung zu unterstützen. Denn am Ende kann ich dir nur dies geben. Ich kann dich nicht von dem ***befreien,*** was du jetzt noch als die ***Last*** der Tatsache ansehen magst, dass du ***unentwegt am Erschaffen bist*** – dass du in der Tat ein SCHÖPFER bist.

Zugleich würde ich es auch nicht wollen, dich von dem unglaublichen, strahlenden Gewahrsein und von der Verantwortung zu entlasten – der Freiheit, der Freude des Wissens, dass du, als ein ***unabhängiger Meister*** deines Bereiches, frei bist zu erschaffen, was immer dein Herz sich am aufrichtigsten wünscht.

Das Geheimnis ist daher, wie ich schon oft mit euch geteilt habe, zu ***praktizieren, zuerst das HIMMELREICH zu suchen.*** Lass niemals einen Tag verstreichen, an dem du versäumst, über das große Mysterium von GOTTES GEGENWART nachzusinnen. Lass niemals einen Morgen verstreichen, an dem du versäumst, deinen Tag nur auf diese Weise zu beginnen: Gib alle Gedanken von dem, was du weißt und geglaubt hast, auf. Ruhe in Dankbarkeit für den EINEN, DER dich geboren hat. Bitte nur darum, dass dir größere WAHRHEIT, größere Weisheit, größere Fähigkeit, vollkommene LIEBE, vollkommenes Vertrauen und vollkommenen Frieden zu erfahren und auszudehnen, offenbart wird.

In dem ***WEG DES WISSENS*** kommen wir zu dem großartigen Höhepunkt, dass du in der Tat bist, wie ICH BIN. Dass du in jedem Moment der Reise deiner Seele buchstäblich die Welten deiner Erfahrung erschaffen hast – genauso wie ich es tat, als ich auf eurer Ebene gewandelt bin, genauso wie ich jetzt damit weitermache, dies zu tun. Wie ist es nun geschehen, dass diese Form der Kommunikation stattfinden kann? Es ist nicht so, dass ich geschickt ein Labyrinth von Eingängen angelegt habe, um ihn, meinen geliebten Bruder, an einen Ort zu ziehen, an dem ich mich mit ihm verbinden konnte. Sondern vielmehr habe ich in meinem Verlangen geruht, die SÜHNE auszudehnen.

Durch Erzeugen dieses Verlangens begann ich ein Schwingungsfeld zu erschaffen, das von meinem Geist aus durch die SCHÖPFUNG hindurch ausstrahlte. Diese Schwingung alleine ist nicht genug. Doch dort, wo sie mit dem tiefsten

(und zu der Zeit ziemlich gut versteckten) Verlangen von ihm, meinem geliebten Bruder, in Resonanz ging, den CHRISTUS-GEIST zu erfahren, einen Weg zu finden zu dienen, wirklich zu heilen und aus allen noch verbliebenen Spuren der Illusion zu erwachen – es ist, wie wenn zwei Drähte herumtanzen, ihr Tanz, verursacht durch die Bewegung der Energie, die durch sie hindurchfließt, bis ihre Energie sich berührt und die Enden der Drähte sich miteinander verbinden. Das war, als der Durchfluss begann. Das war, als ich ihm in seinem Wohnzimmer erscheinen konnte.

Derselbe Prozess muss zwischen meinem Geist und deinem geschehen sein oder du würdest dieser Aufzeichnung nicht zuhören. Du hättest niemals von SHANTI CHRISTO gehört. Und du hättest nichts von mir gehört. Erkenne daher ***deine eigene Kraft.*** Denn du hast mich zu dir herbeigezogen, so wie ich dich zu mir herbeigezogen habe. Und in jedem Moment all deiner Beziehungen, ob mit Menschen, Orten oder Dingen, lerne, lange genug innezuhalten (was nur einige Sekunden beansprucht) und in dir selbst zu sagen,

> ***Ich bin in dem Augenblick dieser Beziehung, weil ich sie mir herbeigezogen habe. Es gibt daher etwas in mir, was mit dem „anderen" vollkommen gleich schwingt oder in Resonanz ist.***

Noch einmal, egal ob es eine Person, ein Ort oder eine Sache ist.

Wahrer Wandel kann daher nicht geschehen, wenn du erkennst, dass du die Beziehung mit der Person, dem Ort oder dem Ding, in der du gerade bist, nicht magst, und daher Schritte unternimmst, aus ihr herauszukommen – sondern vielmehr, wenn du erkennst, dass die Beziehung und das, was in ihr geschieht, das Ergebnis von etwas innerhalb deines eigenen Bewusstseins sein muss. Und dass daher das, was in dem Moment der Beziehung unangenehm ist, lediglich das Aufblühen eines ***Samenpotentials*** oder einer Schwingung ist, die du in der Tiefe deines eigenen Wesens gehalten hast. Es ist dann eine einfache Sache, zuerst das HIMMELREICH zu suchen, in diesem einfachen Wissen zu ruhen und sanft den HEILIGEN GEIST zu bitten, dich zu lehren, dir zu offenbaren, was du für eine wahre Überzeugung gehalten hast, die in Wirklichkeit falsch ist. Wenn du dann siehst, warum du diese Überzeugung gehalten hast und wie

sie die Welt deiner Erfahrung manifestiert hat, bist du frei, aufs Neue zu wählen.

Es ist genau an diesem Punkt, dass der Geist sehr oft angstvoll wird,

> ***Doch zumindest kenne ich das. Ich kenne nicht das, was unbekannt ist.***

Doch ich sage dir, es gibt nichts ***Unbekanntes.*** Es gibt ***nichts,*** was dir unbekannt ist. Denn es ***gibt*** nichts, bis ***du*** entscheidest, es zu ***wählen.*** Das ist der Grund, warum ***Verlangen*** der erste SCHLÜSSEL ZUM HIMMELREICH ist. Freiheit kann nur zu dem Geist kommen, der wahrhaftig die vollkommene Verantwortung für die Erschaffung seiner Erfahrung übernimmt. So dass er in jedem Moment erkennt, dass die Gedanken, die Wahrnehmungen und die Gefühle, die durch den Emotional-Körper strömen, in dem unabhängigen Bereich des Wesens seiner Seele auftauchen. Sie sind ***unverursacht*** außer, noch einmal, durch die Samengedanken oder die Auffassungen, die dieser Geist oder diese Seele gewählt hat, für sich selbst wertzuschätzen.

Das Leben bietet dir daher deinen Weg hinaus. Wenn Dinge nicht zu laufen scheinen und dein „Puzzle-Teilchen“ fehlt, ist dies in Wirklichkeit ein Zeichen für dich, dass es irgendeinen Glaubenssatz oder eine Überzeugung geben muss, an der du festhältst, die nicht funktioniert. Du bist daher frei, sie ausfindig zu machen, sie zu hinterfragen und sie dann zu ändern.

Ich habe dir oft erklärt, dass du nicht überwinden kannst, was du nicht zuerst annehmen willst. Schau daher genau auf deine Schöpfungen – und segne sie. Wenn es die Tatsache ist, dass dein Auto gerade auf der Autobahn liegengeblieben ist und die Räder abgefallen sind und der Motor ausging und die Türen zu Staub zerfallen sind – segne es. Denn dieser Kontext der Erfahrung wird dich in deine Zukunft bringen.

Es gibt daher keinen Moment – und das ist der Punkt, an den wir kommen – ***es gibt keinen Moment,*** in dem du ***versagt*** hast. Als ein souveräner Meister, in der Tat als die buchstäbliche Verkörperung des GEISTES GOTTES, hast du deine Freiheit benutzt, um Erfahrung zu erschaffen. Nimm die Erfahrung an.

Ruhe in Dankbarkeit für sie. Nimm sie vollständig als deine in Besitz. Und dann frage einfach,

> ***Möchte ich damit weitermachen oder würde ich gern ein neues Abenteuer starten?***

Du wirst in alle Ewigkeit neue Abenteuer erschaffen. Denn es gibt keinen Augenblick, in dem die SCHÖPFUNG endet. Und der ***Geist*** oder die ***Seele*** ist der ***Energiewirbel,*** das ***Medium,*** durch das die SCHÖPFUNG SICH SELBST von dem Feld der unbegrenzten Möglichkeiten in die Verwirklichung mannigfaltiger Einzigartigkeiten ausdehnt.

Geliebte Freunde, ihr seid in der Tat, wie ICH BIN. Ich genieße meinen Bereich vollkommen. Ich bin unbegrenzt von Raum und Zeit und habe nicht länger irgendein Bedürfnis nach den einzigartigen Formen der Erfahrung, die durch die Kristallisation dessen kommen können, was ihr den Körper nennt – was einige von euch fälschlicherweise immer noch als ***sich selbst*** bezeichnen.

Du bist daher nur im HIMMELREICH am Spielen, wie ein Kind im Sandkasten. Und kein Ereignis, das für dich auftaucht, muss beurteilt werden. Ich habe oft mit euch geteilt, dass es der Ego-Geist ist, der vergleicht und gegenüberstellt. Vergleiche daher ***niemals*** deine Erfahrung mit der einer anderen Person. Deine ist einzigartig. Und auch wenn die Welt vielleicht sagen würde, dass deine Erfahrung nicht so wertvoll ist, weil du nur zwanzigtausend Dollar wert bist und jemand anderes vierhundert Millionen wert ist und er daher machtvoller manifestiert hat – das ist einfach nicht wahr. Denn Manifestation ist einfach der Ausdruck, der offenbart, worauf der Geist sich konzentriert hat.

Die ***wahre*** Macht ist genau das Mysterium, dass ***überhaupt irgendetwas*** manifestiert werden kann. Und du bist frei, permanent neu zu wählen. Kultiviere daher eine ganz kindliche Haltung gegenüber ***all*** deinen Erfahrungen. Lerne, sie zu reflektieren, über sie erstaunt zu sein, auf sie zu schauen, wie ein Vater auf ein Kind schaut, wie dein VATER es mit dir macht.

> ***Schau an, ich habe alle Dinge erschaffen und <u>es ist gut</u>!***

In eurer BIBEL, in der Schöpfungsgeschichte, die dort erzählt wird, wird gesagt, dass GOTT so etwas in der Art gesagt hat. Denn GOTT hat auf alles geschaut, was ER erschaffen hatte, und sagte,

Schau an, es ist sehr gut!

Du bist der Vater deiner Schöpfungen. Du bist der Vater deiner Gedanken, deiner Einstellungen und deiner Entscheidungen. Schau auf all diese Dinge und sage,

Schau an, es ist sehr gut!

Denn Güte erzeugt Güte. Urteil erzeugt Urteil. Denn nichts kann etwas anderes erzeugen als das, was ist, wie es selbst. Eine Eichel kann nicht einen Fisch erzeugen. Ein Mann und eine Frau können nicht eine Eichel erzeugen. Die Gedanken, die du über dich selbst hast, werden sich selbst vermehren. Wenn du auf alle Dinge als gut schaust, wird Gutes aus dieser Entscheidung hervorgebracht werden.

Daher, jedes Mal, wenn du gewählt hast, einen negativen Gedanken über dich oder über irgendjemanden zu denken, hast du nur die Art von Widersprüchlichkeit in deinem Geist bewirkt, die die Macht deiner Fähigkeit unterbricht, mehr und mehr als ein lebendiger, verkörperter Meister zu erschaffen. Das kann nur sein, weil du tief im Geist eine Überzeugung gehalten hast, die sagt,

Egal, was ich tue, es wird nicht gelingen.

Es gibt irgendwelche ***widersprüchlichen*** Überzeugungen. Ein Glaube an Güte und ein Glaube an das Böse erschaffen einen Konflikt, der die Seele verstricken muss.

Daher, in der Tat geliebte Freunde, wenn ihr dieses Jahr des ***WEG DES WISSENS*** vollendet, wisst daher dies: So wie du denkst, so sollst du sein. Und wie du denkst, wie du wahrzunehmen und zu glauben wählst, wird bestimmen, was du in der Welt siehst. Und was du zu sehen glaubst, wird bestimmen,

wie du handelst. Es wird die Freunde bestimmen, die du behältst, die Art von beruflicher Entwicklung, die du erschaffst, wo du wohnst und wie du fühlst.

Mit anderen Worten, wenn du den Gedanken hältst, dass du nicht darauf vertrauen kannst, dass das UNIVERSUM dich unterstützt, wirst du nach außen schauen und eine Welt sehen, die dir ganz offensichtlich zu offenbaren scheint, dass solch ein Gedanke wahr ist. Du wirst dann Verhaltensweisen erschaffen, um dich zu schützen und die Welt niemals wissen lassen, was du willst. Und dann wirst du dich natürlich fragen, warum das Leben so weiterläuft, wie es immer gelaufen ist.

Lerne daher, immer zu hinterfragen, nicht nach außen in der Welt, sondern in dir selbst:

> ***Wenn ich diese Erfahrung mache, wovon muss ich geglaubt haben, dass es über mich und über die Welt wahr ist?***

Die Wahrheit wird kommen, durch Gebet und durch Ehrlichkeit. Und wenn du sie entdeckst, wirst du es wissen. Und dann nutze die unumschränkte Macht der freien Wahl, die dir gegeben ist, die in der Tat die WAHRHEIT DES HIMMELREICHES ist, anders zu wählen.

Ein Meister kann nicht ***beschuldigen.*** Und ein Meister kann sich niemals so wahrnehmen, als sei er zum Opfer gemacht worden. Und doch kommt diese Meisterschaft nicht durch eine besondere spirituelle Kraft. Sie kommt nur durch eine einfache und freie Wahl. Erinnere dich, ich habe vorher gesagt, dass du permanent deine Erfahrung erschaffst. Du bist in diesem Moment frei, und in jedem Moment, einfach zu sagen,

> ***Ich glaube, ich werde die Sichtweise eines Meisters einnehmen – keine Spur von Beschuldigung, keine Spur des Gefühls, ein Opfer zu sein. Was ich erfahre, ist voll und ganz mein. Ich muss es daher gewollt haben.***

Sei daher immer sehr achtsam, dass du nicht verurteilst, was geschieht. Denn das ist der Fehler, dem die Menschen verfallen.

Warum habe ich mir das herbeigezogen?
Das ist eine schreckliche Erfahrung.
Warum, oh, warum nur habe ich das gewollt?

All das ist Urteil und nicht Dankbarkeit. Ich habe bei der Kreuzigung gelernt, dass ich Dankbarkeit für meine Verfolger fühlen und erfahren konnte. Ich konnte Dankbarkeit für den gesamten Kontext der Erfahrung empfinden, den ***ich gewählt hatte, mir herbeizuziehen,*** um zu entdecken, dass es ***keine*** Umstände gibt, die machtvoll genug sind, mich davon abzuhalten, LIEBE zu wählen.

Und kann es am Ende eine mächtigere Erfahrung geben, die du dir selbst herbeirufst, als diese? [lacht]. Nicht die Kreuzigung, mit Nägeln in deinen Handgelenken, sondern vielmehr die Macht zu sehen, dass in jedem Moment – der Geburt und des Todes, des Kommens und Gehens – dich nichts von dem tiefen Frieden und der Freude abhält, zu wählen zu LIEBEN. Denn LIEBE ist nicht bedingt durch die Umstände der Welt. Wie könnte das sein, wenn die Welt nicht existiert? Nur du existierst, als ein Feld des Gewahrseins, das wählt, Wahrnehmung und Überzeugung zu erschaffen.

Geliebte Freunde, die Welt ***ist*** unwirklich. Am Ende ist der Körper unwirklich, zumindest so, wie du ihn wahrnimmst, denn der Körper kann dich in keinerlei Weise begrenzen. Du dehnst dich bereits so weit über ihn hinaus aus, dass es unvorstellbar und vollkommen unglaublich erscheint. Du bist in der Tat der GEDANKE VON LIEBE in der Form. Doch diese Form ist nicht der Körper. Es ist lediglich der GEDANKE oder die WIRKLICHKEIT, die CHRISTUS ist. CHRISTUS ist die Essenz deines höheren SELBST. CHRISTUS ist die WAHRHEIT dessen, WER du BIST. Und die Aufgabe des Körpers kann daher nur sein, zu segnen, zu trösten und LIEBE auszudehnen.

Zwei Liebende finden auf eurer physischen Ebene die Erfüllung ihres Liebemachens, wenn jeder sich nur daran erfreut, zu segnen, zu trösten und LIEBE auszudehnen. Ja, jeder lernt, dieses Verlangen von dem anderen zu empfangen, als ein Akt der gegenseitigen LIEBE.

Oh, lass mich dir deine Schultern massieren.

Okay!

Denn Beziehung ***ist*** das Mittel für deine Erlösung. Und heilige Beziehung ist immer ein einfacher, freudvoller Tanz von zweien, die wahrhaft erkennen, dass nur LIEBE WIRKLICH ist und dass sie nichts anderes wollen.

Du bist in der Tat ein souveräner Meister deines Bereiches. Du kannst in keinem Moment scheitern. Und jegliche Form der Erfahrung, die sich für dich entfaltet, ist lediglich die Frucht der Samen der Gedanken, die du in deinem Geist gepflanzt hast. Schau auf das Ergebnis, um den Gedanken zu entdecken. Und dann frage einfach, indem du zuerst sagst,

Was für ein gutes Mädchen ich bin (oder was für ein guter Junge ich bin). Das war eine reiche Erfahrung.

Hmm, ich frage mich, was ich nun am allerliebsten erfahren möchte?

Denn sei versichert, du ***wirst*** es erfahren.

Du kannst daher entweder Anspruch auf die Herrschaft über dein Leben erheben und der bewusste Regisseur deiner Lebenserfahrung werden oder du kannst sie an jemand anderen abtreten – wie z.B. an deine Regierung, deinen Arbeitgeber oder was du sonst hast. Du bist vollkommen frei, dies zu tun, wenn du dich daran erinnerst, es als einen selbstgewählten Akt geltend zu machen.

Ich pendele zwei Stunden auf dieser Autobahn zu einer Arbeit, die ich nicht mag und pendele jeden Tag wieder zwei Stunden nach Hause. Aufgrund der Hoheitsgewalt meiner vollkommenen Meisterschaft wähle ich, dies zu tun.

Denn das ist der einzige Grund, aus dem du dich an irgendeinem Ort zu irgendeiner Zeit befinden kannst.

Als ein souveräner Meister bist du frei, mir zu folgen. Du bist frei, ***nur*** deine liebevollen Gedanken zu ***wählen.*** Du bist frei, dich ***nur*** an deine liebevollen

Gedanken zu ***erinnern.*** Du bist frei anzunehmen, was immer auftaucht, was nicht wie LIEBE sein mag, und einfach zu akzeptieren, dass es ein alter Same sein muss, der aufgeht, und dass du frei bist, ***ihn*** mit LIEBE anzunehmen. Das ist der Grund, warum es kein ***Gefühl*** geben kann, das verurteilt oder vermieden werden muss. Gefühle der Verzweiflung oder Gefühle der Traurigkeit – diese Dinge sind lediglich ein Überbleibsel von einem vergangenen Gedanken. Und in dem Akt, sie anzunehmen, hast du dich bereits mit LIEBE entschieden. Und LIEBE alleine heilt alle Dinge.

Und daher denke nur hieran. Als ein souveräner Meister wählst du, ohne einen Finger zu heben, eine Kommunikationsform mit einem alten Freund – JESHUA BEN JOSEPH – in den Bereich deiner Erfahrung zu rufen. Aus dem Feld deines souveränen Bereiches als ein lebender Meister hast du das, was SHANTI CHRISTO genannt wird, in dein Feld gewählt. Dafür ***muss*** es einen Grund geben. Danach muss es ein Verlangen geben. Und ist das nicht das Verlangen, noch tiefer zu entdecken, ob es möglicherweise irgendetwas gibt, das dich daran hindert, größere Freude, größeren Frieden, größere Weisheit und größeres CHRISTUS-BEWUSSTSEIN zu erfahren?

Denn in der Tat geliebte Freunde, ein Meister hört niemals auf damit, sich selbst zu entwickeln. Ein Meister ist niemals fertig. Denke nicht, dass du an das Ende irgendeiner Form der Erfahrung kommen kannst, vielleicht sogar mit dem Tod des Körper-Geistes, und plötzlich an der Ziellinie bist. Denn es gibt so etwas wie eine Ziellinie nicht. Es gibt nur Bereiche, in die du hineinwachsen kannst, in denen die SCHÖPFUNG in der Tat viel glückseliger ist, als sie es in dem physischen Bereich ist. Doch die SCHÖPFUNG geht weiter. Deine Verantwortung und deine Hoheitsgewalt und deine Herrschaft gehen weiter.

Denn je weiter du in GOTT hineingehst, umso größer ist die Verantwortung, denn du handelst mit mehr Macht. Daher verschwindet der Bedarf nach Wachsamkeit und Disziplin nicht; er ***wird größer*** – doch ein Meister heißt dies ***willkommen.*** Denn dadurch können sogar noch größere Schöpfungen durch seinen heiligen Geist fließen. Hast du gewusst, dass es möglich ist, ein komplettes, wie ihr es nennen mögt, Sonnensystem mit einem einzigen Gedanken zu gebären?

Nun, wenn du jemals einen sehr guten Schokoladenkuchen gebacken hast, weißt du etwas darüber, was es bedeutet zu erschaffen. Wenn du jemals ein Gedicht geschrieben hast, wenn du jemals ein Kind geboren hast, wenn du jemals ein Samenkorn gepflanzt und es hast wachsen sehen, dann kennst du und verstehst du die große Erfüllung des Erschaffens. Stell dir vor, lediglich einen Gedanken im Geist zu halten und dann die tatsächliche Geburt eines ganzen Sonnensystems zu erfahren. Das ist in der Tat eine großartige Freude!

Stell dir vor, etwas wie SHANTI CHRISTO zu gebären, durch bloße Ausstrahlung einer Schwingung, die im Einklang ist mit dem Verlangen von zum Beispiel diesem Geist meines geliebten Bruders und dem seines „Zwillings". Stell dir vor, das, was ***EIN KURS IN WUNDERN*** genannt wird, zu gebären, einfach nur durch das Halten des Gedankens von ihm in seiner vollendeten Form und dann diese Welle ausstrahlen und sich mit einem anderen Geist verbinden zu lassen, der zufällig gerade in dem physischen Bereich ist und die ganze Arbeit macht.

Das ist die Macht, die für dich verfügbar ist. Und wenn du wählst, dich als einen Meister anzunehmen, wenn du wählst, auf jeden einzelnen Moment deiner Erfahrung als vollkommen selbst-erschaffen zu schauen, als das, was ***deinen*** Segen erwartet, wenn du dahin gelangst zu sehen, dass Kraft und Freiheit darin liegen, zu wählen, mit Dankbarkeit ***alle*** deine Schöpfungen zu segnen und dann zu sagen,

> ***Das war so fantastisch. Es macht bestimmt Spaß, jetzt etwas noch Größeres geschehen zu lassen! Es war großartig mit diesem Liebhaber zusammen zu sein, aber was soll´s, er ist kürzlich gestorben, von daher denke ich, ich werde mich für etwas noch Großartigeres öffnen.***

Es ist diese Art von Einstellung, die das HIMMELREICH ausdehnt, den Bereich deines Bewusstseins, bis der Tag kommt, wenn das physische Universum dich nicht länger enthalten kann. Und du wirst einfach den Körper selbst überstrahlen.

Das ist übrigens geschehen. Einige Geister haben den Körper überstrahlt, bevor der Körper bereit war zu sterben. Sie haben sich einfach in LICHT aufgelöst und das war sein Ende. Es ist aber nicht notwendig, dies so zu tun. Denn die Erfahrung dessen, was in eurer Welt „Tod“ genannt wird, ist ***nur eine weitere Erfahrung.*** Wenn du dein Bewusstsein dorthin bringst, wirst du an dem Tag dessen, was du Tod nennst, entdecken, dass er tatsächlich sehr genussvoll ist. Wenn sich deine Aufmerksamkeit von dem Körper zurückzieht, wirst du zum Zeugen des Schnappens der Lungen nach Luft, der Ansammlung von Flüssigkeit und du siehst es mit Desinteresse. Denn du schwingst bereits in der Energie der Glückseligkeit, was die Essenz deiner Seele ***ist.*** Der Tod ist dann ganz einfach gar nichts.

Geliebte Freunde, an dem Höhepunkt dieses Jahres des ***WEG DES WISSENS*** bitte ich dich daher als dein Ebenbürtiger und als dein Bruder und als dein Freund in alle Ewigkeit, in dieser Stunde die ***vollkommene, unabhängige Meisterschaft*** über deinen Bereich zu beanspruchen. Entdecke, was noch nicht angenommen und in Besitz genommen worden ist. Denn diese Dinge, die laut eurer psychologischen Sprache dissoziiert oder abgespalten sind, das, was noch nicht von dir ***angenommen*** worden ist, hält dich ***gefangen.*** Dort ist die Tür zu vollkommener Freiheit. Dort ist die Tür in das, was wie das Unbekannte aussieht, nur dass es so etwas wie das Unbekannte nicht gibt. Denn es existiert nichts, bis du es dir herbeirufst.

Lass daher in diesem Jahr des ***WEG DES WISSENS*** sein Höhepunkt sein, dass du, wenn diese Aufzeichnung endet und du deine Stopptaste drückst, du dies die ***letzte Tat*** sein lässt, ***die du jemals*** mit einem Geist ***tust,*** der sagt,

> ***Ich versuche immer noch, dorthin zu gelangen.***
> ***Ich bin immer noch ein Opfer der Welt, die ich sehe.***

Wenn du auf Stopp drückst, lass diese Einstellungen komplett ausgeschaltet werden. Es bedarf nur der Bereitschaft, in jedem Moment zu sagen,

> ***Das muss sein, was ich mir selbst herbeigerufen habe. Will ich damit weitermachen oder möchte ich etwas anderes wählen?***

Die Welt, die du gemacht hast, ist daher nur eine Illusion. Nichts, was konstruiert worden ist, muss bleiben, ***es sei denn, du willst es so.*** Wenn du in den Strukturen deines Lebens weitermachst – Beruf, Beziehung, was immer es ist – erkenne, dass du dies aus reiner Freude machst, die Erfahrung zu wollen. Und wenn es dir lieber ist, kannst du sie zerfallen lassen und neu beginnen. Du bist frei, deine Bankkonten leer zu räumen, all deine materiellen Besitztümer wegzugeben, dein Haus jemand anderem zu überschreiben, deine Auto-Schlüssel jemand anderem zu geben und einfach aufzubrechen, die Straße hinunter zu laufen, mit nichts als ein paar Kleidern in deinem Rucksack. Du bist vollkommen frei, dies zu tun. Und aus der Kraft deines Verlangens heraus wirst du Situationen anziehen, die einen Ort zum Schlafen liefern, Nahrung zum Essen, neue Erfahrungen und neue Freunde.

Zu keiner Zeit kann ***irgendjemand*** ein Opfer sein. Und doch ist zu jeder Zeit das Bewusstsein frei, sich selbst wahrzunehmen, als sei es zum Opfer ***gemacht worden.*** Das ist lediglich die Wahl, eine Form der Erfahrung zu erschaffen. Wir möchten mit euch teilen, dass Opferdasein einer der „Trostpreise“ ist, der durchgängig von der Menschheit gewählt wird: das Opferspiel. Viele haben sich sehr verpflichtet zu sehen, wie gut sie das ausspielen können. Man könnte sagen, dass das Opferspiel nahezu jeden Geist im menschlichen Bereich beeinflusst hat.

Du bist kein Opfer. Wenn dein Arzt dir in der Tat morgen erzählt,

> ***Sie haben Krebs und Sie haben noch zwei Wochen zu leben. Ich wünschte, Sie wären früher gekommen. Dann hätte ich Ihnen womöglich noch sechs Wochen geben können.***

Sage einfach zu dir selbst,

> ***Oh, was für eine reiche Erfahrung könnte dies sein. Ich habe zwei Wochen Zeit, um mit vollkommenem Bewusstsein, mit vollkommener Vergebung und vollkommenem Frieden in den Tod des Körpers zu gehen. Wow, was für eine wundervolle Gelegenheit, die ich mir herbeigezogen habe!***

Denn Krebs ist kein Scheitern. In der Tat wollen wir sagen, dass es in eurer sogenannten „New Age"–Bewegung viel Urteil gibt – ***viel Urteil*** – viel Verachtung für alles, was nicht wie manifestierter Wohlstand, perfekt geformte Hüften und eine Vielzahl an liebevollen Freunden aussieht. Das ist eine naive Einstellung.

Doch die Unabhängigkeit der Seele ist reich über alle Maßen. ***Wo immer du bist, wenn du diesen Worten zuhörst – du lebst bereits jetzt souveräne Meisterschaft.*** Und du bist frei, jederzeit, wann immer du willst, neu zu erschaffen. Doch verstehe, dass die Erfahrung, die du machst, wenn sie angenommen und geliebt wird und als vollkommen unverursacht von irgendetwas außer deinem eigenen Bewusstsein akzeptiert wird, wenn du dich ***daran erfreuen*** kannst, bist du frei – du bist frei! Und du hast dich bereits darüber erhoben und bist weit über die erfolgreichsten Wesen hinausgegangen, von denen die ***Menschheit*** sagen würde, sie seien erfolgreich.

Erliege daher nicht den schimmernden Lichtern der Welt, dem großartigen Lametta am Baum. Denn alles, was zählt, ist:

> ***Bin ich im Frieden? Bringe ich LIEBE in jeden Moment? Akzeptiere ich [lacht] mit großem Humor, dass alles, was ich erfahren habe, mit meiner Absicht geschehen ist, ein interessantes Spiel war und vielleicht ein Streich, den ich mir selbst gespielt habe?***

Auf die Welt zu schauen und zu sagen,

> ***Es gibt hier nichts, was ich brauche. Doch ich wähle hier zu sein, um zu sehen, wen ich lieben kann, wie ich lieben kann und was für ein Vergnügen ich erschaffen könnte.***

FRIEDEN ist daher immer das Ziel der spirituellen Reise – dieser FRIEDEN, der jegliches Verstehen übersteigt. Denn wenn du dem gut zugehört hast, was ich in dieser Stunde mit euch geteilt habe, scheint für die Welt fünfundneunzig Prozent davon Blödsinn zu sein:

> ***Das kann so nicht sein!***

Es stellt die Welt auf den Kopf, reißt sie auf von innen nach außen und macht sie ***wertlos.*** Doch es macht ***dich*** wertvoll. Es platziert dich zur RECHTEN GOTTES. Das ist es, wofür du geboren wurdest. Das ist es, wo du verbleibst. Denn die LIEBE wartet auf dein Willkommen.

Und so grüße ich euch, in der Tat geliebte Freunde, als meine Ebenbürtigen. Ich grüße euch als souveräne Meister, Mit-Schöpfer, vollkommen göttliche Ausdrucksformen der Kreativität, unablässig alles erschaffend, was ihr wählen wollt, zu erfahren. Ich beklage niemals den Schmerz, den ihr erfahrt. Ich bedauere niemals euer Leiden. Ich warte lediglich, in LIEBE, auf die WAHRHEIT eures Seins und biete euch Hilfe an, wenn ihr bereit seid zu wachsen, zu heilen, zu vergeben, euch auszudehnen und euer Wesen zu erleuchten.

Große Freiheit kann kommen, wenn du inmitten von etwas, das du als großes Leiden empfindest, wählst zu lachen und sagst,

> ***Schau dir das an! Was für ein unglaubliches Drehbuch ich hier geschrieben habe. Ich sollte – wie nennt ihr es in eurer Welt? – den Oskar für das beste Schauspiel hiermit gewinnen. Wer hätte dies besser machen können als so?***

Und sei versichert, du sprichst zu jemandem, der einige Erfahrung hat im Schreiben von ziemlich interessanten Drehbüchern des Leidens.

Geliebte Freunde, schaut ***liebevoll*** auf die Welt, die ihr erschaffen habt. Schaut mit vollkommener Vergebung, ***jetzt,*** auf die Einfachheit eures physischen Bereiches. Denn das Leben des Körper-Geistes taucht auf und vergeht in ein paar wenigen kosmischen Sekunden. Du kannst dich an der Sinneserfahrung erfreuen und in der Tat an der „grausamen Schönheit der Zeit“, ohne je zu glauben, dass es anders sein sollte, als es ist. Es ist nur Schatten. Es ist nur eine Verkleidung, die du über eine mysteriöse Energie gelegt hast. Denn du hast in der Tat den physischen Bereich selbst gemacht. Du könntest dich genauso gut ***entspannen und ihn genießen.***

Lebe und verhalte dich daher an jedem einzelnen deiner Tage so wie ein Meister lebt und sich verhält. Sobald du morgens erkennst, dass du in dem

physischen Bereich aufgewacht bist, wähle LIEBE. Wähle, den Körper-Geist in einen Zustand tiefen Gebetes zu entspannen und gib deinem SCHÖPFER Dank. Halte deinen gesamten Bereich vor deinem geistigen Auge – deine Beziehungen, deine Berufe, deine physischen Objekte und sage,

> ***Schau an [lacht], das war ein Knaller!***

Dann frage einfach,

> ***Ich frage mich, ob es irgendetwas gibt, was ich gerne in Richtung Veränderung bringen möchte, um größere Freude, tieferen Frieden, gewissere Weisheit und liebevollere Beziehungen zu erfahren?***

Wenn dir etwas in den Sinn kommt, bewerte es nicht, verurteile es nicht, sondern fang einfach an, dich zu ***fragen,*** wie du es gerne verändert sehen würdest. Halte dies als ein Verlangen in der Tiefe deines Bewusstseins. Und wenn sich seine Energie während des Tagesverlaufs aufbaut, beginne einfach, es auszusprechen, es aufzuschreiben, ein Bild davon zu bekommen und halte das Verlangen in deinem Herzen. Und du wirst es in der Tat herbeiführen. Denn siehst du, Manifestation geschieht ***spontan*** im Feld eines Geistes, der nicht länger mit widersprüchlichen Gedanken im Konflikt ist.

Wenn sich daher irgendetwas für dich langsam zu manifestieren scheint, kann es zuallererst einfach sein, dass es Teil deines Skriptes ist. Das ist die Reise, die du unternimmst. Eine Wanderung von einem Dorf zum nächsten erlaubt eine viel reichere Erfahrung, als ein Taxi zu nehmen. Es kann auch sein, weil du irgendwelche widersprüchlichen Überzeugungen in deinem Geist und daher in den Zellen deines Körpers hast, die nicht in Übereinstimmung mit dem sind, was du dir wünschst zu wollen. Zum Beispiel wird der menschliche Geist oft sagen,

> ***Ich sehne mich nach einer vollkommen liebevollen Beziehung.***

Doch tief in der Stille des Geistes ist der Gedanke,

> ***Nur, dass ich es nicht verdiene. Ich bin nicht liebenswert.***

Wenn das unterdrückt oder abgespalten worden ist, wird es dich steuern und wird mit der Macht, das Ersehnte zu erschaffen oder herbeizuziehen, im Widerstreit sein oder sie dir wegnehmen. Daher, wenn du etwas ersehnst, schau genau hin und sieh mit feiner Wachsamkeit, welche ***widersprüchlichen Gedanken*** gleichzeitig im Geist hochzukommen scheinen. Dann folge diesen widersprüchlichen Gedanken, so dass sie kristallklar werden. Du magst sogar entdecken, wo sie begonnen haben. Fühle, welche Gefühle auch immer mit ihnen verbunden sein mögen, ja, und dann komm zu dem zurück, was du dir wünschst, bis du fühlst, dass dein gesamtes Wesen in vollkommenem Einklang damit ist. Denn dann beginnst du, dich selbst als eine Resonanzstation zu erschaffen, zu der diese Dinge herbeigezogen werden, die helfen deine äußere Welt in dem physischen Bereich so auszurichten, um das Verlangen, das du erschaffen hast, ***auszudrücken.***

Jemand, der zum Beispiel nach zwanzig oder dreißig Jahren einen Lebensstil der finanziellen Unabhängigkeit erschafft, hat aus einer Perspektive viel erreicht, doch aus einer anderen Sicht hat es einen sehr langen, langsamen Weg erfordert, um dahin zu gelangen. Jeder ist frei zu erschaffen, was er wünscht. Jeder ist frei, dies zu tun, weil er es jetzt schon tut. Schau daher genau auf die Gefühle und Gedanken, die durch dich kursieren. Schau genau auf die physische Umgebung, in der du dich befindest. Schau genau auf die Dinge, mit denen du dich umgeben hast, und sage einfach,

> ***All diese Dinge zeigen mir, was ich gewählt habe, zu wollen.***
> ***Und es ist sehr gut!***

Diese Aussage der LIEBE und Akzeptanz ist die Pforte zur Ausdehnung deiner Meisterschaft. Denn in WAHRHEIT, wenn der Meister zu dem erwacht, was er die ganze Zeit schon gemacht hat, ist es die natürlichste Sache der Welt, größere Freude zu erschaffen.

Und die höchste Stufe der Freude ist es, den Dienst für die SÜHNE zu manifestieren. Das ist der Grund, warum jemand vielleicht einen Job in einem Unternehmen aufgibt, um damit anzufangen, Videos zu machen, die helfen können, eine gute Botschaft in die Welt hinauszubringen. Das ist der Grund, warum jemand aufhört, in einer Arztpraxis zu arbeiten und ein Kanal für

JESHUA wird. Das ist der Grund, warum jemand das aufgibt, was er in einer Firmenkarriere macht und ein Seelsorger wird – weil in seinem Innern die Seele gesagt hat,

> ***Okay, genug von dieser Erfahrung. Ich will größere Freude. Und der Weg zu größerer Freude ist, sich mit Gleichgesinnten zu verbinden, die Kontexte erschaffen und ausdehnen, in denen andere Geister erwachen können.***

Das ist der Grund, warum viele von euch zu SHANTI CHRISTO angezogen worden sind, um sich zu verbinden, um ihre Goldmünzen zu benutzen, um ihre Stimme zu benutzen, um ihre Lippen zu benutzen, um ihre Hände zu benutzen, um ihre Füße zu benutzen, um mitzuhelfen bei der Erschaffung der Kontexte, in denen die SÜHNE geschehen kann.

Dienen ist daher die natürliche Ausströmung eines Herzens, das mit der Dankbarkeit der GNADE erfüllt ist. Meister findest du niemals im Kampf ums Überleben bei etwas, was sie nicht mögen. Sie würden ehrlich gesagt lieber an einer Straßenecke sitzen und Vorbeigehende nach einem Fünf-Cent-Stück fragen oder zwei, um sich eine Tasse Café zu holen. In der Zwischenzeit sind sie zu beschäftigt damit, zu lächeln und jedem, der vorübergeht, zu winken und jeden zu segnen, weil sie lieber lieben als in der Welt gut aussehen wollen. Ein Meister hat keine andere Wahl als zu dienen – doch nicht aus der ***Verpflichtung*** zu dienen, sondern aus ***Freude.*** Denn die größte Freude kann sein, das ***Gute,*** das ***Heilige*** und das ***Schöne*** auszudehnen.

Daher, wenn du aktive Beteiligung im Dienen der SÜHNE wählst, wirst du entdecken, dass du in der Tat gut unterstützt sein wirst. Und all die Ereignisse, die geschehen, sind lediglich Gelegenheiten, deine Fähigkeit der Weisheit, des Friedens und der LIEBE zu vertiefen – in dir selbst einen Kanal zu erschaffen für die Ausdehnung größerer LIEBE in die Welt – nicht, weil du es ***musst,*** sondern weil du ***gewählt*** hast zu dienen. Und du hast gewählt zu dienen, weil es die größte Quelle der Freude ist. Daher, wenn du dich dem Dienen widersetzt, muss es bedeuten, dass es irgendeinen Grundgedanken in dir gibt, der mit dem Wunsch zu dienen in Konflikt ist, und das ist alles.

Und so, in der Tat geliebte Freunde, kommen wir nun ganz sanft über ein Resümee zum Höhepunkt dieses Jahres des ***WEG DES WISSENS.*** Die WAHRHEIT ist, dass du die ganze Zeit über bereits ein Meister gewesen bist. Du kannst gar nicht anders, als einer zu sein, da du permanent deine Erfahrung erschaffst. Du bist jetzt frei, ***anders*** zu erschaffen. Wie macht man das? Stehe nicht aus deinem Sessel auf und stürme los. Warum nicht einfach entscheiden, genau jetzt Glücklichsein zu erfahren, Frieden zu erfahren und das Wissen zu erfahren, dass du ein Meister ***bist.***

Wie machst du das? Indem du es ***wählst.*** Entscheide einfach genau jetzt, für die nächsten dreißig Sekunden glücklich zu sein. Und dann wähle weitere dreißig Sekunden, in Frieden zu sein und dann weitere dreißig Sekunden, um dich einfach und still umzuschauen und zu sagen,

> ***Schau an, ich bin in der Tat der Meister meines Bereiches. Und alles davon ist sehr, sehr gut gewesen.***

Danke dem Stuhl, auf dem du sitzt, dafür, dass er in deinen Bereich gekommen ist. Danke der Vase mit Blumen auf deinem Tisch. Danke der Stromrechnung, die mit der Post kommt. Danke ***allen*** Dingen als Segnungen, die zu dir kommen.

Denn dies nicht zu tun, schränkt deine Kraft ein, weiterzumachen damit, das, was dir gefällt, auszudehnen und zu erschaffen. Zu ***glauben,*** dass du zu irgendeiner Zeit im Mangel bist, bedeutet Mangel in deinen zukünftigen Tagen zu ***erschaffen.*** Wähle daher jetzt, vollkommene Fülle und Freude zu ***fühlen.*** Und dann ***verhalte*** dich so wie jemand, der ***weiß,*** dass er in Fülle lebt.

Ich liebe dich. Du liebst mich. Diese Kommunikation wird niemals aufhören. Und warum? Weil ich keinerlei Absicht habe, mich davon zurückzuziehen, den CHRISTUS-GEIST zu jemandem auszudehnen, der ihn empfangen will.

Wir sind in der Tat am Ort der VOLLKOMMENEN LIEBE miteinander verbunden. Schöpfung ist lediglich ein harmloses Spiel, gespielt aus dem einfachen Vergnügen am Erschaffen. Werde daher wieder wie ein kleines Kind, denn jeder Meister ***ist*** ein kleines Kind, das sich an dem großen Mysterium erfreut

und an den scheinbaren Überraschungen, die Macht zu entdecken, die sich durch es hindurch bewegen kann.

> ***Bewege dich immer in die Richtung dessen, was dir Freude macht. Folge immer deinem Herzen.***

Folge nicht dem reaktiven Ego das sagt,

> ***Oh, nein. Ich will da nicht hingehen, weil es sich unangenehm anfühlt.***

Nichts ist unangenehm. Es ist nur eine weitere Gelegenheit, eine Erfahrung zu machen, um deine Fähigkeit zu lieben zu erweitern. Wie kann ich das sagen? Nimm die Kreuzigung. Sie war nicht unangenehm, als ich sie erst einmal angenommen hatte. Das ist übrigens der Grund – und einige von euch haben dies getan – warum menschliche Wesen über Feuer laufen können, ohne sich ihre Füße zu verbrennen. Warum? Weil sie wählen, es zu tun und eine gute Erfahrung zu haben. Und nichts in ihnen ist in Konflikt, zumindest für die Minute in etwa, die es dauert, den Feuerlauf zu machen. Das gibt ihnen ein Gefühl dessen, was ***immer*** möglich ist.

Nutze daher deine Zeit, um den Garten eines GEHEILTEN GEISTES zu kultivieren. Glaube niemals, dass du nicht die Macht hast, die Energie zu verändern, die du in deinem emotionalen Körper fühlst, die Gedanken zu verändern, die im Geist gedacht werden. Du bist frei, das zu gebären, was auch immer du dir so wünschst. Und nichts kann ***dir*** als eine Grenze dienen.

Friede sei daher heute mit euch! Friede sei daher immer mit euch.

Wir freuen uns in der Tat auf euer kommendes Jahr, in dem es andere geben wird, die mit euch kommunizieren, genauso wie wir bestrebt sein werden, andere Geister ***anzuziehen,*** zu ***lenken, anzuregen*** – mit Körpern und ohne – zu kommen, um euch Botschaften der WAHRHEIT und der Weisheit und von Fähigkeiten zu bringen, die euch helfen können, eure Meisterschaft in der Welt zu perfektionieren.

Ihr seid frei. Ihr seid ZUHAUSE. Ihr seid, wie ich bin.

Frieden sei daher immer mit euch, wertvolle, wertvolle Freunde.

Amen.

Danke, Jesus. Danke, Jayem.

„Der Weg der Meisterschaft“ - LEHRPFAD

Der LEHRPFAD bietet eine umfassende Wegbeschreibung an, wenn du den Wunsch hast, zu **wachsen,** zu **heilen** und dich selbst zu **erkennen.**

Er umfasst **fünf Kerntexte, Ergänzende Materialien** und eine Reihe **Lebendiger Übungen.** Sie bieten eine Unterstützung an, die Ideen alleine nicht vollbringen können.

Die fünf Kerntexte:

1. The Jeshua Letters (Die Jeshua Briefe)
2. The Way of the Heart (Der Weg des Herzens)
3. The Way of Transformation (Der Weg der Transformation)
4. The Way of Knowing (Der Weg des Wissens)
5. The Way of the Servant (Der Weg des Diensers)

Die meisten dieser Texte sind auch als Audio auf Englisch erhältlich.

Lebendige Übungen / Ergänzendes Material:

Loves Breath© (Der Atem der Liebe; auch auf Deutsch als Download erhältlich),
In the Name© (Im Namen; auch auf Deutsch als CD und als Download erhältlich),
Radical Inquiry© (Radikale Erforschung),
Das Aramäische Vaterunser, Die Aramäischen Seligpreisungen und die ausführlichen Darshans des Online-Ashrams sind essentielle Teile des LEHRPFADES.

Mehr Informationen zum LEHRPFAD und zu allem, was er anbietet, findest du auf der Website, auf der dich eine Vielzahl von Video-Auszügen und vieles mehr erwartet:

www.wayofmastery.com